

## Werk

**Titel:** Erster Abschnitt - Berichte über einige in den Jahren 1826 bis 1837 für die Monum...

**Ort:** Hannover

**Jahr:** 1839

**PURL:** [https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?345858514\\_0007|log4](https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?345858514_0007|log4)

## Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)  
SUB Göttingen  
Platz der Göttinger Sieben 1  
37073 Göttingen

✉ [info@digizeitschriften.de](mailto:info@digizeitschriften.de)

## Erster Abschnitt.

### Berichte über einige in den Jahren 1826 bis 1837 für die Monumenta unternommene Reisen.

#### I.

#### Reise nach den südlichen Niederlanden, Paris und England

vom 15. October 1826 bis 3. November 1827,  
vom Herausgeber.

Nach Vollendung des ersten Bandes der Monumenta, im Herbst 1826, unternahm ich eine schon länger beabsichtigte Reise nach Frankreich und England, um die Handschriften der Capitularien und Einhard's Briefe in Paris für die neue Ausgabe zu benutzen, und die für unser Unternehmen so gut als gar nicht berührten wissenschaftlichen Schätze der Englischen Bibliotheken zu untersuchen. Zu Gappenberg (17 — 19 Oct.) und Bonn (24 — 29 Oct.), empfing ich von meinen verewigten Freunden Stein und Niebuhr Briefe nach Lüttich, Brüssel und Paris. Unterweges untersuchte ich die Handschriften der Universitätsbibliothek zu Bonn, mit Herrn E. von Groote die auf Empfehlung S. E. des Erzbischofs Grafen von Spiegel eröffnete Stadtbibliothek zu Cöln (21 — 24 Oct.), und erfreute mich (am 30. Oct.) der Marienkirche zu Aachen mit Karls des Großen Grabstätte und seinem Nachlaß, den ehernen Thüren und Geländer, der Pinie und Wölfin, den Marmorsäulen aus Rom und Ravenna, und der Aussicht auf seine Stadt von der Sal-

vatorcapelle. In Lüttich (1. u. 2. Nov.), dem Deutschen Rom, eröffnete mir Herr Professor Warnkönig den Zugang zu den wenigen, noch erhaltenen Handschriften, unter denen alte Annalen und eine gleichzeitige Handschrift des Wormser Concordats, auch eine Lateinische Handschrift des Gedichts Reinecke der Fuchs, besondere Aufmerksamkeit verdienten. Ueber Namur und das Feld von Waterloo gelangte ich am 3. Nov. nach Brüssel, und erhielt durch die Herren Minister Verstolck van Soelen und Director van Ewyck, amtliche Empfehlungen für Bibliothek und Archiv. Das letztere enthielt nach der Aussage der Archivbeamten keine Kaiserurkunden vor dem 15. Jahrhundert; die Handschriften der Burgundischen Bibliothek waren unverzeichnet und größtentheils noch nicht einmal aufgestellt, so daß ich sie Stück für Stück zu durchgehen hatte. Bibliothekar war der gelehrte Büchersammler van Hulthem, sein gefälliger Gehülfe Herr Gachard. Drei Wochen verwandte ich auf die Untersuchung der Handschriften, und ward durch eine sehr reiche Ausbeute belohnt. In die Brüsseler Bibliothek ist nämlich nach der Eroberung von Paris 1814 ein großer Theil der schätzbaren Handschriften zusammengeschlossen, welche die Franzosen aus den Rheinischen Provinzen, aus Cöln, Trier und Aachen entführt hatten. Ich entdeckte zwei Handschriften eines bisher unbekanntes Gedichts auf Wilhelms des Eroberers Zug nach England und die Schlacht von Hastings, vom Bischof Wido von Amiens, welches künftig in der großen Englischen Sammlung der Geschichtschreiber erscheinen wird, ein Lied auf den großen Sieg der Pisaner über die Sarazenen im Jahr 1088, die Handschriften der Annales Bertiniani und Vedastini

(Monumenta Germ. T. II.) Handschriften von Einhard's vita Karoli, den Poeta Saxo, Liutprand, Godefridus Coloniensis und viele andere, welche unten ausführlich erwähnt werden. Auch untersuchte ich Wilthem's im Manuscript vorhandene Collectio rerum historicarum nondum editarum. Am 25. Nov. zeigte mir Herr Bibliothekar Bernhardi die wenigen Handschriften der Universitätsbibliothek zu Löwen; am 26. reiste ich über Mecheln nach Antwerpen; am 27. nach Gent; vom 28—30. Nov. untersuchte ich die Handschriften der dortigen Universitätsbibliothek und die Sammlung des Herrn Lammens, welcher unter anderen eine Urkunde Kaiser Lothars III. und Urkunden in Flandrischer Sprache von den Jahren 1279 und 1280 besitzt, reiste am 1. Dec. nach Lille, und langte über Douay, Cambrai und St. Quentin am 3. December Morgens in Paris an. Am 4. begann ich meine Arbeiten.

Unter den wissenschaftlichen Sammlungen welche ich in Paris benutzte, nehmen die große königliche Bibliothek und das königliche Archiv den ersten Platz ein. Die Bibliothek des Instituts enthält keine Handschriften für Deutsche Geschichte, die von St. Genevieve und des Arsenal's blieben wegen beschränkter Zeit unberücksichtigt.

Die besondere Bibliothek des Königs besitzt mehrere Handschriften, unter denen mir das berühmte Gebetbuch Karls des Großen allein wichtig war. Es wird unten weiter erwähnt werden.

Die Verfassung der großen königlichen Bibliothek ist auch in Deutschland ziemlich bekannt. Sie besteht aus vier getrennten und nur durch die oberste Ver-

waltung zusammenhängenden Abtheilungen, für Drucke, Handschriften, Alterthümer und Münzen, und Kupferstiche. Für die letzte fehlte es mir an Zeit, den Merowingischen und Karolingischen Münzen konnte ich nur wenig Stunden widmen; dagegen erkenne ich aufs Dankbarste die großen Erleichterungen an, welche mir beim Gebrauch der Drucke durch van Praet, bei den Handschriften durch Hase, Abel-Rémusat, Gail, und Guérard, Monate lang zugestanden wurden; und namentlich würde ich ohne Hase's und Guérard's Freundschaft nicht im Stande gewesen seyn das Ziel meiner Forschungen zu erreichen.

Die Handschriftensammlung hat seit länger als einem Jahrhundert den Reichthum mehrerer zum Theil sehr bedeutender Anlagen in sich aufgenommen, die durch den Tod ihrer Besitzer aufgelöst waren. Bei der Ausgabe des gedruckten Catalogs im Jahr 1740, befanden sich darin unter andern De-Thou'sche, Colbert'sche, Baluzesche Handschriften; seit der Zeit aber sind durch Ankäufe und durch die Aufhebung der geistlichen Körperschaften eine so große Zahl anderer hinzugekommen, daß es bei dem Mangel eines allgemeinen Verzeichnisses fast unmöglich ist, sie im Einzelnen zu übersehen. Indessen wurden die Befehle der revolutionären Regierungen nicht allgemein und streng ausgeführt, aus vielen Departements erhielt die Bibliothek weder Berichte noch Handschriften, und mir selbst war eine auffallende Erfahrung aufbehalten, wie sie zum Theil unbeachtet in den Landstädten die zerstörenden Stürme überdauert haben, und in städtische und Departements-Bibliotheken übergegangen sind. Ueber dasjenige, was sich theils in Paris selbst befand, theils aus

den Provinzen einkam, giebt es keine andere als die unzulänglichen, damals gleich damit eingesandten Verzeichnisse, mehr als hundert an der Zahl, aus welchen sich Guérard eine allgemeine aber nur sehr kurze alphabetische Uebersicht verfaßt hat; die kostbarsten Handschriften bilden eine abgeforderte Classe, über welche kein Verzeichniß vorhanden ist. Was aus Italien und Deutschland geraubt war, wurde in den Jahren 1814 und 1815 zurückgegeben; wobei jedoch nicht Alles wieder an seinen alten Ort gekommen ist.

Es erhellt hieraus, welchen Schwierigkeiten eine erschöpfende Benutzung der Bibliothek für irgend einen Zweck noch jetzt unterliege, und die liberalsten Grundsätze, nach denen sie einem Jeden täglich vier Stunden geöffnet, und selbst sehr kostbare Handschriften unter Verantwortlichkeit eines der Conservateurs ausgeliehen werden, können den Mangel eines genauen und vollständigen Verzeichnisses nicht ersetzen. Man darf bezweifeln, ob dieses so bald zu Stande kommen werde. Wer aber unabgeschreckt hiedurch, wenigstens Dasjenige zu leisten versucht, was ihm die gegenwärtige Lage gestattet, der wird bald durch die angenehme Erfahrung belohnt werden, wie Vieles die Vorzeit selbst noch in solchen Handschriften zu thun übrig gelassen, die von Männern wie Mabillon und Baluze für dieselben Zwecke benutzt waren; denn Duchesnes und Bouquets Unzuverlässigkeit erhellt klar genug aus ihren Werken, und eine Reise nach Paris kann in dieser Hinsicht zu nichts weiter dienen, als sie noch sichtbarer und selbst den Französischen Gelehrten augenscheinlich zu machen.

Die jetzt erschienenen Bände der Monumenta haben davon auffallende Beweise geliefert.

Mein erster Zweck war vollständige Benutzung der dortigen Handschriften der Capitularien; er ward durch eine Arbeit erreicht, welche bei aller ihrer Ausdehnung durch Entdeckung ungedruckter Gesetze und Berichtigung der früheren Ausgaben befriedigte; noch weniger hätte ich glauben können, daß es mir aufbehalten sey, die älteste von den Französischen Gelehrten ganz übersehene Recension des Salischen Gesetzes in mehreren Handschriften wieder aufzufinden, und durch einen seltenen Glücksfall den verlorenen Theil von König Aistulf's Langobardischen Gesetzen zu ergänzen. Was für die kleinen urkundlichen Annalen geschehen konnte, war in seiner Art nicht weniger anziehend als die für Abbo, die Annales Hildesheimenses und andere wichtige Geschichtsquellen erhaltenen Verbesserungen; aber ich war leider außer Stande meine Forschungen auch bis zur Vergleichung des wieder aufgefundenen Annalista Saxo und über die Schriftsteller der späteren Jahrhunderte des Mittelalters auszu dehnen, für welche hier noch eine reiche Ernte bevorsteht.

Gegen das Ende meines Aufenthalts fand ich Gelegenheit einen Theil der Sammlungen für Französische Geschichte zu untersuchen, welche seit den sechsziger Jahren des vorigen Jahrhunderts durch Moreau angelegt, mit Hilfe verschiedener Beamten und der Benedictiner vervollkommen sind, und durch die Ausgabe der Merowingischen Urkunden und der Ergänzung zu Innocenz III. Regesten allgemeinere Aufmerksamkeit erregt haben würden, wäre diese nicht durch die damals schon ausgebrochene Revolution verschlungen und der größte Theil der gedruckten Exemplare

zu Patronen verbraucht worden. Ein gleiches Loos drohte der reichen Sammlung, Langles rettete sie in die Bibliothek, wo sie seitdem Jahre lang unbeachtet und ungeordnet geblieben ist, bis Champollion-Figeac den Auftrag erhielt über ihren Zustand und die etwaige Fortsetzung des Urkunden-Druckes zu berichten. Nach Brequigny's Vorrede sollten die Karolingischen Urkunden schon druckfertig gewesen seyn, und so habe ich wenigstens die Pippins und Karls des Großen gefunden. Aber die Art, wie das ganze Werk angelegt ist, läßt es nicht sehr bedauern, daß die Fortsetzung bisher unterblieb und wahrscheinlich noch lange nicht erfolgen wird. Es fehlte den Herausgebern der Blick und die Gewandtheit, welche bei einer Sammlung der Art unerläßlich sind. Ihr Hauptverdienst besteht in Erläuterungen; aber sie haben sich selten die Mühe genommen, die Urkunden selbst aus den Originalen — die ihnen in Paris und St. Denys zur Hand waren — abzuschreiben oder zu verbessern. Ihr kritischer Standpunct wird durch den einen Umstand hinreichend bezeichnet, daß sie unter andern eine Urkunde für St. Denys, welche Mabillon aus dem Original gegeben hatte, aus einem mehrere Jahrhundert später geschriebenen Copialbuche der Königlichen Bibliothek abdruckten, und am Rande die Abweichungen des Originals angaben! Eine wahre Ueberlast in der Sammlung der Karolingischen Urkunden sind die offenbar erdichteten, welche ihrer Menge und Werthlosigkeit ungeachtet für den Druck bestimmt wurden. Moreau's Verbindungen im übrigen Frankreich und den Niederlanden scheinen ihm für diese Periode nur einige noch dazu nicht unverdächtige Privaturkunden geliefert zu haben; für das 13. 14. und 15. Jahr-

hundert lieferte ihm Dutheil während eines zehnjährigen Aufenthalts in Rom Abschriften der in den Regesten der Päpste enthaltenen Urkunden für Französische Geschichte, und Brequigny brachte mehrere Jahre in London mit Abschreiben aus dem königlichen Archiv im Tower zu. Die Bekanntmachung dieser Sammlungen würde die Geschichte des Mittelalters wesentlich bereichern.

Die Bibliothek besitzt schon lange einen großen Band alter besonders Karolingischer Urkunden, wovon ich einige noch nicht gedruckte abgeschrieben, andere verglichen habe. Es ist auffallend, daß Bouquet von ihnen wußte, und bei dunkeln Stellen sich nicht einmal die Mühe nahm, sie anzusehen.

Ein Brief Alexanders von Humboldt an den Ritter Delarue verschaffte mir den freien Zutritt zum königlichen Archiv im Hotel Soubise. Bei dieser großen Anstalt befanden sich unter dem Chef und einem General-Secretair ungefähr 15 Beamte, in vier Abtheilungen, für Diplomatie und Geschichte, Verwaltungs-, Domänen- und Rechts-Angelegenheiten. Nach dem Verlust des Reichs-Archivs an die Engländer enthielt der trésor des chartres keine ältere Urkunde als aus dem 14. Jahrhundert. Die Revolution brachte die herrlichen Urkunden von St. Denys und andern geistlichen Körperschaften in und nahe bei Paris hinzu, welche ihm hinsichtlich der Urkunden des 7. und 8. Jahrhunderts den ersten Rang unter allen bestehenden Archiven sichern. Die Urkunden werden der Zeitordnung nach in großen Pappschachteln aufbewahrt, ihr Gebrauch durch Copialbücher und eine historisch-diplomatische Bibliothek erleichtert und vervollständigt. In einem

eisernen auf's festeste verschlossenen Schranke sieht man die (mit Unrecht) für das älteste Stück des Archivs gehaltene Urkunde — eine Abschrift von Childeberts Stiftung von St. Germain — die Tage- und Ausgabenbücher Ludwigs XVI., das rothe Buch mit seinen geheimen Ausgaben, Ludwigs XVI. und der Königin letzte Willenserklärungen, das Hinrichtungs- und Beerdigungs-Protocoll, die Constitutionsurkunden der Revolution, deren Vergänglichkeit ihren eigenen Urhebern kein Geheimniß war — unter der von 1793 sieht man auch eine Unterschrift mit Bleistift — endlich das einzige, was Frankreich von Napoleons Siegen übrig bleibt, die Schlüssel der eroberten Städte. Was sind Archive und Urkunden für die Geschichte, als *vestigia leonis*!

Eine mir durch Daunou's Güte mitgetheilte gedruckte Uebersicht stellt die Archives de l'Empire dar, wie sie 1811 waren. Man findet darin die Archive Italiens und Deutschlands verzeichnet, die der Masse nach dem jetzigen Vorrath ungefähr gleichkamen. Sie sind seitdem zurückgegeben, und wenigstens mir keine Spur vorgekommen, daß deutsche Urkunden im Archiv noch vorhanden wären; was sich in den Cartons der Bibliothek finden mag, bleibt noch zu entdecken. Indessen erfuhr ich im Laufe einer langen Unterredung, die ich mit Daunou über diese Gegenstände hatte, daß er im J. 1810 ein Verzeichniß der Urkunden des päpstlichen Archivs hatte verfertigen lassen, von dem er nicht wisse, ob es nach Rom mit ausgeliefert sey. Auf meine Nachfragen erinnerte sich anfangs keiner der Archivbeamten dieser Arbeit, aber meinen wiederholten dringenden Gesuchen und ihrer Gefälligkeit gelang es zuletzt, sie wie-

der aufzufinden, und ich hatte die Befriedigung, nun auch den letzten Schleier zu heben, welcher den wahren Zustand dieses Archivs der Welt bisher verbarg. — Mein Verfahren zu Rom bei Benutzung des Vaticanischen Archivs hätte keine vollständigere Rechtfertigung erhalten können als durch dieses Verzeichniß. Ich hatte mich damals ohne Bedenken an die Regesten gehalten; (Archiv V. S. 32.) und wie dankbar ich ihren hohen Werth und die reiche Ernte welche sie gewähren gepriesen, so wichtig war es mir nun, zu erfahren, daß der Vatican keine einzige Kaiser-Urkunde vor jener vielbestrittenen Schenkung Ottos I., und überhaupt bis zum 13. Jahrhundert, wo die Regesten anfangen, verhältnißmäßig so gut als Nichts besitzt, was den Forschungsgeist der Geschichtskundigen beschäftigen oder ihnen den Glauben an von dorthier zu erwartende wichtige Aufschlüsse erhalten könnte. Fortan sind alle die reichen und großen Quellen der Vorzeit eröffnet; Italien und Deutschland, Frankreich und England haben kein Geheimniß mehr für uns, wenn uns der Geist nicht fehlt, sie zu begreifen und auszulegen.

Der Bestand des päpstlichen Archivs nach seiner Vereinigung mit dem Französischen am 1. October 1810 war: Archiv von St. Angelo 171, und außerdem 119 Urkundenkasten; die älteste Urkunde auf Papier soll vom Jahre 1267 seyn. Nach den mündlichen Mittheilungen der Beamten, welche das Archiv noch in Paris sahen, enthielt es einige sehr merkwürdige neuere Urkunden, z. B. die Verträge, wonach der König von Spanien vor der Revolution von 1808 für den ausschließlichen Handel mit päpstlichen Dispensen im Umfange seines Reichs, jährlich, ich

erinnere mich nicht mehr genau, ob drei oder fünf Millionen Dukaten bezahlte, und die Urkunden, wodurch die Könige von Neapel und Sardinien bis in die Mitte des vorigen Jahrhunderts ihre Kronen vom Papste, und durante eius beneplacito, zu besitzen, anerkannten. Der schon früher von mir erwähnte letzte Brief der Maria Stuart (Archiv V. 23) enthält nach religiösen und menschlichen Betrachtungen über ihr Unglück, das Vermächtniß ihrer Kronen an den einzigen treuen Freund, der ihr geblieben, den König Philipp II. von Spanien. Diese Stelle durfte ich in Rom nicht sehen, und sie ist der Grund, weshalb keinem Engländer die Einsicht des Briefes gestattet ward; man fürchtete, England werde dadurch noch ungünstiger als bis dahin für die Trisphen Katholiken gestimmt werden.

Ich machte einen Auszug des Urkunden-Verzeichnisses bis zum Jahre 1268, welcher unten abgedruckt ist.

Meine Aufgabe im königlichen Archiv war, die sämtlichen vorhandenen Urkunden von den ältesten Zeiten bis zum 10. Jahrhundert durchzugehen, die ungedruckten abzuschreiben, und die übrigen da, wo es nach Mabillons und Felibiens Arbeiten noch erforderlich war, zu vergleichen, sodann die Verzeichnisse der folgenden Urkunden bis auf Ludwigs IX. Tod durchzusehen, und was Deutschland betraf oder sonst diplomatisch-merkwürdig war zu benutzen. Dieses Ziel ward mit Hülfe einer Verlängerung meines Urlaubs erreicht, welche nebst der Erlaubniß zum Besuch von England des Königs Majestät auf den Vortrag Sr. Excellenz des Herrn Ministers Grafen von Münster mir zu bewilligen geruht hatte.

Am 5. Mai Abends verließ ich Paris, und langte am nächsten Morgen in Laon an.

Zu dieser Abweichung von dem kürzesten Wege nach England bestimmte mich der Wunsch, die einzige Handschrift von Einhard's Briefen wieder aufzufinden, die nur einmal, vor beinahe zweihundert Jahren, durch Duchesne benutzt, und seitdem nicht wieder zum Vorschein gekommen war. Selbst Bouquet hatte sich begnügt, seines Vorgängers Ausgabe zu wiederholen, und dessen Angabe mit abzudrucken, daß die Handschrift noch mehrere aber unleserliche und deshalb nicht mit abgedruckte Briefe enthalte. Gerade dieser Zusatz und so manche offenbar verdorbene Stellen ließen das Wiederauffinden der Handschrift wünschen. Die Pariser Bibliothek hatte während der Revolution keine Bereicherung aus Laon erhalten, es blieb mir also nichts übrig, als selbst hinzugehen. Der Bibliothekar M. Manteau aîné dem ich durch Hase empfohlen war, eröffnete mir mit großer Gefälligkeit die Bibliothek, deren aus der ehemaligen Cathedral- und einigen Kloster-Bibliotheken herrührende Handschriften er selbst, aber bei schwachem Gesicht nur vorläufig, geordnet und verzeichnet hatte. Von jenen Briefen sey ihm keine Spur vorgekommen. Die Zahl der Handschriften war einige über 500, und ich beschloß, sie nach der Reihe durchzugehen, wenn der Catalog auf keine Spur führen sollte. Dieser war sehr kurz, von Einhard's Briefen keine Erwähnung; aber mehrere Bände als sehr beschädigt, und einer von diesen als „Epistolae theologicae“ bezeichnet. Es war so natürlich, daß ich nun unter allen zuerst diese Handschrift forderte, als glücklich, daß sie den gewünschten Gegenstand enthielt. In

zwei Tagen war sie verglichen, etwa 17 ungedruckte Briefe, darunter einer von Imma, Einhard's Gattin, abgeschrieben, und die übrigen wichtig scheinenden Handschriften durchgesehen.

Am 9. Mai Nachmittags verließ ich das hohe Laon, den letzten Besitz und die Zuflucht der französischen Karolinger, schief zu St. Quentin, war am folgenden Abend zu Lille und am 11. Nachmittags zu Calais. Zur guten Stunde fuhr ein offnes nur mit drei Menschen besetztes Boot nach England ab, und ein heftiger Wind brachte uns in 4 Stunden nach Dover. Die 16 bis 17 deutschen Meilen bis London wurden während der Nacht in neun Stunden zurückgelegt, und ich fand mich in der Frühe des 12. Mai an dem Mittelpuncte der großen Weltgeschäfte.

Das Betragen der Engländer gegen Fremde war frühherhin so oft und zuversichtlich als zurückhaltend und ungeschällig dargestellt worden, daß sich in Deutschland eine ihnen ungünstige Meinung verbreitet hatte. Ich habe während eines fünfzehnbmonatlichen Aufenthalts in England die vollste Erfahrung des Gegentheils gemacht. Alle Gelehrte und Geschäftsmänner, mit denen ich in Verbindung kam, und denen ich entweder durch Empfehlungen oder durch die Monumenta bekannt war, sind mir — bis auf einen — mit der größten Offenheit und einer Dienstfertigkeit entgegen gekommen, die ich in keinem andern Lande größer und zuverlässiger gefunden habe. Sehr viel verdanke ich dabei der einflußreichen Verwendung Sr. Excellenz des Herrn Ministers Grafen von Münster, auf welche ich in jeder bedeutenden Veranlassung rechnen durfte.

Als ersten Anhalt für die Kenntniß der Englischen

Handschriftensammlungen darf noch immer das Werk: *Catalogi librorum mss. Angliae et Hiberniae, Oxoniae 1693* in Folio, betrachtet werden.

Indessen sind seitdem sowohl über einzelne Sammlungen im Besitz der Großen des Landes, als auch über die Handschriften des Britischen Museums, gedruckte Cataloge erschienen, welche ich meinen Untersuchungen zum Grunde legte.

Unter den Handschriftenschatzen, welche sich in London vereinigt finden, nehmen die des Britischen Museums bei weitem den ersten Platz ein. Ihre Benutzung war mir durch die musterhafte Gefälligkeit der Herren Ellis und Forshall sehr erleichtert; der Zutritt war täglich, mit Ausnahme des Sonnabends und Sonntags, von 10 Uhr Morgens bis 4 Uhr Nachmittags gestattet. Die theils gedruckten theils geschriebenen Verzeichnisse lassen die Handschriften nach Maßgabe der allmäligen Erwerbung durch das Museum übersehen. Die vorzüglichste Ausbeute gewährte die Cotton'sche Sammlung, worin ich die *Annales Xantenses* entdeckte; sie ist in 13 Abtheilungen geordnet, welche die Namen der elf ersten Römischen Kaiser, mit Julius beginnend, dann der Cleopatra und Faustina führen. Leider verbrannten mehrere sehr werthvolle Handschriften im Jahre 1666, und von den geretteten sind nicht wenige, wie zwei Codices der Briefe *Auquins*, fast unleserlich geworden, andere tragen wenigstens die sichtbaren Spuren des Feuers. Ich benutzte den 1802 von Mr. Planta herausgegebenen Catalog; darauf den *Catalogue of the Manuscripts of the Kings library by David Casley 1734* in 4to; den geschriebenen *Catalogue of Dr. Burneys col-*

lection of manuscripts; die 4 Foliobände über die Harleian manuscripts, welche 1808—1812 gedruckt erschienen; ferner die geschriebenen Additions made since the publication of Mr. Ayscoughs catalogue Vol. I—V.; in den Cole, Hargrave und Lansdown Manuscripts war so gut als keine Ausbeute zu gewinnen. In der Bibliothek des Erzbischofes von Canterbury in Lambeth house, über welche gleichfalls ein gedrucktes Verzeichniß vorhanden ist, benutzte ich mehrere wichtige Handschriften, insbesondere Briefe Alcuins.

Das Königliche Archiv im Tower ward mir durch den Vorsteher Mr. Petrie gezeigt, dessen ausgezeichnete Güte ich für manche Nachweisung und Empfehlungen dankbar verbunden bin. Da jedoch die vorhandenen Urkunden und Rollen erst mit dem 11. und 12. Jahrhundert beginnen, und für die Foedera und sonstigen Sammlungen von der Records-commission benützt wurden, so hatte ich keine Veranlassung, mich damit zu beschäftigen.

Seine Königliche Hoheit der Herzog von Suffer geruhten, mir Höchstihre reiche Bibliothek durch deren Vorsteher Mr. Pettigrew zeigen zu lassen, und mich bei dem Vorsteher des States-paper-office, Mr. Lemon einzuführen. Die Bibliothek des Herzogs enthält eine der reichsten Bibelfammlungen, welche es giebt; das States-paper-office ist für die diplomatischen Verhandlungen der drei letzten Jahrhunderte ausgezeichnet reich; da diese jedoch meinem Zwecke fremd waren, so mußte ich mich darauf beschränken, einige der merkwürdigsten Papiere in Augenschein zu nehmen. Mr. Francis Palgrave verdanke ich die Ansicht des Doomsdaybook im Capitelhause von Westmin-

ster, Herrn Geh. Cab.-Rath Möller den Besuch des Heralds-office, wo ein reiches Material für die Geschichte des Englischen hohen und niederen Adels vereinigt ist.

Von London aus unternahm ich den Besuch der Englischen Universitäten. Zuerst von Cambridge, in Gesellschaft des zu früh gestorbenen liebenswürdigen Richard Price, welcher mit Mr. Petrie, dem Herausgeber der Englischen Geschichtsquellen, dort die Vergleichung einer Handschrift des Saxon chronicle und Angelsächsischer Gesetze besorgte. Wir wählten die Zeit der Universitätsferien, und wurden von Mr. Thomas Shelford, Tutor des Corpus Christi College in das Collegium aufgenommen, wo wir 14 Tage, vom 27. Juni bis 13. Juli, unsere Wohnung hatten. Dieses Collegium findet sich im Besiz der wichtigen Handschriftensammlung des Erzbischofes Parker, welche nach dessen letztwilliger Verordnung in sehr bestimmten Formen verwaltet werden muß, deren Verletzung möglicherweise den Verlust der ganzen Sammlung zu Gunsten eines andern Collegii nach sich ziehen könnte. Es war daher ein großer Zeitgewinn, den wir Mr. Petrie's Empfehlung verdankten, daß wir auf den uns angewiesenen Zimmern die Handschriften benutzen durften. Das Verzeichniß derselben ist gedruckt: *Catalogus librorum mss. quos Collegio Corporis Christi et B. M. V. in academia Cantabrigensi legavit R. in Ch. pater Matthaeus Parker archiepiscopus Cantuariensis edid. Jacob. Nasmith. Cantabrigiae 1777 in 4to.* Der wichtigste Gewinn aus dieser Sammlung war eine ungedruckte Chronik bis zum Jahr 1116, zu Ehren der Vermählung Heinrichs V. mit der Mathildis

von England verfaßt. Die Handschriften vom Trinity-College, unter dessen Mitgliedern, Mr. Whewell Peacock, Thirlwall einen ausgezeichneten wissenschaftlichen Geist und Vertrautheit mit deutscher Literatur beurlundeten, ergaben ungedruckte Briefe Friedrichs I.; und die dort aufbewahrten Gale'schen Abschriften müssen die fast unleserlichen Briefe Alcuins in den Cottonschen Handschriften ersetzen. In der Bibliothek von Clarehall war die Handschrift des Regino nicht mehr vorhanden. Die Universitäts-Bibliothek enthält mehrere historische Handschriften; die Benutzung der Bücher wird dadurch erschwert, daß nach einer Verordnung vom 25. Mai 1814 no person in statu pupillari or not belonging to the University be allowed to examine the catalogue or take down books unless in company of a Master of arts or a member of the Senate or bachelor of law and physic; unterm 15. Nov. 1824 ist dieses zwar dahin geändert, daß auch der library keeper Fremden die Erlaubniß geben kann; da aber Mr. Lodge in der ersten Zeit meiner Anwesenheit verreist war, so hatte ich bis zu seiner Rückkehr auf den Gebrauch so gut als zu verzichten. Die Handschriften der übrigen Collegien, soweit sie einige Ausbeute zu versprechen schienen, namentlich Cajus college und Jesus college, sind von mir ebenfalls untersucht worden.

Die Bibliotheken zu Oxford benutzte ich vom 17. bis 25. August, und fand auch dort, durch Briefe des gelehrten Bischofs von London, nachherigen Erzbischofs von Canterbury, und anderer Gelehrten eingeführt, eine sehr  
Archiv ic. VII. Bb. 2

wohlwollende Aufnahme. Die bedeutendste Handschriftenzahl findet sich in der Bodleianischen Bibliothek, welche von Dr. Bliß verwaltet ward. Sie enthält verschiedene Sammlungen: Rawlinsons Mss. in folio 511 Stück, und in 4to mehrere Hundert; Mss. Clarkii impressi auct. Gaisford et Nicoll 2 Voll. in 4to Oxonii 1812 und 1815; Mss. d'Orvilliani Oxonii a. 1806 in 4to; Mss. of archbishop Selden 160 Stück, Mss. Junii 109; Mss. Marshal 60; besonders verzeichnet 1156 Stück, darunter Bischof Laud's Handschriften. Von Bibliotheken der einzelnen Collegien, deren Handschriften ich untersuchte, sind Corpus Christi, Magdalen, Balliol, Brasenose, Merton zu erwähnen.

Den Rückweg von Oxford nach London nahm ich über Salisbury; dessen Handschriften mir am 27. August der Bischof zugänglich machte; den 26. hatte ich zu einem Besuch des Druidentempels Stonehenge verwendet. Eine mit Sir Thomas Phillipp's getroffene Verabredung, zum Besuch seiner zahlreichen Handschriftensammlung nach Middlehill zu reisen, konnte, wie mir der Eigenthümer schrieb, wegen dessen plötzlicher Verhinderung nicht ausgeführt werden; ich vermag also nur einige aus seinem Verzeichniß von mir entnommene Bemerkungen über jene Handschriften mitzutheilen.

In der zweiten Hälfte des September kehrte ich von London nach Paris, und von dort im October über Metz, Mainz, Bonn, Cöln und Cappenberg nach Hannover zurück.

Die folgenden Verzeichnisse enthalten eine Uebersicht derjenigen Handschriften, welche für unsere Zwecke einigermaßen in Betracht kommen können, theils aus den gedruckten Verzeichnissen gezogen und mit einzelnen kurzen Bemerkungen versehen, theils aus den Handschriften entworfen. Die ausführliche Würdigung der Handschriften ist der allgemeinen Uebersicht vorbehalten. Ueber das Verzeichniß der Vaticanischen Urkunden ist oben S. . das Erforderliche bemerkt worden.

## 1. Die Urkunden des Vaticanischen Archivs

von den ältesten Zeiten bis zum Jahre 1268.

Ann. 318. Constantini M. donatio ecclesiae Romanae (Copia).

364. Ian. Flavius Valentinianus fidelium Romanorum imperator augustus, archiepiscopo Ravennatum civitates archiepiscopatus Ravenn., episcopatus Sarsen. Bonon. Mutin. Regiensem, Parmensem, Adrianensem subdit. Dat. Ravenne 6. Id. Ian. (Copia sec. XI.)

394. Flavius Theodosius imp. consul ter, Siricio papae Constantini donationem confirmat. Dat. Mediolani anno dom. inc. 394. ind. 7. septimo Kal. Mai. anno 14. imp. Theodos.

440. Leonis I. litterae tribus Thraciae episcopis de iurisdictione episcopali. (Copia in charta).

451. Decretum sextae synodi provincialis statuum Mediolani, de episcopo, episcopali iurisdictione etc. (Copia).

590. Extractus litterarum Gregorii I. de initio regni pontificis maximi.

590. Capita rerum, quarum rationem Gregorius papa nunc ab episcopis petit. (administratio dioc.)

590. S. Gregorii allocutio ad populum tempore pestis. (Cop.)

590. S. Gregorii litterae Constantinae imperatrici de SS. Petri et Pauli miraculis.

819. Ian. 13. Hludowicus imp. privilegia a principibus Langobardorum et patre suo Karolo imp. monasterio S. Vincentii Vulturum concessa confirmat. Aquisgrani Idib. Januar. a. 6. imp. ind. 12. Vidimus a. 1272. (Böhmer Reg. Karol. 313).

872. Mai 25. Ex voto tributi annui ecclesiae S. Iacobi de Compostell concessi per Ramirium regem et Uracam et filium eorum Ordonium et Garciam regis fratrem in memoriam victoriae de Mauris reportatae. Calagurrae (Apogr.)

962. Febr. 13. Otto I. Ioanni XII. terras et iura a Pipino et C. M. concessa confirmat. Bulla aurea desideratur; litterae aureae (Mon. G. IV. B. p. 164.)

969. Apr. 12. Adeleidis reginae donatio ecclesiae S. Salvatoris Papiensis de curtibus. (Copia.) T. I. Arm. I. caps. 3. N. 6.

979. Benedictus VII. anno 4to pontificatus, imperante Ottone II. Tiburtinae urbi privilegia concedit. (Grand cahier en parchemin bien conservé).

993. Petit carré de papier (papyrus) contenant l'extrait du verbal de la canonisation de Ulric évêque d'Augusta par l'assemblée des évêques a Rome sous la présidence du pape Jean XV. a. 993.

1007. Permutatio bonorum in agris Volaterrano et Pistoriensi, inter Benedictum episcopum Volaterranum et Iu-

liam filiam quondam Landulphi principis Beneventi relictam b. m. Rudolphi comitis 6. Id. Oct. a. 1007. pontifice Ioh. XVIII. consentiente Ildebrando filio et mundualdo suo. Plurimae subscriptiones. (Orig.)

1025. Conradi II. privilegia ecclesiae Sarsinati. (Orig.)

1028. Conradus II. Uberto episcopo Saxenatis ecclesiae omnia bona confirmat. Ughelli II. Variantes memoratu dignae, („sigilli pictione“) suspectum.

1038. Apr. 8. Donatio facta ecclesiae recens fundatae S. Petri in monte Canaro. (Cop.)

1044. sqq. Alex. II. — Adrian VI. Privilegia ecclesiae Ferrariensis.

1061. Alexander II. castellum Ariciae Conrado Gregorio et Petro, filiis b. m. Malebranchae, in feodum confert. Lateran. 6. Id. Iun.

1073. Gregorii VII. epistola Olao regi Norvegiae, ut aliquot nobiles iuvenes Romam mittat, legibus sacris et divinis imbuendos.

1089. Iul. 4. ind. 12. anno 2. Urbani II. bulla pro S. Aniani et S. Laurentii mon.

1092. ind. 3. regnante Heinrico rege, cambium inter duas ecclesias foras muros Narnienses.

1099—1109. Paschalis II. bulla quaedam lacera, a Baronio (a. 1105. nro. 4) anno 1105 adiudicata, canonisatio Petri episcopi Anagniniensis.

1099. Paschalis II. litterae Rogero II. comiti, de abusu privilegii Urbani II. (Copia.)

1106. Nov. 19. Paschalis II. sub protectione recepit ecclesiam S. Nicolai Barensis.

1106(?) (*catalog. 1206.*) Henricus IV. bona privilegia et iurisdictionem ecclesiae Ravennatis confirmat n. 15. caps. 8. arm. 15.

1112. Acta in concilio Lateran. inter Albericum Su-

trinum et Centumcellensem episcopos de iure in ecclesiam Centumcellensem. (suspect.)

1122. Sept. 23. Heinrici V. privilegium Romanae ecclesiae Orig. mbr. sine sigillo (Arm. I. caps. 6. nro. 11.) (Mon. IV. p. 76.)

1125 et 1133. Honorius II. et Innocentius II. Gualterio archiepisc. Ravennati exarchae dignitatem confirmant. (Cop.)

1125. Honorius II. ecclesiae Ravennati suffraganeas, exarchatum Ravennae et quaedam monasteria confirmat. — Clemens II. Honorii bullam confirmat.

1127—1191 et 1134—1452. Nonantulanae chartae et investiturae.

1137. Comitissa Thomassi, uxor Guillelmi palatini comitis, cardinali Uberto Eustachio proprietatem castri Orbittelli cedit. (Actus notar.)

1140. Libellus supplex monachorum Criptae Ferratae Innocentio II. adversus PtoImaeum comitem et Dulciacam matrem et coniugem eius, violentos detentores bonorum dicti monasterii; qui e. g. omni die Veneris caseum veneraticum sibi usurpant.

1144. Dec. 29. Celestinus II. cardinalibus et episcopis consentientibus in 19. annos filiis Raynerii Cavalcanti, id est nepoti Cavalcanti et nepoti comitissae Boldrudis, omnia ea locat quae praefectus Rainerus sive Cavalcanti, eius pater, de bonis S. Petri in comitatibus Foropompiliensi, Foroliviensi, Feretrano, Bononiensi, Capellano, Cerviensi, receperunt . . . mediante annuo censu unius schifati aurei. mbr.

1148. Iun. 8. Sicleti de Tortona donatio Eugenio III. et successoribus eius. mbr.

1148. Donatio facta ecclesiae S. Petri a Bernardino Teuzonis et filiis eius, de castro S. Cypriani cum curia, et castro Pitifiani, ad usum trium plebium Ioh. Sistani et Foliae. Actum in Fontanelle.

1150. Ian. 20. Stephania, quondam Guidonis Girardi iuditi comitis filia, Cinthio dello Arco genero suo et Gaitae filiae suae donat castrum Corclani dioc. civitatis Castellanae.

1150. ind. 13. mense Februar. Eugenio III. regnante, O. marchio Toscanae semet ipsum fideiussorem pontifici obligat.

1155. Ildebrandinus comes Calmaniari, castra Preceni et Repeseni in territorio Urbevetano, quae ab ecclesia Romana in feudum tenebat, oppignorat.

1156? 1157? Fridericus I. imper. Rom. Ariminensibus privilegia confert, quorum laesoribus 50 libras auri imponit. Dat. delet. iniuria temporis.

1156. Iun. 6. Guillelmi, Siciliae regis, litterae Adriano IV. de Calabria et Apulia. (Sigill. deperdit.)

1157. Mai 30. Petrus de Benincase Adriano IV. 18 libras degli Afforzati, moneta antiqua optimae qualitatis auri et boni ponderis, donat. ann. 3<sup>o</sup> pontificatus, ind. 5.

1160. Apr. 16. ind. 4. Fridericus I. imp. iura archiepiscopatus Ravennatis ampliat in favorem et ad recompensationem Guidonis archiepiscopi, qui ipse ad petendam investituram ad eum accesserat. Dat. Lauden. (Böhmer n. 2441).

1164. Aug. 10. Fridericus I. Ildebrandino comiti et filiis successoribusque eius omnia confirmat, quae sive in terra sive in mari possidebant, insuper castrum Descerpenae concedit. Papiae anno 10. imperii. Bulla aurea.

1167. Fridericus I. corpus S. Bartholomei Benevento Roman transportatum fuisse testatur.

1168. Mai 19. anno 9. pontif. Alex. III. ind. 1. Rainonus de Tusculano nonnullis hominibus terras suas in Lanticellis, in Prataporcis, in Pasaiovia sacra, in silva montis Gavi et in manualibus montis Lariani confert in feudum, ea conditione, ne eas alienent si cum Romanis matrimonium

contraxerint, nec contrahant matrimonia sine permissione dominatoris, et cum onere in dictis terris continuo tempore habitandi.

1176. Iun. 22. Cencius Fraiapane Alexandro III. auxilium promittit, si heredes Cencii Fraiapane avunculi, et heredes Rainoni Fraiapane, processum aliquem intentent pro duabus partibus rerum militibus subministratarum. 20<sup>o</sup> anno Alex. III. ind. 12.

1176. Oct. 17. Alexander III. filiis quondam Petri Fraiapani pro damnis ab illo pro ecclesia passis summam pecuniae solvit, ut partem castris Nimpha ab ipsis oppignorata redimere possint.

1177. Sept. 17. ind. 10. Friderici et Alexandri pax, instrumentum authenticum (Mon. IV. p. 160).

1179. Iun. 19. Cencius Frangipani renunciat iuri suo adversus Alexandrum III. ob damna ipsi inflata super castris Olibani, Ancarani, Piperni, Columnae, Cornazani et Fusignani. Benevent.

1179. Oct. 11. Alex. III. nobili viro Rainoni de Tusculano castrum Normae cum arce, et viculum confert. (cf. Murat. Antiq. I.)

1179? Fridericus I. imp. uxor eius et filius Henricus per ambassiatoreſ suos omnem obedientiam Alexandro III. papae promittunt, sine dat. lacer.

1181. Lucius III. Garnero abbati S. Petri Stivagiensis ord. Praemonstr. omnia bona et privilegia confirmat. Lateran.

1181. Ferrariensium iuramentum fidelitatis Lucio III.

1186. Oct. 25. tempore Urbani papae et Friderici imp. Henrici, episcopi Corensis et legati Italiae, pactum de iurisdictione comitatus Imolensis. Vidimus a. 1315.

1189. Febr. 18. ind. 7. Partes laesae de Ripa marmorata

et Insulae sedi apostolicae omnes actiones de rebus tempore guerrae Lucii papae perditis cedunt.

1189. Aug. 7. — Nov. 7. Similes transactiones. Aug. 7. Iohannis de Zambona. Oct. 5. cum illis de Monti, Beberatica et Colosseo. Oct. 13. de Arenula et Caccab. Oct. 14. de Trastevere. Oct. 15. de Ponte et de Scortecclar. Oct. 16. de Ripa marmorata et Insula. Oct. 16. della Pigna. Oct. 18. de S. Maria et della Colonna. Oct. 27. Petri Bernodi, Elperino, Vitalis medici, Angi Romani, di Giovanni, Pauli Franconi, Iohannis Guidoni de Papa, senatorum. Nov. 7. cum illis de monte Beberatica et Colosseo.

1190. Redditus bonorum ecclesiarum, praecipue in Romaniola et Ferrara.

1190. in obsidione Acrae. Guidonis de Lusignan regis Hierosol. et Sibillae uxoris eius privilegium in favorem mercatorum Amafii. membr.

1191—1348. Bullae et privilegia in favorem ordinis Cisterciensis, abbatiarum etc., Rudolphi comitis palatini dat. Asperg. 29. Iul. 1191. *Henrici* ducis Saxoniae a. 1208. *Friderici II.* a. 1232. *Guilielmi* regis Rom. 1255. *Rudolphi* regis R. 1274. *Alberti* regis R. 1299 et 1305. Ulrici comitis de Helfenstein a. 1298. Rudolphi comitis Hohenborg 1318. *Ludovici* imp. R. 1330. *Caroli* regis R. et Boh. 1348.

1191. Apr. 17. ind. 9. prope Romam. Henricus VI. imp. ob meritum fidelis servitii patri suo Friderico exhibiti comitem Rainerum de Bartholomeo, coniugemque eius Adelinam comitissam, sub speciali protectione recipit, praesentibus Gotfredo patriarcha Aquilei. Philippo archiepiscopo Colon. Ottone episcopo Babenberg. Ottone Frisingensi, Conrado Strasburg. Ottone illustri duce Bohemie, Petro praefecto Urbis, Henrico fratre ducis Austriae, Roberto de Durne et aliis multis (non expressis).

1195. April 27. Henricus VI. imp. Ildebrandino comiti

palatino omnia iura exemptionesque Ildebrandino patri eius ab imperatoribus concessas confirmat, eique confert iura imperii in civitate Massana eiusque pertinentiis, anno 25. regni Siciliae, et 5. imperii. Bulla aurea.

1195. Iun. 10. Heinricus VI. Opizoni episcopo Parmesano iurisdictionem urbis Parmae et suburbiorum aliorumque locorum confirmat. Placentiae.

1195. Iun. 11. Milo et Rainucius fratres, filii quondam Ioh. Capparonis, Celestino III. restituunt civitatem Castellanam et universum eius comitatum atque Montemaltum oppignoratas ab Adriano papa Iohanni Capparoni pro 120 marcis boni argenti.

1196. April 29. Heinricus VI. equitibus Templi investituram de Lama ceprandi concedit. sigilla duo cerea.

1198. Otto IV. R. imp. Innocentio III. eiusque successoribus spondet se possessiones et iura Romanae ecclesiae pro posse suo defensurum et integra servaturum; expressis terris dictae ecclesiae pertinentibus. olim aurea bulla. (Mon. IV. p. 205).

1199. Leonis Armeniae regis litterae, pessime a Baluzio Tom. I. epist. Innoc. III. interpolatae et detruncatae. Petrum Card. S. Marci revocari flagitat, sigill. deauratum.

1199. Premislai Ottokari litterae de dissolvendo suo matrimonio et novo contrahendo. (Raynald.)

1199. Innoc. III. Saxones et Guestfalicos invitat ad adiuvandos Livonicos recens ad fidem conversos. caps. 56. n. 1. (Copia.)

1209. Mart. 22. Otto IV. Innocentio eiusque successoribus obedientiam promittit etc., (Mon. IV. 216). Bulla aurea (ODDO inscript.) (Transumpt davon hat Innoc. IV. 1245. 3 Id. Iul. machen lassen).

1209. Oct. 30. Otto IV. Ubaldo archiepiscopo Ravenati et successoribus eius privilegia confirmat et ampliat.

ind. 13. 3. Kal. Nov. a. 1209. 12. anno regni, 1<sup>o</sup> imperii.  
(Böhmer n. 2994).

1209. Nov. 1. Otto IV. Ildebrandino comiti omnia iura et possessiones ab antecessoribus suis concessas confirmat, et iura imperii in civitate Massana ei confert. Bulla cerea.

1210. Otto IV. Opizoni episcopo canonicisque Parmesanis Heinrici VI. privilegia confirmat (B. 3013).

1210. Otto IV. Ildebrandino comiti eiusque heredibus terram quondam comitis Rainerii de Bartholomeo confirmat. Bulla aurea.

1212. Livo I. Armeniorum rex ab Innocentio III. Petrum card. S. Marcelli, comiti Tripolitano contra nepotem regis auxilia ferentem, revocari flagitat. Bulla aurea. litt. Armen. Appendit epistola, qua rex scribit, se pontifici per fratrem hospitalis Theutonicorum misisse unum samitum celeste, pannum filo aureo contextum, et superioribus annis per Sicardum militem balsamum et diversas species et pannos pulcherrimos Christi inimicis ereptos, et pulcherrima tapeta.

1212. Livo rex Arm. Innocentium de adventu nepotis sui Rupini Antiochiam certiore facit. Bulla aurea.

1213. Iul. 12. ind. 1. anno regni Romani 1. Siciliae 16. Fridericus Romanorum et Sicilie rex in honorem matris suae Constantiae imperatricis Innocentio summo pontifici terras ecclesie inter Radicofanum et Ceperanum restituit, id est marciam Ancone, ducatum Spoleti, terram Mathildis comitisse, comitatum Bertinoro, exarchatum Ravenne et Pentapolim, quos antecessores sui occupaverant. Friderici monogr. bulla aurea excidit. (Mon. IV. p. 224.)

1213. Oct. 13. eccl. S. Pauli Londini. Iohannes rex terras suas S. R. F. dat. (Copia.)

1214. Fridericus II. Romanorum et Sicilie rex Aimaro

comiti Pictavensi interdicat, ne de bonis ecclesiarum pascuaticum exigat.

1215. Gismundus de Fomone Innocentio III. arcem de Fomone confert et per infulam capitis sui tradit.

1219. Sept. Hagenowe. Fridericus II. Honorio III. successoribusque eius obedientiam honorificentiam atque reverentiam promittit. (Mon. IV. p. 231).

1219. Sept. Hagenowe. idem eidem obedientiam iurat. (Mon. IV. p. 232).

1220. Ottocarus I. rex Bohemiae Honorio III. scribit seque de culpis obiectis excusat, se episcopum Maguntinum liberum exire permisisse etc. Bulla aurea, in postica S. Wenceslai icon, in antica Ottocarici effigies.

1220. Oct. 3. ind. 8. Fridericus iura et privilegia ecclesiae Ravennatis confirmat. Bononie. (B. n. 3232).

1220. Nov. 23. Fridericus II. iura ecclesiae Ravennatis auget. in castris apud Urbem. ind. 9. (B. 3238).

1220 et 1221. Fridericus II. iurat, se semper iura S. R. ecclesiae defensurum, nec eos puniturum qui ei discordiae tempore adhererant. signa complurium episcoporum et principum.

1221. Ianuar. Fridericus II. terras a comitissa Mathilda Romane ecclesiae datas resignat. Capue (olim bulla aurea). (Mon. IV. p. 245).

1221. Ianuar. Fridericus II. confirmat confirmationem suam iurium ecclesiae Romane concessam mense Sept. ind. 8. (Copia.) (cf. Böhmer 3251).

1224. Dec. 9. Populus Centumcellensis dominium dictae terrae cedit, ob soluta ab pontifice civitatis debita, salvis dicto populo bonis et iustis modis et usibus seu consuetudinibus approbatis.

1232. 15. Nov. ind. 6. Fridericus II. imp. Rom. et rex Sic. omnibus archiepiscopis, episcopis, principibus, baronibus

et aliis nobilibus regni Burgundiae mandat, ut mense Maio anni futuri hominibus armatis bene muniti veniant ad se adiuvandum in rebus Imperii; seque mandatum suum exequendum Galeatio de Gurcano commisisse dicit. Foggie. Hae litterae inseruntur litteris Galeatii . . episcopo Avinionensi, qui eas notas faciat episcopis Carpentoratensi, Cavailonensi, Aptensi, Vaisonensi et Trium-castellorum, et nobilibus principibus baronibus in eorum diocesis consistentibus. Dat. Avinione. 5 Id. Febr. a. 1233. ind. 6. (Mon. IV. 298).

1233. Fridericus II. pape promittit, se ratihabiturum a commissario suo in negotio pacificationis Lombardie proposita. Bulla aurea. (Böhmer 3409).

1238. Mart. 13. Gregorius IX. legati sui sententiam in favorem regis Danici contra equites Teutonicos de civitate Reval promulgatam confirmat.

1238. Mai 26. Bela IV. Gregorio IX. scribit, se Assceni terras ideo non invasisse, quod is Watacio Graecorum imperatori affinitate coniunctus sit, quem ut amicum laedere non possit; sed quibusdam a papa sibi concessis se nihilominus eum aggressurum. Bulla aurea.

1238. Fossae novae monasterii possessiones determinatae, salva imperatoris auctoritate.

1240. Nov. 5. Complures incolae Bigorrensis civ. se fideiussores pro 3000 solidis Raimondinis sistunt in locum Bernardi episcopi Avinionensis et episcopatus sui in commodum Bermundi Milsendi et Guilielmi Rainundi propter servitium ab hisdem nomine dicti episcopi praestitum, quum ad imperatoris exercitum prope Brixiam in Lombardia consistentem profecti essent.

1241. Zoen electus Avinionensis, omnibus Frederico dicto imperatori Rom. consilium auxilium aut favorem praestituris bona, quae ab ecclesia Avinionensi vel ab aliis civitatibus eius diocesis tenent, abiudicat. (cf. Gallia christ. T.I. p. 817.)

1243. Iun. 26. Fredericus II. imp. Innocentio papae pro sua ad supremi apostolatus apicem exaltatione gratulatur. Beneventi (Mon. IV. 341.)

1243. Oct. Fridericus II. Conradutio de Herleto (Sterleto?) filio quondam Conradi de Gottebaldo terram Massae cum aliis castellis in comitatu Senogallico confert. Viterbii. sigill. cer.

1244. Aug. Friderici II. encyclica „Assumpto ad regimen universalis ecclesie“ sigill. cer. (Mon. IV. 346.)

1245. Friderici II. et Innocentii IV. pacis conventiones. Copia (cf. Mon. IV. 345 et 353.)

1245. Apr. 18. Innocentius IV. Fridericum II. ad comparendum Lugduni citat, anno 4<sup>o</sup> (2<sup>o</sup>).

1245. Iul. 13. Innocentii IV. bulla, qua referuntur *Friderici II. litterae* 1234. Sept. ind. 8. Montefiascone (B. 3414?) 1233. Aug. 14. ind. 6. in castello S. Iohannis (B. 3409.); Dec. 9. ind. 8. Foggie (B. 3418.); Dec. 7. ind. 11. Cremonae (B. 3497.) et 1233. 4 Id. April. Ratisbonae, in quibus de iuribus R. E. agitur, in concilio Lugdunensi multis sigillis confirmata.

1245. Iul. 13. Innocentii IV. bulla, qua referuntur *Friderici II. litterae* de iuribus Ecclesiae Hagenowe 1220. 4 Id. Febr. ind. 8. Strasburg. 1216. Kal. Iul. ind. 4. (B. 3134. Mon. IV. 228.) Trani Mart. 3. ind. 9. (Honorio pape); Wormat. 2. Non. Oct. (Innocentio III.); Policarni 1233. Mart. ind. 6. (Böhmer 3406) — confirmata a plurimis archiepiscopis et episcopis.

1245. Iul. 13. anno 3. Innocentii IV. bulla continens *Friderici II. litteras* Id. Febr. a. 1220. Hagenowe ind. 8. et alias Argentorati 1216. Kal. Iul., quibus declarat se post coronationem suam in imp. Rom. regnum Sicilie filio suo *Heinrico* resignaturum; Ludovici com. Palat. Rheni et ducis Bav. Wormatiae 2 Non. Oct. ind. 2; *Friderici II.* mense Mart. ind. 6. anno 13. imp. 8. Ierus. 35. Sicilie. quibus

Conrado filio suo urbem Caiete et omnes vassallos suos qui ecclesie contra se assiterant confert. (Copia anni 1412.)

1245. Iul. 13. Lugduni. Innocentii IV. bulla, continens Ottonis I. cartam 962. Febr. 13 et Heinrici II. (Mon. IV. B. p. 159. 173.) 40 sigilla cerea, 1 plumbeum.

1245. Iul. 13. Lugduni. Innocentii IV. bulla, continens Friderici II. litteras de regno Sicilie et aliis terris. 1221 Dec. ind. 9. 1211. Febr. Messane. 1220. 8. Kl. Oct. ind. 9. (cf. Mon. IV. 239.)

1245. Iul. 13. Innocentii IV. bulla, continens Iohannis regis Angliae, Petri regis Aragoniae litteras etc., — et Philippi regis Romanorum promissionem, se ecclesiae Romanae ab antecessoribus suis ablata restitutum (Das Parifer Berzeichniß giebt 1247. 3 Jul. an.)

1249. Iul. 2. anno 5. pontif. Innocentius IV. episcopo Ostiensi et tribus cardinalibus de prospero successu suo contra Fridericum scribit, et regem Francie magnum exercitum convocare regis in Germania novi eligendi causa. „Credentes immo pro certo tenentes“.

1250. Mai 13. Willelmus Rom. rex urbi et communitati Ariminensi donationem comitatus Ariminensis confirmat. Bri(u?)xellae.

1253. Primislai Ottokari litterae de subiectione sua ad sedem sanctam, et devotione in Guillelmum regem Rom. 1203. (1253?) 15. Oct. complura sigilla.

1254. Mart. 25. Alex. IV. Manfredum principem Tarenti excommunicat propter arcem Burelli etc. Neapoli.

1255. Nov. 6. Henricus Anglie rex Richardo abbati Westmonasteriensi et aliis 5. mandat, ut articulos de investitura Edmundi filii de regno Sicilie ratos habeant. London.

1259. Mai 7. Iesi. Percival de Auria, vicarius Manfredi regis in ducatu Spoleti et Romandiola, Friderici imp. privi-

legio confirmato, castrum Farnese vel Farnete in comitatu Senogalliensi Conrado dat. Sigill. cer.

1263. Inl. 12. Urbanus IV. confederationes nobilium nonnullorum Patrimonii et Anagnini cassat et Manfredum principem Tarenti excommunicat.

1263. Aug. 27. Urbanus IV. Florentinos a societate Manfredi recedere admonet.

1263. August. Cives et mercatores Florentini a partibus Manfredi principis Tarentini recedunt. Act. in ecclesia S. Genovefae Florent.

1263. Sept. 15. Florentini se in favorem Manfredi principis Tarentini declarant. Act. notar.

1263. Dec. 9. Mercatores Florentini iurant, se cum Manfredi principe Tarenti et fautoribus eius minime res habituros.

1264. Febr. 26. Urbanus IV. Anagnino episcopo, ut inhibeat ne Anagnini matrimonia ineant cum hominibus regis Sicilie aliisque sub tyrannide Manfredi morantibus, poena excommunicationis et amissionis omnium bonorum.

1265. Mart. 16. Florentini a partibus Manfredi resiliunt, et obedientiam Clementis IV. papae subeunt. 400 subscriptiones.

1266. 4 seigneurs promettent de se lier contre Mainfroi en faveur de Clement IV.

1268. Mai 2. Clemens IV. Willelmo de Thuringia, ut pacem in Tuscia vel censuris ecclesiasticis adhibitis restituat, iniungit. Viterbii.

1268. Iun. 4. Carolus I. Siciliae rex a Clemente IV. in triennium paciarius in Tuscia Romana constitutus, terras integras se restitutum pollicetur. Bulla aurea.

1268. Iun. 9. Clemens IV. episcopo Anagnino, ut Tholomeus de Montana, Andreas de Arsulis, Matheus de Rivofrigido ac Andreas de Pontibus cogantur ad restituendum

Octaviano filio quondam Raynerii de Arsulis qui semper S. R. E. et Carolo regi Sicilie devotus extiterat, castri et arcis de Arsulis portionem quam occupaverant Viterbii.

Aus dem Folgenden führe ich noch an:

1312. Jul. 6. Heinrici VII. iuramentum S. R. E. bulla aurea. Lateran. (Mon. IV. 536.)

1312. Apr. 1. Clemens V. Heinrico VII. ne rixas inter ecclesiam et se oriri sinat. Vienne.

1312. Aug. 6. Heinrici VII. responsum pape de vi sancte sedis in Imperium.

1315. Jun. 3. Ludovici IV. Imp. privilegium ecclesiae Valentensi. Nürimberg. Orig.

## 2. Handschriften des Vaticanischen Archivs.

**C**ameralia. 107. Misc. (2.) Baronius Bosio de actis Alexandri III. dum anno 1176 Anagninae resideret. mbr. in fol. maj. (Sollte Gotbalt daraus den Friedensvertrag von 1176 Mon. Germ. IV. 147 erhalten haben?)

277. D. p. m. (4.) Alex. III. gesta et Romualdi Salernitani chronicon.

16. D. p. m. (6.) Celestini V. vita. bombyc. fol. 57. a. 1373. script.

257 et 196. In Bonifacium VIII. processus. bombyc.

Urbani VI. schisma. voll. complura.

295. (3.) Alexandri III. bullae et breves.

Archiv zc. VII. 8b.

20. Innocentii et Ottonis IV. litterae quantum ad possessionem Siciliae. sec. XIV. in 2 col.

I. 78. (25.) Commentarius super leges Lombardorum.

Angleterre. N. 55. Investiturae Leonis IV. a. 848. Alidolfus rex Angliae primus papae hoc concessit mbr.

39. Bremae. N. 7. Bullae et processus civitatem Bremensem inde ab a. 1326—1332 et ab a. 1333—1342 concernentes. 2 Voll.

Comachio 59—81. Nro. 104. Privilegia et institutiones Comacii, incipientes a Frederici I. privilegio 7<sup>o</sup> regni anno civibus concessio. fol. viridi corio.

Ibid. Nr. 83. Frid. II. favores iisdem.

### 3. Brüsseler Handschriften.

Die Handschriften der reichen Burgundischen Bibliothek sind unten in der allgemeinen Uebersicht am gehörigen Orte näher bezeichnet, hier aber nur einige wenige aufgeführt worden, welche für uns von geringem oder gar keinem Werthe sind.

1. Orosius mbr.; im 15. Jahrhundert „Liber ecclesie Sancti Remacli in Sabulauis“, in Unzialschrift. Bruchstücke von lib. V. c. 11. 12. VI. 1. 2. 8. deren Abschrift einem Bearbeiter des Drosius zu Dienste steht.

Pauli Orosii et Freculfi chron. sec. XI. mbr. fol. Incipit prefatio Freculfi episcopi ad Elysacharum. Domino preceptorum desiderantissimo elysacharo, frechulfus episcoporum minimus in christo dei fil. Dum torpentia — Christus Geburt — christi adventu librorum fecimus finem.

Freculfi chronicon mbr. sec. XIII.

9913. Ioachimi abbatis chronicon tempore Henrici VI.

5150. Chronica Sighardi.

Iacobi Aragonum regis constitutiones mbr. fol. sec. XIV. XV.

11358. Udonis archiepiscopi miracula.

6843. Caroli M. diploma anni 785 (war nicht sofort zu finden).

Französischer Roman Karls des Großen „Icy commence la table du premier volume des anciennes croniques et conquestes du tresexcellent empereur Charlemaigne le conquerant etc. Prologue. Fachon et Corpulence. Braiamont. Partage avec Charlemaigne etc. 3 Voll. Fol.

mbr. sec. IX. 8vo mai.: Incipit libellus sancti Augustini de disciplina christiana; Sermo sancti Iohannis de cordis coniunctione

Gens bragmanna quidem miris quae moribus extat.

Hic legitur lector mente fidem videat.

Hic Pauli et Senecae breviter responsa leguntur.

Quaenam notavit nomine quisque suo.

Quae tibi magne decus mundi et clarissime Caesar.

Albinus misit munera parva tuus.

Alexandri regis Macedonum et Dindimi regis Bragmanorum de philosophia per litteras facta conlatio. „Saepius ad aures meas fando pervenit etc. — Epistolae Senecae ad apostolum Paulum et Pauli ad eundem quas sibi propter familiaritatem mutuum transmiserunt, excerptae de libris eiusdem Senecae.

Radulfi phisici; theorica sec. XII. 8vo mbr. in fine: De nobilitate domini Sugerii abbatis et operibus eius „Inclite Sugerii cupimus te luce repleti etc.“ 2 foll. von Radulfus selbst.

Ranulfi Cestrensis polychronica „Post praeclaros artium scriptores“ — Clemens VI. (sec. XIV.) mbr. fol.

Ioh. Bertelot polychronica (S. Augustini Cantuar.) sec. XIV. mbr. fol. min. „In hystorico nunquam contextu“ — Ioh. XXII. (successor Clementis) — „concordia ecclesia libertatem“

Chron. Scotie. sec. XV. chart. fol. min. aut 40. „Honorabilium antecessorum gesta laudabilia ad memoriam reducere“ XI. libri. Cap. 10 libri XI. supplicium de interfecto-ribus regis (Iacobi I. Scotie.) sumptum.

4to chart. sec. XV. Cronicha hedificationis civitatis Mediolani et certarum alliarum civitatum Lombardie. Anno a creatione mundi currente 2275 Etiam.

Episcopatus Hildesini historia ab a. 1500—1573. Tomus II. Ms. in collegio Hildesino S. I. descriptus. Coloniae 1757. pertinet ad ms. collegii Colon. S. I. „Ioannes 46. episc. Eodem anno 4 Augusti die Veneris electus magna pompa ingressus est urbem hoc ordine etc. In marg.: Protocollum domini Henningii Iarmarckell. D. Oldecop. Letznerus. Bünting. Ms. Landesberg. Warnecke. Wildefur. Ms. B. als Quellen citirt.

Vitruvii libri X. sec. X. — In S. Augustini Meditationes mbr. in 4o.

Wilthemii Collectio rerum historicarum nondum editarum. T. I. — IV. fol. chart. sec. XVII. exeunte. Darin:

T. I. Gesta quaedam Trevirensis archiepiscopi Arnoldi ex fragmento bibl. Romersdorff. „Post decessum ven. patris domini Theodorici clare memorie Trevirorum archiepiscopi Arnoldus maior praepositus Trevirensis filius sororis ipsius de Isenburg. 3 foll. — et domino Cunrado Colon. episcopo iniit a puro corde reconciliatus de omnibus sibi fuit.“ Diese Schrift steht noch in keiner Ausgabe, vgl. jedoch Eccard SS. II. c. 2232.

T. II. Gesta pontificum Tungrensium, Traiectensium et Leodiensium. „Anno a passione Domini 33 quo anno Petrus et Paulus sub Nerone imp. . . . Petrus misit trinos praedicatores per orbem, videlicet Eucharium . . . Valerium . . . et Maternum. — 17. episcopus Leod. 37. Traiect. et 46. Tungr. S. Nothgerus — dum in via esset scho | erstreckt sich also bis ins 55. Capitel Anselms. Pag. 70. Chronicon S. Vincentii Mettensis; abgeschrieben.

Syllabus chronologicus Historiae abbatum et principum Imp. monasterii Stabulensis. „S. Remaclus episcopus — Ferdinandus c. 1630.“

Chronica Tilmanni (Tilmans vocati de Euskircha canonici ecclesie S. Crisanti et Mariae monasterii Eyffliae) Pluntschii, ex monasterio Dominicanorum Luxemburg.; „Anno Domini 1270 war graw Ailf von Ravensborghe gekoren tzo aynen Roemschen koeynge — 1451. also dat zw Collen stoirvon wale me dan drissich dusent mynschen.

Stabulensia paucissima et minimi pretii ex dippl. monasterii desunta.

T. IV. Chron. S. Maximini Trev. I. 714 — 741. & Monum. II. 212.

#### 4. Handschriften der Königl. Bibliothek zu Paris

aus dem gedruckten Catalog, mit Zusätzen. Sowohl hier als in den folgenden Verzeichnissen sind die für die Monum. Germ. untersuchten oder benutzten Handschriften durch Curstrodruk der ersten Worte oder Verweisung auf die Monumenta bezeichnet.

##### Theologia.

1. *Vetus et novum Testamentum* Carolo Calvo oblatum Turonis a Viviano comite. 2 carmina in eius laudem initio et fine (S. Petri Met. Colb.)

2. Vetus et Novum Testamentum; initio versus in laudem Caroli Calvi (S. Dionysii.) s. IX.
5. V. et N. T.; Ludov. Pii donatio monast. S. Martialis Lemovic. a. 833. (S. M. Lem.) s. X.
70. Alex. III. epistola ad Cistercienses de pace cum Frid. I. facta, et Friderici I. ad eosdem de eadem re (Colb.) s. XIV.
78. Calendarium, ad cuius marginem obituarium. s. XII.
103. 3. Calendarium vetus. (Colb.) s. X.
152. 9. Carmina nonnulla; 11. dipl. Heinrici imp. dat. eccl. Rom. 1014; mehrere Briefe; 29. Fragmentum epistolae a. 1021. scriptae in qua mentio de Heriberto et Peregrino archiepiscopis Colon. (gehörte Saluze. Das Alter der einzelnen Stücke sehr verschieden.)
315. 6. Alcuini sermo in Hypapanten ad Carolum imp. (S. Mart. Lemov.) s. XII.
317. Anastasii vitae pontificum. (Putean.) s. X.
323. *Evangelia in usum Karoli Calvi.* (de Noailles) s. IX.
353. a. C. S. Bernardi epistolae. (S. Mart. Lemov.) s. XIV.
528. 9. Anon. de cyclo decennovennali; 12. Anon. epistola ad christianissimum regem; 15. epitaphia et alia carmina auct. Petro Pisano, Paulo Diacono, et Alcuino; 16. Pauli epistola ad Theudemarem abbatem; 17. Regis Karoli M. epistola ad S. Bonifacii discipulum; 19. Vita S. Audoeni; 21. Breve martyrologium. (S. Martialis Lemov.) s. IX.
552. 7. Variarum tabularum chronologicae. s. XVI.
582. 4. Epistolarum formulae (Colb.) saec. XIV. chart.
604. 3. Epistola papae missa ex parte Luciferi. s. XV.
609. 3. *Praeparatio cycli* decennovennalis a. 325. a patribus concilii Nicaeni edita; 8. Tabula initii quadragesimae ab anno 812. s. IX.; 9. De gentiliis et barbarorum generationibus. s. XI. (S. Mart. Lemov.)
644. Marini Torselli hist. Hierosolimitana (Colb.) s. XIV.
652. Gervasii Tilber. otia imp. (Colb.) s. XVI.
817. Calendarium, figurae mathematicae. s. X.
820. Catal. paparum — Sergium. III.; Epitaph. Karoli M.; Chronologia imp. et regum Francorum — Henricum I. (Mazar.) s. XI.
917. Vita S. Clothildis. s. XV.
936. Concil. a. 1245 et 1274 Lugduni habitorum historia s. XV.
942. 6. Odonis abb. Cluniac. chronica und andere zur Gesch. von Clugny. Neue Abschrift des 17. Jahrhunderts.
977. *Ordo consecrandi* regem et reginam Romanorum. s. XIV. mbran.
985. *Ordo consecrandi* regem et reginam Alemanniae s. XV.
994. 2. Anonymi Summa dictaminis. s. XIII.
1012. fol. 66. historica quaedam. (sind s. XIII. französische Sachen.)

38 Handschriften der K. Bibl. zu Paris.

1093. 4. tract. de computo; 6. Anon. de epistolarum conscribendarum ratione. (Bigot.) s. XIII.
1121. Nomina regum Franc. imperatorum etc. (S. Mart. Lem.) s. XI.
1152. *Caroli Calvi* liber precum. a. 842 — 869. scriptus. (cath. Met., Colb.)
1154. 12. *Planctus Caroli M.*; 13. *Planctus Hugonis* abbatis; 15. *Versus de pugna Fontanetensi.* (S. Mart. Lemov.) s. XI.
1202. *Liber precum Caroli V. imperatoris.* s. XVI.
1240. 14. *S. Leodegarii vita u. a.* (S. Mart. Lemov.) s. XI. XII.
1251. *Satyra contra corruptos ecclesiae mores.* (Colb.) s. XIV.
1254. *Legenda S. Majoli, S. Austregiseli.* (S. Mart. Lemov.) s. XII. XIII.
1338. *Annales* — 1224 in margine codicis a Bernardo Iterii, Stephano de Salviniaco aliisque scripti. (S. Mart. Lemov.)
1344. *Legendae S. Gerardi, Remigii, Leodegarii etc.* s. XIV.
1439. 1441 sqq. *Concil. Basileense.* (Abstriften des 18. Jahrhunderts aus d. Orig. zu Basel.)
1444. *Anselmi Lucensis canones.* s. XVI.
1450. *Bernardus Guido de tempp. conciliorum; Sammlung des Conc. Constant. betreffend.* (Colb.) s. XV.
1451. 3. *Paparam catal.* — *Adrianum I.*; 8. *fragmenta ex libro V. et VI. Gregorii Turonensis*; 9. *Anastasii gesta pontif.*; zahlreiche *canones concil.*, zuletzt 30. *concilia Gallica.*
1458. 15. *Guntramni edictum ex libro S. Gregorii Turonensis*; Mehrere *Französische Concilien*; 36. *Nicolai I. epistolae.* (Colb.) s. IX. — XIV.
1461. *Concil Pisanum*; 7. *Registrum P. Girardi card. Iohannis XXIII. poenitentiarii*; 8. *Registrum Ioannis de Bronniaco episcopi Ostiensis*; 9. *Regulae cancell. apostolicae a Ioh. XXII. — Ioh. XXIII.* (Colb.) a. 1425.
1462. *Schriften über die Wahl Gregors XI und Urbans VI.* (Colb.) s. XIV. cf. 1463 ff.
1482. *Zur Geschichte des Constanzer und Baseler Concils.*
1523. 2. *Bernardus Guido de SS. synodis*; 5. *Martini Poloni chron. Rom. imperatorum* (Colb.) s. XVI.
1534. *Concilium Aquisgranense* A. 816., et (in fine codicis) *institutio sanctimonialium in eodem concilio* (Colb.) s. IX. (codex S. Nazarii.)
1535. *Concilii Aquisgr. pars I. Chrodegangi decretum de ecclesiastica disciplina. Episcoporum et abbatum concil. de statu monachorum. Bonifacii archiepiscopi fragmentum de penitentia.* (Bigot.) s. X.
1536. *Concil. Aquisgr. a 816.* (Colb.) s. X.
1537. *Dasselbe und Ludovici epistola ad Sicharium archiepiscopum Burdegal.* (Colb.) s. XI.
1538. *Dasselbe* (Mazarin.) s. XI.
1539. *Dasselbe* (Colb.) s. XI.
1540. *Dasselbe* (Colb.) s. XII.

1548. 4. Hadriani vel Celestini epistola ad Frid. imp. eiusque responsum; 7 ff. zur Geschichte des Constanzer Concils. (coll. Navarr.) s. XV.
1552. Concilia Moguntina, Argent. Herbipol. etc. (Baluze) s. XV.
1557. 9. Benedicti III. epistola ad Hubertum, tempore Caroli iunioris; 11. Nicolai I. et Hadriani II. epistolae (Colb.) s. X.
1567. Capitularia Caroli Calvi. (Mazarin.) s. XVI.
1568. 26. Concil. cui Bonifacius interfuit; 29. Synodus Tusiaco habita a. 860; 31. Iohannis episcopi Leodiensis constitutiones synodales. (Colb.) s. X. — XIV.
- 1574 ff. Baseler Concil.
- 1579 A. Synodus Parisiensis a. 825. de imaginibus (Colb.) s. X.
1578. Concil. Aquisgr. a. 816. Regula formatarum. (Colb.) s. X.
1594. De Hincmaro Laudunense. 2ffen. (Bigot.) s. IX.
1596. Alexandri III. epistolae. (Bigot.) s. XIII.
1603. Concil. canonum collectio. (Teller.) s. IX.
1616. 23. Benvenuti de Rambaldi liber augustalis; 32. Presbyteri Iohannis epistola ad Frideric. imp. (Mentell.) s. XV.
1645. Petri Damiani epistolae aliquot. (Colb.) s. XIV.
1700. 8. Theodorici regis Italiae praeceptio missa episcopis per Germanum et Corosum; 9. alia missa ad synodum; 10. Relatio episcoporum ad regem; 11. praeceptio episc. ad synodum convocatis.
1708. Lotharii imp. epistola de damnatione Petri Leonis.
1750. 10. Concil. Valentinum a. 855. 17. Paulus Diaconus hist. Langob. lib. I. (Colb.) s. X. — XIV.
1780. 3. Guillelmi mon. S. Dionysii chronica chronicorum ex Eusebio, Hier. Sigeberto aliis concinnata s. XIV. XV.
1793. Catalogus Romanorum pontif. — Calixtum II; 8. Sigeberti chronographia. (Teller.) s. XII.
1829. Beda de ratione temporum (Colb.) s. XIII.
1850. Catal. librorum bibl. S. Amandi (Teller) s. XIII.
1862. 5. Isidori chronic. ab O. c. — Heraclium; 18. 12 epistolae anonymi (Putean.) s. IX. XIV.
1863. 5. Isidori chron. ab O. c. — Heracl. (Teller) s. X.
1864. 35. S. Bernardi vita lib. V. auctt. Guillelmo abbate S. Theoderici, Ernaldo abb. Bonaevallis et Godefrido abb. (Colb.) s. XIV.
1926. Alcuini versus ad Karol. M. de Augustini categoriis 10. (Teller) s. X.
1934. 2708. 5292. 5324. Pauli Diaconi vita S. Mariae Aegyptiacae.
1944. Paschalis II. ep., Guiberti antipapae et Urbani II. epitaphia (Bigot) s. XII.
2012. Concilium Remense a. 1117. (Teller) s. XIII.
2015. Victor Vitensis hist. persecut. Wandalicae (Colb.) s. X.

40 Handschriften der K. Bibl. zu Paris.

2042. 25. S. Bernardi vita auct. Guillelmo abb. (Colb.) s. XIII.  
 2077. 13. S. Leodegarii epistola consolatoria ad Sigradam matrem Suessionis in cenobio puellarum degentem (Colbert) s. XI.  
 2093. 11. Gilberti poema de incendio monast. S. Amandi. libri IV; epitaphia varia (Teller) s. XIII.  
 2113. *Excerpta e scriptis SS.*, tabula paschalis, ohne Randbemerkungen 988—1063. s. XIII.  
 2123. 8. Catal. Rom. pontif. — Adrian. I. saec. X. — Ioh. XXII. sec. recent.; 13. Marculfi formulae (Thuan., Colb.) s. X.  
 2127. Geneal. regum Francorum a Meroveo — Lud. VI. (Colb.) s. XII.  
 2135. 4. Necrologium Bernardi Iterii et varia ad a. 1159. coaeva (S. Mart. Lemov.).  
 2168. 2169. Sidonii Apollinaris epistolae (Colb.) s. X.  
 2170. Sidonii epistolae, Cassiodori *Variae* (Putean.) s. XII.  
 2171. Sidonii epistolae et carmina (Colb.) s. XIII.  
 2171A. Sidonii epistolae libri IX. s. XV.  
 2177. Ennodii Opera (ex hoc Sirmondus edidit.) s. XV.  
 2183. *Alcuini ad Carolum M. epist. de conversione Saxonum atque Hunorum* (Ph. de la Mare) s. XI.  
 2185A. Cassiodori *Variarum libri IX.* s. XIII.  
 2186. Cassiodori *Variarum liber VIII*sq. s. XIII.  
 2188. Cassiodori *Variarum libri V.* (L. de Targny) s. XIV.  
 2189—2193. Cassiodori *Variarum libri XII.* s. XV.  
 2236. Fragmentum de rebus chronologicis et numismata s. V. vel VI. delineata (S. Mart. Lemov.) s. X.  
 2244. 4. *Variae variorum epistolae* (Teller) s. XIII.  
 2259. 2. 3. Alexandri III. et Frid. I. epistolae ad Cluniacenses de pace invicem facta.; 4. Alexandri III. decreta in concil. Turonensi (Colb.) s. XIII.  
 2268. 2. Vitae pontif. Rom. — Adrian. I. (S. Mart. Lemov.) s. XI.  
 2279. Gregorii M. epistolae (S. Mart. Lemov.) s. X.  
 2280. Gregorii M. epistolae (Colb.) s. X.  
 2281. Gregorii M. epistolae (Colb.) s. XI.  
 2282. Gregorii M. epist.; a. G. Zachariae epist. ad Austrobertum Vienn. archiepiscopum s. XII.  
 2283—2289. Gregorii M. epistolae s. XII—XIV.  
 2316. 20. Theodulfi episcopi Aurelian. capitularia (S. Mart. Lemov.) s. X.  
 2320A. Pauli Diaconi hist. Rom. libri XI. (Putean.) s. XIV.  
 2321. 7. *Chronica SS. Augustini et Hieronymi*; 8. *Nomina imp. Rom. et Constantinop. et regum Langob.* s. XI.  
 2326. Isidorus adversus Iudaeos. c. interpret. Theudisca. (Colb.) s. X.  
 2328. *Alcuini epitaphium* (S. Mart. Lemov.) s. IX.  
 2332. 12. Petri Damiani epistolae aliquot (Colb.) s. XIII.

- 2333A. 4. Alanus vita S. Bernardi (Ph. de la Mare) s. XIV.  
 2340. 2. Beda de temporum ratione; 3. Beda de temporibus;  
 4. chron. ab Adamo — Leonem II. imp.; 6. Varia alpha-  
 beta. (Colb.) s. XI.
2341. Beda de computo (Colb.) s. IX.
2372. Pontif. Rom. — Honor. I., regum, episcoporum et ab-  
 batum catal. (S. Mart. Lemov.) s. XI.
2373. 12. Hincmari epistola ad Ioh. episcopum. (Colb.) s. XII.
2374. 5. exorcismus aquae calidae ad faciendum iudicium  
 (Colb.) s. XI.
3385. *Gislae et Rectrudis* epistolae ad Alcuinum de expos. in  
 evang. S. Iohannis. (Colb.) s. XI.
2386. *Alcuini epistola* ad Karolum M. libro contra Felicem  
 praemissa. (Colb.) s. X.
2388. unter andern Alcuini epistola Gothiae fidelibus et Fran-  
 ciae episcopis et abb. (Colb.) s. XII. cf. 2390.
2389. *Odilberti archiepiscopi* Mediolan. responsio Karolo M.  
 (Colb.) s. XII.
2400. 12. Anastasii Gesta pontif. Rom. — Stephan. V. s. XI;  
 initio Breve chronicon — 1223 Bernardi Iterii (S. Mart.  
 Lemov.)
2419. Concilii Valentini a. 855. habiti capitula sex. (Colb.)  
 recens apogr.
2420. Rabanus M. de natura rerum, cum praefat. ad Ludo-  
 vicum Pium et epistola ad Haymonem. s. XIV.
2436. Rabanus comment. in libros Machab. praemittuntur  
 eius epistolae ad Ludovicum regem et Geraldum archi-  
 diaconum Sacri Palatii (Colb.) s. XIV.
2440. Codex Rabani de institutione clericorum libri III.  
 anno 819. scriptus.
2447. Hincmari, Anastasii ad Carolum regem, Ludovici Pii  
 ad Hilduinum, Hilduini ad imperatorem epistolae de S.  
 Dionysio; — 12. liber de inventione et translatione S. Dio-  
 nysii per Dagobertum regem; 13. liber de dedicatione eius  
 ecclesiae; 14. Stephani II. epistola de revelatione sibi fa-  
 cta in mon. S. D.; 15. De unctione Pippini et filiorum  
 eius; 16. Stephani privilegia S. D. ecclesiae data; 17. De  
 obitu Karoli M. etc. (Bal.) s. XIV.
2449. 7. Synodi Viennensis a. 892. capitula quatuor; 13. Lei-  
 dradi Lugdun. episc. epistola ad sororem (Teller) s. X.
2467. 6. Iordanis hist. Romana. s. XII.
2469. *Cyclus decemvennalis* (Colb.) s. XII.
2470. Petri Damiani opera: vita S. Romualdi, epistolae, N.  
 32 ad Colon. archiepiscopum de Cadoloica heresi (Colb.)  
 s. XIV.
2472. 3. Eugenii III. concil. Remense; 4. Alexandri III. concil.  
 Lateranense (Colb.) s. XII.
2473. 3. Leodiensis episc. ad Henricum I. epistola con-  
 tra Brunonem et Berengarium. (Carm. Paris.) s. XIII.

42 Handschriften der K. Bibl. zu Paris.

2477. 4. 5. epistolae Martini IV. papae ad Carolum regem Siciliae; 11. *Iordani Rufi*, Friderici II. marescalci, marescalcia equorum (Colb.) s. XIV.
2478. Pontif. Rom. catal. — Honor. II. (Colb.) s. XII.
2481. Ivonis epistolae omnes. s. XIII.
2483. Ivonis epistolae (Putean.) s. XIII.
2484. Ivonis epistolae et Hildeberti Cenoman. episc. partim ineditae. s. XIII.
2485. Ivonis epistolae (Faur.) s. XIII.
- 2486—2490 Ivonis epistolae. s. XIII.
2498. 11. *Fragmentum ex historia Langobardorum*. (Colb.) s. XIV.
2544. *Tabulae paschales a. 1200 — 1359*. cum notis margin. s. XIV.
2564. S. Bernardi epistolae (Colb.) s. XIV.
2565. S. Bernardi epistolae 239. s. XIV.
2569. S. Bernardi epistolae 296. (Colb.) s. XIV.
- 2572—2573. S. Bernardi epistolae s. XIII. XIV.
2574. S. Bernardi vita lib. I. auct. Guillelmo abbate S. Theodorici Remensis, lib. 2. auct. Bernardo abbate Bonaevalensi, lib. 3—5. auct. Gaufrido mon. Claraevallensi (Colb.) s. XIV.
2588. Baldrici Burguliensis abbatis postea Dolensis archiepiscopi historiae Hierosolymorum libri IV. (Mazarin) s. XIV.
2592. Epistolae et prophetiae S. Hildegardis, accedit Gyenonis prioris epistola de libris et prophetia S. Hildegardis. (Baluze) s. XV.
2604. Petri Blesensis epistolae 98. (Mazarin) s. XIII.
2605. Petri Blesensis epistolae 172. (Putean.) s. XIII.
2607. Petri Blesensis epist. s. XIII.
2608. Petri Blesensis epist. (Baluze) s. XV.
2609. Petri Blesensis epist. 164. s. XV.
2610. 2611. Petri Blesensis epist. s. XV.
2627. 2. Vita S. Ansberti Rotomag. archiepiscopi, 6. S. Amandi; 9. Passio S. Leodegarii; 12. Vita S. Ansberti auct. Algrado; 43. Vita S. Symeonis (Colb.) s. XII. XI.
2628. *Theodemaris et Casinensium epist.* Karolo M. (Bigot.) s. XI.
2718. *Codex partim notis Tironianis exaratus, capitularia et formulas continens* (Colb.) s. IX.
- 2731A. 3. *Alcuini ad Carolum M. epistola de variis diurnarum precum temporibus* (Colb.) s. XI.
2744. 3. *Speculum historiale sive fasciculus temporum ab O. c. — 1474*. s. XV.
- 2768A. 3. S. Fursei vita; 6. *Miracula S. Benedicti*. s. X. XI. (S. Mart. Lemov.) Bernardi Iterii nota de vini proventu a. 1221.
2769. 7. Anastasii pontif. Rom. fragmenta s. X.; 10. *Willelmus Gemmeticensis hist. pars*. s. XIII.; 12. *liber de castro S. Ambasiae*. s. XVII. (Colb.)

2773. 3. Carmen de Adriano papa; 8. epistola ad summum pontif. (Colb.) s. XI.
2777. (Colb.) mbr. 4to mai. Zwei verschiedene codices. Der erste enthält Briefe über das Chalcedonische Concil und andere, namentlich des Pelagius, drei an Chitdebert. Der zweite fol. 43 sqq. 19 Blätter, Fragment des 9. Jahrhunderts, theils am untern Rande sehr zerstört.
1. Chrodebertus peccator . . matri familias. 2. Adeodatus episcopis in Galliae partibus „Aequitatis.“ 3. Iohannes servus servorum Dei episcopis per Galliarum provincias constitutis, von Mabillon abgedruckt. 4. 5. Stephanus Fulrado 2 Briefe, von Felibien hieraus gedruckt. 6. Hadrianus Fulrado et Maginario. „Si extremis.“ 7. Stephanus Fulrado amabili presbitero et italie unipersonae. „Petentium.“ 8. Hadrianus Fulrado (Valtellina). 9. Conditor rerum omnium etc. herausg. v. Mab. (Ivoni episcopi privilegium pro S. Martin.) 10. Zacharias — sacerdotibus presbiteris Francorum. 11. Constantinus imp. Silvestro pape. Schenkung des Laterans; vorher der lepra gedacht. 12. Stephanus Fulrado. 13. Adrianus Maginario abati (Privil. S. Dionys.) 14. Derselbe gegen Paulinus von Aquileja und Theobulf von Orleans Verachtung der Privilegien von S. Denis. Quanta beati Petri apostoli princ. auctoritate. 15. Cathvulfus Carolo regi. 16—20. Empfehlungsbriefe a) „Notum sit omnibus, b) wegen einer Reise nach Rom der heiligen Orte wegen, c). Excellentissimo atque piissimo illo rege ille gratia Dei episcopus de illo oppido etc. bittet der König möge die nach limina S. Petri gehenden Mönche benigne recipere und durch sein adiutorium die Reise fortsetzen lassen, d). Summa veneratione diligendo — domino spiritalique patri ille — cunctique fratres beatorum martyrum illorum etc. Salutamus vobis in domino, e). Brief eines Erzbischofs. — 21. Karls Brief an Gastrade.
2781. Sidonii Apollinaris opera (Puteanus) s. XI.
- 2782—2784. Sidonii Apollinaris epistolae et carmina. s. XII—XIII.
2790. Cassiodori Variarum lib. XII. s. XIV.
2796. Dionysii computus paschalis (Bigot.) s. IX.
2820. 8. Forma dictandi quam Romae notarios docuit magister Albertus qui et Gregorius VIII. papa. (Colb.) s. XIV.
2825. 7. *Chronica ab Aurelio Antonino* — Philippum regem Franc.; 8. catal. episc. Andegav.; 9. Breve chronicon ab a. 929—1099. (Colb.) s. X—XIII.
2826. 4—7. *Alcuini epistolae* ad Georgium episc. Hierosol., ad Leonem papam, ad amicos, ad Karolum M.; 8. ej. epigrammum; 12. concil. Aquisgranense a. 817. (S. Mart. Lemov.) s. X.
2827. Principum cruce signatorum epistola ad Urbanum papam de Antiochiae expugnatione; 5. Caroli regis visio. s. XII—XIII.
2832. 21. Wandelberti Prumiensis martyrologium carmine

44 Handschriften der K. Bibl. zu Paris.

- heroico scriptum, praemissa epistola ad Otricum; 23. Theodulfi Aurelian. episc. carmina. (Bigot.) s. IX.
2836. 3. Petri Blesensis epistolae 11. (de Bethune) s. XII. XIII.
2846. 1. Paulini libri 3. contra Felicem, praemissa ad Karolum M. epistola. (Putean.) s. X.
2848. Alcuini contra Felicem libri VII. s. X.
2849. 2850. Alcuini de fide S. Trinitatis, praemissa ad Karolum M. epistola. s. X.
2851. Alcuini epistola ad quendam comitem (Colb.) s. X.
2853. *Agobardi opera* et epistolae (ex hoc codice anno 840. scripto Massonus haec edidit.)
2858. 1. *Lupi epistolae* variae (Colb.) s. X.
2859. 5. Concilii Valentini a. 855. capitula sex. (Thuan. Colb.) s. X.
2864. Nicolai I. epistolae ad Carolum Calvum et Hincmarum. (Colb.) s. X.
2865. 2866. Hincmari opera. (Colb.) s. IX. X.
2873. Elisabethae Schonaugiensis visionum libri V. (Carm. Paris.) s. XIII.
2887. Ivonis epistolae 160. fragmentum ineditum. (Faur.) s. XIII.
- 2887A. Ivonis epistolae (Thuan., Colb.) s. XII.
2888. Ivonis epistolae 262. una auctior. (Mazarin) s. XIII.
- 2889—2894. Ivonis epistolae. s. XIII.
2923. 8. Isidori var. libri 4; 12. epistolarum formulae. s. XIV.
2924. 2925. Bernardi epistolae. (Colb.) s. XIV.
2926. Bernardi epistolae. 251. s. XV.
2927. 3. Legati Urbani V. oratio ad Caesarem de pace cum Ungaria ineunda. chart. s. XV.
2939. 6. Catal. regum Francorum a Merovaeo — Lud. VI. (Teller) s. XII.
2942. 2. Anonymi carmen in laudem S. Bernhardi. (Baluze) s. XV.
2953. Petri Blesensis epistolae (de Noailles.) s. XIV.
2954. Petri Blesensis epistolae; praemittuntur 9. epistolae Friderici imp. (Mazarin) s. XIV.
- 2955—2962. Petri Blesens. epist. s. XIV. XV. (2957. Alex. III. epistola ad Soldanum).
2974. 5. Varia carmina. (Colb.) s. XI.
2989. 1. *Cassianus de monachis*, 2. Theudemaris epistolae ad Karolum M. fragmentum. (Colb.) s. XI.
- 2990A. S. Emmerammi vita, auct. Cyrino. (Colb.) s. X.
- 2993A. 1. S. Gregorii epistolae variae; 2. S. Fursei vita. (Colb.) s. XIII.
2995. 4. 5. Concil. Lateran. a. 1179. et Turon. a. 1163 (Mentell) s. XIV.

2997. Alcuini epistola ad Widonem comitem. (Thuan., Colb.) s. XII.
3004. Ivonis epistolae (Faur.) s. XIII.
3088. 6. Versus de Roma; 8. Miracula S. Columbani; 18. Willebrandi de Aldenborc canonici Hildesiensis itinerarium e codice Branensi descriptum. s. XVI; 59. Alexandri papae et Friderici I. epistolae de pace inita. s. XIV. (Colb.) Mon. Germ. IV.
3127. Friderici III. epistola ad regem Francorum etc. s. XV.
3182. *Canones* conciliorum; 27. lex Salica. (Bigot.) s. XII.
3184. 13. Pavo figuralis, id est papa, carmen contra concil. Lugdun. a 1245. (Colb.) s. XV.
3187. 5. De electione summi pontificis. (Mazarin) s. XI.
- 3197A. Conradi de Megenberg planctus eccl. in Germania (Maz.) s. XIV.
3237. 10. Chronicon inde a Carolo Martello; 1 Seite. (S. Mart. Lemov.) s. XIII.
3244. 3. Alcuini epistolae 16. (Colb.) s. XIV.
3245. Gualterii de Insula carmina de statibus mundi, de statibus personarum eccl., contra praelatos ecclesiasticos, quod papa sit summus et imperator sub ipso, et alia huiusmodi. s. XIV.
3315. *Cycli* 1272—1358. (Colb.) s. XIV.
3338. 6. Karoli M. expugnatio Terrae Sanctae. s. XIV.
3348. 5. Regum Francorum genealogia ad finem stirpis Caroling. (Faur.) s. XIII.
3359. 22. Chron. Ravennatensia. (Colb.) s. XIV. XV.
3454. 9. Gregorii M. epistolae. (S. Mart. Lemov.) s. XIII.
3477. Sidonii Apollin. epistolae. (Bigot.) s. XII.
3550. 4. Turpinus mit der bulla Calixti etc. s. XIII.
3619. 6. Historia Karlomanni filii Caroli M. etc. (Colb.) s. XV.
3632. Turpinus s. XV.
3718. Curostellum (opus Turpini versibus redditum esse videtur). (Drouin.) s. XIV.
3768. 3. Iacobus de Vitriaco hist. Hierosolim. lib. I.; 5. Odonis episc. epist. ad Innocentium IV. papam de rebus in insula Cypro gestis; 7. H. sive Benedicti episc. epist. ad eundem; 11. Turpinus; 12. regum Francorum genealogia — Phil. Aug. (Baluze) s. XIV. XIII.
3778. 15. Odonis mon. Fossatensis vita d. Burcardi comitis. (Colb.) s. X.
3779. Vitae S. Lupi, Medardi. (Colb.) s. XIII.
3784. 25. Fragm. chronicorum ad Franciam pertinentium; 26. *cycli* decennovennales; 27. de conventu Lemovicensi a. 1095. (S. Mart. Lemov.) s. XI.

46 Handschriften der K. Bibl. zu Paris.

3788. Vitae S. Columbani, Fursei, Amandi, Vedasti auct. Alcuino etc. (Colb.) s. XII.  
3809. 1. Vitae S. Bernardi libri V., S. Leodegarii, S. Elisabeth Hungaricae. (Colb.) s. XIV.  
3820. Ursini passio S. Leodegarii. (Colb.) s. XIV.

Ius Canonicum in fol.

3837. 3. Catal. episcoporum Andegavensium. (Teller) s. IX.  
3839. *Capitularium libri VII. abbreviati* s. IX.  
3839A. *Capitularium libri VII., synodus Meldensis a. 845.* (Bal.) s. IX.  
3841. 4. Capitula quaedam Nicaeni concilii sive Angilramni Mett.; 8. Caroli M. constitutio de immunitate et praediis Deo dicatis. (Colb.) s. X.  
3844. Adriani I. versus in fronte codicis canonum Carolo M. missi. (Colb.) s. X.  
3846. 6. Concilium Arvernicum a. 1095. ab Urbano habitum (S. Amandi, Teller) s. XI.  
3850. Capitula 126. excerpta ex capitular. regum Francorum. (Colb.) s. X.  
3851A. 14. Ursini vita S. Leodegarii. (S. Mart. Lemov.) s. X. XI.  
3853. Nomina impp. Rom. — Frid. I., pontificum Rom. — Adrianum IV.; Capitula Angelrammi. (S. Amandi Teller) s. XII.  
3856. 2. Capitula Ingilramni; 3. Nicolai II. decreta (Bigot) s. XII.  
3858B. 3. Excerpta ex concil. Germanicis (Colb.) s. XII.  
3859A. Zachariae, Gregorii, Benedicti et Nicolai I. epist. et nonnullae Bonifacii archiepiscopi Moguntini (Mazarin.) s. XVI.  
3860 — 3863. Burchardus Wormat. decretum. s. XII.  
3862. Nicolai II. decretum de treuga et pace. s. XII. Innocentii concil. Lateranense.  
3875. 2. Nicolai papae decreta et Gregorii VII. concilium Romae contra Guibertum Ravennat. (Bal.) s. XIII.  
3876. Catal. Rom. pontiff. — Innocent. H. (Colb.) s. XIII.  
3878. *Poenitentiale vetus*; 2. Karoli M. Ludovici et Lotharii capitula ecclesiastica et civilia. (Mazarin.) s. XII.  
3881. 2. Urbani II. concilia; 4. Concil. Lateranense a. 1124. (Colb.) s. XIII.  
3888. Catal. Rom. pontif. — Alexand. III. s. XIV.  
3922A. *Frid. imp. constitt. de feudis non alienandis et de pace tenenda inter subditos.* (Colb.) s. XIV.  
3934. Honorii III. registrum ann. 1. et 2. (Colb.) chart. s. XVII.  
3968. 12. Ordo ad coron. regem et reginam. (Colb.) s. XIV.  
4038 B. Alexandri registr. anni 7; praemittuntur relationes

- Gerardi diaconi; 7. Henrici VII. fidelitas Clementi V. a. 1309. praestita; 11. fragmentum registri Honorii papae. (Mazar.) s. XIV.
- 4039 Innocentii IV. registr. a. VI. et litterae curiales (Colb.) s. XIII.
4040. Clementis IV. epistolae 544; Bernardi Guidonis chron. pontif. — Ioann. XXII. et chron. imp. — Ludov. 1329. (Colb.) s. XIV.
4041. Clementis IV. epistolae (Colb.) s. XIV.
4042. 1. Clementis IV. epist. collectae a Thoma de Capua (summa dictaminis); 3. Petri de Vineia epistolae (Colb.) s. XV.
4043. Clementis IV. epistolae. (Faur.) s. XV.
4044. 4045. Eaedem. s. XVI. XVII.
4047. Nicolai IV. anni 1 — 4. epistolae, aliae Coelestini V. Nicolai III. et Clementis V. (Colb.) s. XIV.
4095. Bonifac. VIII. et aliorum paparum Avinion. epistolae (Teller.) s. XV.
4106. Fred. imp. const. in gratiam fratrum inquisitorum s. XIV.
4113. Heinr. VII. Ludovici Bavari, Wenceslai et Ruperti hist. concern. (Colb.) s. XV.
4114. Iohannis XXII. registrum epistolarum. s. XIV.
4115. Heinrici VII. instrumentum Mathaeo Vicecomitum datum etc. (Colb.) s. XV.
4122. Clementis VI. epistolae 522. (Faur.) s. XV.
4123. 4124. Clementis VI. epistolae s. XVII. (Bal. alter Colb. 1678 scr.)
4125. Innocentii VI. regist. anni 9. (Baluzii manu descriptum a. 1703.) cf. 4128 sqq.
4126. 31. S. Hildegardae epistola ad Colonienses de futura tribulatione clericorum (Colb.) s. XIV.
4154. Aeneae Sylvii (Pii II.) epistolae etc. (Bal.) s. XV.
- 4163 — 4165. Formularia curiae Romanae tempore Urbani IV. — Clementis VI. Avinionensium paparum, anni 1336. s. XV.
4166. Richardi de Pophis summa dictaminis. (Bal.) s. XIV.
4167. Richardi de Pophis summa dictaminis. (Maz.) s. XIV.
- 4167 A. Richardi de Pophis summa dictaminis; Nicolai de Trevech chron. ab a. 1126 — 1307. (Bigot.) s. XIV.
4168. 4168 A. Richardi de Pophis summa dictaminis. (Bal.) s. XV. XVII.
4169. Theod. de Nyem formul. cancell. apostolicae. (Colb.) a. 1380.
4170. Theod. de Nyem formul. cancell. apostolicae. (Bal.) s. XVII.
4171. Formul. cancell. apostolicae tempore Urbani VI. (Colb.) s. XVII.
4172. Formul. cancell. apostolicae tempore Clementis VI. — Leon. X. (Colb.) s. XVI.

## 48 Handschriften der K. Bibl. zu Paris.

4188. Cencii liber censuum. (Pii II. tempore scriptus.)  
4190. Rubricae privilegiorum Rom. eccles. (Colb.) s. XV.  
4221. 2. Ivonis epistolae; 5. Lirensis bibliothecae catalogus (Putean.) s. XII.  
4249. Tractatus de legitima secundum legem Gothorum. (de Noailles) s. XIV.

### Ius canon. in 4to.

4278. *Adriani I.* versus in laudem Karoli M.; Dionisii exigui coll. can.; Benedictiones, capitularium fragmentum = Benedict I. cap. 279. (Colb.) s. X.  
4280. Nomina episc. Bituricensium, Remensium, Metensium, Treverensium et Leodiensium (Colb.) s. XII.  
4280A. v. *Mon.* III. p. XXIV.  
4282. Coll. canonum partim ex Germ. concil. (Bal.) s. XII.  
4283. Burchardi decretum; Calixti II. concil. Remense. (Colb.) s. XIII.  
4292. Honorii III. epistolae. a. 1. et 2. (Bal.) s. XVII.  
4311. Urbani IV. et aliorum pontif. Rom. epistolae comp. a mag. Berardo de Neapoli. (Colb.) s. XIV.  
4314. Pii II. scripta et epistolae variae. (Bigot.) s. XV.  
4348. 7. Tabulae paschales ab a. 1325 — 1431; Catalogus paparum — Benedictum XIII. (Mazar.) s. XV.  
4350. Alberti imperatoris confirm. per Bonifacium VIII. (Colb.) s. XIV.  
4364. Catal. pontiff. Rom. — Honorium III. (Colb.) s. XV.  
4366. 3. Novae constitutiones Friderici imp. (Maz.) s. XIV

### Ius canonicum in 8vo.

- 4375 et 4376. *Rom. pontif.* catal. — Leo VI. (inde ab Adriano I. sunt mera nomina.) Excerpta ex concilio regum Caroli, Ludovici et Lotharii, cui Bonifacius sedis Rom. legatus interfuit. s. XII.  
4381. Chron. Francicum s. XIV. (Colb.) s. XIV.

### Ius civile in fol.

- 4403 B. *Lex salica.* s. VIII.  
4404. v. *Mon.* III. p. XXI.  
4406. 3. formulae forenses. (Colb.) s. IX.  
4409. v. *Mon.* III. p. XIX.  
4417. 6 — 11. v. *Mon.* III. p. XXV. 267.  
4418. 7 — 11. *Lex Ribuariorum*, Salica, Burgundionum. chron. Visigothorum. Lex Visigoth. (Colb.) s. IX.  
4425 A. Friderici imp. constitutio de feudis non alienandis (Ph. de Mare) s. XIV.  
4427. 28. 29. 37. 38. 39. Friderici constitt. de feudis s. XIV.  
4440. *Feudorum libri* II.; Frid. diploma in gratiam eorum qui studiorum causa peregrinantur.

4514. 21. Henrici VII. constitutiones s. XV. chart.  
 4566. Novellae. Legum Langobardorum libri III. (Faur.)  
 s. XIV.  
 4567. Novellae. Feudorum libri (Teller) s. XIV.  
 4613 — 4617. *Legum Langobardorum* codices s. X. — XIII.  
 v. Mon. III. p. XXVII.  
 4624A. 4625. Consuetudines regni Siciliae. s. XIV. XV.  
 4626. v. Mon. III. p. XXXII.  
 4627. v. Mon. III. p. XIX.  
 4628. *ibid.* III. p. XXIII. 4628A. *ib.* p. XXX.  
 4629. v. Mon. III. p. XXI.  
 4630. Lex Salica (Thuan. Colb.) s. XV. chart.  
 4631. *Lex Salica*, capitularia varia, Eginhardi vita Karoli  
 etc. (Faur.) mbr. et chart. s. XV.  
 4632. v. Mon. III. p. XXIV.  
 4633. *Lex Alamannorum*, Baiovar. Codex Theodos. *Lex Bur-*  
*gundionum.* (Putean.) s. X.  
 4634 — 4636 v. Mon. p. 270.  
 4637. v. Mon. p. 269.  
 4638. v. Mon. III. p. XXXII. 270.  
 4639. Capp. varia ex codd. Vaticanis a. 1675. descripta.  
 4640 *Goldasti notae* ad Caroli M. et Lud. Pii capit.  
 4667. 4668. 4669. 4670. Lex Wisigoth. cum brevi chronico  
 s. IX. IX. X. X. XII.  
 4675. 4676. Libri Feudorum. s. XIV.  
 4683. Tractatus de iurisdictione imperatoris et imperii  
 s. XIV.  
 4686A. Forma pacis quam Henricus IV. apud Wittembergam  
 cum principibus ordinavit; 3. Heda hist. Traiectensis  
 (Colb.) s. XVI.  
 4687. Caroli IV. bulla aurea, litterae; depositio Wenzeslai  
 (de Bethune) s. XVI.  
 4687A. Caroli IV. bulla aurea ad autogr. collata. s. XVI. XVII.  
 4697. 6. formulae veteres. (Colb.) s. X.  
 4758. v. Mon. III. p. XX.  
 4759. *Lex Salica*, Baiuvar. Ribuar. Alamann. (Colb.) s. XI.  
 4759A. *Lex Burgundionum.* (Colb.) s. X.  
 4759B. *Lex Alamannorum.* (Colb.) s. X.  
 4760. v. Mon. III. p. XXV.  
 4761. *ibid.* p. XXXII. 268.  
 4762. *ibid.* p. 270.  
 4771. Leges Canuti regis Anglorum (Colb.) s. XIV.  
 4787. *Lex Salica*, Alamann. Ribuariorum (Colb.) s. X.  
 4788. v. Monum. III. p. XXIII.  
 4789. *Lex Salica.* (Colb.) s. XI.

Geographi.

4794. *Anonymus Ravennas*; 2. Chron. a Nino — Justin. imp.;  
 3. Catal. Pontif. Rom. — Constantinum II. s. XIV.

50 Handschriften der K. Bibl. zu Paris.

4806. Aethici geographia; 3. Carmen de ecclesiae Rom. amplitudine; 4. Leonis IX. et Heinrici III. epitaphia s. X. XI.  
 4808. 3. Excerpta ex geographia Iulii Honorii s. VIII.; 4. Itinerar. a Burdegala usque Hierusalem etc. ab Andrea Schotto editum. s. X.  
 4818. Martin Zeiller topographia et delineatio urbium etc. ducatus Brunsv. Luneburg. (Colb.) s. XVII.  
 4811. 6. Veteres notae Romanorum; 9. Epitaph. Aggiardi qui Caroli M. tempore obiit; 16. veteres epistolarum formulae; 17. Isidori chron. — Heraclium; 22. Epitaphium Adelelmi filii Adelgaudi regis Francorum. (Colb.) s. X.

Chronographi in fol.

4860. membr. in fol. mai. (Colbert. 240. Regius 3730 a.) cf. Mon. Germ. II. 248. Chronicon Eusebii, S. Hieronymi — „ad Wandalorum preditionem fiunt anni 5733“, Prosperi, Cassiodori, Iordanis episcopi fol. 59<sup>1</sup>; Melliti expositio temporum „Brevem temporum expositionem“ bis Heraclius und Sisebut. Residuum saeculi etc.; Beda de sex aetatibus. Chronica de sex aetatibus mundi. Annales Wirziburgenses. Plinii hist. naturalis liber I. fol. 94. S. Isidori liber rotarum. Beda de naturis rerum et de ratione compoti. Hrabanus de compoto. Kalendarium vetus. Computus ex diversis excerptus. Victorii cyclus paschalis. Dionysii exigui epistola paschalis. Paschasini epistola ad Leonem papam. Cycli decennovennales cum annal. Augiensibus. Kalendarium vetus.  
 4861. Sigeberti chron. cum Roberti de Torigneio contin. — 1182; Oliverii epist. de obsidione Damietae; Chronicon — 1285 Cluniacensis monachi. (Bigot.) s. XIII.  
 4862. Sigeberti chron. cum contin. — 1150. — 1156; chron. 1213 — 1258; chron. 1212 — 1305; Hugo de S. Victore chron. (Colb.) s. XIII.  
 4863. Sigeberti chronicon; chronicon 1114 — 1234; chronicon 1188 — 1268. (Colb.) s. XIII.  
 4864. Sigeberti chron. cum contin. Anselmi (Colb.) s. XIV.  
 4867. Sigeberti chronicon (Colb.) s. XV.  
 4870. Anonymi chronicon ex Eusebio, Hieronymo et Marcellino concinnatum et ad Vigilii tempora deductum; Bedae chron. de sex aetatibus mundi. s. XIV.  
 4871. Isidori chron. fragm.; fragm. vetustissimum ad cosmographiam pertinens, Longobardico caractere exaratum.  
 4873. Isidori hist. Gothorum, Wandalorum, Suevorum. (Colb.) s. XII.  
 4876. Baldricus Dolensis episcopi hist. Hierosolymitana. (Putean.) s. XIII.  
 4877. Paulus Diaconus hist. Longobardorum; Eginhardi vita Karoli; Callisthenis vita Alexandri Magni cf. 4880. (Colb.) s. XIII.

- 4883A. *Isidori* chronicon continuatum — 877; 21, 22. (Idatii) Fredegarii chronicon (Colb.) s. XI.
4884. *Georgii Ambianensis* seu Victoris Turonensis chron. — Valentiniano Aug. III. et Eutropio Es folgen die Kaiser bis Zeno solus . . . u. Anastasius solus. s. VIII.
4885. Beda de VI. aetatibus mundi; primae et secundae stirpis genealogia (Putean.) s. XII.
4886. *Chronicon Moissiacense*; Catal. pontif. Rom. — Alexandrum II. s. XI. v. Mon. II. p. 257.
4887. Freculfi chronicon etc. (Putean.) s. XII.
4888. Adonis chronicon — 868. (Bouquet VII. p. 55. D: moritur. Explicit liber.) v. Mon. II. p. 316.
4889. 1. *Ekkiardi chronicon* a mundi creatione ad expugnatam usque a Christianis Hierosolymam; 2. Catalogus episcoporum Hierosolym. — Sophronium (Colb.) s. XIII.
- 4889A. Ekkehardi chronicon — 1125; libellus qui dicitur Hierosolymita sive de oppressione, liberatione ac restauratione Hierosolymitanae ecclesiae. (Märtene coll. V.) s. XIII.
4890. Ivonis Carnotensis (Hugonis Flor.) chronicon — Lud. Pium. (Bigot.) s. XIII.
4891. Chron. — 1135. (Ivoni s. Aimoino tributum.) s. XIII.
4892. 1. Iulii Flori chronica ab O. C. — 1140; 2. Chron. Malleacense 1225 — 1320; 4. Baldrici Dolensis hist. Hierosol. 1095 — 1098. (Mazarin) s. XIII.
4893. Will. Godelli mon. Lemovic. chron. ab O. C. — 1173. cum contin. et catalogis regum, episcoporum variis. (Colb.) s. XIII.
4894. 4895. Godefridi Viterbiensis panth. s. XIII. et a. 1331.
- 4895A. *Godefridi Viterbiensis* pantheon; 3. de origine Saxonum et Suevorum; 5. De sanctitate Karoli M.; 6. Turpinus; 7. Hildegardis epistola; 12. Catal. pontif. Rom. a Coelestino III. — Nicolaum IV.; 13. Catal. impp. a Henrico VI. — Rudolphum de Habsburg; 14. Ottonis de S. Blasio chron. 1153 — 1209. (Colb.) s. XIV.
4896. Godefridi Viterbiensis liber memorialis cum ysagoge. s. XIV.
- 4896A. Alberici monachi trium fontium chronica — 1241. s. XIV.
- 4896B. C. Alberici mon. trium fontium chronica 960 — 1241. (Bal.) s. XVII.
- 4897 — 4902 Vincentii Bellov. specul. hist. s. XIV.
- 4903 — 4906. Ioannis Hautfuney tabula super speculum hist. s. XIV. XV.
4907. 539. Vincentii Bellov. spec. hist. contractum ab Adamo Claromontensi. s. XIV.
4910. Gerardi de Arvernia Cenomannensis canonici chron. ab O. C. — 1288; Catal. pontiff. — Honor. III.; Catal. impp. — Frid. II. etc. s. XIV.
4911. Ricobaldi Ferrar. chron. — 1295. (Putean.) a. 1433.

52 Handschriften der K. Bibl. zu Paris.

4912. Landulfi de Columna canon. Carnot. breviar. historiar. ab O. C. — 1250. ex Ioh. de Columna mari histor. supplementum (Mazarin) s. XIV.
4913. Landulfi de Columna canonici Carnot. breviar. hist. ab O. C. — 1320. contin. — 1428. (Teller) s. XV.
4914. } Ioh. de Columna mare historiarum ab O. c. — 1250.  
4915. } (Teller) a 1381. u. s. XV.
4916. Ioh. de Columna mare historiarum ab O. c. — 1378. a F. Belcardo contin. (Maz.) s. XV.
- 4917 sqq. Guillelmi de Nangiaco chron. ab O. c. — 1300. 4920A. — 1225.
4922. } Ranulphi de Hygden Cestrensis mon. hist. polychronica  
4923. } a O. c. — 1367. et 1377. s. XIV.
4924. Ioh. de Podio chron. — 1429. s. XV.
- 4925 — 4927. Palmerii chron. — 1448. s. XV.
4930. Guillelmi Ianuensis chron. ab O. c. — 1419. (Maz.) s. XV.
4931. Io. Codagnelli chron. ab O. c. — 1218. — 1235; Iac. de Voragine chron. Ianuense — 1297. (Dufresne) s. XIV.
- 4931A. Petri de Herentals chron. ab O. c. — 1385; 3. Caroli IV. bulla aurea; 4. Caroli IV. imp. leges in curia Metensi promulgatae a. 1356; 5. forma coron. imperatoris et imperatricis; 6. Gesta Rom. pontiff. — 1379. (Colb.) s. XV.
- 4931C. 2. Chron. Rom. pontiff. — Urbanum VI.; 3. Bernardi Guidonis chron. imp. — Henricum VII., aliaque opera (Bigot.) s. XV.
4932. Chron. ab O. c. — 1048; Chronica a Iul. Caesare — 1281. s. XIV.
4933. Chron. ab O. c. — 1168. s. XIV.
4934. Chron. ab O. c. — 1159; chronicon Rom. pontif. — Alex. III.; Chron. a Ch<sup>o</sup> — 1178. (Bal.) s. XIV.
4935. Chron. ab O. c. — 1220; Chron. pontiff. Rom. — Innoc. IV. (Colb.) s. XIV.
4936. Chron. ab O. c. — 1244. (Mazarin) s. XIV.
4937. 1. Chron. ab O. c. — 1264; 4. Eginhardi vita Karoli; 5. Epitome gestorum regum Franc. — Philippi II. mortem, contin. — Philippi IV. mortem (Baluze) s. XIV.
4938. Chron. ab O. c. — 1264. (Colb.) s. XIV.
- 4938A. Chron. ab O. c. — 1294. (Colb.) s. XV.
4939. Chron. ab O. c. — 1320. auct. Veneto quodam. (Colb.) s. XIV.
4940. Chron. ab O. c. — 1320. (Colb.) s. XV.
4941. Memoriale historiarum ab O. c. — 1322. (Maz.) a. 1484.
4942. Chron. ab O. c. — 1343. 5. partibus constans (Carm. Paris.) s. XIV.
4943. Chron. ab O. c. — 1428. ex Landulfo de Columna (Colb.) s. XV.

4944. Chronicon ab O. c. — 1428. ex Landulfo de Columna (Maz.) s. XV.
4946. Chron. libri V. a Noe — 532. s. XIV.
4948. Chron. S. Victoris Paris. a Moysis morte. — 1322. (Colb.) s. XV.
4949. Idem Chronicon, contin. — 1464. (Putean.) s. XV.
4952. 2. Arnoldi Halberst. episc. epistola ad Henricum episc. Herbipolit. de institut. episcopatus Babenberg.; 3. Walonis epist. ad Widonem episcopum. (Colb.) s. XII.
4955. 5. Fragmt. hist. brevis impp. et pontiff. Rom. s. XIV.; 7. Eginhardi vita Karoli M. s. XI.; 7. Iacobi de Vitriaco hist. oriental. frgmt. s. XIV.; 8. Oliverii epist. de obsidione Damietae. s. XIV.; 10. Chron. S. Albini Andegav. ab a. 889 — 1195. s. XIII.; genealogiae, catalogi et alia fragmenta. (Colb.)
4963. Hugonis Floriacensis chron. — 814. Adelae comitissae nuncupatum. (Th. de la Mare) s. XII.
- 4963A. Hugonis Floriacensis chron. — 1034. Ivoni nuncupatum. s. XIII.
- 4963B. Hugonis Floriac. hist. eccles. — Carolum Calvum; 2. Hist. Hierosol. abbrev.; 3. Pauli Diacon. hist. Rom. libri XVI; 4. Boncompagni hist. obsid. Anconitanae. (Teller) s. XIV.
4965. Martini Poloni chron. — Clement IV. (Faur.) s. XIV.
4966. Martini Poloni chron. — 1270. s. XIV.
4967. Martini Poloni chron. — 1277. contin. — 1330. (Bigot.) s. XIV.
4968. Martini Poloni chron. — 1277. (Maz.) s. XIV.
4969. Martini Poloni chron. — 1277. et contin. — 1313. s. XIV.
4970. Martini Poloni chron. (Bigot.) s. XIV.
4971. 4972. Martini Poloni chron. (Faur.) s. XIV. (Colb.) s. XIV.
4973. Martini Poloni chron. contin. — 1474; Lupoldi de Bebenburch de iuribus regni et imperii Rom. (Colb.) s. XV. chart.
4974. Bernardi Guidonis flores chron. fusiores — Clement. V. (Teller) s. XV.
4975. Bernardi Guidonis opera (catal. pontiff. Rom. — Ioh. XXII. impp. Rom. — Ludov. Bavar.) (Colb.) s. XIV.
4976. Bernardi Guidonis opera. (catal. pontiff. Rom. — Ioh. XXII. impp. — Henric. VII. etc.) (Bal.) s. XIV.
- 4976A. 4477 — 4990. eiusdem opera. s. XIV — XV.
4991. 1. Breve chron. a Christo — 1224; 8. Chr. pontif. Rom. — Honor. III; 10. Chron. Turonense — 1208; 11. Guillelmi de Nangiaco Chron. ab O. c. — 1209. s. XIV.
- 4991A. Aymerici de Peyraco chron. a Ch. — 1251. s. XV.
4992. Sigiberti Gemblacens. Chron. cum contin. — 1181.
4993. Idem cum contin. Anselmi — 1136 et auctario Gemblacensi a Miraco edito. (Carm. Paris.) s. XIII.

54      Handschriften der K. Bibl. zu Paris.

4994. Sigiberti Gemblacens. chron. cum contin. Anselmi — 1136. s. XV.  
4995. *Chron.* 708 — 800; Anonymi interrogationes de legibus divinis et humanis; capit. v. Mon. III. p. XXII. s. X.  
4996. Romualdi Salernitani chronicon, (Baluze) apogr. s. XVI.  
4997. Iohannis chron. Besuense. s. XII.  
4998. 2. Turpini hist. Karoli M.; 4 — 7. Varia ad hist. Francorum; 8. Chron. S. Medardi; 12. Hist. miscella libris XXVI. (Colb.) s. XIV.

Chronographi in 4to.

- 4999A. 3. Gesta pontiff. Rom. — 772. s. XIV.  
5001. 3. Chronica regum Francorum — Carolum Calvum; 4. Genealogia regum Francorum — Henricum I. (Colb.) s. XI.  
5002. Odoranni chronicon — 1045. contin. — 1173. (Faur.) s. XIII.  
5003. Godefredi Viterb. pantheon (de Noailles) s. XIV.  
5005. Gerardi de Fracheto chron. Lemovicense — 1264; 4. Chron. — Totilae irruptionem; 6. chron. anni 636. fragmentum. s. XIV. XV.  
5005A. — 5005C. Gerardi de Fracheto praedic. chron. Lemovic. ab O. c. — 1255. — 1268. et contin. — 1364. s. XIV.  
5006. Chron. ab O. c. — Benedict. XII. auct. Franciscano cf. Baluze papae Avinion. (Colb.) s. XIV.  
5009. 1. *Chron. de sex aetat.* ab O. c. — Recesvinth.; 9. chron. de sex aetat. ab O. c. — 809; 11. gesta regum Franc. inde ab a. 688; 13. tabulae paschales 1 — 1177. cum chron. Besuensi. v. Mon. II. p. 247; 14. tabulae 988 — 1358. cum chronico alio; 21. Hugonis Floriac. hist. eccles. libri VI. (Colb.) s. XIII.  
5010. 2. Benvenuti de Rambaldis liber augustalis a Iul. Caes. — Wenceslaum (de Bethune) s. XV.  
5011. Chron. ab O. c. — 1219. (Colb.) s. XIV.  
5013A. Hugonis Floriac. chron. — 840. (Colb.) s. XIII.  
5014. 1. Excerpta ex Hugone Floriac. — 809; 2. Catal. pontiff. Rom. — Eugen. III.; 5. Richardi Pictav. chron. ab O. c. — Eugen. III. (Thuan, Colb.) s. XIII.  
5016. *Regino c.* contin. — 939; 2. Visio Karoli M. (Colb.) s. XI.  
5017. *Regino c.* contin. (Bal.) s. XII. eine Hand bis 905. „partibus eius favebant, portas“ (Pforten offen.)  
5018. *Regino c.* contin. — 867. (Thuan, Colb.) s. XII.  
5019. Martinus Polonus — 1277. (Bal.) s. XIV.  
5020. 5021. Martinus Polonus (Faur., Bigot.) s. XIV.  
5022. Martinus Polonus — 1281. (Bigot.) s. XIV.

5023. Martinus Polonus — 1283. s. XIV.  
 5024. Martinus Polonus — 1316. a Bernardo Guidonis contin. s. XIV.  
 5025. { Martinus Polonus — 1334. (Maz. Bal.) s. XIV.  
 5026. {  
 5027. Martinus Polonus — 1283. (Bal.) s. XV.  
 5028. Martinus Polonus — 1342. s. XV.  
 5029. Martinus Polonus — 1394. (Pith., Colb.) s. XV.  
 5030. Martinus Polonus; 5. chron. breve ab a. 1083 — 1364. (Drouin) s. XV.  
 5031. 5032. Bernardi Guidonis flores chron. fusiores. s. XIV.  
 5033. Bernardi Guidonis flores chron. fus., contin. — 1426. (Colbert) s. XV.  
 5034. Bernardi Guidonis flores chron. fus., contin. — 1352. (Colb.) s. XV.  
 5035. Bernardi Guidonis flores chron. fus. (Colb.) s. XVI.  
 5036. Bernardi Guidonis flores chron. breviores. (Colb.) s. XIV.  
 5036A. Bernardi Guidonis flores chron. breviores aliaque scripta. (Teller) s. XIV.  
 5039. Girardi de Fracheto chron. ab O. c. — 1285. (Colb.) s. XIV.  
 5040. Girardi de Fracheto chron. ab O. c. — 1268. (Colb.) s. XIV.  
 5041. 1. Aegidius de Roya chronicon Dunense; 2. Anon. de Gothorum origine et gestis; 3. Comitum et forestariorum Flandriae synopsis. (Putean) s. XV.  
 5042. Guillelmi Sanheti chron. ab O. c. — Ioh. XXII. (Faur.) s. XV.  
 5043. Bernardi Guidonis chron. flores fusiores aliaque scripta (Colb.) s. XIV.  
 5044. Pontiff. Rom. et regum Franc. chron. — 1380. s. XVI.

Hist. ecclesiastica.

5058. 1. Imp. Rom. Catal. a Iul. Caes. — Frid. II.; 4. Catal. pontiff. Rom. — Innocent. IV. (Colb.) s. XIII.  
 5065. 2. Hadriani I. epistola Frid. I. et responsum. (Bal.) s. XIII.  
 5091. 2. Fragmenta variorum chronicorum (Isidori? — Heraclium); 3. Versus de provinciis partium mundi (Colb.) s. XII.  
 5094. Anastasii gesta pontif. Rom. — Leonem IV. (Bal.) s. XII.  
 5095. 3. Hincmari Laud. et Remensis epistolae mutuae; 4. Nicolai I. epist. ad Galliarum archiepiscop. et episcop.; 6. Concil. Tusiense; 7. Caroli Calvi capit. Pistense. cf. Mon. III. p. XXXII.; 8. epistola Carisiacensis synodi ad Lud. Pium. (Teller.) s. X.

56 Handschriften der K. Bibl. zu Paris:

5122. Oderici Vitalis hist. eccles. (Bigot.) s. XVI. (ex hoc editus a du Chesne.)
5123. 5124. Oderici Vitalis hist. eccles. (Colb., Bal.) s. XVI.
5125. Ptolomaeus de Luca hist. eccl. nova a Christo — Bonif. VIII. libris XXIV. (Drouin) s. XIV.
- 5125A. Ptolomaeus de Luca hist. eccl. nova a Christo — Bonif. VIII. (Colb.) s. XV.
5126. Ptolomaeus de Luca hist. eccl. nova a Christo — Clement. V. (Colb.) s. XIV.
5127. Ptolomaeus de Luca hist. eccl. nova a Christo — Clement. V. et contin. — Martin. V. s. XV.
5128. Alberti Aquensis chron. Hierosolymitanum a. 1095 — 1121. XII. libris (Faur.) s. XIII.
5129. Roberti mon. hist. Hierosol. — 1099; 2. Miraculum in regione Saxonum factum tempore Herigeri archiepiscopi Colon.; 3. Carmen elegicum de Hierosol. expugnatione et alii versus.; 5. Gilonis hist. carmen de via Hierosol.; 11. Epitaphia varia. (Teller) s. XIII.
5131. Fulcherii Carnot. hist. Hierosol. 1095 — 1099. cum contin. anon. — 1120; 2. Gualterii cancellarii hist. de bellis Antiochenis; 3. Raymundi de Aguilers hist. Hierosol. 1095 — 1099. (Colb.) s. XIII.
- 5131A. Fulcherius et Raymundus d'Aguilers de expedit. Hierosol. (Bal.) s. XV.
5132. Raymundus d'Aguilers hist. Hierosol.; 3. liber de veterum comitum Barcinonensium gestis; 5 Gesta Roderici de Castella; 6. epistola de Frid. I. profectio et obitu; 10. De gestis Petri Urseoli ducis Ven. etc. (Bal.) s. XIII.
5133. Caroli M. breviarium, a. 811; Baldrici Dolensis hist. Hierosol. 1095 — 1099. libri IV. (Maz.) s. XIII.
5134. Baldrici Dolensis hist. Hierosol. l. IV. (de la Mare) s. XIV.
5135. Baldrici Dolensis hist. Hierosol. cum contin. — 1106. (Teller) s. XIII.
- 5135A. Hist. belli sacri primi, auct. anon. s. XIII.
5136. Oliverii epistola ad Engelbertum archiepiscopum Colon. de capta Damietta et iis quae vidit in Oriente a. 1218. 1219. (Faur.) s. XVI.
5137. Guillelmi de Royx epistola de bellis sacris ad archiepiscopum Byzantinum (S. Mart. Lemov.) s. XIII.
5138. 6. Impp. et Pontiff. diplomata mon. Luthrensi data. (Bal.) s. XVII.
5140. Anastasii gesta Rom. pontiff. — Nicol. I. accedit Adriani II. vita. (Colb.) s. XII.
5141. Anastasii gesta Rom. pontiff. — Stephan. I. (L. de Targay) s. XIV.
5142. 1. Anastasii gesta Rom. pontiff. — Honor. II. praemissis vitis a Leone IX. — Alexandr. III.; 2. Martini Po-

- loni chron. — Nicol. III., contin. — Iohann. XXII. (Colb.) s. XIV.
5143. Anastasii gesta Rom. pontif. — Stephan. VI. (Colb.) s. XIV.
5144. 5144A. Anastasii gesta Rom. pontif. — cum contin. — Martin. V. s. XV.
5145. Anastasii gesta Rom. pontif. — Sergium cum glossis Petri Urbevetani episcopi. (Colb.) s. XV.
5146. Amalrici Augerii de Biterris gesta pontif. Rom. — Ioh. XXII. (du Fresne) a. 1396.
5147. Amalrici Augerii de Biterris gesta pontif. Rom. — Ioh. XXII. s. XIV.
5149. Leonis IX. vita, auct. Wiberto. (Colb.) s. XV. XVI.
5150. 1. Innocentii III. gesta; 2. Hugo Falcandus de miseriis Siciliae sub Wilh. I. et II.; 3. Gregorii IX. Coelestini IV. et Innocent. IV. gesta; 4. Gesta Rom. pontiff. a Stephano V. — Alexand. III. s. XIV.
5151. Innocentii III. gesta. (Teller) s. XIV.
5152. Innocentii III. gesta ex codice eccl. Podiensis descr. et coll. c. cod. reg. a Chesnio. (Colb.)
- 5152A. Acta authentica legationis Hugolini episcopi Ostiensis in Lombardiam; acced. litterae Friderici imperat. et Honorii papae; Iacobus de Vitriaco de rebus gestis in Oriente. (Colb.) s. XIV.
5154. Nicolai minoritae de controversia paupertatis Christi a. 1321 — 1328. (Colb.) s. XIV.
5158. Ioh. Burchardi commentarii rerum urbanarum 1483 — 1492. sub Innoc. VII. (Maz.) s. XVI.
5159. Idem liber (Colb.) a. 1668.
5160. Iohannis Burchardi diarium Alexandri VI. anno 1492 — 1503. s. XVI. 2. Vol.
5161. } Idem liber a. 1497 — 1503. s. XVI. a. 1669.
5162. }
5178. 1. Catal. Rom. pontiff. — Eugenium IV.; 2. Bernardus Guidonis de temporibus conciliorum; 5. B. ep. Lavantini in partibus Alamanniae nuncii epist. ad episc. Ratisponensem de Wiclefistis; 13. Adriani papae epist. ad Frid. I. eiusque responsum. (Colb.) s. XV.
5180. Inventarium omnium rerum in thesauro sedis apostol. factum mandato Bonifacii VIII. (Colb.) s. XVI.
5181. 5181A. Inventarium privilegiorum Avenione reperorum a. 1366. confectum. (Colb. et apogr. Bal.)
5182. Index actorum et monumentorum Romae in archivo arcis Adrianae servatorum, auctore Silvio de Paulis s. XVI.
5183. Summaria librorum quorum originalia sunt in castro S. Angeli. s. XVI.

58 Handschriften der K. Bibl. zu Paris.

5184. *Gesta episcoporum Mediolan.* a B. Barnaba ad Gerunzium. s. XIV.  
 5184A. *Chart. episc. Murensis in Lucania.* s. XVI.  
 5185 — 5221. *Obituaria et chartularia ecclesiarum Galliae.*  
 5209. *Flodoardi hist. Remensis.* (de Targny) s. XV. (lib. III. fin. et IV. desunt.)  
 5226 — 5236. *Bedae hist. Anglorum.* s. IX. — XIV.  
 5237. 1. *Bedae hist. Anglorum*; 2. *Chron. comitum Flandriae 621 — 1422*; 3. *Litterae studii Coloniensis ad concil. Constant.* (Bigot.) s. XV.  
 5239. 1. *Dionysii exigui Cycli cum chronico brevi*; 2. *chron. Lemovicense a. 830 — 1025*; 13. *Bedae de sex aetat. mundi*; 14. *Abbr. chronicae.* (Colbert) s. X.  
 5240. *Cycli paschales a. 1064 — 1594*; ohne Randbemerkungen. s. XI.  
 5243. *Catalogus bibliothecae et necrolog. S. Martialis Lemov.* s. XII.  
 5244. *Usuardi Martyrologium*; concil. Aquisgran. a. 816. (Colb.) s. XIII.  
 5245. *Necrologium S. Martialis Lemov.*; catal. librorum. s. XIII.  
 5247. sqq. *Varia necrologia.*  
 5253. *Necrologium Altissiodorensis*; *Tabula paschalis a. 1007 — 1210.* (Colb.) s. XI.  
 5256. 13. *Theodemari epistola ad Karol. M.* (Colb.) s. XII.  
 5269. *Vita S. Fursei*; *S. Amandi* (Faur.) s. XIV.  
 5275. *Vita S. Radegundis.* (Colb.) s. X. — XIII.  
 5276. 26. *Vita S. Audoeni.* (Colb.) s. XIII.  
 5278. 44. *Vita S. Germani episc. Paris.*; 48. *S. Medardi*; 57. *Kyliani et sociorum*; 81. *S. Arnulfi episc. Metensis*; 102. *S. Lamberti auct. Stephano*; 110. *S. Remigii auct. Hincmaro*; 111. *S. Leodegarii*; 117. *S. Galli*; 126. *S. Willebrordi*; 136. *S. Othmari abb.*; 140. *S. Columbani*; 152. *Sae. Elisabeth*; 154. *Passio duorum Ewaldorum.* (Colb.) s. XIV.  
 5279. *Visiones S. Elisabeth Schonaujiensis.* (Colb.) s. XIV.  
 5280. 5. *Vita S. Genovefae*; 11. *S. Fursei*; 42. *S. Germani Paris. auct. Ven. Fortunato*; 47. *S. Medardi*; 63. *S. Arnulfi.* (Bigot.) s. XIII.  
 5283. 9. *Passio S. Lamberti Traiect.*; 13. *Vita S. Lupi episc.* (Colb.) s. XI.  
 5287. 7. *Vita S. Germani Paris. episc.*; 11. *S. Medardi*; 29. *S. Eligii libri 4.* (Colb.) s. XIII.  
 5288. *Chron. Moyssiac.* fragm. (ab Aymerico de Peyraco editum) (Bal.) s. XIV.  
 5289. 11. *Vita S. Vedasti* (de Noailles) s. XIV.  
 5290. 14. *Odilo vita S. Maioli*; 15. *Petrus Damiani vita S. Odilonis* (Bigot.) s. XII.  
 5291. 7. *Vita S. Genovefac*; 18. *S. Fursei.* (Colb.) s. XIII.

5293. 21. Vita S. Remigii auct. Hincmaro; 35. Ionas vita S. Columbani. (Maz.) s. XIII.
5294. *Epitaphia varia* et alia Mettensia; vita S. Arnulfi; Adalberonis II.; Romarici; Willebrordi; Goaris. (Colb.) s. XII.
5295. 7. Nomina episcoporum Arelatensium — Petrum. (Colb.) s. XII.
5296. 8. Vita S. Maioli; 19. S. Germani Paris.; 24. 25. S. Medardi; 45. S. Arnulfi; 81. S. Radegundis. (Colb.) s. XIII.
- 5296A. 7. Vita S. Goaris; 10. 11. Vita S. Amalbergae; 20. Caroli III. visio; 18. 21. Wandregisili vita et mirac. (Bigot.) s. XIII.
- 5296 c. Petrus Damiani vita S. Odilonis, alia auctore Iotsaldo (Colb.) s. XII. XIII.
5297. 4. Vita S. Amandi cum contin. Milonis; 5. S. Vedasti auct. Alcuino; 9. S. Severini abb.; 21. Vita S. Austrebertae (Colb.) s. XIII.
5301. 11. Vita S. Medardi; 55. Vita S. Maioli (S. Mart. Lemov.) s. X.
5304. 10. Vitae S. Vedasti fragm. (Colb.) s. XI. — XIII.
5306. 35. Vita S. Vedasti; 77. S. Medardi; 118. S. Lupi episc. Trec. (Colb.) s. XIV.
5308. 2. Vita S. Lupi episc.; 7. S. Remacli; 25. S. Lamberti a. Stephano; 27. S. Arnulfi episc. Mett.; 45. S. Remigii; 46. S. Vedasti; 47. S. Remigii auctore Hincmaro; 50. S. Leodegarii; 58. S. Galli; 73. S. Willebrordi; 84. S. Othmari abb.; 85. Isonis relatio de sublev. corporis; 88. S. Columbani; 100. S. Eligii; 105. S. Romerici (Colb.) s. XII. — XIII.
5311. 3. Vita S. Genovefae; 6. S. Remigii (de Noailles) s. XII. — XIII.
5315. 4. Vita S. Amandi cum contin. Milonis; Victor de persecut. Vandal.; Paul. Diac. hist. Langob. (Colb.) s. XII.
5318. 7. Vita S. Genovefae; 9. S. Fursei; 51. Batildis reginae; 66. S. Amandi cum suppl. Milonis; 68. S. Vedasti auct. Alcuino (Bigot.) s. XIII.
5319. 9. Vita S. Genovefae; 20. dep. S. Remigii; 66. Vita Batildis reginae (Colb.) s. XIV.
5320. Vita S. Servatii et carmen de eius genealogia. (de Belh.) s. XII.
5323. 27. Vita S. Maioli; 36. S. Germani Paris.; 43. S. Medardi; 56. S. Goaris; 90. S. Lupi; 104. Sae Radegundis. (Bigot.) s. XIII.
5324. 18. Vita S. Mariae Aegyptiae, interprete Paulo Diacono; 21. Vita S. Genovefae (Putean.) s. XI.
5327. 12. Dado vita S. Eligii; 14. Vita S. Arnulfi (Teller) s. X.
330. 7. Vita S. Columbani (Colb.) s. XIII.

60 Handschriften der K. Bibl. zu Paris.

5333. 9. Vita S. Clothildis reginae; 18. S. Audoeni; 20. S. Lupi; 23. S. Bernardi abbatis Clarevall.; 25. S. Leufredi abbatis; 28. S. Elisabeth regis Hungariae filiae. (Maz.) s. XIV.
5337. 6. Vita S. Lamberti; 14. S. Remigii; 15. S. Leodegarii passio. (de Bethune) s. XIII.
5341. 8. Vita S. Genovefae; 18. depos. S. Remigii; 62. Batildis reginae (Colb.) s. XIII.
5343. 2. Passio S. Sigismundi regis et sociorum; 11. Vita S. Radegundis 2 libr. (de la Mare) s. XI.
5346. 1. Vita S. Germani Paris.; 2. Vita S. Genovefae (Maz.) s. XIV.
5349. 1. Vita S. Amandi; 2. S. Vedasti a. Alcuino; 4. Eius miracula a. Haimone; 18. Vita S. Austrebertae. (Colb.) s. XIV.
5351. 1. Vita S. Radegundis; 27. Petri Damiani vita S. Odilonis. (S. Mart. Lemov.) s. XI. — XIII.
5352. 7. Vita S. Amandi cum suppl. Milonis; 8. S. Vedasti auctore Alcuino; 11. Eius miracula auctore Haimone; 24. Vita S. Austrebertae (Colb.) s. XIV.
5353. 1. Vita S. Lupi; 25. S. Lamberti; 33. S. Salabergae abbatissae; 43. S. Remigii; 45. S. Leodegarii passio. (Colb.) s. XIV.
5354. 3. *Frodoardi chron.* de gestis Normannorum ab a. 919 — 966. cum anonymi contin. — 978; 5. Einhardi vita Karoli M.; 6. Vita Ludovici Pii imperatoris (Colb.) s. XI.
5356. 6. Epist. imp. Const. ad Robertum comit. Flandriae de bello Turcis inferendo; 7. Patriarchae Hierosol. ep. de eadem re. (Bigot.) s. XII.
5357. 3. *Vita Leonis IX.*; 12. gesta pontiff. Mettensium — Bertram, ap. Calmet Preuves p. 59 — 68. (Angelram † 8. Kal. Nov.) (Putean.)
5359. 1. Vita S. Arnulfi Met.; 15. S. Eligii; 16. S. Amandi. (Bigot.) s. XI.
5360. 1. Vita S. Arnulfi Met.; 15. S. Radegundis; 19. S. Lupi; 28. S. Leodegarii a. Ursino; 35. S. Columbani; 42. S. Lamberti.
5361. 1 — 3. Vita et translat. S. Leodegarii (Ph. de la Mare) s. XIV.
5362. 10. Vita S. Austrebertae (Bigot.) s. XII.
5364. Walafridus vita S. Galli. (de Beth.) s. XII.
5365. 1. Vita S. Maioli; 5. S. Desiderii Vienn.; 6. Germani Paris.; 9. S. Medardi; 29. S. Lamberti; 33. S. Vedasti; 34. S. Leodegarii; 49. S. Columbani a. Iona; 61. S. Eligii auct. Audoeni (S. Mart. Lemov.) s. XII. — XIII.
5369. Vita S. Bernardi libr. 5. (de Bethune) s. XIII.
5370. Vita S. Bernardi libr. 5. (Colb.) s. XIV.
5371. 7. Vita S. Bernardi libri 1. fragmentum; 11. vita S. Remigii; 25. S. Amandi; 26. S. Vedasti.

Handschriften der K. Bibl. zu Paris. 61

45. *Cyclus decennovennalis*, ad cuius marginem chron. Mosmagense et catal. abbatum. (Bal.) s. XIII.
5376. Ludovici Bavari propositum contra Iohann. XXII. (Maz.) s. XIV.
5380. De sanctitate Karoli Magni libri 3. (Faur.) s. XVI.
5406. Bernardi Guidonis catal. impp. Rom. (Colb.) s. XIV.
5409. Chronicon Farfense. (Colb.) s. XVII.
5410. Chronicon S. Sophiae Benevent. (Ital. sacra VIII.) (Maz.) s. XVII.
5411. Chartularium Casauriense fratris Ioh. Berardi. s. XIII.
- 5413sq. Chartularia et chronica monast. Galliae.
- 5414A. Litterae ad historiam s. XV. Friderici imp. aliorumque (Bal.) s. XV. XVI.
5426. 5426A. Gesta abbatum Fontanellensium etc. s. XVII.
5438. Iperii chron. S. Bertini — 1471. s. XVII.
5440. Annales Aquicinensis monasterii 1149—1288. (multa continent quae edidit Miraeus in auctario Aquic. ad Sigibertum) (Baluz.) s. XVI.
5452. 1. Chron. S. Martini Lemovic.; 2. Gaufridi prioris Vosiensis praefatio in Turpini gesta Karoli M. a se emendata. (Colb.) s. XIV.
5455. Chartae S. Mariae Crassensis in valle Novalicia a. 806 — 1431.
5490. Chartae Ordinis Templariorum a. 1200—1346.
5505. 7. Ivonis epistolae. (S. Mart. Lemov.) s. XIII.
5506. Olderici Vitalis hist. ecclesiastica. 2. Voll. s. XII.
- 5507—5509. Roberti hist. Hierosol. s. XIV. XV.
5510. Iacobi de Vitriaco hist. orientalis et occidentalis. (Colb.) s. XIV.
5511. Iacobi de Vitriaco hist. Hierosolymitana. s. XV.
- 5511A. Pontii de Baladuno et Raimundi de Aguilers canonici Podiensis hist. Francorum qui ceperant Ierusalem. (Colb.) s. XIII.
5512. 1. Baldrici Dolensis episc. hist. Hierosol.; 2. Gesta regum Francorum; 3. Praefatio legis Salicae; 4. Adonis chronic.; 5. Catal. pontiff. Rom. ab Adriano I. — Paschalem II. (Pith. Colb.) s. XIII.
5513. Baldrici Dolensis hist. Hierosol. cum appendice edito apud Bongars pag. 594. s. XIII.
5514. Haytonus flos historiarum Orientis. (Colb.) s. XIV.
5515. 5515A. Idem liber s. XIV. XV.
5516. *Anastasio Gesta pontiff. Romanorum*; Concil. Parisiense a. 829. (S. Martin. Turon. Colb.) s. IX. X.
5517. *Anastasio Gesta pontiff. Rom. usque ad Stephanum. Collectio iuris canonici.* (Colb.) s. XI.
5520. Burchardi diarium Innocentii VIII. (Colb.) 3. Voll. s. XVII.
5521. Burchardi diarium Alexandri VI. (Bal.) 4. Voll. s. XVII.
5526. sq. Chartularia etc.

## 62 Handschriften der K. Bibl. zu Paris.

5532. Gesta pontiff. Mettensium — 1297. et contin. — 1466. (Faur.) s. XIV. XV.  
5533. Episcoporum Tullensium hist. brevis — 1570. s. XV. (?)  
5533A. Baldrici chronicon Cameracense et Atrebat. (Bal.) s. XIV.  
5537. 1. Pontiff. Rom. et imperatorum privilegia ecclesiae Arelatensi concessa (ex hoc exempl. Baronius edidit); 3. Gregorii VII. epistola ad Manassem archiepiscopum Remens. s. XI. XII.  
5539. Mogunt., Colon. et Trever. archiepiscoporum et suffraganeorum catalogi (Maz.) s. XVI.  
5543. *Dionysii cycli* a. 532—1063. cum chronico Floriacensi; 15. Isidori Hispal. chronicon. s. IX.  
5548. 2. Necrologium Moissiacense. (Colb.) s. XII.  
5568. 14. Vita S. Germani Paris.; 15. S. Fursei. (Teller) s. X.  
5569. 3. Dagoberti gesta. (Bal.) s. X.  
5577. *Alcuni scripta varia* et Caroli M. cap. conf. Mon. III. p. XX. (Colb.) s. X.  
5594. 1. Passio S. Sigismundi regis; 3. Benedictio panis ordeacei vel casei ad iudicium faciendum; 4. Milonis Mindonensis episcopi epistola ad coenob. Gorziense vitae S. Gorgonii praemissa. (Colb.) s. XII.  
5595. 1. Hincmari vita S. Remigii; 3. fragmentum vitae S. Vedasti. (Colb.) s. XI.  
5596. 1. Vita S. Remigii; 2. Gesta Francorum — Theodoricum. (Colb.) s. IX.  
5600. Ionas vita S. Columbani. (S. Martial. Lemov.) s. X.  
5607. 1. Vita S. Audoeni; 2. S. Agyli; 3. S. Remigii. (Colb.) s. XI.  
5609. S. Huberti Leod. vita a. Iona. (Colb.) s. X.  
5610. *Vita S. Caroli M. imp.* descripta Gerundae e vetustissimo libro ms. in archa confraternitatis B. V. Mariae. (Du Fresne) s. XVII. (schlecht nach Turpin).  
5611. Syrus et Odilo vitae S. Maioli. (S. Mart. Lemov.) s. XI.  
5617. Caesarii vita et miracula B. Engelberti Colon. archiepiscopi ex veteri cod. Traiectensi. (Colb.) s. XVII.  
5623. 5. Vita S. Remigii. (Colb.) s. XII.  
5648. sqq. Chartularia monasteriorum Galliae.  
5651. Chronicon S. Benigni Divionense. s. XVI.  
5653. Chronicon Glonniensis mon. (Bal.) s. XIV.  
5673. Adalberonis II. episcopi Mettensis vita et Hildwardi episcopi Halberstat. ad eundem epistola. (Colb.) s. XII.  
5674. S. Stephani fundatoris ord. Grandimontensis vitae epitome et catal. abb. et priorum Grandimont. (Bal.) s. XV.
- Historia profana.
- 5689C. 4. Chron. regum Francorum — Philippum Valesium. (Bal.) s. XV.

5693. 2. Pauli Diaconi hist. Rom. libri XI s. XIV.  
 5694. 2. Pauli Diaconi hist. Rom. libri XVI. (Bal.) s. XV.  
 5695. 2. Iacobus de Vitriaco de moribus et usibus Agarenorum, et epistolae ad Honorium papam super facto Terrae Sanctae. (Bigot.) a. 1350.  
 5696. 2. Honorii III. epist. ad Frid. II. a. 1226; 5. Salla Maspina libri VI. rerum Sicularum; 6. Anonymi carmen adv. Ludovicum Bavarum; 7. Innocentii III. epist. ad Philippum Aug. adv. Ottonem IV. imp.; 8. Eiusdem epist. ad principes Alemanniae. (Bal.) s. XIV. XV.  
 5697. Turpinus. (Maz.) s. XV.  
 5702. 3. Conradi regis et Girardi comitis epitaphia; 4. chron. regum Francorum — Philippum Vales. (Maz.) s. XV.  
 5744. 3. Chron. ab O. c. — 1300. (Maz.) s. XV.  
 5766. 2. Iordanis de rebus Geticis. (Thuan. Colb.) s. XIII.  
 5789. Inscriptio in laudem Narsidis (ed. Mabillon Anal. IV.) s. XIV.  
 5795. Eutropii breviarium a Paulo Diacono interpol. et usque ad a. 805. productum. (Teller) s. XII.  
 5796. Idem liber usque ad a. 529; 3. Victor Vitensis de persecut. Wandal. (Colb.) s. XIII.  
 5797. Idem liber usque ad a. 529. (Putean.) s. XIII.  
 5798. Idem liber usque Leonem Isauricum prod. s. XIV.  
 5799. Idem liber usque ad a. 529. s. XIV.  
 5800. Idem liber usque ad a. 528. (Maz) a. 1498.  
 5869. Roderici Toletani historia Gothica — 1241. Eiusdem hist. Romana, Hunnorum, Vandalorum, Suevorum, Alemannorum, Silingorum, Ostrogothorum, Arabum; Chron. pontiff. Romanorum et impp. — Innocent. III. et Frid. II. (Colb.) s. XIV.  
 5871. Numismatum Gothicorum notitiae. (Bigot.) s. XVI.  
 5872. Pauli Diaconi hist. Langob. (Faur.) s. XI.  
 5873. Pauli Diaconi hist. Langob.; 2. Iordanis hist. Gothorum; 3. Callisthenis vitae Alex. M. fragmentum; 4. Gesta Trevirorum. — 1132. (Colb.) s. XII. XIV.  
 5874A. Dandulo (— 1280), Anonymi (— 1342), et Raphaelis de Caresinis hist. Ven. — 1387. (Du Fresne) s. XV.  
 5875. sqq. Varia chronica Veneta.  
 5883. Iacobi de Malvetiis chronica Brixiana — 1412. (Du Fresne) s. XVI.  
 5884. 5885. Galvanei Flammae ann. Mediol. — 1336. cum contin. — 1371. (Du Fresne) s. XV.  
 5893. Ottonis IV. investitura civitatis Astensis a. 1210. (Du Fresne) s. XVII.  
 5899. Caffari chron. Ianuense 1100 — 1293; Georgii Stellae res Ianuenses — 1420. et — 1435. contin. a Ioh. Stella. (Du Fresne) s. XV.  
 5900. Georgii Stellae res Ianuenses — 1420. s. XV.

64 Handschriften der K. Bibl. zu Paris.

5911. Chronica Roberti Biscardi et fratrum ac Rogerii comitis Mileti; 2. chronica trium Tabernarum et de civitate Catanzarrii; 3. Chronica de civitate Salerni. (Maz.) s. XVI.
5912. 1. hist. regni Siciliae ab a. 1266—1278; 2. Chron. regis Sicil. Friderici libris VIII.; 3) Descriptio urbis Romae; 4. Chron. urbis Romae ab U. c. — 800. s. XV.
- 5913A. 1. Caroli I. Andegavensis infeudatio regni Sicil. etc. (Colb.) s. XIV.
5917. 2. Excerpta ex registro Farfensi; 3. ex chron. S. Vincentii. (Bal.) s. XVII.
5920. *Gregorii Turonensis* hist. eccles. lib. 6. c. 17 — l. 10. Adonis Vienn. chron. init. (sehr wenig) (Colb.) s. XI.
5921. *Gregorii Turonensis* hist. eccles. lib. 1—9. et Fredegarii liber X.
5922. *Gregorii Turonensis* hist. eccles. lib. 1—3. et 4ti init.; 2. Reginonis chron. — 905. „in Tullienti urbe.“ s. XII. (liber S. Mariae virg. in Otterburg Mogunt. dioces. s. XV.)
5923. Gesta Francorum. (Colb.) s. XII. (cod. Rivipullensis).
5925. Aimoini gesta Francorum a Faramundo — 825; 2. Eginhardi vita Caroli M.; 3. Turpinus; 4. Anonymi vita Hlud. pii cum appendice — Philippum I. etc. (Colb.) s. XIV.
- 5925A. Aimoinus cum appendice — 1165. (Colb.) a. 1470.
5926. Gesta regum Francorum ad Pippini obitum; 2. Vita Karoli M. du Chesne II. 68; 3. Einhardi vita Karoli M.; 4. vita Ludovici pii, ibid. II. 256; 5. Ademari chronici de gestis Francorum a Ludov. Pio — 1029. fragmentum. (Das Ganze scheint die Sammlung des Ademars zu sein.) (Faur.) s. XIII.
5927. Ademari chron. ab origine Francorum — 1029.; 2. Conventio inter Guillelm. comitem Aquit. et Hugonem; 3. Einhardi vitae Karoli M. fragmentum. (Thuan., Colb.) s. XI.
- 5927A. Chron. breve regum Francorum — Hugonem regem; 2. Breve chron. ducum Brabantiae — 1430; 4. Breve chron. imp. a Carolo M. — Frid. III.; 5. Privilegia ducibus Brabant. ab imp. concessa ab Heinr. VI. — Carol. IV. et alia Brabant. (Colb.) s. XV.
5929. 5930. Bernardi Guidonis opera varia. (Colb.) s. XIV.
5931. sqq. Chronica Francia varia.
5941. 1. *Chron. Anianense* ab a. 670—821. s. X.; 3. Epicedion in funere Raimundi comitis Barcinon., Borelli filii: „ad carmen populi flebile“; 5. Concil. Romanum sub Gregorio VII. contra Guibertum. (Bal.) s. XIII.
- 5941A. *Annales Francorum* ab a. 742—813 (Laurissenses). s. XI.; 2. Monachi Sangallensis gesta Karoli M. (Colb.) s. XVII.
5942. *Einhardi Annales*. 745—829. (Teller) s. X.

5913. Einhardi Annales 743—829. s. XVI.  
 5943A. 1. Einhardi Annalium fragmentum; 2. Einhardi vita Karoli M.; 3. Hludov. Pii vita; 4. Narratio de electione abbatum Vosensium; 5. Amalarii Mettensis regulae canonicorum libri 3; 6. Regulae epistolarum formatarum; 7. Cassiani collationes cum catalogo monasteriorum dependentium a mon. S. Martialis Lemov. (Colb.) s. XII.  
 5943B. *Einhardi* vita Karoli M. praemissa alia Karoli M. vita (Du Chesne II. p. 50); 2. Fragmentum chronici Turpini; 3. vita Hludov. Pii; 4. Chron. regum Francorum ab a. 840—1109. (Thuan. Colb.) s. XIII.  
 5944. 5945. Stromatheus tragicus de gestis Caroli M. ad Ioh. ducem Bituricensem auct. Aymerico de Peyraco abb. Moisiac. s. XV.  
 5946. 5947. Caroli M. historia quoad captionem Carcassonae et Narbonae auct. Guill. Vitali Paduano (Maz.) sec. XIV. (Noailles) s. XV.  
 5948. 5949. 5949A. Annales Francorum varii. s. XV—XVII.  
 5950. Annales abbatae de Dunis in Belgio ab a. 1107—1430. (Bal.) s. XVII.  
 5951. sqq. Variarum historiae Galliae posteriorum temporum.  
 5961. Alani Aurigae legationes ad imp. Wenceslaum et Sigismundum. (Colb.) s. XV.  
 5989. Genealogiae b. Arnulfi; gen. regum Francorum a Fararundo — Ludov. VI. et a Clodovaeo — Heinricum I. (Colb.) s. XIV. XVII.  
 5990. Burchardi Teutonici directorium ad faciendum passagium transmarinum a. 1330. (Colb.) s. XIV.  
 5991—5993. Chartularia comitum Campaniae.  
 5994. Catalogus principum Flandriae a. 621. — 1423. (Putean.) s. XVI.  
 5995. Iacobi de Guisia annal. principum Hannoniae libris XX. (Putean.) s. XV.  
 5997. Guill. Calculi mon. Gemmetic. hist. Normannorum libri VI. priores; 2. *Einhardi* vita Karoli M.; 3. Regum Francorum gesta a Troia — 1137; 4. Relatio quomodo Karolus M. clavem et coronam Domini Constantinopoli Aquas detulit, et Karolus Calvus Aquis ad S. Dionysium. s. XIII.  
 5999. Will. Gemmetic. de rebus Nor.; 2. Einhardi vita Karoli M.; 3. Gesta Francorum abbreviat. a. Troia — 1137. (Colb.) s. XVI.  
 6027. Nicolai episcopi relatio de gestis Henrici VII. in Italia. (Maz.) s. XIV.  
 6028. Aeneae Sylvii hist. Frid. III. (Obrecht) s. XV.  
 6029. Frid. III. adventus ad urbem Romam (de la Mare) s. XV.  
 6030. Petri de Andlo libellus de Caesarum monarchia ad Frid. III. (Bal.) s. XV.  
 6034. Aeneae Sylvii hist. Bohem. (Colb.) s. XV.

66      Handschriften der K. Bibl. zu Paris.

6038. 1. *Gesta Trevirorum* ab urbis exordio — 1397. chart.;  
2. *Gesta nobilis Henrici de Finestinga Trev. praesulis*.  
(Putean.) s. XV.
- 6041A 9. Turpinus; 14. Haytoni flos historiarum Orientis.  
s. XIV.
6044. 3. Hist. Hierosol. belli secundi. s. XVI. chart.
- 6048B. 4. Mathaei Paris. hist. Anglica usque ad mortem Richardi I. (Colb.) s. XV.
6113. 2. Isidori chron. Gothorum; 4. Testamentum Caroli Magni. (Thuan., Colb.) s. XII—XIV.
6114. *Chron.* — Heraclii tempora, cum contin. 688—1137. (edid. du Chesne). *Es sind die Annales Hildesheimenses.* s. XII.
6122. Benvenuti de Rambaldis liber augustalis — Wenceslaum, a. 1387.
6158. Pauli Diaconi hist. Langob. (Putean.) s. XII.
6159. Pauli Diaconi hist. Langob. s. XII.
6160. Pauli Diaconi hist. Langob. s. XIII.
6161. 1. Origo gentis Longob., quae egressa est ab insula quae Scandinavia dicitur; 2. Fragmentum chron. 855—1102. s. XV.
6167. Arnulfi hist. Mediolani. (du Fresne) s. XVI.
6168. Concessionnes a pontiff. Rom. et impp. urbi Mediol. factae. s. XV.
6170. Caphari etc. Annales Genuenses. (Du Fresne) s. XVI.
6176. Chron. trium tabernarum etc.; 2. Chronica Roberti Biscardi etc. (Du Fresne) s. XVII.
6181. De origine Francorum, Gothorum, Amazonum, Hunorum et Longobard. (Colb.) s. XVI.
6183. Andreae mon. Aquicinctini chron. Francorum. (Colb.) s. XIV.
6184. 2. Genealogia divi Arnulfi; 3. gen. Ansberti; 4. ars dictaminis. (Colb.) s. XII, XIV.
6186. Einhardi vita Karoli M.; 2. Hugo Floriac. de modernis regibus Francis ad Mathildam imperatricem; 3. Caroli III. visio; 4. fragmentum de com. Flandriae ex libro Hermannii de rest. mon. Torn. etc. (Colb.) s. XIII.
6187. 1. Caroli M. vita iubente Friderico I. scripta; 2. Caroli M. vita auct. Turpino; 3. Caroli M. vita auct. Einhardo. (Maz.) s. XIII.
6188. Turpinus cum append.; Calixti papae epistola qua libello suo de S. Iacobo apostolo authenticitatem tribuit etc. (Colb.) s. XIV.
6189. Turpinus cum append.; 3. Chronicon ab O. c. — 1442. s. XV.
6190. 1. Glaber Rodolphus hist. Franc.; 2. Fragmentum hist. Aquit. scr. Ademarum Caban.; 3. Chron. Franc. 879—1110. (Colb.) s. XIV, XII.
6191. Aegidii Carolinus, sive Gesta Karoli M. versibus he-

- roicis ad instructionem Ludovici IX.; 2. Pontiff. Rom. catal. — Nicol. IV. (Colb.) s. XIII.
6221. Albertus de Bonstetten de proeliis et fine Caroli Audacis. (Du Fresne) a. 1477.
6224. Aeneae Sylvii hist. Frid. III. (Bal.) s. XV.
6225. Comitata Ratispon. a. 1454. concil. Basil. s. XV.
6228. Aeneae Sylvii hist. Bohem. (Colb.) s. XV.
6237. 2. Hist. Roberti Guiscardi. (Colb.) s. XIII.
6238. 3. Leges Britonum antiquissimae; 4. de sapientibus et legum latoribus; 21. Gallicani regni divisio inter filios Ludovici Pii; 29. Regis Persarum munera ad Carolum M. a. 807. (Colb.) mbr. s. XVI. inc.
6260. Diarium Tiferdense a. 1348—1483; Romanum 1457—1476. (Bal.) s. XVI.
6262. Hugo Falcandus de rebus gestis in Sicilia sub utroque Guillelmo rege. (Bal.) s. XIV.
6263. S. Dagoberti mart. vita auct. mon. Satanagensi. (Colb.) s. XIII.
6264. *Einhardi* vita Caroli M. (Colb.) s. XV.
6271. Aegidii de Musis chron. Flandriae. (Colb.) s. XV.

#### Philosophia.

6396. 5. Martini Poloni chron. — Clement. IV et Frid. II. (Maz.) s. XIV.
- 6488 — 6489. Gervasii Tilber. otia imperialia. s. XIV.
6489. 4. Bernardi Guidonis chron. pontiff. et imp. — Ioh. XXII. et Ludov. Bavar. s. XIV.
6490. 6492A. Gervasii Tilb. otia imperialia libris III. s. XV.
6584. 4. Fridericus II. regi Francorum conquerens de excommunicatione; 6. Fridericus II. ad Guillelmum de Tocco ut munus fideliter obeat, et aliae epistolae. (Maz.) s. XIII.
6703. 6704. Gervasii Tilb. otia imperialia. s. XV. XVI.
6713. Friderici III. Romae introeundi a. 1468. ceremonia s. XV.
6781. Gervasii Tilb. otia imperialia. (Bal.) s. XV.

#### Hist. naturalis.

6815. 2. Pauli Diaconi hist. Rom. libri XVI. — Iustinianum; 3. Pauli Diaconi hist. Longob.; 4. hist. Gothor. Vandal. et Suevorum epitome; 5. Martini Poloni chron. — Clement. IV. et Frid. II.; 6. Fratris Thomae chron. ab Augusto — 1278. s. XIV.

#### Mathematici.

7193. 5. Formulae exorcismorum litteris uncial. s. VIII.; 8. Chron. Sigiberti Gemmeti. fragmt. a. 1381—410. (Colb.) s. XIV.

68 Handschriften der R. Bibl. zu Paris.

7231. 8. Notae tachygraphicae. s. XII.  
7281. 7285. 7286. 7295A. Ioh. de Saxonia canones super tabulas Alphonsi editae a. 1327. s. XV. cf. 7324.  
7285. 4. Practica dictaminis auct. M. Ioh. Bondi de Aquilegia. (Colb.) s. XIV.  
7296. Beda de temporibus et de sex aetatibus mundi. (Colb.) s. IX.  
7297. Beda de temporum ratione. s. X.  
7361. Beda de VI. aetatibus mundi; Adalbaldu Traiect. super illud Boetii: O qui perpetua mundum ratione gubernat. (Colb.) s. XII. XIII.  
7362. 15. Chron. epitom. ab O. c. — Leonem III. (Colb.) s. XIII.  
7418. Beda de temporibus cum tabulis. (De la Mare.) s. XIV.  
7418A. Beda de computo et calendario. (Colb.) s. XII.  
7420B. 7. Guidonis Fabae capellani S. Michaelis summa dictaminis; 8. alia summa dictaminis. (De la Mare.) s. XIV.

Grammatici.

7493. Notae Tironianae. s. IX.  
7499. 2. Engelmodi episc. carmina varia. (Put.) s. IX. — X.  
7520. 2. Alcuini versus ad Karol. M.; 11. Versus in laudem Hilduini abbatis. (Colb.) s. X. — XI.  
7530. 29. *Beda libellus* de VI. aetat. mundi. (Teller.) s. VIII.  
7531. 2. *Chron. ab O. c. — 1129.* (anni regiminis paparum et imperatorum); 7. Chron. regum Francorum a Troia — Karol. Magnum (768.); 11. Turpinus. s. XIV.  
7533. 7. versus Terentii Atacini aut Fulgentii (Pith. Colb.) s. X.  
7561. 4. *Testamenti Karoli M.* fragmt. s. X.; 5. Fragmt. Halitgarii s. X.; 6. Fragmentum ex epistola Lotharii regis ad Nicolaum. s. X.; 7. Fragmt. synodi Tullensis apud Saponarias. s. X.; 9. 10. Gaufridi ep. et lib. IV. de vita S. Bernardi; 16. Fragmt. geographi veteris. (Bal.) s. XI.  
7581. 7. Catalogus librorum S. Mariae Aniciensis. (Colb.) s. X.

Rhetorici.

7701. 5. *Probae Falconiae* versus. (Put.) s. VIII.  
7717. 2. Io. Boni civis Bononiensis ars dictaminis; 3. Ioh. Candidi secretarii imperat. liber artis novae epistolarum; 8. Petri Blesensis epistolae nonnullae. (Colb.) s. XV.

7808. Oratio ad Sigismundum imperatorem etc. (Colb.) s. XV.  
7853. Varia ad hist. saec. XV. (Colb.)

Poetae.

7906. 5. Gregorii Turon. liber I. hist. Franc. s. IX.  
7927. *Fragmt. de hist. Francorum*. s. XIII. inc. (Engolismensia.)  
8027. Alberti Mussati tragediae Ecerinus initium s. XIV.  
8048. 4. Britonum brevis chronologia. s. XI.?. 6. S. Bernardi vita auct. anon. s. XII. (Putean.)  
8069. Alcimi (Alcuini?) carmina nonnulla. (Thuan., Colb.) s. XI.  
8079—8082. Claudiani opera. s. XIII.  
8084. *Prudentius* (Putean) saec. VI.  
8088. 5. Adalberonis Mett. episcopi epitaphium. (Colb.) s. XII.  
8090. Fortunati carmina. (Put.) s. X.  
8091. Fortunati carmina. (Thuan, Colb.) s. XII.  
8093. 10. Theodulfi episcopi Aurelian. carmina. (Colb.)  
8169. 9. Nonnullae leges antiquae. (Bal.) s. XVI.  
8171. 8172. 8173. 8246. Gaufridi de Vino Salvo Anglici ad Innocent. III. poetria nova sive de arte dictandi, rectificandi et transferendi versib. hexamet. s. XIII.  
8303. *Carmen de genealogia Carolinae stirpis*. (Colb.) s. X.  
8311. 8312. Fortunati carmina. (Colb.) s. X.  
8318. 2. Fortunati carmina nonnulla; 3. Aldhelmi carmina. (Colb.) s. XI. XII.  
8319. 4. *Epitaphium Riculfi*; 7. Alcuini; 8. Hludov. Pii etc. (Colb.) s. XI.  
8346. Notarum tachygraph. explicatio. s. XV.  
8431. S. Wilfridi vita versibus scripta cum praefatione Odonis. (Colb.) s. XI.  
8488A. *Geraldi*, ut videtur, poema de rebus a Walthario gestis. (Colb.) s. XII.  
8494. Dialogus inter Isingrimum et Renardum elegiace. (Iacobo Merlando a Baluzio tributus) (Bal.) s. XIV. mbr.  
8501A. 7. Isidori chronicon. (Putean.) s. XII.

Epistolae.

8563. 8561. 8564A. Petri de Vineae epistolae s. XIV.  
8565. 8566. Petri de Vineae epistolae s. XV.  
8566A. Stephani Tornacensis episcopi epistolae 216; anon. summa dictaminis. (Teller.) s. XIII.

70      Handschriften der K. Bibl. zu Paris.

8567. Epistolae Stephani de S. Georgio, Nicolai de Rocha, Ioannis de Capua, Leonardi de Benevento, Berardi de Neapoli, inter quas occurrunt Martini IV., Frid. II., Conradi et Manfredi, Eduardi III., Hugonis de Eversham card. etc. (Colb.) s. XIV.
8577. Aeneae Sylvii epistolae saeculares. s. XV.
8581. Berardi de Neapoli dictamina. s. XVII. 2. Voll.
8603. Thomae de Capua summa dictaminis. s. XIV.
8604. Thomae de Capua summa dictaminis; Petri de Vineae epistolae. (Colb.) s. XIV.
8605. Thomae de Capua summa dictaminis. (Th. de la Mare) s. XIV.
8619. 11. Desiderii regis Longob. decretum. s. XV.
8625. 6. Gregorii VII. epistola ad Richardum Massil. abb. s. XIII.; 12. M. Punicii (Sponcii) summa dictaminis. (Colb.) s. XIV. XV.
8626. Petri de Vineae epistolae 6. libris. (Colb.) s. XIV.
8627. Petri de Vineae epist. (Colb.) s. XIV.
8628. Petri de Vineae epist. (Colb.) s. XIV.
8629. Petri de Vineae epist. s. XIV.
8630. Petri de Vineae epist. cum summa salutationum. s. XIV.
- 8630A. Stephani Tornacensis epistolae ab a. 1159 — 1196. (Colb.) s. XIII.
8649. Thomae de Capua summa dictaminis libr. X. (Colb.) s. XIV.
8650. 8651. 8652. 8652A. Guidonis Fabae summa dictaminis et arengae. s. XIV.
8653. 1. M. Sponcii Provincialis summa dictaminis; 2. Guidonis Fabae summa dictam. (Faur.) s. XIV.
- 8653A. M. Iohannis rectoris scholarum Arbosiensium summa dictaminis. (de la Mare) s. XIV.
8654. Boncompagni Bononiensis summa dictaminis. (Colb.) s. XIV.
- 8654A. Summa dictaminis anonymi. (de Bethune) s. XIV.
- 8654B. Fragment. summae dictaminis; 7. Summa dictaminis Laurentii de Aquilegia; 9. Formulae instrumentorum. (Bal.) s. XIV.
8661. Guidonis Fabae summa dictaminis et arengae. (Bigot.) s. XIV.
8662. Summa dictaminis anon. s. XV.

Philologi et polygraphi.

8674. 3. Alcuini versus ad Samuelem Senonens. episcopum; 4. alii versus de SS. laudibus. (Putean.) s. X.
8757. M. Alani legatio ad Sigismundum imperatorem. (Bal.) s. XV.
- 8777—8780. Tironianae notae.
8801. Martiani Capellae liber 8vus s. XIII.; 2. *Lex Salica*.

fragmentum a tit. 21—50. sine glossis. saec. VIII. seu saec. IX. ineuntis. (Colbert.)  
(9612. Diploma Caroli Calvi, Bouquet VIII. p. 664. Nro. 276.)

### Neue Erwerbungen,

jedoch ohne Erwähnung der wirklich benutzten, in den Mon.  
Germ. T. II—IV. oder unten aufgeführten, Handschriften.

- S. 283. sec. XI. S. V. 457. s. XI. Bedae chronicon.  
S. G. 594. s. XIV. Chron. pontiff. et imp. a Chr. — 1276.  
Suppl. 165<sup>4</sup>. s. XIII. Chron. Remensis fragmentum 1197—1244.  
Bouh. 138. s. XIII. Ottonis Frising. gesta Friderici cum Radevici continuatione. „Liber domus sancti Augustini in Marpach ordinis canonicorum regularium Basiliensis dyocesis.“ s. XV.  
Bl. M. 21. Chron. ab a. 1188—1274. recens.  
S. V. 1065. chart. sec. XVIII. Chronici fragmentum a. 1087—1214.  
S. V. 253. s. XIV. Chron. breve Petri Cluniacensis.  
Chronica Lemovicensia complura sec. XIII. XIV.  
Suppl. 218<sup>3</sup>. Chronicon ab a. 1030 — c. 1300. et amplius; epistolae paparum et imperatorum seculi duodecimi.  
S. G. 583<sup>2</sup>. s. XVII. Chronica cruciferorum.  
S. V. 238. s. XII. } Sigeberti Gemblacensis chron.  
N. D. 94. }  
N. D. 94. s. XI. S. V. 238 bis sec. XII. Prosperi chronicon.  
S. V. 1112. Chronica abbreviata.  
Navarr. 46. s. XIII. Chronicon.  
N. D. 135. s. XIII. Albericus trium fontium.  
S. V. 567. s. XIII. 577. s. XIV. 567. abbreviat. s. XIII. Hugonis a S. Victore chronicon.  
S. G. 500<sup>b</sup>. s. XIV. Bern. Guidonis vitae paparum.  
Bl. mant. 21. Gerardi de Francheto chr. 989—1264. recens.  
S. G. 1087. Dudonis decani S. Quintini chronica abbreviata. s. XVI.  
S. G. 1000. s. XV. }  
S. V. 722. s. XV. } Io. Frasset ab O. c. — 1272.  
S. V. 1065. rec. }  
S. G. 1002. s. XIV. 70. s. XV. Navarr. 43. s. XIII. 46. 100. s. XV. Sorb. 886. s. XIV. 1537. s. XV. 1538. s. XIII. 1643. s. XIII. S. V. 164. s. XIV. 267. s. XV. 273. s. XV. Suppl. 104. s. XV.—Martinus Polonus.

## 72 Handschriften des Britischen Museums.

- Sorb. 886 s. XIV. 887. s. XV. Nicolai Triveti chronic. generale.  
N. D. 124. s. XIII. Godefridus Viterbiensis.  
S. G. 784. s. IX. 862. s. IX. Isidori chronicon.  
Suppl. 201<sup>11</sup>. s. XIV. Martini Minoritae chronicon.  
Suppl. 218<sup>3</sup>. s. XIV. Chronicon generale.  
Maug. 6. s. XIII. Chronica ordinata a fratre Ioanne de S.  
Theodorico.  
Maug. 6. s. XIII. Chronica generalis.  
S. V. 265. s. XIII. Chronica abbreviata ab Abraham — 1275.  
S. G. 206. s. XIII. Chronologica sextae aetatis.  
Suppl. 219. s. XIII. Chronologia abbreviata.  
Kaiser Dufas Griechische Lobrede auf Kaiser Friedrich, unebirt;  
chart. fol.

## 5. Handschriften des Britischen Museums.

### I. Cottonsche Bibliothek.

#### I u l i u s.

- A. VI. *Calend., cycli paschales 969—1006* ohne historische Notizen.  
A. VII. *Chron. pontiff. et imp. — a. 1162.* (Alex. III.); pontiff. nomina — Urban. IV. Bonizonis Sutrini chron. Rom. pontiff. — Urban. IV. bis Damasus und Siricius ausführlich, das Folgende sehr kurz, etwa von Leo III. an abzuschreiben. mbr. s. XIII. 4to.  
B. III. *Chron. imp. Roman. — Carol. IV.* s. XV.  
C. II. *leges Aethelberti fol. 49, Withrardi Cantiae regis fol. 56. et aliae.*  
D. II. *Tabulae chronologicae a. Chr. n. — 1300.*

#### T i b e r i u s.

- A. II. *Schöne Handschrift s. IX. exeuntis seu X. von deutscher Hand, Hedelfans Geschenk; zu Anfang das Evangelium Matthaei; fol. 23 steht: † Odda rex † Mihthild mater regis.*  
A. III. mbr. s. IX—X. 4to. fol. 166—170. *Capitulare a. 817.*  
6. Idus Iul.  
A. VI. *Chron. Saxonicum — 977.*  
A. VII. *Martini Poloni chron. — Ioh. XXI.* 4to sec. XIV.  
A. IX. fol. 8<sup>1</sup>—18<sup>1</sup>. *Libri VIII.* de Danorum invasionibus in Galliam. s. XIV. aut XIII. (spätere Geschichte der normannischen Herzoge).  
A. X. *Verbrannt.*

- B. I. *Orosii hist.* ab Alfredo in Anglosax. versa, fol. 7<sup>1</sup>. Oththeri, fol. 11. Wulfstani periplus, fol. 113. Chron. Saxon. Abbondoniense. — 1066.  
 B. IV. fol. 217<sup>1</sup>. Versus de electoribus Germ. imperii etc.  
 B. V. *Imperatores Romanorum* — Eraclium et inde — Odda, aliique catalogi; submansiones de Roma usque ad mare (80) fol. 22<sup>1</sup>.  
 B. VIII. Rituale antiquum. Benedictio super hominem pugnatuum, cum benedictione scuti, baculi et ensis fol. 150; Bened. ferri iudicialis fol. 155; Bened. aquae ferventis, aquae frigidae, exorcismus panis et casei.  
 E. VIII. chart. fol. 290—301. Hildebrandi papae vita auct. Bennone cardinali.

C a l i g u l a.

- A. VII. Harmonia Evang. (Hickes Gramm. Franc. - Thect. pag. 6.)  
 A. XII. s. XIII. Chron. ab O. c. — 1246. fol. 1—7; Registrum abbatiae de Pipewell.  
 A. XIII. s. XIV. Chron. ab O. c. — 1347. fol. 1—12.  
 A. XVI. Martini Poloni chronicon — 1284. adiecta contin. — Sixtum IV.

C l a u d i u s.

- A. I. s. XIII. XIV. fol. 35. *Gelasii epistola* ad praelatos Gal-liae contra imperatorem; 35<sup>1</sup>. Calixti II. ad Henr. V. et Henrici ad Calixtum. (concord. Worm.)  
 A. IV. Ivonis epistolae 253. fol. 172.  
 A. X. s. XIV. fol. 67—112. *De triumphis* ecclesiae libri VIII. (Kreuzzug Riccards).  
 C. IX. fol. 1—15. *Chronicon* ab O. c. — 1171.  
 D. II. fol. 114. *Othonis imp.* litterae ad Iohannem regem tempore interdicti generalis. sec. XIV.  
 E. V. s. XII. fol. 246. *Paschalis epistola* ad Henricum II. regem Anglorum de ecclesiarum investituris.  
 E. VIII. membr. s. XV. Friderici epistola ad Saladinum et huius ad illum fol. 2; Ricardus investit Henricum VI. imp. de regno Anglie et tractatus alii fol. 2<sup>1</sup>.

N e r o.

- A. I. fol. 176<sup>1</sup>. de poenitentia in Germania orientali et Saxonia.  
 A. IV. *Petrus de Vineis* et Ricc. de Pofis. s. XIV.  
 A. VIII. s. XII. fol. 1—39. *Chron. a Christo* — 1157.  
 A. XIII. s. XVI. Chron. mon. Hoemensis in Westfresia. fol. 1—159.  
 C. V. s. XI. fol. 1<sup>1</sup>. *de Hildebrandi* poenitentia dum in extremis iaceret s. XI.; tabulae paschales 28. s. XI. med., nur Namen der Kaiser und Päpste und einige Todestage, unbedeutend.  
 C. VII. s. XII. fol. 59. *S. Bonifacii* vita; Kurze Annalen eines Englischen Klosters; fol. 215—224. Chron. a Christo — 1141.

74 Handschriften des Britischen Museums.

D. I. Epistolae etc. editae partim ad calcem Matth. Paris. a Watsio; fol. 182<sup>l</sup>. Itinerarium a Londino Neapolim et Apuliam.

D. X. fol. 107—114. Chron. ab a. 1287—1323. vulgo. Nic. Trivetii; cont. Adae de Merimouth — 1346. (diff. ab edit. Hall.)

G a l b a.

E. VII. mbr. fol. 4—16. Chron. a Christo — 1364.

E. XI. fol. 129—155. Martini Poloni chronicon.

O t h o.

D. VIII. Vitae sanctorum, chronica etc.; stark verlegt.

V i t e l l i u s.

A. III. fol. 33. Constitutiones Ottonis Ottoboni, Oxiniensis etc.

A. VIII. *Annales a Christo* — 1160. a monacho de Lacock; sehr kurz und ohne Interesse für Deutsche Geschichte.

A. XII. fol. 62. Alfabeta Runica 3.

C. IX. fol. 2—56. *Correctiones et suppl.* in Sigeberti chron. ex cod. pr. Ioh. Dec.

E. VI. *Chronicorum Hollandensium libri X.* a gentis origine. — 1470.

E. X. 6. Rupertus Rom. rex et Ludovicus III. filius eiusdem ad Henricum IV. regem Angliae de morte Blancae filiae Henrici et uxore Ludovici.

F. X. Chron. Muscovitica, muscovitice exarat. chart.

F. XV. Iaen van Naeldwyck cronycke van Holland — 1363. 371 Blätter.

V e s p a s i a n u s.

A. II. fol. 41—75. Chronicon ab O. c. — 1303.

A. XI. *Petri de Vineae* epistolae. 4to. membr.

A. XVI. *Calendarium et tabulae paschales.*

A. XVIII. Alfabeta Runica 67<sup>l</sup>.

A. XXII. *Chronicon* — 743. (— Liutbrand.)

D. IX. *Historia Hollandie et Zelandie* — 1476.

D. XIII. fol. 1—59. *Chronicon ab O. c.* — 1137.

D. XIX. sec. XII. ex. fol. 53. Chron. ab a. 720—1217; Tabulae paschales cum notis — 1063. (nur die Reihe der Kaiser und Päpste und Lobestage).

E. III. fol. 26. Cleri Angliae responsiones ad Innoc. IV. pecunias extorquentem pro bello contra Fridericum II.; et obiectiones et responsiones contra Innoc. IV. gravamina.

E. IV. Gervasii Tilb. otia imperialia.

E. VII. fol. 22—64. *Chron.* — 1594. sec. XIV.; ganz unbedeutende Notizen bei Zeitafeln geschrieben.

T i t u s.

A. IV. fol. 117<sup>l</sup>. Ludovicus imperator de festivitibus anni.

C. XV. *Fragmentum latinum* sec. VII. VIII.; wenige Worte und abgerissen.

D. III. mbr s. XIV. fol. 147<sup>l</sup>—151. *Versus de Conrado II.* imp.; aus Gottfried von Biterbo.

Handschriften des Britischen Museums. 75

- D. XVIII. Alfabeti Goth. Runica; fol. 6<sup>l</sup>. Nom. Anglosax.  
 D. XIX. Chron. breve ad Heraclium imperatorem etc.  
 D. XXV. chart. 8vo. Chron. archiepiscoporum Trev. — 1387.  
 Colon. — 1464. Tungrensium, Traiecti superioris, Leodiensium; — Henrici de Oerschel prioris hist. de cladi-  
 bus Lovaniensium a. 1469; fol. 221—278. Hist. episcoporum  
 Traiecti inferioris.

D o m i t i a n u s.

- VIII. (S. *Michaelis* de periculo Maris) fol. 10. sqq. Concord.  
 Wormat. et Paschalis papae epistola ad Heinricum regem  
 Angliae; fol. 70—94. Roberti de Monte contin. Sigeberti,  
 a. 1153—1179. Beginnt: fol. 70<sup>l</sup>. Brief Roberts an Roger  
 abbas Beccensis.

- IX. fol. 8. et 10. Runicae litterae.

- XVIII. fol. 37. Saxon inscription in Runic letters.

C l e o p a t r a.

- B. IV. fol. 22—29. Chron. ab O. c. — Henricum V. imper.  
 B. XII. mbr. *Petri de Vinea* epistol. lib. V. epist. LXII —  
 lib. VI. fin.; fol. 45. Friderici II. 4 litterae ad Henri-  
 cum III.

- C. VII. fol. 17<sup>l</sup>. nota de his qui eligunt imperatorem.

- D. III. *Tabulae paschales* — 1295.

- D. IX. fol. 2—22. *Annales ab O. c.* — 1292.

F a u s t i n a.

- A. VII. Ricardi canonici S. Trinitatis Londin. historia Ri-  
 cardo (I.) regis.

- A. VIII. fol. 100<sup>l</sup>. de Carolo simplice wenige Linien; fol. 119  
 —146. *Annales ab incarnatione Christi* — 1239. ab a. 1—  
 1207. cum contin. 1207 fin. — 1240. manu coeva scripta.  
 Deutschland betrifft daraus:

1209. Otho factus est imperator Romanus d. 4to Non.

Octobris apud Romam in ecclesia beati Petri.

1235. nupta est Ysabela soror domni regis Henrici tercii  
 domno Fratherico Romanorum imperatori.

- B. I. *Alexandri III.* et Friderici I. epistolae; fol. 11—30.  
*Annales ab a. 1050—1231.* auctore monacho quodam Winch-  
 cumbensi.

- B. II. Martini Poloni chron. — 1389.

- B. VI. fol. 41—66. *Annales ab Christo* — 977; in England  
 geschrieben, Jahreszahlen, hin und wieder aus einem Papstcataloge  
 deren Namen, sonst ganz unbedeutende und sehr seltene Bemerkungen.

A p p e n d i x.

- XXXV. Albini epistolae. (sec. XIV.)

## 76 Handschriften des Britischen Museums.

### 2. Kings library\*).

3. A. VI. Michaelis Meldensis distinctiones super psalterium. 2. Abbonis versus 100 latini: „Clerici dipticas lateri ne dempseris unquam.“ s. XIII.
4. B. IV. No. 5. C. Sollini Apollinaris opera; cum vita auctoris et versibus de 12 caesaribus. s. XII.
4. B. VII. 4. Chron. breve ab Adam — 1184. „Divinarum scripturarum expositio omnis. (Liber monasterii Roffensis).
4. C. XI. 10. Histoire de Charlemagne: „Veirs est que li plusurs unt oi volentiers.“ s. XIII.
5. A. XI. 2. *Milonis coenobitae* poema herœicum de sobrietate libris 2, Carolo M. inscriptum. s. XI. Hucbaldus ad Karolum imp. aug. „Aurea lux mundi Francorum gloria regni, unb Glorioso regi Karolo Milo supplex.  
Principibus priscis vatum placuisse camenas —  
Carmine qui quondam vitam descripsit Amandi  
Praesulis eximii detulit atque tibi,  
Milo poeta tuus, noster didasculus idem
5. B. XV. fol. 65. Fulcherii Carnotensis itinerarium christianorum. s. XII.
5. F. I. { S. Bernardi epistolae. s. XV.
8. F. XV. {
6. B. VIII. 1. *Isidori Hispal.* de nativitate Domini, passione et resurrectione, regno atque iudicio. 2. Alcuini epistola ad Leonem papam; Nro. 162. Frobenii; ad Karolum imperatorem missa pro libris examinandis quos de sancta Trinitate composuit. „Dum dignitas — beatitudinis“ 6 Verse: „Orex etc. De fide S. Trinitatis libri III., de ratione animae, de utilitate animae, responsiones ad Fridogisi quaestiones de Trinitate. s. X
6. B. XI. fol. 74. Martini Poloni Chronicon — 1300. in margine Ioannae papissae historia.
8. A. X. 1. *Dictaminum liber.* s. XIII.
8. E. XV. *Alcuini epistolae* 66. s. VIII.
8. E. XVIII. Cronicon breve ab a. 1066—1187.
9. B. XII. Alex. III. epistolae ad archiepiscopum Cantuarien. de sua electione in papam. Friderici I. epistola ad Henricum II. regem Angliae de indicendo concilio adversus Alexandrum III. — p. 299. Ingelramni canones. s. XII.
10. A. II. Clementis III. epistola de sua electione.
10. B. IV. et XV. Cassiodori variarum formularum lib. I—IV. ep. 39. VIII. X. XI. XII. s. XIII.

\*) *See* Catalogue of the Manuscripts of the Kings library — an Appendix to the catalogue of the Cottonian library — by David Casley. London, 1731. 4to.

10. B. X. *Petri de Vinea querimonia* Frederici de sua depositione. — Thomas de Capua.  
 10. C. XI. Martini Poloni Chronicon.  
 10. D. I. 10. E. III. *Consuetudines Feudorum cum glossis*, 5. libri. s. XIV.  
 11. A. IX. *Statuta, formulae breves etc.* s. XV.  
 11. A. X. *Ivonis epistolae* 267. s. XII.  
 11. A. XII. *Petri de Vinea flores dictaminis*. s. XV.  
 12. C. IV. *Pauli Diaconi hist. Longobardorum*. s. XII.  
 12. D. IV. *Cycli ab a. 1090—1332*. s. XI.  
 12. D. XI. *Formulae litterarum, brevium, obligationum etc.* s. XIV.  
 12. G. VIII. *Liber novem iudicum, quem misit Soldanus Babiloniae imperatori Frederico, tempore quo et magnus Chalif misit magistrum Theodorum eidem imperatori Frederico*. s. XV.  
 12. G. XII. *Grammaticae latino-saxonicae folia 7. in initio et fine codicis*. s. IX.  
 13. A. II. *Imp. Romanorum* ab Arcadio — Ludov. Pium hist. s. XII. (Fragment des Hugo Floriacensis).  
 13. A. V. 3. }  
 13. A. VII. 2. } Martini Poloni chronicon.  
 13. A. XVII. (mbr. fol. min. sec. XV.) *Der angeblüche Martinus Polonus ist ein Papstcatalog bis Gregor XI.*  
 13. A. XVIII. 5. *Turpini poema de Carolo M.*  
 13. A. XXIII. *Odonis Cluniac. chronicon*. s. XI.  
 13. B. IX. 2. *Martini Poloni chronicon — 1194*. s. XIII.  
 13. B. XIII. *Ivonis chronicon*. s. XIII.  
 13. C. IV. *Eutropii hist. Roman.* libris 10, et *Pauli Diaconi contin.* libris 6. s. XV.  
 13. C. VI. *Martini Poloni chron.* s. XIV.  
 13. C. XI. *Chronicon ab Abraham — 1168. Sigiberti Gemblacensis et Roberti de Monte — „et multi in ea perierunt.“* s. XII.  
 13. D. V. *Gildas*. s. XIII.  
 13. E. VI. *Radulfi continuatio* Roberti de Monte — 1200. et 1215.  
 13. E. IX. *Martini Poloni chronicon.*  
 14. C. I. *Martini Poloni chronicon.*  
 14. C. XI. *Codefridi Viterbiensis pantheon*. s. XIV.  
 15. B. XVI. *Pauli Diaconi historia Romana* libris 16. et *Victor Vitensis de persec. Vandal.* sec. XI—XII.  
 15. B. XXII. *Aelfrici grammatica*. s. XI.  
 15. C. IV. 2. *Aethici Cosmographia*. s. XII.  
 15. C. VI. *Eutropii et Pauli Diaconi hist. Rom.* libris 10 et 6. *Pauli D. hist. Langobardorum*. s. XII.  
 16. F. III. *Chroniques de Flandres — 1347*. s. XV.

## 78 Handschriften des Britischen Museums.

### 3. Catalogue of Dr. Burneys collection of Manuscripts in fol.

---

Anecdota sanctorum mbr. 2. Voll. Q.  
S. Bernardi epistola ad Conradum. V. Seneca de clementia.  
S. Elizabethae Hungariae regis filiae vita.  
Historia Alex. M., Daretis, Chronica Martini; cod. 286. oder  
280. mbr. fol. 117. Q.  
Sanctorum legendae cod. ms. pag. 618. C. 348.

---

### 4. Additions made since the publication of Mr. Ayscoughs catalogue Vol. I—V.

---

5034. Statuta Rhaetica idiomate Rhaetico (Romansch).  
5177. 8. 9. Norwagicae leges a. 1190. 1275.  
5180. Biorguinar lög. lex mnicipalis Bergensis in Norwegia. sec. XII. (chart. 4to.)  
5182—5199. Ottonis Sperlingi collectanea antiquitatis septentrionalis. 18 Vol. 4to.  
5200—5206. eiusdem coll. de orig. gentium, et hist. litterarum.  
5318. Leges Islandicae. 4to.  
5411. *Leges Langobardorum*. fol. parvo mbr.  
5444. Annales acephali ab a. 1195—1307. aus Cotton Otho B. III. 7—9. abgeschrieben.  
6028. Hist. Augustae scriptores sex Spartianus, Capitolinus, Lampridius, Gallicanus, Pollio, Vopiscus, cod. mbr. auro coloribusque exornatus, Itala manu scriptus, 1810 emtus.  
6042. sec. XIII. Claudianus.

---

### 5. Harleian Manuscripts.

---

40. Martini Poloni chronicon. fol. min. membr. sec. XIII.  
67. Florentius Wigorniensis chart.  
108. sec. XIV. mbr. in 4to. Turpini liber de gestis Karoli Magni. Cronica D. Iohannis regis Hierusalem inedita. „Anno Domini 1218. indicione 6, mense Maii, regnante domino

Handschriften des Britischen Museums. 79

- rege Iohanne in partibus Iherosolimis, predictus rex etc. Eroberung von Damiat — virgo Maria amen.“ (9 Blatt); fol. 37—42. Cronica de D. Innocentio papa et patriarcha Hieros. id est responsiones patriarchae de moribus Turcarum et Saracenorum. „Dominus papa Innocentius etc.
213. Alcuini opera. s. IX. X.
215. Thomae Becket epistolae, ad Conradum Moguntinum archiepiscopum.
226. Chronicon Roman. pontiff. — Benedictum XII., cont. — Urbanum VI.
323. *Dictamina ad Romanam curiam spectantia*, membr.
325. mbr. fol. 209—321. *Petri de Vineia dictamina*; fol. 321—327. Friderici II. epistolae quatuor ad regem Angliae Henricum; fol. 327. sqq. Petri Blesensis epistolae.
438. Apographum codicis Corpus Christi Cambridge I. 12. 1. fol. 136. Alcuini epistola ad regem Merciorum de deprædatione Nordanimbrorum; 2. fol. 165. ad Aethelhardum archiepiscopum Cantuar.; 3. fol. 170. ad Eanbaldum archiepiscopum Eboracensem.
527. Romanza de Caroli M. XIIque parium fortibus gestis, metris Gallicis vetustioribus.
633. mbr. *Pontiff. Rom. acta* — Anaclet. (— 1130), unbedeutend.
641. mbr. fol. 118—170. Martini Poloni chron. — 1273; fol. 170—186<sup>l</sup>. additiones.
649. Vita S. Radegundis. mbr. vetust.
651. s. XII ex. Sigeberti chron. cum contin. Roberti abbatis. — 1157. incl. et contin. anonymi — 1168. incl.
654. Eutropius et Pauli Diaconi addit. libri VI. mbr.
788. Apographum Lambethanae litter. de lite archiepiscoporum Cantuariensium cum priori et conventu Cantuariensi; ibi continentur litterae Henrici VI. imperatoris, epistola Frederico I., Heinrico duci Saxoniae etc.
826. ad Concil. Basil. et Const. spectantia.
958. leges Howeli Dha, lingua Cambro-Britt.
1725. S. Hildegardis epistolae et epistolae ad eam 283. chart. fol. antiq.
1757. Annales ab a. 741 — 1131. posterior pars Florentii Wigorniensis cum priore continuatione eius. chart. Annalium pars de bello sacro ab a. 1095—1118. Iacobi de Vitriaco hist. Terrae Sanctae abbrev. pars prior.
1772. Epistolae Paulianae. fol. 6<sup>l</sup>. inscriptio Runica.
1850. De duobus viis (Ianuae ac Lombardiae) per quas Gallic Germanis Anglis etc. Romam eundum est, cum enumeratione postarum sive stationum, et taxatione. chart. antiq.
2500. sec. XV. Turpinus.
2688. *Liutprandi historia*.
- 2800—2802. Acta sanctorum. sec. XIII. 7. Vita S. Genovefae. 32. Vedasti. 43. S. Heriberti. 48. Ludgeri. 60. Severini.

80 Handschriften des Britischen Museums.

91. Vita S. Bonifacii episcopi et mart. 95. Adelheidis.  
 96. Suiberti. 104. Ruberti. 119. Lupi. Vol. 2: 129. Medardi. 147. Uodalrici. 148. Goaris. 149. Kyliani. 189. Radegundis. 233. Opusculum gestorum Ludovici comitis Arinstein fundatoris nostri. Vol. 3: 236. Wenzlai. 239. Leodegarii. 249. Galli. 253. Severini. 266. Willebrordi. 282. Columbani. 309. Liobe. 311. Livini. 312. Edmundi regis. Liber S. Marie Virg. et S. Nicolai in Arnsteyn a. 1464.  
 2892. Codex precum et exorzis. s. X.  
 3001. 5. 6. *Hist. synodi* Placentinae a. 1095 et reconciliationis Conradi regis cum Urbano. s. XI.  
 3014. Cantica canticorum cum versione Willeramni abbatis Eberspergensis metrica latina, et expositione eiusdem teutonica. s. XI.  
 3017. Diversa. 9. Alfabetum litterarum Graecarum, inter quas Runica. a. 920.  
 2023. 5. *Alexandri papae* litterae de Berengario Turonensi. sec. XII. (sec. XI.)  
 3024. *Theodulfi* liber de Spiritu sancto, praefixo carmine ad Karolum M. s. IX.  
 3036. *Hugonis Cluniac.* abb. vita brevis. s. X.  
 3042. Turpinus cum praefatione. s. XV.  
 3045. *Catalogus* librorum in Arnsteyn. s. XII.  
 3052—54. Catalogus reliquiarum capellae in Arenstein, quae consecrata est a. d. 1248 . . . ab Henrico comite de Nassowe et Matilda uxore eius.  
 3099. 3. Epistola Iohannis regis Indiae Emanueli regi Graecorum et ab ipso Friderico imper. directa s. XII. (lib. S. Nicolai de Arnstein).  
 3101. fol. mbr. sec. XIV. census ecclesiae de Arenstein.  
 3116. mbr. Legendae sanctorum.  
 3155. Sigebertus Gemblac. de viris illustribus. s. XV.  
 3202. s. XII. Poemata latina.  
 3222. *Deliciae cleri* i. e. versificatio proverbiorum Salomonis, Henrico imperatori inscripta, auctore Merovingo quodam.  
 3271. 8. f. 115. *Abbonis* Parinensis liber, lat. et sax. s. X.  
 3303. Aeneae Sylvii dialogi cum Friderico III. imperatore.  
 3356. Epistolarum formulae. chart.  
 3405. Hymnus. s. X.  
 3545. Legendarium sanctorum a S. Thoma archiepiscopo — Pelagium. mbr. sec. XV. fol. 370.  
 3565. s. XV. Alberti Mussati Ezerinus. mbr.  
 3663. Martini Poloni chron. cum epistola Clementis V.; Petri de Vineae libri V epistolarum.  
 3668. Bedae chron.; Urspergensis — 1197. cum vita Conradi abbatis Urspr.; Aventini annales Bavariae — 1467. chart. s. XVI.

3675. Iacobi Rotarii hist. de actibus novissimis terrae Brabantinae a. 1494. cum epistola praefixa Gerardi de Marbyas. chart. s. XV.
3676. *Regino* s. XV. chart.
3678. Chronicon Placentiae a Iulio Caesare — 1290. mbr. s. XIII.
3682. Chronicon Placentiae — 1374. et contin. — 1408. chart.
3685. *Smaragdi*, *Beda* etc. carmina; Ermoldus Nigellus, Liutprand. chart. s. XV. (olim Peutinger).
3713. *Liutprand*. s. XI.
3723. mbr. s. XIV. (Thomae abbatis) Chron. ab O. c. — 1266. Sieg über Manfred „et magnam partem ytaliae ecclesia subdit et sibi,“ betrifft England und Frankreich vorzüglich.
3724. Varia. 12. *Frid. imp.* ad papam cum versibus. mbr.
3771. *Fredegarius* — 768.
3772. Iordanis Rufi de equis liber sex capitulis. mbr.
3773. 1. *Chron.* archiepiscoporum Coloniensium, s. XIII. 4. fol. 73—100. Chronicon Trevirorum s. XII. ineuntis; die Handschrift besteht aus 2 Hälften; die erste sec. XIII. die zweite sec. XII. in. Cod. redemptus a. 1716. a bibliopola Londoniensi.
3775. 4. Chronicon a Christo — 1266. 9. Chronicon ab anno 1421—1430.
3826. *Albini* orthographia. s. IX. in 16mo. Abbonis cernui liber ad clericum. s. IX. X.
3855. Martinus Polonus — 1271. (die papissa Ioh. genannt). sec. XV. mbr.
3859. fol. 135<sup>1</sup>. Nennius; Aethici cosmographia, sec. X.
3901. Martinus Polonus — 1245. s. XIII.
3904. Gesta Francorum in bello sacro. s. XI.
3941. Isidori Origines sec. IX. c. palimpsestus.
3971. s. XV. Poema in Karol. M. et Hibernenses sanctos. Germanice.
3973. s. XIV. Historia fund. eccl. Petri Ratisponae et sanctorum Hibernensium.
3974. Aymoini gesta Francorum. s. XIII.
3976. Pii II. cosmographia. s. XV.
3977. Liber consuetudinarius S. Edmundi de Bergho. s. XIV.
3995. Borchardi Teutonici descriptio Terre Sancte. s. XV.
4123. Martinus Polonus. s. XIV.
4322. Nicolai Trivetti chron. 1136—1317. s. XVII.
4340. Raymundi de Agilles historia belli sacri, incipit a cap. ult. libri I. — c. 11. libri IX. s. XII.
4699. *Vitae* S. Amatoris (Augustodun.) et S. Germani Autiss. et fragmenta. s. XII.
4737. Formulae iuris lib. 4. mbr.
4793. Eutrop. et Paul. Diac. hist. Rom. libri 17. „Italiam ad reipublice iura reduxit.“ s. XV.

4980. Alcuinus de S. Trinitate ad Karolum M. cum epistola „Domino glorioso Carolo;“ Idem de S. Trinit. ad Fredegisum; ad Eulaliam de ratione animae.  
 4993. Formulae litterarum, cartarum, obligationum. Thomas Sampson. sec. XV. ex. vel XVI. ineunt. composuit (Iohannes et Edwardus und Rom. impp. kommen vor.)  
 4994. Germanica varia. s. XV. et XVI.  
 5132. fol. 109<sup>1</sup>. Chronicon ab a. 1052—1196.  
 5251. *Chronicon* ab O. c. — 900. s. IX.  
 5252. Eutrop. et Paul. Diac. s. XV.  
 5383. Pauli Diaconi hist. Langobardorum. s. XV.  
 5398. 12. Formula dictaminis.  
 5414. Fragmenta. s. XI. et sqq.  
 5431. fol. 202. Statuta Romana a. 917. (817). s. XVI.  
 6298. Ricardi sive Ricardonis poema de nuptiis Paulini et Pollae imperatori Federico inscriptum.  
 7630. Liber precum in lingua Slavonica.

## 6. Handschriften der Bibliothek des Erzbischofs von Canterbury in Lambethhouse zu London.

419. 6. sec. XIV. fol. 107<sup>1</sup>. Adolphi regis Alem. foedus c. Eduardo I.  
 148. 2. Albini quaestiones in Genesim s. XIII.  
 218. 3. *Eiusdem* epistolae ad Karol. M. charact. Saxonico. s. XI.  
 378. 1. Idem de virtutibus et vitiis.  
 364. Cassiodori formulae.  
 Concil. Basil. et Constant.  
 325. *Ennodii* Ticin. panegyri., epistolae et poemata. s. XI.  
 351. mbr. s. XI. Paparum epistolae antiquae, et Heinrici IV. ad Cardinales adversus Hildebr. „Auctoritas Romana supervigere debet iustitia. fol. 94<sup>1</sup>.  
 580. pag. 184 dieselbe.  
 1106. 1. Flores historiarum Matthaei Westmonasteriensis. s. XIV. Fridericus imp. v. (IV.) 211.  
 933. 6. 930. Hannoverana. Ed. Gibson bishop of London.  
 99. s. XIV. Brutus de gestis Anglorum — 1367.; Hist. imp. et pontif. Rom. — Caroli IV. obitum et hist. archiepiscoporum Cantuariensium; wahrscheinlich von einem Urheber.  
 355. 1. 2. s. XV. 440. 2. s. XIII. Ivonis chronicon — Ludovicum Pium.

39. 1. Langobardorum leges, libri II. fol. 1—31; 2. Bartholomaei Brixienſis quaestiones dominicales etc. (canoniſches Recht unter Gregor IX.)  
 580. 299. Epistola Mauri ad Lotharium regem coenae suae praefixa (de coena Cypriani.)  
 42. s. XII. Marianus Scotus — 1131. iſt Florentius Wigornienſis.  
 22, 2. Martini Poloni chronicon — 1274, cont. — 1334.  
 24. Martini Poloni chronicon — 1274. mbr.  
 340, 2. Martini Poloni chronicon — 1334.  
 371, 24. Martini Poloni chronicon. excerpta — Clementem IV. 8. Rudolſi de Diceto opera. s. XIII.  
 211. Lamentatio super morte Sigismundi imperatoris; Wenceslai litterae ad Ricardum de subsidio, et alia Germ.  
 163. Wilhelmi abbatis S. Theoderici vita Bernhardi. s. XIV. lib. 2. ab Ernaldo abb. Bonivallense, reliqui a Gaufrido Autissiodorensi.

## 7. Handschriften der Universitäts- Bibliothek zu Cambridge. (2703 Handschriften).

1552. 21. 22. *Albini dogmata*. fol. 378, fol. 432. Versus in laudem Heinrici et Conradi.  
 1888. *Annales ab O. c.* — 1256. Französiſch geſchrieben, betreffen Engliſche und Französiſche Geſchichte.  
 587. 2. *Chronicon paparum et imperatorum*.  
 1149. *Chronicon de regibus Francorum a Faramundo usque ad Ludovicum filium Philippi et a. 1308.* breve.  
 1337. 12. *Chronicon ab Adam* — 1389. breve, seculi XIV.  
 1508. 1. *Annales Angliae* brevissimi usque ad a. 1447.  
 140. *Formulare*.  
 1734. *Freculſi hist.* libri VII. sec. XII.  
 1786. *Fulcherius de captione Hierosolymae*. s. XII.  
 1374. 1990. 2262. *Guidonis Fabae summa dictaminis*.  
 2079. *Historia Hierosolymitana* a. 1095—1224. s. XIII.  
 17. 1759. *Iacobi de Vitriaco hist.* Hierosol.  
 1176. 1340. 1420. *Legendae Sanctorum*.  
 1606. 45. *Leonelli Estensis oratio ad Sigismundum imp.* s. XV.  
 17. 1756. 1176. *Martini Poloni chronicon*. sec. XIV.

1153. *Hieronymi, Prosperi, Sigeberti Gemblacensis et Roberti*  
historia. sec. XIII.  
17. 1672. Turpinus. —  
Vincentii Bellov. speculum historiale.  
Gregorii registrum libr. 14.

## 8. Handschriften der Collegien zu Cambridge.

### 1. Corpus College \*). (482 Handschriften).

19. Eugenii, Urbani II., Paschalis II. et Calixti I. constitutiones quaedam (ecclesiasticae et monasticae).  
44. s. XI. Pontificale Anglicanum; ubi e. g. consecratio ferri in iudiciis, aquae, panis ordeacei et casei. idem cod. 146.  
45. De origine prima gentis Francorum et eorum successionem — 1333. et arbor genealogica a Pharamundo — Philippum VII. Hist. comit. Tholos. — 1271. De imperatoribus Romanis — 1313. etc. s. XIV. (wahrſcheinlich Bernardus Guidonis).  
51. Eusebii, Hieronymi, Prosperi, Sigeberti chronicon — 1113. sec. XII.  
57<sup>1</sup>. Regula S. Benedicti. 3. Epitome Lothewici imp. super regulam S. Benedicti, mbr. s. IX. X. in 4to mai. „Ut volatilia — in ipsorum maneat arbitrio (Leg. I. 817.)  
59. Martinus Polonus — 1277. et recentiori manu — Clement. VI. s. XIV. (Es fehlt b. Ioh. papissa) Chron. imp. — 1308.  
62. Bernardi vita a tribus abbatibus scripta, libris 5. s. XII.  
66. Hist. Ierosolimitana abbreviata. sec. XIII.  
80. History of the saint Graal, 40,000 verses Engl.  
95. sec. XIV. Guilielmus Tyrensis.  
96. Chron. Io. Brompton. sec. XV.  
139. sec. XIII. 1. *Historia omnimoda* ab O. c. — Davidem, subnexis nominibus pontificum Romanorum a S. Petro — Calixtum II.; 2. Chronica abbatis Prumiensis a Christo — 1102; 3. Hist. Ricardi prioris Hagulstadiensis de gestis

\*) Aus Jacob Nasmith catalogus librorum mss. quos collegio Corporis Christi et B. M. V. in academia Cantabrigensis legavit R. in Ch. pater Mattheus Parker archiepiscopus Cantuar. Cantabrigiae, 1777. 4to.

- regis Stephani et de bello Standardiae; 4. Chronica ab Adamo — Henric. V. imp. et alia.; 15. De vita et conversatione Gerberti papae; 16. Visio Karoli imp. „In nomine etc. Ego Karolus imperator gratuito Dei dono rex germanorum et patric. Rom. atque imper. Franc. sacra nocte dominici diei;“ 17. Visio S. Mauritii; 18. De anulo statue commendato.
144. Glossaria Saxonica. sec. VIII.
173. Chronica Saxonica et leges.
181. Bulla Gregorii papae contra occisores Henrici de Alemannia. sec. XV.
190. (olim Exon. ecclesiae a Leofrico episcopo datus.) 1. Theodori archiepiscopi poenitentiale. cap. 19. De idolatria et sacrilegio etc.; 2. Excerpta ex canonibus; 3. Egeberti archiepiscopi capitula de iure sacerdotali, ubi nonnulla inserta, e. g. ex Albini epistola ad Aethelhardum archiepiscopum et ad Eanbaldum archiepiscopum.
194. Martini Poloni chron. — 1306 et 1342. s. XIV. hat die papissa.
201. 95. Epistola Oswardi ad Karolum regem. sec. XI. „Domino regum piissimo Karolo etc. sanctorum sacra et solennitates ex martyrologiis collegit. aus Beda und Flores.
206. 8. Dialectica Karoli M. ad Albinum. s. IX.
220. Petri de Vinea epistol. fragment. 4to s. XIV. Historia S. Eustachii martyr.
233. Prudentius. Versus Io. Scoti ad Karolum R.
265. sec. XI. fol. 7. *Albini epistola* ad Aethelhardum archiepiscopum = 9. 13. Albini epistola ad Eanbaldum archiepiscopum. „Ecce karissime fili omnia per Deum habes quae sperare potuit — regat atque custodiat. 100. Excerpta ex libris Romanorum et Francorum. 105. Exempla Saxonica accastigationis hominum. 447. Ivonis excerpta — Karol. M. et L. P.
267. sec. XI. Freculfi chron.
273. 5. Ernulfi Lexov. episcopi epistola Alexand. III. et ad episcopos Anglie de suscipiendo Alex. papa et de intrusione Octavii, et Alexandri epistola ad illum. s. XIV.
276. sec. XI. Eutropii et Pauli Diaconi hist. Rom. 2. Leonis VII. confirmatio Ottoni iuris eligendi et ordinandi Rom. pontific. 3. Dudonis hist. Norm.
281. 4. Expeditio contra Turcos a. 1094. (= Gesta Francorum et aliorum Hierosolymitanorum).
288. Varia. 12. Frederici imperatoris epistola ad Anglos causa papae. „Illos felices describit antiquitas. sec. XIII.
290. sec. XI. Odonis Cluniac. (Adonis Viennensis) chronicon — „molestatus et dehonestatus iniuria moritur, et alia omnia ut in Cotton.
291. Bedae tabulae paschales. s. XI. ohne Handbemerkungen.
292. Turpinus.

306. mbr. sec. XIV. 3. Liber de amore et dilectione Dei et proximi et aliarum rerum et de forma vitae quem Albertanus (causidicus Brixiensis) compilavit ac scripsit cum esset in carcere domini imperatoris Frederici in civitate Cremonae, in quo positus fuit cum esset capitaneus Gvardi ad defendendum locum ipsum ad utilitatem communitatis Brixiae anno D. 1238. de mense Augusti in die S. Alexandri, quo obsidebatur civitas Brixiae per eundem imperatorem ind. XI.)
318. Turpinus.
328. Vita Odonis, Maioli, Odilonis abbatum Cluniac.
344. sec. XV. Chronicon de Terra Sancta.
353. *Petri de Vineae* lib. V. s. XIV. 4to.
372. Martini Poloni chron. — 1274. 2 edit. s. XV.
373. *Hist. Francorum* a Carolo M. — Henric. V. matrim. s. XII.
414. Gervasii Tilb. otia imp. Turpinus. s. XIV.
422. Fragmentum dial. Salomonis et Saturni versibus Saxon. cum Runis.
427. Martini Poloni chron. — 1278 et 1316. p. 43. s. XV.
442. Alcuinus ad Carolum M. de fide Christiana. sec. XIII.
- 445 et 450. M. de Aquileia forma dictandi secundum stylium Romane ecclesie. s. XIV.
450. *Io. de Bononia* de arte tabellionatus in curia Romana; pag. 104. Innoc. III. bulla anno 6<sup>o</sup>. pontificatus. p. 239. Frederici II. epistola = *Petri de Vineae* IV. 1? et epistola Rudolphi imp. Philippo regi Franciae bellum declarans, et Friderici II. impostoris ad comites, et comitum ad eum.
470. sec. XIII. 4. Expeditio Francorum, Anglorum et variarum nationum ad obsid. Ulissiponam per Osbernum; ist von Mr. Petrie für die Englischen Geschichtschreiber abgeschrieben.

---

## 2. Trinity (454 Handschriften).

---

- Fol. mbr. 64. Aethici cosmographia et Iordanes de origine Gothorum.
- Fol. p. 65. *Alcuini epistolae*. (Gall.)
- Fol. m. 167. Albini presbyt. epistola ad Arnaldum canonicum Parisiensem.
- Svo m. 227. Mariani computus. sec. XI. exeuntis.
- Svo m. 239. Cassiodori epistolae. s. XIII. mbr.
- Svo m. 251. Chartarum formulae.
- Fol. m. 295. Victor Vitensis de pers. Vand.
- 4to p. 417. Flaccus Albinus de sanctis ecclesiae Eboracensis.
-

3. Cajus \*).

- 
939. hist. 5. Freculphi libri 7. historiarum.  
ex donat. More.
1071. 5. Einhardus de vita Karoli M.; Gesta Francorum  
(Incipit: Antenor et alii profugi ab excidio Troiae) D. 7.  
war nicht vorhanden.
1077. 13. S. Bernardi epistolae 13. D. 13.
1110. 46. Itinerarium Hierosolymitanorum. Historia Hiero-  
solymitana et oriental. regionum. D. 17.
1170. 106. Chronica Martini Poloni etc. C. 11.

---

4. S. Peter.

- 
1682. 20. Petri Blesensis epistolae.
1885. 223. Legenda sanctorum.
1890. 228. Libri XII. magni A. Cassiodori senatoris. M. Lau-  
rentii Aquilegiensis practica sive usus dictaminis.
1891. 229. Magister historiarum.

---

## 9. Handschriften der Universitätsbiblio- thek zu Orford.

1. Bodleysche Handschriften.

545. Vitae Sanctorum.
674. *De plagis* in terra ducis Austriae propter Richardum  
regem. neu.
778. Vita b. Elizabethae libr. 8.
780. Liber augustalis ad Nicolaum march. de Este.
782. Vitae sanctorum.
783. Iordani chronica s. de imp. Romano. v. infra N. 1308.

\*) Diese und die folgenden Cataloge theils aus Catal. librorum  
mss. Angliae Oxoniae 1697. fol. theils aus handschriftlichen  
Verzeichnissen mit eigenen Zusätzen.

835. Passionale sanctorum scr. a. 1294 per Juttam virginem ord. S. Cister.
837. *Einhardi vita* Caroli M.; Monachus San Gallensis.
838. Sidonii Apollin. epistolae.
- 839—844. Statuta urbis Venetae. 6 Voll.
845. Legenda sanctorum.
865. *Vita S. Bernhardi* auct. Willelmo.
957. *Arnulfi vita*.
981. Ann. ecclesiae Aquilegiensis; Ann. reip. Venetae — 1342; de guerra Hungariae libri 3; Pacta quaedam inter duces Ven. aliosque principes de Terra Sancta; chron. Venetum — 1339.
1052. *Vita S. Lamberti* abb. S. Bertini. Laud. E. 34. mbr. sec. XIII. Incipit praefatio in vitam famuli Dei fratris Arnulfi conversi Villariensis. Sicut in germinibus herbarum etc. „Fuit in episcopatu Cameracensi in . . . Bruxella etc. Zulegt: Versus de conversatione et obitu eiusdem.“ „Nobilis († 30. Iun. 1228. Die Vita auct. Goswino v. Acta SS. Iun. V. p. 608).
1055. 1084. Passionale sanctorum.
1071. 1073. *Wettini visio*.
1111. Laud. F. 74. *Historia Baldevini* regis Hierusalem. mbr. sec. XIII. ineuntis, beginnt: „Cives Assur vulgariter Arsith ex concilio invidorum — cum spoliis christianorum immissi sunt.
1130. Liber de initio Cisterciensis ordinis.
1161. *Wandelbertus in vitam S. Goaris*. Vita S. Servatii.
1174. Vita S. Germani Autissiod. per Constantinum; de heptarchia Saxonum in Britannia; liber generationis regum Angl.; hist. de bello sacro.
1216. Vita S. Ivonis, S. Elisabethae.
1230. Chronologia brevis.
1236. *Leges Longobardorum* cum glossis. (Neuere Collectaneen).
1246. *Godefridus seu* de expeditione Hierosolym.
1272. *Martini Poloni* chron.
1276. *Ludowici imp.* epist. ad Hilduinum abb., eiusque respons. et epist. ad cunctos eccl. filios.
1290. Ivonis Carn. epistolae.
1296. *Godefridi Viterbiensis* tractatus varii prosa et carmine (pantheon).
1302. *Victor Vitensis* de pers. Vand.; Pauli Diaconi hist. Langobardorum; Vita Caroli Magni.
1308. Petrus de Monte tract. de potestate Rom. pontificis; Iordani Osnabrug. tractatus de Romano imperio; Sessiones concilii Basileensis; Concilium Constantiense.
1348. *Chron.* — *exitum* Heraclii imp. circa a. 640.
1359. Caesarii Heisterbacensis quaestiones, liber exemplorum.
1361. *Wilhelmi* vita S. Bernardi.
1366. *Heinrici IV.* imp. epistola ad Philippum regem Franc.

1376. Iacobi de Vitriaco hist. Hierosolym. sive de gestis orient. et occidental. libri 3.  
 1411. Martini Poloni chronica.  
 1428. Laud. B. 17. *Chronicon brevissimum* Anglicum. mbr. sec. XV. 4to.  
 1487. Cycli.  
 1488. Brevium antiquorum formulae variae etc.  
 1495. *Martini Poloni* chron. — Nicolaum III. 1270.  
 1496. *Martini Poloni* chron.  
 1506. Excerpta de modo et forma coronandi regem vel imperatorem.  
 1547. Vita S. Audoeni, S. Winefridae.  
 1561. Legenda SS. cum historicis quibusdam insertis.  
 1614. Leges Cnute regis Anglie.  
 1617. Exempla Iacobi de Vitriaco.  
 1632. De prophetiis b. Hildegardis auctore a. 1200.  
 1653. Poema heroicum de gestis Alexandri Magni.  
 1662. Sidonii Apollin. epistolae.  
 1664. Liber admodum antiquus, de ratione paschalis, tractatus Dionysii exigui etc. Cod. ex primis Anglorum in Britannia saeculis).  
 1666. Poemata varia.  
 1667. Tract. rerum gestarum ex parte Angliae in conc. Basil.  
 1668. Tract. de annis ab orig. mundi et aliis ad temporum computationem calendariumque spectantibus.  
 1682. Fragmenta quaedam antiqua ad histor. spectantia et praecipue ad Britanniam.  
 1699. Hildegardis prophetiae etc.  
 1702. Bedae hist. ecclesiast. Angl.  
 1705. Fragment. chronicon.  
 1767. Itinerarium Oderici; — epist. Satanae ad universalem eccl. cum responso; — rhythmica defensio uxorum sacerdotium.  
 1771. Liber continens multa ad rem historicam pertinentia.  
 1773. Epist. Sidonii Apollin. fragmentum.  
 1789. Res gestae ab Anglis et Francis pro sedando scismate inter antipapas.  
 1797. Varia hist. Angliae; — breve chron. ab exordio mundi.  
 1810. Auct. c. 16. Digb. Arnulfi Lexov. epistolae; — Sidonii Apoll. epist.  
 1815. Registrum antiq. epistolarum Gregorii Magni.  
 1900. *Petri, de Vineis* dictamina. 3 Part.  
 1919. Cassiodori de variis libri XII.  
 1984. Auct. D. 4. 1. *Cycli, tabulae* paschales.  
 1997. Riccardi de Pophis summa dictaminis.  
 2016. Beda hist. Angl. Aedilvulf, Nennius.  
 2017. Bodl. 570. *Petri Blesensis* epistolae; tabula dictaminis s. formulae epistolarum (furze Anweisung).  
 2026. Bodl. 572. Tabula paschalis, characteres Runici.

2041. Bodl. 212. Eusebii, Prosperi chron. (— 5. annum Valent.); Sigiberti chron. — 1100; Robertus de chronographia etc. chron. — 1180.
2067. De 7 aetatibus mundi etc.
2086. Beda hist. Angl.
2100. Gregorii M. Reg. epistolarum libri 13.
2121. Ars dictandi epistolas.
2148. Roberti Hereford, de chronica Mariani; computum, aliaque chronologica.
2157. Cyclus paschalis; chronol. tabulae — 1470. plurae quae ad Angliae hist. spectant.
2159. Alexandri M. gesta versibus barbaris.
2182. Marianus Scotus de gestis regum Angl. usque ad obitum Stephani.
2213. Tabulae paschales.
2216. Ivonis Carnot. epistolae.
2229. Bodl. 398. fol. 100. *Alcuini liber* ad Widonem fol. 113. epitaphium. s. XIII. mbr.
2327. Petri Blesensis epistolae.
2372. Bodl. 594. Auct. F. 3. 14. Beda de temporibus etc. tabulae paschales; — Roberti Hereford. exc. de chronica Mariani Scoti.
2388. Bodl. 599. *Hugonis Flor.* hist. ecclesiastica.
2402. Bodl. 452. *Martini Poloni* chron. — Ioh. XXII. 1316. Historia belli sacri.
2430. Vita et miracula S. Petri Tarentasiensis.
2432. fol. 155. Vita et miracula S. Wandregiseli.
2435. Vincentii Bellov. speculum historiale libr. 16.
2444. Bodl. 355. *Martini Poloni* chronicon.
2452. Bodl. 357. Alexandri III. epist. decretales episcopis Angliae. mbr. s. XIII. in 2 Col.
2468. 297. *Mariani Scoti* chron. cum appendice, ein Florentius Wig., enbigt a. 1153. Herveus . . . Eliensis episcopus 3. Kal. Sept. obiit. indict. 9.
2482. Bodl. 372. Auct. F. 1. 8. *Arnulfi Lexov.* epist. etc. partim ineditae; epist. Sidonii Apoll. aliaque familiares.
2485. S. Bernardi epistolae.
2502. Bodl. 688. *Ivoni* chron. ißt Hugo Floriacensis.
2525. *Aimoinus de gestis Francorum* libr. 5.
2580. Historia de gestis ducum Normannorum; folia plura desunt.
2611. Catal. abbatum Gemeticensium.
2619. *Beda hist.* Angl.; *Martini Poloni* chron. etc. sec. XIV.
2671. Petri Blesensis epistolae.
2686. B. 816. *Petri de Vine* epistolae libr. VI.
2675. B. 579. *Historica, foliis* quinque, betreffen Englische Kirchengeschichte.
2690. *Vita S. Odonis, Maioli, Odilonis, Adelheydae* per Odilonem.

2711. B. 732. p. 189. *Vita S. Remigii*, 248 Leodegarii.  
 2955. Index bibl. Vaticanae; Index libr. quos Bessarib eccl. S. Mariae Venet. dicavit; Ind. libr. bibl. S. Laurentii Flor.; Cat. librorum in bibl. Pal. Heidelb. a Sylburgio conf.  
 Selden Manuscripts.  
 3362. mbr. sec. XII. fol. *Eutropius* cum add. Pauli Diaconi, Iordanis hist. Romana, Wilhelmi abbrev. de gestis imp. Rom. ex libro Haimonis Floriac.  
 3457. Seld. 69. Leges et consuetudines regni Hierosol. sub Gothofredo Bull. Gallice.  
 In hyperoo Bodleiano.  
 3495. Acta conc. Constantiensis.  
 3537. Bedae hist. Anglica.  
 3544. Versus medicales a magg. Salernitanis regi Carolo dicati.  
 3558. 68. sec. XV. *Alcuinus de virtutibus et vitiis*. E. Museo 214.  
 3584. p. 104. *Isidori chronicon*; cat. pontif. Rom.  
 3614. 148. Anastasii biblioth., Iohannis Erigenae epist. ad Karolum regem Francia.  
 3690. 224. *Hincmari epistolae* (E. Musaeo 157.)  
 3848. *Leges Langobardorum*, epistolae Ivonis (sind neuere Col. lectanen aus verschiedenen Oxford Handwritten Nro. 1236 u. a.)  
 3858. *Thomae de Capua excerpta*, ex cod. mss. Coll. Oriel.  
 3892. Bedae hist. Angl.  
 3903. Historia regum Francorum etc.  
 4027. 2. Chronicon parvum. Inc.: „Anni ab orbe condito ad urbem Romam conditam.“ Hatton. 74.  
 4051. Bernardi epistolae quaedam.  
 4056. Sidonii Apoll. epistolae.  
 4088. 63. Vitae sanctorum s. XIV. Hatton. 84.  
 4093. Französische Verse über die Belagerung Jerusalems durch Gottfried von Bouillon.  
 4106. Bedae hist. Angl.  
 Iunii Manuscripts.  
 5128. *Lambertus Schaffnaburgensis*; vita Annonis.  
 5129. 1. Otfrid.  
 5137. 25. Alcuin.  
 5161. Ius comitatus Frisiae. Leges Frisiae. Upstalbomicae leges.  
 5189. Iun. 78. *Frisiacae leges*.  
 5193. *Caroli M. et Hludowici capitula*.  
 5204. *Leges Alam.*, Burg., Ribuar. etc.  
 5220. Iun. 109. *Frisicae leges* cum notis.  
 5221. Frisica lingua hymni 26.  
 5222. Leges Fris. antiquae.  
 5282. Mareshall 60. *Leges Frisiacae*.  
 6416. *Barlow. H. Sermones et homiliae* „Cernens in ecclesia plurimos etc.“ aus Hilarius, Hieronymus, Ambrosius, Augustin,

- Cyprian, Cyrill, Gregor, Victor, Fulgentius, Cassiodor, Johann, Fidorus, Beda, Cucarius, Euchomius, Isidor u. a.  
 6462. Beda hist. Angl. (des. lib. I. c. 1—18).  
 6536. Varii catalogi bibliothecarum.  
 7314. *Saxoniae et Bavariae ducum origo etc.* (neu).  
 Ashmolean Museum.  
 7494. Vita Caroli regis — ist König Karl I. von England. chart. sec. XVII.  
 8687. Vitae sanctorum. 4 Voll. Fell. 1. 2. 3. 4.

2) *Bodley Suppl. Catal. R. I. fol.* Mss. (1156 Stück).

- Auct. G. 62. 30. 3. Cronica ab O. c. mbr. 4to.  
 78. Carmen in obitum regis Henrici. 4to.  
 G. 67. 93. Fragmentum antiquum de iudicio et iudicibus. mbr.  
 102. De secretis mul. et liber geneciarum Galieni. „Ego Conradus Bosciam Almanus de Brunswick A. Mag. Parisiensis emi presentem librum Tholose anno Christi 1483.“  
 418. Iura municipalia terrarum Prussiae.  
 439. Cartae antiquae.  
 535. Vita sancti Columbae.  
 646. Martini Poloni Chr. — 1297. „Nicholaus III. nacione Romanus anno domini 1277. sedit und Syciliam veniens est defunctus.“ Pápste links, Kaiser rechts. mbr. s. 14.  
 677. *Beda de temporum ratione.* mbr. 4to.  
 680. *Aldhelmus* s. X. mbr., geschrieben v. Adelstan u. Iohannes.  
 699. 5 sqq. *Vita S. Odonis abb.*, S. Maioli, Odonis, Hugonis, Egidii. mbr. fol. sec. XIII.  
 R. II. 760. Hymnus ad Albertum Magnum.  
 820. Horae Gothicae.  
 866. Capitulare anni 816.  
 871. Litterae diversae in fine.  
 873. 4. M. Hugonis de S. Victore chron. mbr. fol.  
 877. fin. Alcuini liber Widoni.  
 904. Vita S. Mildrichae virg., S. Wandregisili, Audoeni, Olavi regis.  
 915. Iuridica et Theol.

3) *Mss. Rawlinson B. Catal. in folio* (511 Stück).

147. Chronicon breve ab O. c. — 1436. Angliae. 12mo mbr.  
 149. Hist. trium regum Coloniae (differt a Laud. H. 14).  
 177. Martini Polon. chr. — „in Syciliam veniens defunctus est.“ dann der Prolog und die Pápste — Honorius IV. Ende „et animavit ad suscepta negocia sollicite prosequenda.“  
 195. s. XIII. mbr. fol. Ivonis (= Hugonis Floriac.) chron. — „obtinuit solus.“ Bedae chron.: Incipiunt chronica venerabilis bede presbiteri. Adam annorum centum etc. geht bis Tytus, die folgenden Blätter sind ausgerissen.

- 4) *Ms. Rawlinson in 4to.* (mehrere Hundert, enthalten nichts für Deutsche Geschichte).
- 5) *Ms. Clarkii impressa auct. Gaisford et Nicolo. 2 Voll. 4to 1812. Oxonii 1815.* enthalten gleichfalls nichts.
- 6) *Ms. d'Orvilliani. Oxonii 1806. 4to.*
- X. 1. 2. 5. *Notae Tiron. foll. 198. folio chart. s. XVI.*
- X. 1. 3. 38. *Paulus Diaconus et Iordanis de Gothis. chart.*
- X. 1. 4. 26. *Lucanus vita; S. Galli et Othmari.*
- X. 1. 5. 4. *S. Lamberti vita. fol. 65<sup>1</sup>. chart. in 4to sec. XV.*  
 „Dilecto in Christo et vere diligendo domino suo Wederico, von Nicolaus, das vierte bei den Holländisten Sept. 17., nebst der translatio aus Sigeberts Leben am Ende — „rab-bodo . . . periit subita et eternali morte.“

## 10. Bibliotheken der Collegien zu Oxford.

### B a l l i o l.

181. H. 16. *Beda hist. Angl.*
207. B. 6. *Bernardi Clarevall. epistolae. 278.*
244. E. 9. *Pauli Diaconi histor. Romana; Guilielmi Malmesburiensis abbrev. ex gestis Haymonis de imperatoribus; orationes et epistolae variorum.*
269. D. 11. *Bernardi epistolae variae.*
295. C. 21. *Victor Vitensis de pers. Vand.; Pauli Diaconi hist. Langobard. scr. a. 1220.*
378. K. 19. *Richardi de Pophis summa.*
379. K. 20. 432. M. 26. *De modo dictandi.*
399. L. 14. *Acta concil. Basileensis.*
400. 1. L. 15. 16. *Sermones facti in concil. Basil. Vol. 2.*
- ### M e r t o n.
555. 88. mbr. sec. XIII. *Ivonis Carnot. hist.; Bedae chronica bis Liutprand.*
562. 95. *Beda hist. Anglorum.*
585. 118. *Iacobi de Vitriaco hist. Hierosolymitana. s. XIV. XV. mbr. fol.*
586. 119. *Legenda sanctorum ist die des Iacobi Ianuensis.*
588. 121. *Polychronicon Martini.*
589. 122. *Chronicon Martini; liber provincialis; formulae quaedam epistolarum; epistolae variae ad pontif. Romanos et alios.*

- 590—593. 123—126. Vincentii Speculum historiale, 32 libri.  
 616. 149. Summa M. Gerardi Bononiensis.  
 661. 194. mbr. sec. XIV. fol. *Richardi de Pofis* summa dictaminis epistolarum.
- O r i e l.
853. 2. M. Florentini archiep. de expugn. urbis Aconis 1181.  
 906. 54. Petri Blesensis epistolae, Thomae de Capua summa dictaminis.  
 912. 60. Gregorii papae registrum epp. libr. XIV.
- N e w C o l l e g e.
1091. 127. Petri Blesensis de accelerando passagio, epistolae 158.  
 1100. 136. Hermanni archiep. Colon. deliberatio de reformatione eccl. Coloniensis per Gualterum Delaenum.  
 1102. 138. Acta concilii Basiliensis.  
 1122. 158. Petri de Vineis epistolarum libri 6.  
 1244. 280. Pauli Diaconi hist. Roman. libris 16. Victor de persec. Vandalica.  
 1272. 308. Beda hist. Anglica.
- L i n c o l n.
1308. 21. Beda hist. Anglica (characteribus maiusculis).  
 1381. 60. De gestis Romanorum; continet regna quorundam imperatorum.  
 1389. 69. Freculphi historia libr. 7.
- A l l S o u l s.
1402. 1. Beda hist. eccl. Angl.  
 1403. 2. Registrum Gregorii M. 13 libris.  
 1407. 6. Vitae quorundam in civitate Romana.  
 1421. 20. Historia Heinrici V.??  
 1426. 25. Hieronymi, Prosperi chron.; chron. — tempora Heraclii imperatoris.  
 1429. 28. Farrago epistolarum ad reformationem reipublicae et ecclesiae spectantium.
- C o r p u s C h r i s t i.
1522. 55. Richardi de Pophis summa.  
 1540. 73. Feudorum constitutiones. mbr. sec. XIV. Incipiunt constitutiones Feudorum et primo de illis qui feudum dare possunt et qualiter aquiratur et redimatur. „Quia de feudis tractaturi sumus etc. Ende: animadversione nihilominus puniendus“ Expliciunt constitutiones Feudorum.  
 1549. 88. Origo et gesta Francorum. Pauli Diaconi histor. Langobardorum. fol. fehlt jetzt.  
 1624. 157. Mariani chron. — 1082. contin. Florentii Wig. — 1118. anonymi — Henricum II. fol.  
 1678. 211. Galfridus Vitriacensis de gestis Alex. M. carmine. 8.
- S. I o h n s.
1749. 11. Anastasii epist. ad Karolum M.  
 1773. 35. Acta concilii Constantiensis.  
 1833. 1. Epist. visionis Elisabethae.

1844. 126. Arnulphi Lexoviensis epistolae.  
 1851. 19. Beda hist. Anglorum.  
 I e s u s.  
 2061. 43. Ivonis epistolae. — Poggii et aliorum epistolae.  
 2094. 17. Vita et miracula S. Beunonis (Bennonis?).  
 M a g d a l e n.  
 2155. 14. Kurze Chronik von August — Gratian; 2. *Nomina provinciarum*. 3. Chronik. „Ninus fuit rex primus — Waranthonem virum illustrem in loco eius iussione regis maiorem domus palatii constituerunt.“ 4. *Geschichte* — Iustinianum: „ista legendo cognoscat (Iordanus de regn. succ.); 5. Iordanis hist. Goth.; 6. Paul. Diac.; 7. Einhardi vita. „Gens Merevingorum — Marie honorifice sepultus est;“ 8. Mon. San Gall. „Omnipotens rerum dispositor — vestram celsitudinem comitantur.“ v. Mon. II. 440.  
 2177. 36. Mariani Hibernensis chron. cum contin. Rogeri Hoveden.  
 2184. 43. Directorium Terrae Sanctae ad Philippum regem Franciae a. 1332; Brochardi liber de Terra Sancta; historia Hierosolymitana abbreviata.  
 2211. 70. Pauli Diaconi hist. Romana.  
 2214. 73. Hist. Romanorum usque ad mortem Henrici imperatoris; De origine et gestis Francorum usque ad Karolum III.; Guilelmus Gemeticensis de gestis ducum Norm.  
 2225. 84. Hist. gen. a Nino usque ad Ludovicum filium Lotharii.  
 2238. 98. 2288. 147. Historia polychronica  
 2246. 105. Beda hist. eccl. Angl.  
 2324. 183. Beda de temporum ratione, de VI. aetatibus mundi.  
 2325. 184. Eusebii chron. cont. — pont. Nicolaum V.  
 2331. 110. Opus historicum ex pluribus collectum.  
 Q u e e n s.  
 2475. 103. Rhythmi vetustissimi de corrupto ecclesiae statu.

---

## 11. Handschriften des Sir Thomas Philipps zu Middlehill\*).

---

64. sqq. Varia chartularia.  
 70. Chartularium S. Petri de Saumur c. Tiron. notis s. XI.(?).

\*) Einige Angaben sind aus Hänel's Catalog entnommen.

## 96 Handschriften des Sir Thomas Phillipps.

189. Mariani Scoti chronicon. s. XIV.  
 218. Loi salique et miroir historique de France.  
 237. *Historia Trevirorum*. s. XIII.  
 238. Gesta Francorum.  
 256. Beda hist. eccl. Anglica.  
 293. Vita Amici, Alex. et Caroli M. jetzt Nro. 4387. Ist kein Einhard, sondern Hystoria famosissima Karoli magni, quomodo Hyspaniam et Galecianam a potestate Sarracenorum liberavit. Das erste Capitel ist überschrieben: De hoc quod apostolus (S. Iacob) Karolo apparuit. Das ganze Werk ist der unter Turpin's Namen bekannte Roman. Lappenberg.  
 300. Vitae Sanctorum, Servatii etc. s. XIII. mbr.  
 303. Statuta regni Bohemiae. s. XIV.  
     Ex abbatia de Villari in Flandria.  
 324. Vita S. Gudilae.  
 327. Vitae quorundam Sanctorum.  
     Ex abbatia de Camberone.  
 337. Petri de Vineis dictamina (21).  
 338. Iac. de Vitriaco hist. Hierosolymitana (25).  
 345. Passiones Sanctorum.  
 364. 366. Passiones, Vitae Sanctorum.  
     Ex abbatia S. Gisleni.  
 378. Vita S. Gisleni (von Herrn Archivar Dr. Lappenberg untersucht); aus dieser Handschrift von Mabillon mitgetheilt, der sie in den Actis SS. O. S. B. II. 788. für werthlos erklärt hat.  
 379. Cronicon ab Or. M. — 1086. 2 Voll. s. XII? Herr Archivar Dr. Lappenberg sah nur den ersten Band, welcher mit Cap. 139. der Regierung des Liberius schließt, und in Französischer Sprache geschrieben ist.  
 384. Willelmi abb. S. Theoderici vita S. Bernhardi (ex abbat. de Belloprato).  
     Codices van Ess Darmstadiensis.  
 387. Vita S. Galli et Magnoaldi. 4to.  
 390. Canones concil. et decreta pontificum. s. X.  
 401. Vitae 56 sanctorum.  
 435. Gesta Pontiff. Tungrensium.  
 448. Cronica Pontiff. — Honor. III.; series Impp. — Ottomem IV.  
 (451. Hist. Longobardica).  
 481. Calendarium cum Necrologio.  
 505. Censuale abbatiae de Dettkirchen.  
 527. Acta SS. Trevirensium.  
 568. Vitae 212 sanctorum, chart.  
 579. Legenda 186 sanctorum.  
 605. Iacob von Königshofen Chronik.  
 647. Excerpta e chronicis.  
 676. Chronica foundationis carthusiae in Basilea. 8vo.  
 706. Leonis archiepiscopi Romani epistolae.  
 715. Chronik von Braunschweig 1090—1598.

Handschriften des Sir Thomas Phillipps. 97

725. Ius civile civitatis Stadensis, scriptam per Ioh. Schuwel-  
husen anno 1534.
732. Kreitsheimische Kronik.
733. Hist. von de Wale und Chronung Kaiser Karoli V. fol.  
Ex bibl. Celotti.
1027. Marculfi formulae.
1032. 1033. Fragmenta Mss.
1069. Cartae originales 5000 pour l'histoire des abbayes de  
France.
1086. Rentale abbatiae S. Martini de Tournay. s. XIII.
1089. Beda hist. eccl. Anglorum.
1094. Consuetudines Tornacenses.
1117. Rentale abbatiae de . . . . . (fo Hänel).
1131. Inventarium chartarum Mechliniensium.
1121. 1122. SS. vitae. 3 Voll.
1127. Pii II. epistolae. s. XV.
1129. Cronyke von Utrecht 1478.
1130. Cronica episcopatus Tongrensis.
1131. Vita S. Clotildae et Hermingardae.
1138. Chron. foundationis Mon. Novae Lucis in Valle florum  
prope Ultraiectum.
1140. Index diplomatum de terris dominicis regis in Belgia.  
Ex bibl. Francofort.
- 1152 et 1153. Vitae Sanctorum Germaniae.
1154. Relatio feudalis.
1156. Chartae antiquae.
1164. Statuta Bremensia.
1172. Vita S. Elizabeth. s. XIII.  
Codices Bernae emti.
1190. Handveste von Bern.
1207. Eterlin's Chronik von Bern.
1218. Schilling's Chronik von dem Schweitzerland.
1220. Miscell. de Sicilia (Infeudatio regni Siciliae H.)  
Ex bibl. Bruxellensi.
1264. Chronicon Brabantiae.
1265. Chron. Gandense.  
Ex bibl. Gandensi.
1282. S. Remacli vita. s. XI.  
Ex bibl. Derschau Norimberg.
1285. Cronik von Nuremberg.
1286. Cronica monast. S. Egidii Norimberg. s. XIII.  
Ex bibl. Paris.
1320. Chartul. abbatiae de Fristorf Mettensis. s. XIV.
1322. Chartul. episcopatus Laudun. (Laon) s. XIII.
1334. Chartul. de Sauve Majure. s. XIII.
1335. Chartul. abbatiae S. Ioh. Laudun. s. XIII.
1339. Chartulae 2. S. Martini Turon. s. XI.
1345. Vitae Sanctorum. s. XIII.
1385. Vitae Sanctorum. s. XI.

98 Handschriften des Sir Thomas Phillipps.

Ex bibl. Meermannii.

459. 1683. Alcuini epist. Oniae et Candido et Nathanaeli. s. XII.
461. 1685. Cassiodori Variarum libri 9; Sidonii Apoll. epistol. libri 9.
461. 1687. Herimanni episc. Mett. charta a. 1084. s. XII.
471. 1694. Ivonis epistolae; Clementis et Urbani paparum altercatio; Hugonis Metelli epistolae 55. sec. XIII. XIV. (S. Arnulphi Mett.)
474. 475. 1697. 1698. Petri Blesensis epistolae.
492. 1705. Henrici I. proverbia. s. XI. (S. Vincenti Mett.)
500. 1711. Versus in laudem Deoderici episcopi. s. XII.
508. 1715. Ennodii opera. s. XII. (S. Mariae de Fontanis).
512. 1717. Einhardi litterae. s. XVII.
513. 1718. Gerberti epistolae. s. XVII.
555. 1732. Liber dictaminis; Petri Senonensis epistolae; Albini dicta. s. XII. XIII. (S. Dionysii Rem.)
566. 1736. Lex Salica. Childeberti decretum. Capit. a. 802. III. s. X.
567. 1737. Ansegisi capitul. fragment. s. X. (cf. Montpellier).
576. 1743. Collect. conciliorum. s. VIII. fol. 300.
578. 1745. Hincmari epistolae ad imp. Carolum (in duobus foliis. s. IX.)
- (600. Breviar. Alaricianum, Lex Salica. Formulae Sirmondicae Keller).
605. 1762. Ansegisi libri 4. cum aliis capitularibus. sec. X. (Codex S. Remigii Rem.)
- (606 Caroli Calvi Capitularia. „Westreenen emit“.)
609. 1763. Coll. canonum etc. — Concilii Aquisgran. II. libri III. ad Pipp. regem. saec. IX. ex. (S. Benigni Divion.).
610. 1764. Ingelrammi capitulare. (S. Gervasii et Protasii Suess.)
617. 1769. Hincmari epistolae. s. IX.
627. 1776. Corbeiensia. Epistolae paparum, excerpta e capitularibus, chartae Chlotharii etc.
631. 1780. Alcuini versus ad Karolum M. et alia. s. XII.
636. 1784. Anonymi epistola ad Karolum M. in qua Dugali epistola recensetur. s. IX.
716. 1830. Bedae cycli decennovennales. s. X.
717. 1831. Fragment. Chronici Mettensis. s. XI.
718. 1832. Beda de temporibus et abbreviatio chronicae. s. IX.
723. 1836. Orderici Vitalis hist. eccl. lib. 4—7. s. XV.
727. 1839. Vitae Sanctorum. s. XIV.
731. 1841. Hincmari vita S. Remigii. s. XII.
740. Victoris Tunn. et Iohann. Bicular. chron.; Isidori hist. Wandalorum, manu recent.
745. 1852. Chron. Turonensium parvum — 1224 et 1252 et aliud — 1227. (ed. Martene Coll. Vol. 5., sed hic perfectius).

## Handschriften des Sir Thomas Phillipps. 99

746. 1853. Annales Mettenses — 904. s. XII.  
 747. 1854. Dudonis hist. Normannorum libri III. s. XI. (in fine 12 versus in laudem monasterii Fiscanensis).  
 749. 1856. Dinteri chron. Loth. Brabant. et Franc. a. 1676.  
 755. 1861. E. Fr. de Wicht annales Frisiae — 1602.  
 762. 1865. Corbeiensis bibl. catal. s. XII. (ex bibl. Puteani).  
 767. 1868. Ludovici Suchensis iter ad Terram Sanctam. a. 1350. (cf. Voss. hist. Lat. lib. 3. p. 798).  
 768. 1869. Beda de temporum ratione. (S. Maximini Trev.)  
 769. 1870. Hugonis Flaviniac. chron. s. XI.  
 773. 1873. Beda hist. eccl. Angl. (S. Maximini Trev.)  
 777. 1874. Vitae Sanctorum. s. XI. (S. Vincentii Mett.)  
 778. 1875. Vitae Sanctorum. s. XII. XIII.  
 780. 1877. ad fin.: epitaphium Sindebaldi comitis. s. IX. (S. Vincent. Mett.)  
 785. 1880. Chron. ab O. c. — 1219. s. XIII.  
 786. 1881. Chron. ab O. c. — 1268. (rectius 1272.) sec. XIV. Papier und Pergament vermischt. 4to. aus Clermont. Ist aus No. 5950 der Königl. Bibliothek zu Paris copirt, und führt dort den Namen Chronicon Lemovicense. Am Schluß: Auctor huius cronice fuit frater Io. Frasquet monachus sancti Germani Antisidoren. prout fertur ab aliquibus. Sappenberg.  
 787. 1882. Martini Poloni chron. — 1284. s. XIII. ex. (pissae mentio fit)  
 790. 1883. Iacobi de Vitriaco hist. Hierosolym. s. XIV. ex.  
 794. 1885. Isidori Hispal. laus Spaniae, hist. Goth. Vandal. et Suev.; exc. ex chron. Zenonis, Anastasii et Theodorici regis et chronica Franc. — Carolum Martell. s. IX.  
 795. 1886. Paul. Diac. s. IX. ex. (S. Remigii Remensis).  
 796. 1887. Paul. Diac. s. XI. (S. Vinc. Mett.)  
 800. 1889. Cronicae et generationes comitum et princ. Flandriae; chron. Brabant., de Gelre, terrae Clivensis, (descripsit Matthaeus).  
 801. 1890. Cronica Flandriae — 1467.  
 802. 1891. Chron. Egmundense et Hollandicum scriptum a Meerhoutano et cont. a Wilhelmo. s. XIV. (Dousae, Scriverii et Westvalii).  
 820. 1895. Beda de sex aett. mundi. s. XI. (S. Vinc. Mett.)  
 821. 1896. Iordanis historia Romana, origo gentis Getarum ex eodem excerpta etc. s. X.  
 822. 1897. Aimoini (S. Germ.) libri II. de S. Vincentio. sec. XIII.  
 824. 1899. Vita omnium abb. in Aduwerth in Frisia.  
 887. 1932. Deux Chroniques — 1213. et — 1321 françois. Ex abb. S. Martini Tornacensis.  
 2014. Visiones Elisabethae, Vita S. Eligii (cf. 2141).  
 2138. Epistolae canonicae.  
 2155. Calendarium et obituar. et cartular. abbatae S. Martini Tornac.

## 100 Handschriften des Sir Thomas Phillipps.

Codices emti in Anglia.

2169. Acta episc. et abb. Tornacens. s. XVI. mbr.  
2185. Cronica Siciliae.  
2188. Chronik der Stadt Hugsburg. s. XVI.  
2189. Constitutiones sororum Dominici confess. cum obituario. s. XIV.  
2249. 10,000 charters for the history of France (Tourney principally) and municipal charters.  
2256. Registrum prioratus Viridis Vallis prope Bruxellas. chart.  
2257. Registrum prioratus de Moersa. chart.  
2264. Epistolae S. Bernardi. s. XIII.  
2266. Placita Flandrensia. s. XVI. mbr.  
2275. Chartular. ecclesiae Remensis. s. XIII.  
2287. Chronique de Liege. s. XV.  
2329. Vita S. Annonis episcopi. s. XI.  
2428. Egidii abbatis chronicon vitae S. Henrici imperatoris.  
2524. Chronicon von Utrecht. s. XIV. chart.  
2574. Malvetii Chron. Brixiae.  
2621. Codex iuris Lubecensis. s. XIII.  
2651. Beda de temporum ratione. s. XI.  
2669. Custumale Hamburgense.  
2701. Beda hist. eccl. Anglica. s. XIV.  
2780. Inventaire des chartres de Hainault.  
2906. Chronik der Graven van Holland, Zeeland et heren van Vrieslandt.  
2949. Pontificum Romanorum vitae. s. XII.  
2970. 2971. Cartular. de Vendome. s. XI.  
(Die folgenden Handschriften hat Hänel nicht).  
2991. Index cartularii de Langres. s. XIII.  
2990. Computus capituli de Langres. s. XIV.  
3075. Eutropius et Paulus Diac. s. XI.  
3099. Custumale Gippovicense. s. XIII.  
3119. Abbreviatio hist. Rom. et pontiff. et impp. Rom. s. XIII.  
3207. Petri a Thymo historia diplomatica.  
3209. Ostfriesische Landrecht.  
3210. Ioh. Iperii Chron. Mon. S. Bertini 586—1611.  
3219. Index dipl. 186. von Hulthemii.  
3224. Genealogia comitum Hennenberg.  
3225. Eduard Dinter annales de Brabant.  
3227. Anon. bellum Grimbergense.  
3243. Ioh. de Beka chron. Ultraiect. 3 Voll.  
3244. Ioh. de Beka chron. Ultraiect. s. XV.  
3245. Ioh. de Beka chron. Ultraiect.  
3246. 3247. Antiqq. ecclesiae Traiect. dioc.  
3248. Commemoratio de rebus ecclesiae Traiect.  
3249. Cartular. ecclesiae Traiect. s. XII.  
3250. Cartular. episcopatus Traiect. 699—1587.  
3251. Hugonis Wustinc statuta ecclesiae Traiect. 2 Voll.

Handschriften des Sir Thomas Phillipps. 101

3252. Donationes impp. ecclesiae Traiect.  
3254. Registrum cartarum ecclesiae Ultraiect.  
3267. Excerpta ex registro bonorum ecclesiae maioris Ultrai.  
3271. Statuta ecclesiae S. Petri Ultraiect.  
3272. Statuta ecclesiae S. Ioh. Ultraiect.  
3273. 3274. 3275. 3276. Statuta ecclesiae S. Mariae Ultrai. et  
statuta.  
3283. Rapellarius abbatia S. Pauli Traiect.  
3297. Iudiciale Rodolphi episcopi Ultraiect. s. XV.  
3299. Chron. Frisiae.  
3301. Landtbock von Vrieslandt.  
3302. Inventar. cartarum penes secretarium reipublicae de  
Vrieslandt.  
3303. John von Leming cronyk van Groeningen.  
3312. Chron. Lyvoldi de Northoff.  
3318. Gesta dominorum de Egmond.  
3320. Ioh. de Beka chron. Ultraiect. s. XIV.  
3322. Catal. episcoporum Ultraiect. — 1483.  
3325. Cartular. S. Nicolai Ultraiect.  
3326. Chron. monasterii S. Nicolai.  
3327. Rentale S. Pauli de Ultraiect. 7 Voll. s. XV.  
3328. Privil. Ord. S. Benedict. in Oostbrok.  
3329. Privil. Mon. S. Laurentii in Oostbrok.  
3334. Genealogia comitum Clivensium.  
3356. Chronici epitome. s. XII.  
3370. Historiographus Mediolanensis. s. XV.  
Thorpe.  
Concil. Aquisgranense. Cochrane.  
Aeneae Sylvii hist. Bohemiae.

Bei Hänel finden sich noch unter den ungeordneten Manuscripten:

- Sidonii Apollinaris opera. s. XII.  
Rentale abbatiae Busendorf in Alemannia 1466 chart. fol.  
Ricobaldi Ferrariensis chron. s. XV. fol. chart.  
Chartularium S. Vedasti Atrebatensis. s. XIV. mbr. fol.  
Vita S. Germani. s. XIII. mbr. fol.  
Chron. breve S. Amati Douacensis. s. XII. mbr. fol.  
Computus abbatiae S. Vedasti.  
Computus villae Atrebatiae.  
Computus villae Ambianorum.  
Chartae spectantes ad villam Arras.  
Chron. breve de fundatione abb. Elnonensis.  
Abbates monasterii S. Amandi.  
Einhardi vita Karoli M. s. XII.
-

## 12. Handschriften der bischöflichen Bibliothek zu Durham \*).

- B. IV. 16. Alquini libri 3 de fide Trinitatis et de Incarnatione ad Carolum imperatorem et epistola ad Fridegisum: „Placuit prudentiae vestrae fili karissime.  
B. IV. 17. Decreta concilii Moguntini vel potius Salegenstatensis a. 1023. (Aribone archiepiscopo) edit. Labb. Concil. IX. col. 844.  
B. IV. 18. Henrici et Calixti concord. Wormat. et epistolae 15. paparum. Paschalis Henrico etc.  
C. IV. 15. 1. „Anno ab inc. domini nostri Iesu Christi 684. Pippinus filius Ansegisili nobilissimi quondam principis Francorum, post plurima prelia magnosque triumphos a Deo sibi concessos orientalium Francorum glorioso genitori feliciter succedens suscepit principatum. — 820. circ. 27 folia. Libellus de temporibus dominice incarn. Regino — 1005. 42 folia. ©. unten die allg. Uebersicht.  
B. II. 35. fol. Martini Poloni chron. — 1281 et 1284 elect. Martini IV. et reversionem Eduardi. Die papissa genannt.  
B. III. 17. Albinus in Ioannem; praemittitur epistola Gislæ et Rictrudæ ad Albinum et Albini responsum. „Postquam venerande pater aliquod de melliflua; „Quantum in sanctissimo sapientiae studio.“  
C. IV. 24. in 4to. Petrus de Vineis de forma dictandi.

## 13. Handschriften anderer Bibliotheken in England und Irland.

*Howard count of Carlisle in castro Naworth in Cumberlandshire.*

Classis II. 629. 19. Albinus Anglus, Caroli M. praeceptor, et Beda. 12mo.

\*) Aus Codicum manuscriptorum ecclesiae cathedralis *Dunelmensis* catalogus classicus descriptus a Thoma Rud, eiusdem bibliothecae bibliothecario, cum appendice. Dunelmiae 1825. Fol. min.

Handschriften in England und Irland. 103

- Eccl. cathedr. *Wigorn.*  
 169. 25. Quaedam epistolae Alexandri III. cum fragmentis diversis.
- Eccl. cathedr. *Sarum.*  
 931. 5. Alcuini epistolae et versus ad Karolum M.  
 932. 6. Aldhelmi de laude virginitatis.  
 1003. 77. Consuetudines feudorum.  
 1007. 81. Freculfi historia.  
 1023. 97. Hist. miscella.  
 1027. 101. Iordanes.  
 1060. 134. Paulus Diaconus.
- Eccl. *Westminster.*  
 1218. 128. Codex Iuris cum glossis.  
 1256. 166. Chronologia Imp. Rom.
- Eccl. cathedr. *Winchester.*  
 1325. 5. Martini Poloni chron. citra et ante inc.  
 Colleg. *Eaton.* prope Windsor.  
 1846. 48. De Saxoniae statu et regimine. fol.  
 1901. 103. Paulus Diaconus. 4to.
- Bibl. Norfolk in collegio *Gresham* apud Londinum.  
 2917. 18. Eusebii et Sigeberti chron.  
 2940. 41. 3015. 116. 3035. 136. 3094. 195. 3112. 213. Martini Poloni chron.  
 3949. 50. Freculfi historia.  
 3029. 130. Kaiserliche Recht (*Baierisches Landrecht*).  
 3110. 211. Alcuini excerpta contra Gregorium. „Reverendo in Christo patri Hilduino — conversi ad dominum, Amen.“  
 3133. 234. Caroli M. gesta in 4 libris „Gens Merovingorum — habere te permittimus“ also Einhardi vita, Annales, Mon. S. Gallensis.  
 3159. 260. De Treberorum origine liber „Anno ante U. Rom.“  
 Episcopi Moguntini „Crescentius.“  
 3166. 267. Poggii facetiarum libri. Taciti Germania.  
 3268. 369. Historia Belgica ab O. c.  
 3279. 380. Reginonis chron.  
 3288. 389. De origine gentis Franc. fragment.  
 3296. 397. Chron. breve 8. libris.
- Thomas Wagstaffe.*  
 3473. 12. Martini Poloni chron. c. additamentis.  
*Bibl. Sionensis Londin.*  
 4070. 6. Suetonius. Genealogia regum Francorum. Einhardi vita Karoli. fol.
- Bibl. of *Yelverton.*  
 5314. Vol. 76. Stephani Infessurae diarium ab reversione curiae ex Gallia usque ad Alex. VI. creationem.  
*Duke of Norfolk Collegii Armorum Lond.*  
 5519. 90. Chronicon vetus.  
*Caroli Theyer.* Glostershire.  
 6383. 13. et 6401. Martinus Polonus.

## 104 Handschriften in England und Irland.

6394. 24. Aldhelmi episcopi prosa. (valde vetus).  
6625. 255. Hermannus contractus de Astrolabio.  
*Sir Henry Langley. Shropshire.*  
6955. 2. Alcuinus levita.  
*Radolphi Thoresby. Leeds.*  
Martinus Polonus.  
*Mr. Burscough.*  
Martinus Polonus.  
*Io. More episc. Norwic.*  
9274. 88. Formule epistolarum.  
9436. 250. Quaedam historica de Carolo M.  
9475. 289. Turpin. Martinus Polonus — 1074 (1274).  
9795. 609. Martini Poloni pulcher cod.  
9868. 682. Quaedam de Karolo M. (Merlei).  
*Baronet Symond d'Ewes.*  
9916. 56. Martinus Polonus cum addit. Io. Morelinck monachi Glassenbur.  
9973. 113. Vita Caroli M. Carmina Gallica.  
10002. 142. Martinus Polonus.  
10020. 160. Turpinus.  
10025. 165. Alcuinus Harleianus.  
*Canterbury. Christchurch.*  
Gervasii Tilber. hist.  
*Anton. Earl of Kant. Silso Bedfordshire.*  
13. Martinus Polonus.  
15. Epistol. Papparum, Impp. Regum et Princ. collectio.  
*Earl of Clarendon.*  
15. Pars Martini Poloni a. 989—1212.  
*Trinity college Dublin.*  
153. 13. Aethici cosmographia.  
165. 25. Chronologia — 622.  
301. 161. Chron. Anglosax. — 1002.  
304. 164. Chron. quaedam.  
453. 313. Gesta Francorum. „Cum animadverterem.“  
517. 377. Ivonis hist.  
518. 378. Ivonis vel Freculfi hist. et Martin. Polon.  
684. 544. Rabani ad Hincmarum epistola, Hincmari ad Egilonem Senonensem, Hincmari ad Odonem, H. ad Egilonem, Lotharii imp. ad Leonem papam pro usu pallii dirigendi Hincmaro. chart.  
748. 600. Tabulae chronologicae. fol.  
756. 616. Thomae de Capua summa dictaminis. mbr. in 4to.  
782. 642. Vincentii speculum historicum. mbr. fol.
-

**14. Bibliotheca Ms. Stowensis**

by Charles O'Connor Buckingham. 1818.

2 Voll. 4to.

---

43. p. 297. 1. Hist. Ierosolimitana Baldrici Dolensium archiepiscopi. 1095—1099. 4 libri.  
49. Runicae litterae.

---

**II.**

**Reise nach Franken und Baiern**

vom 24. Juli bis 29. August 1833,

vom Herausgeber.

---

Nachdem die neue Ausgabe der Capitularien soweit vorbereitet war, daß es zu ihrer Vollendung nur noch der Einsicht der Münchener Handschriften zu bedürfen schien, so reiste ich am 24. Juli 1833 über Göttingen dahin ab. Am 27. Juli untersuchte ich die Handschriften der Bibliothek zu Fulda, wo ich sowohl bei Herrn P. Schmitt, Lehrer am dortigen Gymnasio, als dem Herrn Obersforster Hauck eine thätige Neigung zur Unterstützung der Monumenta, und bei dem letztern Herrn sehr fleißige und sorgfältig angelegte Sammlungen für die Fuldische und Deutsche Geschichte vorfand, aus denen die neue Ausgabe des Necrologium Fuldense den größten Gewinn ziehen wird. Die Fuldische Bibliothek ist auch im Besitz eines Theils

der Handschriften der ehemaligen Abtei Weingarten, welche zwischen Württemberg und Franconien getheilt wurden, und so nach Stuttgart und Fulda gewandert sind. Ich hatte das Vergnügen, hier namentlich die ältesten Denkmäler der Geschichte des Welfischen Fürstenhauses einzusehen: ein Evangeliar des 11. Jahrhunderts in Folio, worin auf dem ersten und den drei letzten Blättern Urkunden der Herzoge Heinrich und Welfo eingeschrieben sind, ein Weingartner Necrolog des 12. Jahrhunderts, ein anderes im 15. und 16. Jahrhundert geschrieben, und die schöne Pergamenthandschrift des Necrologium Weingartense, Anonymus de Welfis und Vita S. Conradi aus dem 12. Jahrhundert, welche ehemals im Weingartener Archive aufbewahrt wurde. Am 28. Juli gelangte ich durch das Land der uralten Buchen, den Gau Buchonia, über Brückenau, Saaleck und Carlsburg nach Würzburg, und untersuchte die Handschriften der Universitätsbibliothek, welche unter der Aufsicht der eben so einsichtsvollen als gefälligen Herren Professor Dr. Niharz, jetzt Bischofs von Augsburg, und Capellan Ruland stand, und eine Zahl theils sehr alter Trischer Handschriften, von den ersten Verbreitern des Christenthums in diesen Gegenden herrührend, theils wichtiger Hülfsmittel für die Monumenta darbot. Das königliche Archiv umfaßt die Archive des vormaligen Bisthums Würzburg und des Baierschen Antheils an Mainz und Fulda. Die Zahl der Urkunden soll an 40,000 steigen, die älteste mir vorgelegte war von Bischof Adelbero ausgestellt. Unter den Handschriften, welche darin aufbewahrt werden, bemerkte ich das Necrologium S. Ferrutii in Bleidenstat in Quart aus dem 11. oder 12. Jahrhundert; es beginnt mit den

Namen der fratrum viventium in Seligenstadt, und hat seine alte Decke mit Ueberbleibseln von Email behalten. Von größerer Bedeutung ist der Codex traditionum Laurehamensis in Großfolio aus dem 11. Jahrhundert, woraus das bekannte Werk abgedruckt worden; sodann mehrere Necrologia, unter welchen eines aus Mainz. Da die erforderliche Autorisation noch nicht eingetroffen war, so konnte das Archiv erst späterhin und zwar durch Herrn Bibliothekar Dr. Böhmer benutzt werden, der am Abend des 1. August in Würzburg eintraf. Am 3. August reisten wir nach Bamberg, untersuchten am 4. und 5. die Handschriften der reichen, unter Herrn Dr. Sächs Verwaltung sehr gemeinnützig gemachten Bibliothek, entdeckten dabei das Original des Richer und begannen sofort dessen Abschrift. Das Königl. Archiv ward uns vom Herrn Archivar Desterreicher gezeigt.

Am 6. August schieden wir von der ausnehmend schön gelegenen Stadt, besahen die ehemalige Kaiserpfalz in Forchheim, widmeten der von Herrn Bibliothekar Professor Böttiger uns gefälligst geöffneten Bibliothek zu Erlangen mehrere Stunden, und gelangten nach Nürnberg, dessen Archiv, Bibliothek und sonstige Denkwürdigkeiten am 7. und 8. August gesehen wurden. Die Bibliothek besitzt wenige Handschriften; sie wurden uns von dem Herrn Pfarrer Ranner, das Archiv von Herrn Archivar Lommel gezeigt. Am 9. August reisten wir über Weissenburg nach Eichstädt und über Ingolstadt am folgenden Tage nach München.

Hier fanden wir ebenfalls die offenste und bereitwilligste Unterstüßung und Erleichterung unserer Arbeiten.

Wir verdanken diese neben dem wissenschaftlichen Geiste und der Gefälligkeit der Beamten einer auf den Antrag Sr. Excellenz des königlichen Gesandten zu Hannover, Freiherrn von Hormayr, erlassenen gewogentlichen Verfügung des königlich Baierschen Ministerii des Innern an die Vorsteher der wissenschaftlichen Anstalten zu unseren Gunsten. Auf der königl. Centralbibliothek sind wir den Herren Oberbibliothekar von Liechtenhaler, Custos Schmelzer und Secretair Föhringer, im Staatsarchiv den Herren Archivar v. Huschberg und Moriz vorzüglich verpflichtet worden. Meine Untersuchungen fast ausschließlich der Bibliothek zugewendet, dauerten vom 12. bis 24. August; nachdem ich auch einige Handschriften der königl. Universitätsbibliothek benutzt hatte, verließ ich München am 26. August, während Herr Dr. Böhmer nach Vergleichung sämtlicher Urkunden der drei Dttonen noch eine Anzahl Handschriften bearbeitete, und dann seine Reise über Salzburg nach Wien fortsetzte.

## 1. Handschriften der königl. Bibliothek zu Würzburg.

Codices membranacei (289 Stück).

Th. fol. 58. *Alcuini de fide SS. Trinitatis. sec. IX.*

Th. fol. 21. *Aldhelmus. s. VIII. mit Glossen: radiis hrahún, pellexerint hitriogant, scotomaticos zoranouga, seuo unslit, elideret zisluogi u. a.*

Th. fol. 125. *Augustin. Vita Servatii, Lamperti, Oswaldi, Magni abbatis, (S. Stephani Herbipol.) s. XII.*

- Th. fol. 118. *Bedae hist. eccl. s. X.* (Ebrach.)  
 Th. fol. 72. *Canones apostolorum.*  
 Th. fol. 32. *Canones poenitentiales.*  
 Th. fol. 9. 21. *Chron. Martini* — 1284. Vorrede und ältere Röm. Geschichte, Päpstin Johanna, enbigt Honorius IV. „animose confovendo praestruit stipendia et animavit ad suscepta negotia sollicitate prosequenda.“ Die Kaiser enbigen: — Syciliam veniens est defunctus.“ mbr. s. XIV.  
 Th. fol. 146. *Concil. collectio.*  
 Th. fol. 117. *Emmerammi vita.* mbr. s. IX.  
 Th. Q. 23. *Emmerammi vita.* s. XIII.  
 Th. Q. 26. *Expositio vitae monachi.*  
 Th. fol. 23. *Expositio ignotorum vocabulorum.*  
 H. fol. 1. *Hermann Contracti Chronicon.*  
 M. fol. 6. *Magistri Michaelis* de Leone canonici ecclesie Novimonasterii liber manualis plurima diversi generis continens. „Literae papales ad monast. Herbipol. S. Stephani annis 1236—1452. e. g. Gregorii IX. a. 1236. Alexandri IV. a. 1254. etc.“  
 Th. fol. 121. *Martyrol. et necrolog.* s. XVI. S. Steph. Wirceburgensis.  
 Th. fol. 116b. *Othlonis vita* S. Bonifacii libr. II. ehemals: „S. Marie Ebera.“ s. XII. XIII.  
 Th. Q. 13. *Othlonis vita* S. Bonifacii. Eigilis vita Sturmi. Rudolfs vita Liobe. anni 1417.  
 Th. Q. 16. *Epistolae ad patres* quorundam monasteriorum. 66. Epistola Senece ad Lucilium. Eberhardi episc. Babenb. epist. ad Eugenium papam.  
 Th. fol. 69. *Epistolae.* Siehe Bating clavis dipl.  
 Th. fol. 12. *Epistolae cum glossis* hibernicis; (Eccard. I. p. 452).  
 Th. fol. 4. *Petri archiepiscopi Moguntini statuta* provincialia. s. XV.  
 Th. fol. 128. *Rabani expos.* in librum sapientiae.  
 Th. fol. 36. *Registrum conventus monasterii S. Burchardi* per ven. d. Ioh. de Aldendorf abbatem. Ueber die jährlichen Gefälle und Statuten a. 1454.  
 Th. Q. 25. *Regula pro sanctimonialibus* a. 816.  
 Th. fol. 28. *Sermones ascetici* varii a. 637. mit einzelnen Stossen: *rescantes* snidanti, *adloquatur* zosphehe, *exacturus est* arpeitenti ist; ferner teores namo, eßlein, zeini, orflait cauota (mit überschriebenem n über t) saketa, nalles fraunfrummo. a resurrectione domini usque ad praesentem anno. in quo fuit pascha XI. Kal. aprilis regnante domno theodorico rege anno VIII. indiccionis septima. anni sunt VI. centi. IIII. (604) — ab ascensione domini — regnum gloriosissimi domini nostri chlotari regis anni DC. I. item et ab inicio mundi usque ad anno decimo seggeberti regis anni V milia DCCC XX. C. IIII.

- Th. fol. 141. Uswardi martyrol. et epistola ad Karolum M.  
 H. Q. 2. *Vita Alexandri M. et Gothorum historia*, von Tritheim gebraucht.  
 Th. fol. 122. s. XV. mbr. *Vitae SS.* zuletzt *Gesta Helena regine* aus Trier „Beata Helena treverice urbis.“  
 Th. fol. 34. *Vita S. Adelheidis.*  
 Th. Q. 46. fol. 139. *Vitae Sanctorum.*  
 Th. Q. 60. *Chronicon duplex* in foliis 59. s. XIV. Das erste erstreckt sich auf 8 Quartblättern von 736 — (1274) 1404. Innocenz VII. Krönung „in die sancti Remigii episcopi et martyris indict. 12; das zweite ist Martinus Minorita.  
 Th. fol. 146. mbr. *Conciliorum collectio inde a canonibus apostolorum usque ad Concil. Africanum 104 capp. s. IX.* in fol. — Deutsche Glossen hinten zu Worten aus den Concilienschlüssen, und vorn auf der ersten Seite zu Arzneien, z. B. *Mentastro* Rosses minza, *Acero* Guadereba.

## Codices chartacei.

- Fol. 34. Bambergensis episcopatus historia. Goldene Bulle. Epitome belli Hussitici.  
 Q. 68. Beschreibung des Fränkischen Bauern- und Hessekriegs.  
 Fol. 169. S. Bernardi epistolae.  
 Q. 76. Burchardi episcopi vita auctore Egilwardo (Surius 14 Oct.) chart. in fol. sec. XVI. Am Ende Catalog der Bischöfe von Würzburg — Boppo sedit a. 23. mens. 4. d. 21. Post hunc Hugo sedit a. 6. m. 7. d. 21., der das Kloster einrichtet und den Reichnam dahin bringt. Megingaudi episcopi vita.  
 Q. 154. Burchardi vita, a. 1588. descripta ex cod. antiquo per Io. Kercher collegiatae eius ecclesiae vicarium.  
 Fol. 81. *Chronicon archiepiscoporum Coloniae* — a. 1511.  
 Fol. 44. *Ebracensis monasterii necrologium.*  
 Fol. 194. Lorenz Fries Chronik des Bisthums Würzburg.  
 O. 5. *Fuldensis monasterii origo.*  
 Fol. 38. *Altdeutsche Gedichte vom Jahre 1322.*  
 Fol. 124. *Gotfridi Viterbiensis pantheon.*  
 Fol. 140. *Historia de origibus et gente Britannorum usque ad mortem regis Edwardi et infidelitatem Heroldi.*  
 Fol. 60. *Marcus Polus de mirabilibus mundi.*  
 Fol. 253. *Necrologium breve monialium ad S. Afram.*  
 Fol. 97. *Meisterlin chron. Augustense et Campidunense.*  
 Fol. 30. *Moguntiensis archiepiscopatus historia.*  
 O. 23. *Necrologium Scotorum Herbipol.*  
 Fol. 162. *Schwabenspiegel.*  
 Q. 49. *Scotorum monasteriorum O. S. Benedicti extra Scotiam indiculus.*  
 Q. 54. *Scotorum monasteriorum in Germania indiculus.*  
 Q. 56. *Scotorum monasterii Herbip. series abbatum.*  
 Fol. 126. *Trithemii chronicon monast. Spanheimensis; schön geschrieben, aus seinem Kloster.*

- Fol. 131. *Udonis episcopi* Magdaburgensis historia ab Ottone III. imp. — 1385. transcripta Herbipoli per Eckardum sellatorem de Amoeneburg a. 1421. (ex bibl. Scotorum Wirceburg.).  
 Fol. 81. Wirceb. episcoporum catalogus.  
 Fol. 113. 136. Würzburger Chronik.

## 2. Handschriften der Königlichen Universitätsbibliothek zu Erlangen.

### Codices membranacei.

- Ac. III. II. *Chronicon Urspergense*.  
 Ac. IV. 15. Conradi de Marburg vita S. Elisabeth.  
 Ac. IV. 14. 142. *Vita Ottonis* episcopi Babenberg. libri III. und ein Wunder „puer decennis — habeat natalem. Amen.“  
 Vita Henrici II. imp. S. Canis. lect. ant. III. 2. p. 27.  
 Anno ab inc. 1001. ab urbe autem condita. (Hocker 26). s. XII. ex.  
 III. 245. Isidori Etymologiarum libri.  
 Bc. V. 255. (Hocker p. 81.) Calendarium reginae Franciae.  
 B. V. 2. 250. Martinus Polonus. 2te Ausgabe bis Honorius IV. Vgl. Srmischer No. 227.  
 251. Benedictionale, alter Kalender.  
 Ac. V. 33. 290. Vita Odiliae. s. XII. (S. Srmischer No. 226.)  
 Ac. X. 17. 298. Passio Tiemonis. (Strobel) Beiträge II. pag. 208.  
 305. Vita Alexandri Magni; Dares Phrygius. s. XII.  
 317. S. Kunigundis vita. „Liber sancte Marie in fonte salutis.“ sec. XV. 4to.  
 360. Vita S. Othmari.  
 409. *Chronica* — 1290. — 1336. 4to. mbr.  
 445. Summa Magistri.  
 498. Sifridi presbyteri chronicon universale — 1314. „Liber S. Petri in Erfordia.“ s. XIV. 8vo.  
 Vgl. Srmischer No. 187. d. Epistola Alexandri episcopi ad Gerhohum magistrum; No. 230 mbr. sec. XIII. SS. Willibaldus et Wunebaldus; 237. c. s. XI. XII. epistola ad archiepiscopum Mogunt. d. 34 versus. 239 h. notae historicae.

### Codices chartacei.

62. Spiritualis et secularis status. (H. 103).  
 63. Formulae epistolarum. (H. 126).

112                      Nürnberger Handschriften.

94. (H. 122). Theoderici vita S. Elisabethae.  
95. (H. 125) Formulae epistolae. (Petri de Vineae).  
98. (H. 124) Chronik.  
146. Deutsche Historien.  
163. Summa magistri Spolitini.
- 

3. Handschriften der Stadtbibliothek  
zu Nürnberg.

---

- III. 92. Leopold de Bebenburg. s. XV.  
III. 11. König Karls Landrechtsbuch.  
III. 92. Chronik von Oesterreich mit gemalten Figuren bis 1443.  
VI. 80. Cronica ord. Cartus. s. XV.  
II. 100. *Godefridi Viterbiensis* pantheon.  
V. 91. Innocentii III. constitutio.  
IV. 93. Keyserlicher Rechten puch. a. 1432. „S. Katharine  
Nürnberg.“ Papier.  
IV. 17. Legenda S. Henrici, Kunigundis et Ottonis episcopi.  
III. 69. Legenda S. Henrici, Kunigundis et Ottonis episcopi  
a. 1441.  
IV. 91. Sigismund Maysterlin Chronicon Augustanum.  
V. 90. Georgii Podibrat invectivae.  
II. 98. Hartmann Schedels Chronik.
- 

4. Handschriften der Königlichen Uni-  
versitätsbibliothek zu München.

---

I. Catal. bibl. Ingolstadensis.

- Verschiedene Baiersche Land- und Lehnrechtsbücher.  
*Leges Bauvariorum*. 8. sec. VIII. ex. IX. ineuntis.  
Thomae de Capua pars epistolarum. 4to.  
Amalrici Augerii de Biterris chronica compendiosa, actus  
Romanorum pontificum a B. Petro — 1363.  
Andreae presbiteri chron. generale.  
*Eusebii epitome* chronologica — 1126. mbr.  
Fulcheri Carnot. epitome historiae cruciatorum. mbr. 1096—  
1106.

Fr. Hermanni ord. minorum flores temporum — 1349.  
 Chron. monast. in Waldsassen  
 Straßburger Chronik — 1372. IV. 64.  
 Fol. 60<sup>l</sup>. q. 9. Epistolae cum variis carminibus.  
 Fol. 61. 15. Synodalia acta Adelberti episcopi Eistet.

2. Catal. universalis.

- III. 2. Arnonis episcopi indiculus.  
 II. 49. Andreae presbiteri Ratisb. Chron. generale; fol. 213.  
 de prima et secunda expeditione in Bohemiam ad delendum  
 Hussitas (ineditum); fol. 235. Res gestae et de dispositione  
 tercie expeditionis in Bohemiam; fol. 238. De secunda  
 dispositione tercie expeditionis in Bohemiam ubi e. g.  
 Sigismundi epistolae. (chart. in foll. 253.)  
 II. 55. Basiliense concilium.  
 VI. 37. Der Frankenkrieg von 1327 in Reimen.  
 III. 78. Kaiser Friedrichs II. Briefe mit Einschluß Kaiser Lud-  
 wigs Friedbriefs von 1323. 13 Blätter. S. Mon. Germ. IV.  
 IV. 93<sup>l</sup>. Variae historiae et alia anecdota.  
 IV. 52. Hist. expugnationis Constantinop. a. 1204. mbr.  
 II. 56. 57. Statuta synodalia Ratisp. a. 1404. et Salzb. 1418.  
 III. 17. Perg. Handschrift aus dem 14. Jahrhundert enthält altdeut-  
 sche Gedichte, manches Würzburg betreffend; auch Conrads von  
 Würzburg goldene Schmiede, Walters von der Vogelweide und  
 Raymars Lieder.

5. Handschriften der Königlichen Hof-  
 bibliothek zu München.

1. Codd. S. Emmerammi Ratisbonensis  
 nach dem Sanft'schen Cataloge.

- A. VIII. fol. 74—76. Leonis VII. epistola ad Gallos et Ger-  
 manos. (Mansi Concil. XVIII. 378.) Fragmentum s. IX. Si  
 quis sacrilegium perpetraverit si se iudiciaria lege expur-  
 gare voluerit, si liber est, cum 72 iudicium facere, si ser-  
 vus, super 12 ferventes vomeres incedere aut calidum fer-  
 rum portare debet, si tamen hoc ex clementia episcopi  
 permissum fuerit. Si quis emulitatem perpetraverit, si  
 accusatus fuerit si liber est, cum 36 iurare debet, si servus,  
 super 6 vomeres incedere debet aut candenti ferro se ex-  
 Archiv zc. VII. 36.

- purgare debet, tamen si hoc ex misericordia episcopi pro-  
mereri potest.
- E. 91. 4to sec. IX. *Baturicus episcopus* scribere iussit a. 821  
quinto ordinationis meae: fol. 27. Confessio fidei (ex concil.  
Foroiul. Mansi XIII. col. 842); fol. 30. Hadriani I.  
epistola ad episcopos Hispaniae contra Elipandum (ibid.  
865); fol. 42. Paulini libellus contra Elipantum (Ueber-  
schrift neu) (ib. 873); fol. 57. Synodica concilii Francfur-  
densis (ibid. col. 883); fol. 78. Karoli M. epistola ad Eli-  
pantum etc. (col. 899); fol. 88. De quaestiunculis S. Augu-  
stini (extat inter suppositicia opera. T. VI. col. 487); fol.  
98—111. Capitularia tria anni 789. C. Monum. Tom. III.
- G. 111. sec. IX. 4to. fol. 139. *Capitula de quibus interro-*  
*gandi sunt presbyteri antequam ordinantur.* Mon. T. III.;  
fol. 140. Theodulfi Aurel. capitulare ad parrochiae suae  
sacerdotes. (Baron. a. 835. Mansi XIII. 993.)
- F. 11. 4to. sec. IX. fol. 118. 119. Capitulare Episcoporum.  
Mon. III. 87.
- F. 9. 4to. sec. XII. Iuramentum Leonis III. coram Karolo  
M. (Mansi XIII. 1046. Mon. IV.).
- O. 8. s. XV Concilia Viennense a. 1267. Salisburgense a.  
1274. 1281. 1287. 1291. 1310. 1386. 1418. et alia concil.  
Constantiense, Basil. etc. Kaiser Sigmund ꝛc.
- B. 82. s. XV. Concil. Salisburgense a. 1418. etc.
- G. 19 s. XV. Concilia Viennense a. 1267. Salisburgense a. 1274.  
1281. 1287. 1291. 1310. 1386. 1418.
- B. 46. s. XV. Concilium Salisb. a. 1418.
- O. 7. s. XIV. fol. 45—52. Concil. Ratisbonense sub Nicolao  
episcopo (1313—1340), alium concil. Ratisb. a. 1465.
- D. 38. Formulare instrumentorum. Darin viele Stücke vom  
Erzbischof Friedrich II. von Salzburg. mbr. s. XIV.
- C. 92. Schwabenspiegel. sec. XV. (Senkenberg p. 188 diese Hand-  
schrift). Chronik f. Archiv III. 349.
- G. 52. Friedrich IV. Reformation. s. XV. mbr.
- A. 31. s. XI. fol. Vita Severini, Fursei, Gamulberti, Praeieci.  
E. 42. in 4to mbr. sec. XII. fol. 55. Vita Henrici II. imp-  
einfacher als Holland 14. Iulii p. 754; fol. 65. Vita S. Ruod-  
berti. Canisii Lect. antiq. ed Basnage III. P. II. p. 282.  
Der Schluß dieser gleich (verschieden von Hollands Ausgabe); fol.  
70. vita S. Lantperti. (Arch. I. 427); fol. 81. *Translatio S.*  
*Hermetis Salisburgum.* a. 851. 2. Kal. April. ined. 1 Seite.
- F. 10 mbr. sec. X. Vita S. Christophori, auct. Walthero  
Spirensi subdiac.; ex hoc codice Pez Anecd. II. Part. III.  
col. 29—122.
- E. 69. fol. 64. Vita S. Ottiliae; 108. B. Willehelmi abbatis  
Hirsaugiae auct. Haymone. (Mabill. Saec. VI. II. p. 725).
- B. 34. s. XIV. mbr. fol. 14. Vita S. Adelberti; B. Elisabeth.  
(Arch. III. 346.)
- E. 19. s. XII. fol. 5. Vita S. Willibaldi et Wunebaldi.

- G. 9. in 4to chart. sec. XV. Fragmentum de Carolo M.  
 F. 118. sec. XI. mbr. in 4to. Vita et miracula S. Udalrici.  
 (Velser Augustae Videl. 1595. in 4to. Mabill. V. pag. 419;  
 also die älteste).  
 G. 110. s. XIII. S. Ottonis vita. (Arch. I. 427).  
 G. 57. s. XIV. 4to. S. Adalberti vita, benützt in Pez Thes.  
 Anecd. I. III. 537.  
 E. 59. s. XI. 4to. Vita S. Emmerammi rhythmica, aus Cyrin,  
 nur bis zu seiner Ergreifung.  
 O. 3. s. XI. XV. Meginfredus Magdeburg. magister de vita et  
 virtutibus S. Emmerammi et Arnoldus de miraculis S. E.  
 (Bolland. Sept. 22.); fol. 71. brevis hist. Karolorum. s. XV.;  
 fol. 130. breve chron. Emmeramense. sec. XV. 652—1130.  
 (Catal. p. 839); fol. 133. Chron. Ratisbonense. s. XV. fere  
 omnia ex Andrea, pauca ex Arnolde.  
 E. 10. mbr. sec. IX. Catal. pontiff. Roman. — Paulum I. =  
 Schelstraten ex cod. Palatino — Vatic., aber Virgilius und  
 Conon sind hier genannt.  
 G. 117. mbr. s. XIII. fol. 52. Anno incarnationis Domini 1174.  
 6. Kal. Iunii bruma consumsit totas fruges siliginis circa  
 Ratisponam et vinum. Eodem anno Fredericus imperator  
 celebrem curiam Ratisponae celebravit in natalitiis apo-  
 stolorum Petri et Pauli. Eodem anno 5. Kal. Sept. domus  
 Hainrici praepositi, Brunonis cellerarii, Hainrici obellarii,  
 Purchardi igne consumtae sunt. Eodem etiam anno Fre-  
 dericus imperator quartam expeditionem in Longobardiam  
 movit Nonis Septembris.  
 F. 19. mbr. s. XI. 4to. Rythmi de obitu Ottonis III. Imp.  
 et electione Henrici H. (Denis I. 657.) (Arch. I. 427. II.  
 pag. 19.)  
 B. 3. s. XII. Hist. Henrici IV. Imp.; ex hoc cod. Aventinus  
 August. Videl. 1518. (ex quo Urstis. I. 380. Reuber pag.  
 256.) (Arch. I. 427. IV. 260.)  
 F. 116. 4to s. XI. XII. Hermanni Contracti chron. — 1054.  
 mit Fortsetzung bis c. 1230. (Arch. I. 427. III. 5.)  
 F. 14. s. XV. fol. 1. Chron. Salisburg. — 1466., bis 1257 fast  
 ganz gleich Canis. III. II. p. 478. dann nur Excerpta. (Arch.  
 I. 428.); fol. 12. Brevis hist. imper. Romanorum — Fri-  
 dericum III.; fol. 39. Series ducum Bavarie; fol. 41. Chron.  
 Hermanni Contracti ex praecedenti cum insertis Ratispo-  
 nensibus nullius pretii — 1409; fol. 158. 159. Wolfhardi  
 Strauss abbatis S. Emmerammi brevis hist. regum Karo-  
 lingorum.  
 G. 5. Chron. Andreae Dandulo et Raphaelis de Caresinis.  
 C. 52. sec. XV. Martin. Polon. — 1277. und Bernardi Norici  
 Opera.  
 D. 6. sec. XV. Hermanni Gigas flores temporum — 1350.  
 (edit. Meuschen Leiden 1743 wovon dieß etwas abweicht; Ec-  
 carde Martinus Minorita ist hieraus schlecht ausgezogen).

- A. 36. s. XV. Andreae Ratisbonensis chron. generale — 1422. (Arch. I. 428.)
- A. 29. s. XV. Andreae Ratisbonensis chron. generale — 1422. contin. — 1438. (Eccard. col. 2151—2175.); Tractatus de origine Hussitarum.
- A. 65. s. XVI. Chron. generale ab O. c. — 1475, abgeschrieben seit 1438 von pag. 920—929. (Arch. I. 428.)
- G. 117. mbr. s. XIII. Chron. ab incarnat. domini — 1197. (Arch. III. 359—365.)
- E. 79. *Annales Ratisponenses* (Arch. I. 428. Mon. I. p. 91.)
- D. 82. char. s. XV. Chronicon breve — 1340. (Arch. I. 428.)
- D. 8. s. XVI. Chron. Bohemiae, hieraus Pez SS. II. 1041., abgeschrieben aus C. 92. sec. XV. (Arch. III. 349.)
- G. 113. sec. XI. fol. 70. Fragm. de Arnoldo Bavariae duce edit. in Ratisbona Monast. p. 232. (Arch. III. 345.)
- O. 7. s. XVI. Breve Chron. Ratisb. a. 1337—1509. hier abgeschrieben.
- C. 41. s. X. fol. 17. Indiculus librorum et utensilium ecclesiae S. Emmerammi anno 993. factus et deinde auctus.
- E. 20. s. XIV. Catal. codd. der Klöster in Fugesburg u.
- O. I. Necrologium S. Emmerammi. s. XII. et XIV. und ein neueres, beide hier abgeschrieben S. 1031—1042. S. Mon. Boica XIV. 365. wo aber viele Notizen des alten dem neuen zugescriben sind.
- F. 9. s. XII. Excerptum ex Gallica historia. edit. Lazius in Comment. de rep. Rom. lib. I. c. 8. p. 52., dann Vossius und Goldast SS. Suevic. pag. 3, und im Chron. Ursperg. ad a. 1167. cf. Otto Frising. lib. III. c. 4. (Urstis, pag. 56.) scheint aus dieser Handschrift im Ursperg.
- F. 8. char. s. XV. Hist. Alexandri M. gedruckt Straßburg 1486. Clement bibl. curieuse T. I. p. 179. 181. Göze Merkwürdigk. der Bibliothek zu Dresden. I. 258.) cf. Panger Annalen der älteren Deutschen Literatur. S. 70. 74. 106. 115. 144. Fabricii Bibl. Graeca lib. 3. cap. 8. pag. 228.
- F. 113. De Udone Magd. archiepiscopo im 15. sec. gedruckt. Seemiller bibl. Ingolst. incunab. fasc. 1. pag. 151.
- G. 109. s. XI. fol. 44. Gerberti epistolae 3: 1. Mabillon Annal. p. 106. Pez Thes. Anecd. I. P. II. col. 149; 2. 3. Duchesne SS. II. pag. 796. 789.
- B. 4. sec. XIII. Henrici IV. epistolae 9; ex hoc Aventin 1518. (Arch. I. 429.)
- E. 74. s. XIII. Gebhardi archiepiscopi Salisburg. epistola ad Hermannum Metensem episcopum de schismate inter Gregor. VII. et Henr. IV. (Tengnagel Ingolstadt 1612. Iuvavia Anh. p. 263.) (ib.)
- F. 99. sec. XII. Epistolae variae. N. 4. Ottonis cardinalis Ostiensis epistola ad Xpi fideles post colloquium ad Perestad a. 1085. 13. Kal. Febr. N. 11. 12. 13. (ib.)
- F. 9. s. XII. Epistolae editae ab Eccardo in Udalrici Baben-

- berg. cod. epistolarum H. col. 313 (Megingozi). 314. 315. 316. 317 (Leodiensis ecclesiae rescriptum ad Traiectensem). auch besonders Grefser Opp. T. VI. p. 562.
- F. 62. a. 1317. 4to mai. Petrus de Vinea. (Arch. I. 429.)
- X. 9. s. XV. fol. 56. Petrus de Vinea III. cap. 10. (ib.)
- B. 42. Aeneae Sylvii 346. epistolae, viele inedd. auch Friderici IV. (ib.)
- A. 5. s. IX. fol. 157—159. Carmen ad Adalramnum Salisb. archiepiscopum; fol. 160. Dungali ad Baldonem; fol. 166. Alcuini ad Aquilam (Opp. I. p. 5. 39. etc.); fol. 171. Catal. episc. Salisb. Ratisb. Patav. Frising. et Sabion. edit. Mabill. Anal. p. 346. Pez SS. Austr. I. 9. et alia ap. Mabill. p. 347. 348.
- G. 73. mbr. s. XI. fol. 25—37. Hermannus Contractus de contemptu mundi ad sanctimoniales, quarum Engila abbatissa erat (1044—1054.), ganz abgeschrieben p. 1578—1601.
- G. 117. s. XII. Wipponis proverbialia ad Henricum (III.) Conradi imp. filium. Pez Anecd. VI. H. 58.
- B. 45. s. XII. fol. 113. Gegen Rom: „Nobilibus quondam etc. Udalrici Babenberg. Eccard. T. II. col. 7.
- D. 69. s. XIV. Friderici et Innocenti versus, am Deffel. Bergl. noch Archiv III. 345. 347.

## 2. Codd. Frisingenses

nach dem Verzeichnisse Anselm Desjings vom Jahre 1757.

- B. F. 1. Canones apostolorum et conciliorum, acta concilii Triburiensis. sec. X. Epistola Rhabani ad Hludovicum regem. Nicolai papae epistola ad Karolum archiepiscopum Mogont.
- B. G. 8. De synodo Dingelfing.
- B. K. 1. *Karoli M.* capitula contra Iudacos.
- C. G. 2. in fine Runae. sec. IX.
- C. I. 6. Epistolae Hieronymi. s. X. Iste libellus Abrahamo episcopo Frising. imperante, capellano Goteschalcho efficiente, ad servitium sancte Marie sanctique Corbiniani Mettis scriptus est (auch C. E. 22 ähnlich).
- C. A. 13. Isidori opera, in fine Runae.
- C. I. 26. m. X. } *Institutiones aulicorum* (in fine) hinter einem
- C. K. 3. m. IX. } Isidor.
- E. K. 10. mbr. s. XII. *Incipit liber W.* Ferrariensis episc. de schismate *Hildebrandi* (nicht zu finden). edit. 1520. Mogunt. 4. ab Ulr. Hutten, bei Schardius de iurisdictione et auctoritate imperii. Goldast Apologia pro Henrico IV. p. 53. (Walramus episcopus Numburgensis de unitate ecclesiae conservanda et de schismate inter imp. et pontificem).
- F. D. 39. mbr. s. X. *Ratherii Veronensis* episcopi invectivae, epistolae et sermones.
- F. D. 46. s. XI. XII. Vitae SS. Columbani.

- K. G. 37. chart. sec. XV. De curialium nugis (1428).  
 L. N. 95. mbr. sec. IX. Willibaldi vita Bonifacii; fol. 44<sup>1</sup>.  
 Vita SS. Willebaldi et Wuynebaldi.  
 G. N. 5. mbr. s. IX. Canones conciliorum, versus ad Karolum M. (iidem versus in cod. B. F. 3).  
 M. H. 2. mbr. s. IX. *Notitia metricae artis*.  
 M. I. 7. mbr. s. X. Albinus de vera philosophia. Versus Columbani.  
 M. K. 4. mbr. s. IX. Albinus de rethorica. Augustini soliloquium de trinitate, in fine epistolae. 3 fol.  
 M. L. 12. mbr. s. VIII. IX. Notae initio. Quaedam de declinationibus.  
 M. N. 6. mbr. s. IX. Poetria ubi inserta est ecloga, etc.  
 L. H. 13. mbr. s. XV. Ottonis Frising. chronicon; in fine catalog. versibus concinnatus de episcopis Frising. (mit Gottsetzung p. 79. Otto de S. Blasio? (ob Arch. IV. 511?).  
 L. K. 34. mbr. Scheda Erkanberti.  
 L. L. 3. mbr. s. X. XI. Alcuinus. Catalogus pontiff. Rom. — Adrianum I.  
 L. L. 7. *Liudprand. Regino*.  
 L. O. 1. mbr. s. XI. Pauli Diaconi hist. Langob. Die 6 ersten Capitel fehlen; Schluß lib. V. c. 7. (ob Arch. III. 138?).  
 O. I. 3. mbr. *Calendarium cum* necrologio antiquum.  
 H. L. 43. mbr. s. XIV. Ludovici IV. leges. „Wir Ludovic. etc.  
 H. N. 4. mbr. s. X. *Ansegisi Capitularia*.  
 P. G. 1. mbr. s. XI. Notae ponderum; Epistola Bernonis abbat. Aug. ad Pilegrinum archiepiscopum, ad Aribonem duae.  
 K. K. 6. mbr. s. XII. Prologus Alchvini ad Karolum M. super kathegorias Augustini (edit. append. Tom. I. Opp. S. A. p. 619.); verschiedene Verse.  
 K. M. 4. mbr. s. XI. Alcuinus in categoriam Augustini. Boetius de trinitate.  
 Pag. 58. Chronica Frisingensis — 1274.  
 Pag. 66. Martinus Polonus. s. XV. ohne papissa.  
 Pag. 67. Tabulae paschales 950—1063 (nicht zu finden).  
 Pag. 67. s. IX. vel VIII. varia.  
 Pag. 74. C. F. 25. In fine Karolomanni a. 742. 12. Kal. Mai. (cf. L. N. 95. fol. 32.)

### 3. Codd. Augustani episcopales.

- Embrico episcopus († 1077) plures codices aut scribi fecit aut comparasse videtur.  
 Scrin. A. 138. Catalogus episcoporum Augustensium et alia historica August.  
 B. 153. Poenitentiale antiq. synodus Wormat. et Capitularia regum Francorum. Leges Alam.; tit. 9. mchr De eo qui alterius servum occiderit. Mon. Germ. III.

- A. Nro. 39. De SS. Patribus. Pax iurata episcopis Aug. et Eist. *Epistolae variae*. Monum. IV.  
 B. Nro. 151. Poenit. Formulae exorcism., in fine de Ludovici imper. obitu.  
 B. N. (pag. 167.) Ceremoniale; pag. 497. catal. August. episcoporum. (— 1167 und 1330.)  
 Acta concilii Constantiensis.

## 4. Codd. Benedictoburani.

nach dem Verzeichniß des P. Gallus vom Jahr 1736  
 (338 Handschriften).

- S. Ambrosius super psalmos, in fine seria quaedam occurrunt. mbr. s. XI.  
 18. Codex Kisylae.  
 19. Evangel. Nicodemi, in fine dipl. impp.  
 56. Chronica monasterii. „a. 1080. 1075. Gothelmus abbas per Adalpertum monachum scribere fecit pretiosos codices“.  
 70. Popo comes obiit nono die introeunte mense Decembri anno domini 1047. ind. 9. sepultus in ecclesia S. Nicolai (Venetiis).  
 196. Von K. Karl dem Abt Eiland geschenkt (Sermones de tempore et sanctis).  
 208. Alexandri M. hist., hist. Gothorum, de Amazonibus, de origine Hunnorum. Historia Longobardorum. Historia Saxonum. Vita S. Mathildis reginae. Sermones varii.  
 234. Hist. Christi. In medio libri bona ab Henrico III. abbati Gotelmo donata; qualia dux Welf habuit ad sua urbora etc.  
 246. Pauli Diaconi hist. Langobardorum.  
 250. Vitae SS. Wilibrordi, Wenceslai, circa sec. X.  
 315. Dagoberti leges.  
 325. Calendarium.  
 328. De medicina, astronomia, geographia varia.  
 333. Formularius epistolarum.  
 337. Calendarii formula.

## 5. Codd. latini

nach dem Hartstüchens Verzeichniß (698 Handschriften).

2. mbr. fol. (anni 1135) fol. 1. ex Gallica historia excerpta; fol. 4. Chronicon (Isidori vel Bedae); fol. 6—9. *Chronicon Augustense* a. 983—1104. (Freher SS. I. 493. Marscalc de Pappenheim); fol. 18. *Hennonis presbyteri* Babenberg. chronologia a. 1135; fol. 39. *germanica iuridica*, abgedruckt im Rhein. Museum für Jurisprudenz III. Jahrgang 2. pag. 279; fol. 39. *Tabulae chronologicae* — 1595. cum notis; fol. 108. Matth. Marscalci de Pappenheim vel potius Hugonis chronicon; fol. 114. *Henrici imp.* anno 1110 donatio canonicis Augustanis.

19. chart. Sozomeni presbyteri Pistoriensis historiarum pars 2<sup>a</sup> — 1292. (Muratori ab a. 1362—1410. SS. XVI. 1059.)
43. mbr. s. XIII. Godefridi Viterbiensis pantheon — 1231. script. 1191. mit der Hist. de bello Friderici I. et Lombardorum. Archiv IV. 352—368.
46. chart. s. XV. Hart. Schedel chronicon Babenbergense usque ad a. 1497.
50. chart. s. XV. Andreae presbyteri chron. Bav. germ. Oefele I. 9.
52. mbr. s. IX. In fine charta H. ducis W. abbati.
70. chart. sec. XV. Petri Blesensis epistolae (inedd. N. 55. 69. 74. 92. 108. 111. 128. 134. 135. 136.) Aeneae Sylvii, Friderici IV. epistolae plurimae. cf. N. 85.
88. chart. s. XV. Leopoldi de Bebenburg et M. Iordani Osna-brug. de imperio tractatus, et alia saec. XIV. XV.
89. chart. s. XVI. Alberti de Mussatis historiae libri XVI. (Murat. X.)
94. chart. s. XVI. Chronicorum Eccelini Romani tertii libri XII. geschrieben 1509. (Mur. VIII. 158.)
95. chart. s. XVI. De novitatibus Padue. (Mur. XII.)
127. chart. s. XV. Petri de Vinea epistolae. (lib. I. 1—33.)
- 135—146. Burcardi et Paridis Crassi ceremonialium magistri diarium Alex. VI. etc.
169. mbr. antiq. Hilarii Pict. de trinitate libri XII.
210. fehlt (daraus Oefele I. 45. breve chronicon ducum Bavariae).
213. mbr. s. XIII. fol. 145—151. Alexandri IV. bullae 19. ineditae; 153. Statuta concilii Moguntini a. 1234. „Quia virus hereticae pravitatis“ (ined. Hard.); 155. Statuta concilii Moguntini a. 1261. „Ad manutenendam ecclesiarum“ (inedit. Hard.)
216. Plurima ad hist. Germ. sec. XV.
- 229A. chart. s. XV. Tractatus etc. in rebus Prutenorum; darin urkunden Friedrichs II., Heinrichs VI. N. 2. 7. 22.
246. mbr. s. IX. Beda de temporibus.
313. mbr. s. XV. fol. 42. Benvenuti de Rambaldis vitae Caesarum — 1387. (Freher SS. Germ.)
314. mbr. s. XIV. Sycardi Cremonensis cronicon. (Arch. II. 23.)
324. mbr. s. XIII. Gebenonis prioris in Eberbach prophetia S. Hildegardae. Visio S. Elisabeth.
331. mbr. s. XIII. fol. 88. Adelberonis episcopi Laudun. ad Fulconem Ambian. episcopum epistola.
332. mbr. s. XII. fol. 297. Vita S. Rudberti „Hodierna festi-vitas.“ etc.
338. ch. s. XV. Historia de illustribus principibus Bavariae — 1477. Hart. Schedel; edid. Freher Amberg. 1602. 4to. Hanov. 1707. 4.

351. ch. s. XV. Hist. foundationis monasteriorum Bavariae. (Freher ad finem Andreae Ratisb.) ex chronico Reichenbachensi 1118—1417.
386. ch. s. XV. Hist. Friderici IV. auct. Aenea Sylvio, manu H. Schedel. cf. Nro. 442.
388. ch. s. XVI. Burchardi de Aynbit bellum Sigismundi Austriae ducis contra Venetos.
389. mbr. s. XIV. Petri de Vineia epistolarum libri IV.
432. mbr. s. XII. Calendarium cum necrologio imp. et epp. (— 1120); Catalogus paparum (Oefele 648—651.); Chronica Bernoldi. cf. Oefele SS. I. 642. Archiv III. 8 ff.
461. ch. s. XV. Historia Frisiae et de libertatibus eorum. „Deus omnipotens qui in sua dispositione“ — 1248. indiet. 6. regni nostri anno I. laus Deo.
472. f. Archiv. II. p. 22.
502. ch. s. XV. Cronica Hermanni Ianuensis — 1349. cf. Oefele SS. I. 598. cf. cod. 88. stimmt nicht mit der Ausgabe (Archiv II. 23.)
516. ch. s. XV. fol. 15—74. Historia Friderici I. Imp. „Fuit in partibus Suevie parentela nobilium; fol. 77. Sigismund Meysterlin chron. August.
565. mbr. s. XIII. fol. 28. Rhythmi latini; fol. 29. Summa dictaminis M. Philippi canonici Hildesh. anno 1279; fol. 48. Summa dictaminis Ioannis Leumovicensis dictatoris principis. cf. Wagenseil qui edidit cum Fabricio Vol. IV. pag. 91. supra cod. 96.
569. f. Archiv. II. 87 ff.
593. ch. s. XV. von Schedel. Cronica Turingorum (a. 1507). (Archiv II. 84 ff.)
618. mbr. sec. XII. Bonizonis Sutriensis liber ad amicum (Oefele II.)
626. mbr. s. XIII. Chronicon ex diversis compilatum — 1271. (Archiv II. 79 ff.)
639. mbr. sec. XIII. Summa Guidonis magistri de epistolari dictamine; fol. 74. Epistola Frederici II. ad Conradum „Gloria genitoris etc.“

## 6. Codd. Tegernseenses.

- Hystoria sancti Henrici imp.} hymnus.  
 Hystoria sanctae Kunigundis} „Festa pii imperatoris heinrici tota devocione veneremur etc. sec. XIV.
- Aeneas Sylvius.
- Alcuinus de conversione mentis ad Deum 15, 186; de S. Trinitate 15, 372; de ratione animae 15, 372; de virtutibus et vitiis 15, 545.
- Alexandri M. gesta 15, 162 ober 62.
- Annotationes Imp. et Pontiff. 15, 198. 15, 628 (— Ludov. Pium).

- Beda de gestis Anglorum 15, 198.  
 Bernardi Clarevall. epistolae 2, 3.  
 Bayerisches Landrechtsbuch, mehrere Exemplare.  
 Caroli M. constitutiones 15, 198.  
 Castorii calendarium et chronica 15, 442.  
 Conradi archiepiscopi Salisburg. constitutiones 15, 518.  
 Constitutiones synodales Frisingenses 15, 457. Patavienses  
 15, 781. provinc. Salisburg. 15, 518.  
 Deutsche Chroniken.  
 Chronica Bavarica 15, 218.  
 Concil. Basileense.  
 Catalogus archiepiscoporum Salisburgensium 15, 776.  
 Catalogus episcoporum Frisingensium, Patav., Laureac., Ra-  
 tish. 15, 776.  
 Carmina varia 15, 910.  
 Calendaria. 15, 778.  
 Epistolae Friderici II. ad Cardinales 15, 382.  
 Epistolae Hincmari ad Carolum 952.  
 Excerptum ex chronica Hermannii 15, 881.  
 Expeditio Ierosolymitana 767.  
 Friderici archiepiscopi Salisb. constitutiones 518<sup>2</sup>.  
 Fundatio monasterii Tegernsee et translatio S. Quirini Roma  
 eodem. 933. 1046.  
 Fundationes aliquot monasteriorum Bavariae 1048.  
 Godefridi de Marsilia hist. Caroli M. 218.  
 Godefridi de Marsilia de monasterii Campidonensis funda-  
 tione 218.  
 Gesta Caroli M., Alexandri M., Godefridi ducis 462. 767.  
 Hermannii ordinis Minorum chronica seu flores temporum  
 377. 439. 464. 770. 775. 776.  
 Historia Friderici I. imperatoris 198.  
 Historia Altmanni episcopi 526.  
 Historia Langobardorum 571.  
 Historia Udalrici episcopi 660.  
 Historia de praedicatione in Prussia Brunonis episcopi et  
 martyrizazione eius 897.  
 Ludovici IV. leges municipales 507.  
 Narrationes quorundam seniorum 553i.  
 Ottonis Frisingensis chronica 198.  
 Orosii historiae excerptum 767.  
 Piligrimi archiepiscopi Salisburg. constitutiones 518<sup>2</sup>.  
 Planctus mortis Alberti R. R. 776.  
 Planctus ecclesiae 543<sup>1</sup>.  
 Radevici hist. Frid. I.  
 Udonis Magdeburgici historia 881.

#### 7. Cod. Altae superioris.

mbr. s. XIV. fol. 183. Incipit prologus in vitam beati Ottonis episcopi „Scripturus vitam etc. Incipit vita etc. „Sem-

- per honorande ac dive memorie Otto beatissimus ex Suevia duxit originem. Lib. II. Que causa fuerit Pomeranorum convertendorum „Tempore quo dominus episcopus.“ Lib. III. Quomodo post quadriennium etc. — 1139. 3. Non. Iulii feliciter amen. Explicit liber III<sup>us</sup> etc.
- fol. 235. andere Hand sec. XIII. Incipit vita sancti Heinrici imperatoris confessoris „Anno ab inc. domini 1001. ab urbe autem condita 1752<sup>o</sup> Ottone III<sup>o</sup> sqq.“
- fol. 240. andere Hand sec. XIV. Incipit vita sancte Kunegundis virginis. „Ex preclaro parentum.“

## 8. Codd. Eberspergenses,

nach dem Handschriftenverzeichnis (104 Handschriften) angefangen von S. Hardt.

10. mbr. s. XII. Epitaphium Willirami abbatis; versus Willirammi abb. Ebersp. ad regem (Heinricum).
23. mbr. s. XIV. Odilonis fratris in principem versus:  
 „Caesaris imperio famuletur Romulus orbis  
 Et paribus studiis sub materialibus armis  
 Miles Theutonicus sibi serviat atque latinus  
 Augens rempublicam consueta robore nostram etc.“
31. ch. s. XV. Epistolae Petri Blesensis; fol. 253. Petri de Vineia II. 35; 255. „In admirationem vertitur vehementem, quod cum multis beneficiis — altioris loci specula vocaretur“ (ist auch von Friedrich).
32. ch. s. XV. fol. 121. Tractatus de iurisdictione imperii et auctoritate summi pontificis circa imperium. „Quoniam apud multos vertitur etc.“
53. ch. s. XV. Hermann Contracti vitae sanctorum.
95. ch. s. XV. Godefridi Viterbiensis speculum regum ad Heinricum VI. cf. Lambec. T. II. p. 774; fol. 203. Leopold de Bebenburg de R. I. iuribus; fol. 289—291. Tractatus de coronatione imperatoris; fol. 379. Caroli IV. constitutio de privilegiis cleri (Tangermunde 1377. 15. Kal. Iul.); fol. 411. Hist. Friderici I. imper. „Fuit in partibus Sueviae“ etc.
96. ch. sec. XV. Hist. Alexandri M.; fol. 17. Origo Gothorum; fol. 43. Vita Mathildis reginae; fol. 47. Disputatio contra Iudaeos etc.

## 9. Catal. D. Schmelleri.

- Pag. 2. Constitt. et epistolae summorum pontificum. sec IX. Augsburg.
- Lat. 81. mbr. 4to N. 41. De gestis Romanorum pontificum et imperatorum a Caesare Augusto — 1271. (Chronica fratris David de Augusta) mit Zufügen bis 1311.
82. (Tegernsee E. 33.) 42. mbr. sec. XII. XIII. fol. 8—14.

- Briefe Friderici I. und Conradi III. davon der Friedrich's an Bischof Otto abgedruckt bei Meichelbeck I. pag. 342; fol. 20. Romanus senatus Conrado III.; sqq. — 49; fol. 67. Pavia an Friedrich; 72. Meichelbek I. 1. p. 331. Pez Anecd. VI. 1. 407; 105. Pez VI. 1. 409; 113. ib. VI. pag. 237; 115<sup>a</sup>. cf. Pez VI. 1. 410.
- Tegernsee mbr. 4to 43. Capitularia. Monum. III.
- Tegernsee mbr. 4to 44. Codex Frouimundi (circ. 1000) Pez VI. I. col. 188. viele merkwürdige Sachen: 140. Otto imperator Biligrimo Patav. ecclesiae praesuli; 180. Dictum de sancto Heinrico Caesare; 233. Heinrico IV.
- (100) 45. s. XII. Gesta Alexandri M.; merkw. Vorrede.
101. (Benedictbeuern) 46. s. XII. Gesta Alexandri M. et Gothorum, vita Mathildis etc.
105. (Weihstephan) 47. s. XIII. ex. fol. 279. Udalricus episcopus Aug. 280. discordia Liutolfi ducis Ottonis filii cum Heinrico; Chronik — Interregnum. fol. 335. Chronic. Austriacum breve 1025 — 1283. Deutsch und Latein, siehe Hormayer Archiv 1821. p. 457.
108. (Schefflarn) 48. s. XIII. ineunt. De locis et statu Terrae Sanctae Hierosolymitanae „Terra Ierosolimitana in centro mundi est posita. — fol. 83. Henricus de Caladin marscalcus etc.
109. (Benedictbeuern) 49. s. IX. Auf königlichen Befehl geschrieben. Vita S. Bonifacii. Hemmerammi, Genovefae, Gerdrudis, Rade Gundis, Eucharri et Valerii, Vedasti, Lupi, Columbae, Barbarae, Waldburgae (et miracula, viele Gauen), S. Mariae Aegyptiacae, Christinae, Reginae, Clodoaldi.
118. (St. Zeno) 56. anni 1343. Vita Alexandri M. (fabelt) mbr. 8vo.
118. mbr. 8vo 57. (Windberg) verschiedene Dictamina M. Ludolfi, Bernardi de Magduno, Königl. Befehl a. 1309. Clemens V. Ablass. Summa dict. Magni Guidonis, arengae M. Guidonis.
121. mbr. 4to 59. Dictamina Guidonis Fabae, fol. 110 Rudolfus R. Rex.
129. ch. 8vo 71. (Frising.) Martini Poloni chron. fol. 57—125.
132. ch. 4to 74. (Aldersbach?) fol. 3. Friderici (II.) epistola . . . und andere Innocentii; fol. 14<sup>1</sup>. L. Dei gratia Wormat. episc. 1246; fol. 26—34. Frid. II. auch betr.; 77a. Innoc. IV. 1250. gegen Bischof Rübeger von Passau; fol. 84. Spottlied auf Friedrich II. Abzug von Parma; 95<sup>1</sup>. Heinrich VII. für Passau (steura quae in vulgari Kunestuwer dicitur) 1223; 102. Schreiben Alberti decani Patav. an Herzog Otto den Erlauchten von Baiern. (*Mercimonia* de vario in Polonia); 121. Methodii episcopi Pat. dicta de regnis; 132. Glossa super Sibyllam Eritream Babylonicam (von Bavaris, Ianua, Venetia etc.) (marca Polonica minor pondere Ratisp. tribus lothonibus et quintino).

## 10. Aus dem Catalogus materiaram,

derselbe enthält:

- Mss. Lat. der ehemaligen Hofbibliothek, (dieselben welche im Handschriftencataloge stehen, also hier nicht aufgeführt).  
 Mixta, theils der ehemaligen Hofbibliothek, theils neu erworben. M.  
 Petri-Victoriana. . . . . V.  
 Germanica. . . . . G.  
 Ebersbergensia. . . . . E.  
 Indersdorfensia. . . . . I.  
 S. Adalbero I. 242.  
 S. Adalbertus I. 242.  
 S. Adalard I. 242.  
 S. Corbinianus I. 242.  
 Alberoni V.  
 Amazonum origo E. 96.  
 Arnulphus M. 588.  
 Calendarium G. 102. 269. E. 217. 249. I. 242. 317. 349. Pataviense I. 346.  
 Carolus M. G. 117. M. 136.  
 Chrimhild G. 189.  
 Chron. S. Petri Ratisb. M. 136.  
 Dictamina I. 275.  
 S. Emmerammus I. 275.  
 Erchanbald 131.  
 Eystetensia synodalia E. 188.  
 Ferrariense chron. M. 118.  
 Formulae epistolares G. 280. 301. E. 142.  
 Francorum origo M. 105.  
 Godehardi Hild. vita auct. Arnolfo M. 50.  
 Godefrid. Bouillon G. 57.  
 Henrici I. imp. genealogia. M. 136. I. 242. I. 46.  
 Henricus II. rex V.  
 Hildesheim. Conv. I. 56.  
 Hildevinus I. 108.  
 Historia imp. Romani G. 22. 93. E. 144.  
 Historia ecclesiastica I. 20.  
 Historia Germ. ed. Urstis. M. 31. a. b.  
 Imperatorum catal. M. 94. E. 13. 193. 43.  
 Imperatorum Rom. gesta. I. 359.  
 Imperatorum chronica. G. 162. M. 56. 74.  
 Imperatorum vitae G. 163.  
 Itinerarium-Palaestinum G. 173.  
 Kuchenmeister 46.  
 Landrecht G. 121. 124. 143. 144. 159. 187.  
 Leges imperiales G. 36.  
 Lex tota E. 115. Aug.  
 Martiniana historia E. 181.  
 Mathildis (reginae) vita I. 276. 8vo, chart. s. XV. excunt. 3ff

- das Leben einer Mathilde, welche magistra im Kloster Dyeggen und dann Äbtissin zu Dittlsheten war, und betrifft nicht die Gemalin König Heinrichs I. (Böhmer).  
 S. Norberti vita I. 260.  
 Ravennat. trad. M. 34.  
 Rechtbuch G. 5. 98. 122. 146. 148. 169. 179. 184. 237.  
 Romae chronica M. 145.  
 S. Rudberti vita I. 192.  
 S. Servatii vita I. 369.  
 Swibert. colleg. statuta M. 59.  
 Thassilo M. 135.  
 Udalrici vita I. 42. 212.  
 Vinea 75.  
 Welfo dux Sueviae M. 136.

#### 11. Aus dem Autorenverzeichnis.

- Andreae Ratisbonensis chron. M. 74. G. 33.  
 Eccharidi hist. Christi M. 56.  
 Henrici septimi liber infelicitas I. 381.  
 Ludovici Aug. epistola I. 108.  
 Ottonis Frisingensis chron. M. 94.

#### 12. Codd. germanici von Docen

Membr. fol.

- Rudolf von Montfort Universalchronik nach Gottfried von Biterbo auf Begehren des Landgrafen Heinrich von Thüringen gedichtet. init. sec. XV. mbr. fol.  
 N. 11. Joh. Enckels Universalchronik. sec. XIII. ex. (N. I. 419).  
 12. Baiertisch Landrecht.  
 15. Baiertisch Landrecht 1346. s. XIV.  
 17. Calendarium cum notis chronolog. — 1178.  
 21. Schwabenspiegel. s. XIV.  
 22. Rechtsbuch der Stadt München 1470.  
 23. Schwabenspiegel. sec. XIII. XIV. Bl. 128<sup>b</sup> Rudolphs Reichsabschied von 1287. Monum. IV.  
 26. Kaiserrecht. s. XV.  
 27. Weilheimer Stadtrecht. 1396.  
 4to  
 30. Baiertisches Landrecht.  
 37. Kaiserchronik — Lothar III. Hormayr Archiv 1823. No. 111. S. 584—588. (Arch. I. 419).  
 52. Schwabenspiegel, niederdeutsch. fol. 5. Kaiserrecht; fol. 84<sup>1</sup>. Lehnrecht; 103. Lüneburger Recht (nur 3 kurze Absätze).  
 53. Schwabenspiegel. sec. XIII.  
 55. Altdeutsche Chronik — 1347. (Literarischer Anzeiger 1806. p. 289. cf. 1807. p. 659. Arch. I. 420).

Chart. fol.

207. fol. 34—96. Des heil. König Karls Landrechtsbuch (Schwabenspiegel). sec. XV. fol. 96. Des heiligen König Karls Lehnrechtsbuch.
213. Siegmund Meisterlin Augsb. Chronik mit einigen Notizen von 1481 bis 1507. (Arch. I. 420).
216. Baiersches Land- und Münchener Stadtrecht. — Schwäbisches Landrecht und Lehnrecht (anni 1425).
223. Rechtsbücher. sec. XV. Schwabenspiegel 1465, Baiersches Landrecht, Stadtrecht zu Wasserburg, Jac. von Ancharano das Rechtsbuch Belial.
225. Ulrich Fürterer Baiersche Chronik bis 1481. gleichzeitig, ungedruckt (cf. 227) (Arch. I. 420. 421).
228. Schwabenspiegel von 1465.
236. Ruprecht von Freisingen Rechtsbuch mit Friedrich II. Landfrieden 1236. Rudolfs Bestätigung 1281. und Albrechts und Ludwigs Friedbrief 1323. Monum. IV.
240. Baiersches Landrecht und Statuten von Ingolstadt. a. 1448.
245. Baiersches Landrecht von 1346.
250. Ennekels Chronik. sec. XIV. XV.
253. Augsburger Stadtrecht. sec. XV.
259. Chronik der Kaiser und Päpste von Jul. Cäsar — Sigismund (geschrieben um 1469; hierin von der Geburt Karls des Großen. (Arch. I. 421).
264. Schwabenspiegel. s. XV.
266. Ruprecht von Freisingen Rechtsbuch. (1408.)
276. Friedrich IV. Einzug und Krönung in Rom. a. 1452. (Arch. I. 421.)
277. Augsburger Stadtrechtsbuch.
316. Chronik bis Ludwig IV. (1435). (Arch. I. 420. 422).
317. Austriaca. 6) Narratio de bello Rudolphi contra Otakaram a. 1276. 9) Streit zwischen Ludwig IV. und Friedrich III. Augsburger Stadtrecht ist 1276 von Rudolf bestätigt.
330. Königshofen Chronik — 1430. weicht ab von Schilter von 1386—1430. (Arch. I. 422.)
333. Baiersches Landrecht und Ingolstadtische Statuten, abgedruckt in Heumanns Opuscul. Norimb. 1747. p. 145—164.
335. Wiener Rechte zc.
336. Augsburger Rechte.
337. Königshofen Chronik mit kurzer Fortsetzung. Herzog Wilhelm von Sachsen Reise nach dem h. Lande. (Adelung Direct. S. 210.) anni 1461.
342. Joh. Mayr (nicht Gayr) von Nördlingen Uebersetzung von Guido de Columna hist. Troi. a. 1393. Hist. Notaten von Defele I. 618.
- 4to.
369. Erzählung von R. Heinrich VII. Nachkommen. s. XV. „Der allerdurchlauchtigste Kaiser Heinrich der Sibent etc. Karls VII. Leichenbegängniß und Siegmunds Verbindung mit einer

## 128      Reise nach den Niederlanden.

- ungarischen Prinzessin; fol. 11. Friedrich IV. Krönung in Rom. (Arch. I. 423).
375. G. Hagens Chronik von Oesterreich (geht nur bis Pez SS. I. col. 1154). (ib.)
379. fol. 166—171. Historische Nachrichten vom Frankfurter Reichstage 1454; fol. 178—201. Denkwürdigkeiten von 1368—1391. Defele I. 258. (In Zaps Kugöburger Bibliothek und Kugöburger Chronik von 1368—1391 angeführt). (ibid.)
393. Baiersche Chroniken von 1357—1441. vom Berge Andechs 1204—1348. (Arch. I. 421).
421. Gottfried Hagens Cölnische Chronik. Abschrift gemacht a. 1765. (Arch. I. 423).
425. Auszug Oesterreichischer Chroniken zum Unterricht eines Prinzen. (ibid.)
426. Weltchronik bis 1384 mit Constanger Sachen. (ibid.)
436. Thomas Kirers Chronik von Schwaben = edit. Ulm. 1486. und 1761. Chronik — 1462. (Arch. I. 424).
- Mehrere Handschriften des Baierschen Landrechts von 1346.
475. Statuten, Reformation und Urtheile des Westfälischen Freigerichts. sec. XV. meist gedruckt: Hahn Collectio Mon. II. 198. und Senkenberg Corp. Iuris Germ. II. 2. p. 71—132.

---

### III.

## Reise nach den Niederlanden im August und September 1835.

vom Herausgeber.

---

Außer dem in sechsten Bande dieser Zeitschrift Seite 717. 718. bereits Bemerkten, dürfte Folgendes zu erwähnen seyn:  
Zu Aachen sahen wir bei Herrn Professor Quir unter andern eine Pergamenthandschrift ungedruckter Niederdeutscher Annalen.

In Brügge enthält die Stadtbibliothek eine Anzahl Handschriften, welche von mir untersucht wurden, darunter mehrere aus dem ehemaligen Kloster de Dunis; sie wer-

den unten in der allgemeinen Uebersicht einzeln aufgeführt werden. Der gelehrte Bibliothekar Herr Scurio legte mir auch mehrere der schönen Drucke des Colard Mansion vor.

Im Haag untersuchte ich am 23. und 24. August die Handschriften der Königlichen Bibliothek, wobei Herr Bibliothekar Prof. Holtrup jede Erleichterung gewährte; Herr Bibliothekar Dr. Böhmer benutzte indessen die Urkunden des Königlichen Staatsarchivs, in welchem der Archivar Herr de Jonge uns sehr merkwürdige Urkunden und Diplomatarien, unter andern die ältesten Urkunden des Servatiusstiftes zu Maastricht, vorlegte.

Acht Tage hindurch, vom 26. August bis 2. September, beschäftigten uns die Handschriften der Universitätsbibliothek zu Leyden, welche vorzüglich in den ihr einverleibten Schätzen des Isaaß Bossius, jedoch auch in ihren übrigen Sammlungen, bedeutende Hülfsmittel für die Monumenta gewährte. Die Benutzung derselben ward uns durch die Güte des Herrn Bibliothekars Prof. van Sheel selbst während der Universitätsferien möglich gemacht. Hier war es, wo wir die wichtigen im vierten Bande der Monumenta herausgegebenen Capitularien, den Gottesfrieden Heinrichs IV., das älteste Bruchstück des Adam von Bremen, und Briefe Gerberts, entdeckten und ausbeuteten.

Die Universitätsbibliothek zu Utrecht, von Herrn Bibliothekar Professor Dodt uns eröffnet, gewährte keine besondere Ausbeute; vielleicht werden jedoch die Copialbücher des Stifts Utrecht, welche dort aufbewahrt werden, sofern das Archiv verschlossen bleiben sollte, späterhin noch benutzt werden müssen.

Die Bibliothek zu Dünkirchen enthält keine Handschriften für unsere Zwecke.

In Gent sah ich in Abwesenheit des Archivars Mr. de Serrure, durch des Herrn Archivsecretsairs Heep Gefälligkeit die zwei von Einhard als Abt von St. Bavo ausgestellten Urkunden im Original, das Chartularium S. Bavonis, und außer anderen Merkwürdigkeiten eine Rolle mit einer Schrift des heil. Notker, Bischofs von Lüttich, vom Jahre 980.

Zu Brüssel befindet sich jetzt die so lange vermifste Antwerpener Handschrift des Thietmar von Merseburg nebst dem übrigen Nachlasse der Hollandisten in der öffentlichen Bibliothek unter Herrn Maréchal's Aufsicht, dessen Gefälligkeit mir einige andere seit meiner Anwesenheit im Jahre 1826 erworbene Handschriften zu untersuchen gestattet; jedoch war die Anordnung noch nicht ganz vollendet.

Die Handschriften der Stadtbibliothek zu Trier wurden von Herrn Bibliothekar Dr. Böhmer am 26—30. Sept. untersucht.

## 1. Handschriften der Königl. Bibliothek im Haag

aus dem Handschriftenverzeichniß des Herrn Bibliothekar Holtrup, nebst Zusätzen.

284. Kaiserrecht. Papier.

285. Ius feudale Saxonium in veterem dialectum Belgicam versum, ex antiquiss. cod. mbr. descriptum d. 3. Nov. 1774. a. P. Bondam, chart.

411. Leenregt van Vlanderen. Chronik der Fresen burch  
C. Beninga herausgegeben. fol.
437. Dat Spieghel van Sassen. 1451.
438. De sassen Speghel efte lantrecht etc.
722. 723. 724. Melis Stoke Reimchronik gebraucht in der Aus-  
gabe von Huydecoper.
759. Lamberti Floridus 1460.
806. De slact van Woronek 5. Iun. 1288. gerymd door Heer  
Ian van Leeuwe Priester to Helu; aus der Brüsseler Biblio-  
thek abgeschrieben.
814. Fragment von Reineke dem Vos, geschrieben 1475. 980 Verse.
823. Croniken von Adam — 1348. foll. 95. fol. chart. sec.  
XV. Aus Auftrag des Bischofs von Utrecht, Friedrich von Stan-  
kenen, aus Wilh. Malmesburiensis u. a. Holländisch, ziemlich  
kürz. 3 1/2 Seite abzuschreiben, Albrecht, Heinrich, Ludwig von  
Baiern.
830. Exceptio hist. magni Alexandri regis. „Aegypti sapien-  
tes facti — veneno superatus atque extinctus occubuit.“  
membr.
833. Abschrift des Chron. Fla. Lucii Dextri aus der Gulbischen  
Handschrift 1594. a. Ch. — 440. Chron. Maximini episcopi  
Caesaraugustani 430—612. Additiones sancti Braulionis ad  
Maximum ab a. 304 —
834. Cronica cronicorum „Sapientis consilium docet — 1443.  
19. Iun. abzuschreiben von: De illis que acciderunt Imperio  
vacante. „Romanum Imperium sive post mortem — 1443.  
19. die mensis Iunii durante concilio Basiliensi, 6 1/2 Blatt.  
Bulla aurea. Leges promulgatae in civitate Mettensi. Cro-  
nica de translatione imperii. Compilatio brevis de iuris-  
dictione imperii et auctoritate summi pontificis erga im-  
perium. chart.
906. *Pauli Diaconi* hist. Langobardorum, tractatus de sacri-  
ficio missae fol.
907. *Pauli Diaconi* hist. Langobardorum fragmenta et alia.
908. Froissart.
921. *Gregor. Turon.* gesta Franc. — 720. mbr. 4to.
930. Cronique van Vlandre — 1497.
936. Ed. Dinter annales de Brabant 1286—1465.
983. Worperi van der Geest prioris in Thabor chronicorum  
libri III. priores. 1399 sqq. — 1503. c. ch.
988. Chronicon Frisiae ad a. 1485. auct. Nordano. Abschrift  
des Jahres 1696.
1068. Bremer Chronik vom Anfange des Stifts — 1583. fol. 338  
in folio. Papier.
1076. sec. XII. mbr. Eusebii Hieronymi libri virorum illu-  
strium capitula 135. cum supplemento Gennadii. Catalo-  
gus illustrim virorum digestus a domino Sigeberto Gem-  
blacensi monacho. Hieronymi liber nominum Hebr. „Li-  
ber S. Mariae Bonae Spei.“

1099. *Historia Guelphica* cum iconibus. In fine historia S. Sanguinis. sec. XV. Beschreibung der Altäre zc. in Weingarten, geht bis Conrad IV. und giebt immer nur sehr wenig Worte zu jedem Bilde. Die ausführliche Beschreibung, siehe Archiv III, p. 37.
1107. Dr. C. B. Behrens zu Hildesheim Entwurf der Ausbreitung des Hauses Braunschweig Geste in 10 Stammtafeln zc.
1214. Arnoldi Heynrici decani Xantensis argumentum Romani itineris in personas reguli et aedilis dedicatum Philippo ducis germano. (1485. c.) chart.
1278. Verträge von (15)41. zu Copenhagen zwischen Holland, Seeland, Briesland, Lübeck, Hamburg, Rostock, Stralsund, Bismar und Lüneburg.
1312. 1291. char. 1. Oratio legati caesaris habita in conventu Francfurdiensi die 15. Oct. 1454.; 2. conclusionis diete Ratisponensis fragmentum in facto Turcorum a. 1454. die 20. Maii.
1294. *Chron. Romanorum* ab Aug. — 1270. mbr. ein Martinus Polonus — „Syciliam veniens est defunctus“. Zusatz: soldanus vero babilonie molestiam gerens — propria cum gaudio remeavit (Eduard).
1311. *Annales sive gesta Francorum* ab a. 710—811. ex cod. S. Maximini tempore Karoli M. scripto; accedunt varia chronica.

## 2. Handschriften der Universitäts- Bibliothek in Utrecht

aus dem gedruckten Verzeichniß vom Jahr 1670.

- Bedae opera diversa.  
 Benedictiones solemnes. N. 253. b\*  
 Bernardi epistolae. 256. x  
 Blesensis, Petri, epistolae. 256. \*.  
 Brachylogus incerti auct. 246. m.  
 Caesarii miracula. p. I. II. 245. d. 254. l. 255. m.  
 Petri Damiani epistolae. 245. e. 256. n. 248. k.  
 Orosius. 256. p.  
 Passionale, legendae SS. III. Voll. 248. l. m. n. 255. s. (Januar.—April. 248. l; Mai—Oct. m.; Nov. Dec. tractatus de Terra S., hist. de Karolo M. de principum instructione et vita Bernardi libri V. n.)  
 Pontificale ecclesiae S. Mariae Traiect. 248. a. sec. XIV. XV.  
 Regularium canonicorum viri illustres et de origine collegii in Windesem et monasterii viridis vallis. 259. c.

- Sanctorum vitae T. IV. 248. o. (Sancti sine mense et die);  
SS. legenda aurea s. Lombardica hist. SS. 248; Vitae SS.  
253. m. 248. i. (Vita Willebrandi) et v.  
Tripartita historia. N. 256. t.  
Walteri marchionis et Gryseldis coniugis historia s. legenda.  
255. m. \*
- Wichmanni ord. Praedicat. vita. 244. i. \*
- Adelboldi hist. Henr. H. 237. \* saec. XV. (Canis. VI. 383).  
Beka chron. Ultraiect. episcoporum. 237. Belgica lingua 247.  
s. Gallica 247. t.
- Beda hist. Anglicana 245. u.
- Ivonis panormia. 253. s.
- Heda orig. domus Austriae 237. hist. epp. Ultraiect. et co-  
mit. Holl. 248. u.
- Martini Poloni chronicon. 247. y. 248. x.
- Politicon libri X. hexametro. Prosperi Aquit. Aurelianensis  
metrica cum palpanista. 253. h.
- Pauli Warnef. hist. Langob. 247. p. (war gerade vertieffen).  
Sphaera mundi. 253. gy.
- Tartarorum gesta. Karoli M. gesta. Chronica ab Adam — Sixt.  
IV. (nicht V. wie der Catalog angiebt) u. 246. q. nur sehr  
kurze Geschichte aus Vincentius Bellouacensis und Turpin. s. XV.

### 3. Handschriften der Universitäts- bibliothek zu Leyden

aus dem gedruckten Verzeichniß vom Jahre 1716.  
nebst Zusätzen.

#### Codices latini.

10. Enumeratio villarum, mansorum etc. Poloniae. mbr.  
15. *Godefridi Viterbiensis* chronicon. mbr.  
20. mbr. fol. sec. XII. *Wilhelmi Gemmeticensis* hist. Norm.  
libr. IV. V. VI. VII. fragmentum — 1137. Lothars Lob  
und dann noch Stücke von Hollo. Vita Karoli M. Alcuin zu-  
geschrieben. sec. XII; Vita Alex. M. Epistola eius ad Ari-  
stotelem de situ Indiae „Semper memor tui.“ „Egipti sa-  
pientes ... nectaneus“ ... Abbreuiatio gestorum regum  
Franc. — Ludovicum iun. — 1137. Genealogia comitum  
Flandriae „Lidricus — Theodericus.“ Godefridi Mon-  
mut. hist. Excerptiones de libro Gildae de primis habi-  
tatoribus Britaniae et de excidio eius. Nomina civita-

- tum 28. et mirabilia cum miraculo a. 1108. in ecclesia S. Petri Constant. (Coutance).
22. *Capitula Karoli*. mbr. find Ansegisi lib. IV.
24. *Freculphi Lex*. hist. mbr. sec. XII.
30. Sigeherti Gemblac. liber chronicorum Eusebii scriptus a. 1154. olim S. Petri Corbeiensis.
31. Boccacii de Certaldo scripta . . . Origines Francorum, Saxonum, Thuringorum — 1247. chartac. a. 1456.
36. *Felix Capella*; codex antiquissimus.
41. Paridis de Crassis historia Leonis X.
42. Historia Hieros. abbreviata a M. Iacobo Achoriensi episcopo, mixt. s. XV.
44. *Sachsenspiegel*, Belgisch; mit Glossen chart. sec. XV.
55. Chron. „Finibus seculorum.“ Bonif. pap. — Sigismund. 1418. wo der Bf. zu schreiben aufhört. sec. XV. chart. „Conventus S. Clarae in Amstelodamis;“ das letzte Jahrhundert abzuschreiben.
57. Balduini de Avesne chron. — 1349. chart. Französisch. sec. XV.
66. *Liber de regionibus*, Asia, Tartari, passagium Terrae S. chartac. sec. XV.
67. *Priscianus litt.* Langobard. pretiosiss. (Putschii et Gruteri).
69. Martini Poloni chron. char. sec. XV. c. 1430 — 1440. — concilium Basiliense incipit 1430. und dann noch 3 Seiten — Et in isto stetit disceptacio que ortum habet ex decretis concilii Constantiensis.
71. *Pauli Warnef.* hist. Langobardorum; Fragmt. veteris chronici. Capitula Calixti papae in synodo Remensi.
75. Feudorum libri. ch.
79. Bernardi Guidonis catal. pontiff. Rom. geschrieben 1320. — Ioh. XXII. 1317.
81. *Chrodegangi vita* canonicorum, vetus.
91. 92. Priscianus (rescriptus.)
93. Cassiodori epistolarum libri aliquot. sec. XV.
102. *S. Servatii* vita. sec. XII. „In honore gloriosi confessoris — Visio finita est hæc audientis“ etc.
114. *Alarici breviar.*, formulae actorum veterum einßt Alexandri Petavii „Liber sancti Remigii Remensis.“
116. et 131. Claudiani bellum Geticum. (1637. Gronovii et Heinsii).
121. Sidonii epistolae et carmina. (olim Danielis). s. XI.
127. Hist. miscellae libri 25. sec. XII. — „Diffamaveruntque quia surrexit super equum sedens“. (Muratori p. 178. c. 1. C.)
134. s. XIV. Martinus Polonus — 1277. „Nicholaus III. natione romanus anno domini 1277. sedit.“
141. *Hincmari epistolae* de praedestinatione contra Gotescalcum et eiusmodi.
173. *Alcuinus ad Fridegisum* de trinitate libri III.

184. Canonum collectio XVI. partibus. sec. XI. aus Benedict und andern.  
 190. Milonis carmen de sobrietate. Bedae carmen etc. s. XI.  
 198. Petri Blesensis epistolae 143. mbr. sec. XIII.

## Codices Graeci pag. 337.

- 65b. *Fragmentum capitularium*, fehlt.  
 45c. Chron. Martini ord. Praedicat.

## Codd. Scaligeri pag. 339.

2. Henrici Huntindon. hist. Anglor. mbr.  
 14. Eusebii Hieron. et Prosp. chron. — Valent. VI. et Nonii consulatum. mbr.  
 16. Cassiodori formulae libr. 8.  
 28. *Bedae cycli paschales*, de ratione temporis, de sex aetatibus mundi (bis 741 Eheilung).  
 38. *Bedae computus ecclesiasticus*; Gerberti ad Constantinum epistola de doctrina abaci.  
 40. Cronique de noble roy Richart (III.) mbr.  
 49. *Martyrologium, tractatus de cyclis*.  
 70. *Calendarium ecclesiasticum*. Provinciae Galliae. 8vo, sec. XII. in.

## Codd. Bonaventurae Vulcanii p. 343.

20. *Fragmenta antiqq.* aliquorum auctorum. sec. XVI. chart.  
 33. *Anastasius cum Damasi epistola*. — Steph. II. wo diese Abschrift des 16. Jahrhunderts abbricht „eodem papa decreverat.“ (ed. Vignoli c. 29.)  
 46. *Vita Theodorici regis*. Cassiodorus. chart.  
 58. *Gesta pontificum Rom.* — Iohannem nro. 88. Hist. Franc. et Langob. quaternio.  
 60. *Pauli Diaconi* hist. misc. 1 quaternio. sec. XII. — „Ric-tiovarus a Maximiano prefectura Treverorum donatur.“  
 91b. *Canonum fragmentum*. Bon Ludov. Pius. sec. XI. XII. in. einige Zeilen aus f. Capp. De episcopis eligendis. Sacrorum canonum non ignari ut — suo liberius potiretur honore etc.  
 92H. *Itinerarium*. sec. XVI.  
 94B. *Rotgeri archiepiscopi* Trev. encyclica ad presbiteros.  
 100. *Contra uzoratos* presbiteros, vorher de libero arbitrio. Pantaleonis pignora — sec. XII. 2 Bunder des heil. Pantaleon, in einem erscheint ein subregulus aus provincia Saxoniae.  
 100. *C. tabulae cyclicae*. sec. XV.  
 108. *Cartae de Getis et Teutonis*; breviarium barbarorum, Wisigoth., Langob., Baioar. fol. 4. — Alles neu.

Codd. Hugonii, enthalten nichts hierher Gehöriges.

## Codices Vossiani.

Germ. 4. Hugo v. Trimberg. 1401.

## Latini. fol.

4. *Pauli Diaconi* Karolo summo apici, et encyclica Karoli de libris emendatis. Plin. hist. nat. lib. 2—5. Chron. ab Adam—Caesar.
6. Augustinus, alte Handschrift.
8. *Gesta pontiff. Rom.* s. XI. kurz — XCII. Stephanus, XCVII. Adrianus II. dann Johannes, Marinus, Adrianus III., Stephanus CXII. sedit anno 4. m. 7. d. 13.
12. *Civitates metrop. Gall. Provinciae Rom.* Imp. sec. IX.
15. *Gervasii Tilb. otia.* chart. s. XVII.
23. *Geographia latina.* mbr. sec. XV.
31. *Lamberti canonici S. Audomari floridus.* s. XIII. exeuntis XIV.
35. *Mensura orbis terrae.* chart.
39. *Gregor. Turon.* hist. — lib. VI. dann Ado Vienn. — „dehonestatus iniuria moritur. Explicit.“ olim Claudii Faucheti, Petavii, geschrieben von frater hervardus. sec. XI.
47. *Dudonis hist. Norm.* — 996. sec. XVI. XVII.
48. *Martianus Capella vetustissimus.*
50. *Chron. Britonum* — 1286. mbr. s. XIV. „Brutus genere Troianus — Nicholaus papa quartus.“
60. *Aethici cosmographia.* sec. X.
61. *Plinii hist. nat. vetust.*
76. *Wilh. Gemmetic. hist. Norm. ducum.* Gaufredus Monmut. hist. Britaniae. Einhardi vita Karoli M. Francorum brevis historia. . . . De imperatorum electionibus.
91. *Notae scribendi ignotae;* sind die Ordnung einer ecclesia sancti Pauli in Xironischen Noten.
95. *Relatio patriarchae Hierosol.* a. 1217. de transmarinis principibus; oppugnatio Algozer, expeditio ad Damiatani. *Epistolae Iacobi Achoriensis* de eadem. chart. sec. XV.
96. *Abbo Floriac. gesta Rom. pontif.;* Ado Vienn. geneal. reg. Francorum.
109. *Ioh. de Beka gesta pontif. Traiect.* sec. XV. schöne Handschrift.
110. *Gothefridus de bello sacro.* chart. Abschrift Anfang: De mirabili cede Turcarum. letztes Capitel Friedrich II. Qualiter imperator invadere tentavit castrum templariorum „Inter hoc imperator — propter mare tamen discessit.“
111. *Poemata litt.* Langob. Ausonius et alii classici.
113. *Codex geographicus vetus,* Aethicus etc. Liber S. Benigni Divion.) Zusetzt: D. venerabilissimo regique gloriosissimo D. K. G. servorum dei extimus. Cum olim quidem ut meae Galliarum litora mari oceano . . . dira normannorum vastarentur saevitia etc.
- in 4to.
5. *Ydaci chron.* Hist. excerpta Fredegar. antiq.
12. . . . *Catalogi pontiff. Rom.;* vetus Fortunati carmen.

13. Oliverii epistola ad Engelbertum archiepiscopum de obsidione Damiatæ. Notitia ecclesiarum etc. sec. XIV.
17. Adalberonis Rem. archiepiscopi et Stephani card. ad Thetboldum episcopum Ambianensium epistola.
20. mbr. sec. IX. Hieron. chron. Fredegar. „Regem assiriorum — Theoderico velociter“ (Basnage II. p. 190. c. 8.). Isidori chron. Curtius. Alex. de ortu.
29. Gesta Alexandri. Aethicus. Solinus antiq. sec. X.
41. Gesta pontiff. Rom. das Verzeichniß geht bis — 118. Benedictus, und das Werk nur bis 92. Steph. III. — „sepultus est ad B. Petrum et cessavit episcopatus dies 9.“
47. *Capitula pia*. Alaric. codex. mbr. sec. X.
50. Isidorus de 6. aetat. mundi. sec. XIV. ?
54. *Remensis synodi acta* . . . Gerberti epistolae ad diversos . . . capitula.
55. Altfridi vita Liudgeri. Chartularium Werthinense.
56. geographica duo folia de Gronlandia etc. sec. XII.
57. Beda hist. Angl. sec. XV.
60. *Gesta pontiff.* Rom. Catalog fortgesetzt bis 111. Stephanus V. aber die Geschichte nur angelegt und geführt bis Tod Stephan's H. XCHH. „Qui fecit ordinationem I. per mens. marcio presbiteros 2. diac. II. episcopos per diversa loca et cessavit episcopatus dies XXXII. Sepultus est in basilica beatorum apostolorum petri principis 6. Kal. Mai. indictione decima.“ „Liber sancti Remigii Remensis,“ prächtig geschrieben. sec. IX. oblong.
63. *Greg. Turon.* hist. Fr. lib. II—V. vetustiss. einft Alexandri Petavii.
65. Gothi Ravennatis geographia. chart. sec. XVI. XVII.
69. *Varia*. mbr. pervetus. Versus de Asia et universo mundo; glossae germanicae e. g. abenis halsledir, toracina haeslin, lagunculas et lagina dimin. cruog; obrizum ynaetigold; Epistolae Karoli ad Albinum de LXX et LX; abbates S. Galli — Waltherus a. 4. eb. 48. Bertoldus a. 27. m. 6. eb. 2. et 2 dies, Udalricus a. 4. m. 7. eb. 4. d. 4. (cf. Mon. H. 36.)
95. Martinus Polonus endigt: Syciliam veniens est defunctus. Theobaldus rex Navarre moritur et frater Martinusronicam suam facit. sec. XIV.
116. Pauli excerpta ex Pompeio Festo de signif. verborum cum praefatione Pauli ad Karolum.
119. *Breviar. Alarici*; leges Salica, Ribuar. Alam. Baioar.
123. *Excerptum de gestis pontiff.* Hamburg. sive Bremens. fol. 10. antiq. (ist ein Bruchstück des Adam von Bremen).
125. Iacobi de Vitriaco hist. Hierosol. s. XV. in. in 8vo.
15. (olim Ademari Lemovic.) tumultus anni 1211. contra Guidonem Lemovicensem . . . Marii Victorini excerpta. Chronicon: kleine Bemerkungen zur Geschichte jenes Klosters.

29. Isaac Lingonensis canones.  
 35. Leges Britannicae Hovel Da. chart.  
 46. Elegische Verse auf der Decke:  
 „Parvus maiori paret veloxque minatur  
 Quo iubeat dominus praevious ire solet“  
 (von Theodulf).  
 68. Christiani cuiusdam carmina. „Papa stupor mundi si  
 dixero papa nocenti.“ sec. XV.  
 69. Gaufridi Anglici poema „Papa stupor mundi si dixero  
 papa nocenti. sec. XIV.  
 86. Greg. Tur.. epitomat. hist. Forma dictaminis epistolaris.  
 Lex Salica. codex antiquissimus.  
 91. sec. XIII. mbr. Chron. Hispan. — Adefons. u. Garsia —  
 c. 883. aera 980. 6. Kal. Iulii „et alias plurimas villas.“  
 93. Chron. a Carolo Calv. ganz kurz sec. XV. Pontiff. Traie-  
 ctini.  
 94. Notae Tiron. 8vo, zerissen.  
 95. Gerberti regulae de divisionibus. sec. XI.  
 Graeci fol.  
 66. Historia a David — Nicephorum.  
 Codices Perizonii pag. 493.  
 Ricobaldi Ferrar. pomerium ecclesiae Ravenn. s. X.

#### 4. Handschriften der Stadtbibliothek zu Trier.

Erster Auszug aus dem Verzeichniß derselben, vom Herrn  
Bibliothekar Dr. Böhmer.

(Grundlage ist die alte Jesuitenbibliothek. Als dieselbe 1779 zur Stadtbibliothek wurde, enthielt sie 136 Handschriften. Jetzt zählt sie deren über 2000, und es werden die Handschriften als der wichtigere Theil der Bibliothek, welche auch noch sonst viele Merkwürdigkeiten aller Art enthält, angesehen. Der von den Bibliothekaren Herren Wytttenbach und Laven ausgearbeitete Catalog füllt einen starken Folianten).

14. (1001.) Liber Psalmorum fol. Perg. sec. IX. cum kalendario perantiquo aus St. Simeon.  
 22. (CXLVI.) Quatuor evangelia. fol. Perg. sec. VIII. litteris auratis scripta mit dem kunstreichen Deckel in den die be-

rühmte Gemme mit der Familie des August eingefügt ist. Am Schluß:

Hic liber est vitae paradisi quatuor amnes  
 Clara saluferi pandens miracula Christi  
 Quae prius ob nostram voluit fecisse salutem  
 Quem devota deo iussit perscribere mater  
 Ada ancilla dei pulchrisque ornare metallis  
 Pro qua quisque leges versus orare memento.

Aus St. Maximin (jetzt Caserne eines Cavallerie-Regiments).

23. (1307. und 1308.) Quatuor evangelia, partes duae. fol. Perg. sec. IX. vel VIII. ex. Sehr schön geschrieben, mit den Bildern der Evangelisten und den Versen:

Suscipe, rex, parvum magni modo munus amoris  
 Quod tuus *Albinus* obtulit ecce tibi  
 Magna ferunt secli gazarum dona potentes  
 Fert mea pauperies ista minuta duo  
 Ne vacua in sacris venisset dextra diebus  
 Ante piam faciem, rex venerande, tuam  
 Nomina sanctorum signavi sancta parentum  
 Hebraea depromens ore latino tuo  
 Fer mea, carta mea, supplex munuscula domno  
 Corpore premodico viscera magna gerens.

Aus Prüm.

36. (XCH.) Liber promissionum et predictorum. 8vo mai. Perg. sec. VII. anno 692 scriptus codex. Vergl. Augusti in der Zeitschrift für historische Theologie im zweiten Bande. Leipzig 1832. Ehemals in St. Mathias.

1138. (LIX.) Vita sancti Servatii episcopi Traiectensis. 8vo. Perg. sec. XII.

1142. (LVII.) 1. Pauli Diaconi gesta Langobardorum. 8vo mai. mbr. sec. X. 2. Vita Annonis. 8vo mai. mbr. sec. XI. exeunt.

1202. (1422.) Fragmentum decem foliorum. 8vo. Perg. sec. IX. Capitularia Caroli Magni de rebus ecclesiasticis (enthält das Capitular vom 23. März 789. Considerans pacifico — Pax predicantibus, gratia obedientibus, gloria domino nostro Iesu Christo amen. Darauf folgt: Epistola congregationis sancti Benedicti ad Karolum regem: Propagatori ac defensori — Vale salus patrie etc.

1223. (1423.) Kleine Chronik von Cöln. 8vo. Perg. sec. XIV.

1224. (1430.) Coloniensia, darunter tituli litterarum regalium seu imperialium. 4to mbr. sec. XIV.

1225. (1431.) Calendarium et necrologium Coloniensis maioris ecclesie. fol. Perg. sec. XIV.

1234. (1395.) Abbe de Rignet Histoire chronologique de l'église collegiale de St. Bie (Dié?) en Lorraine avec les preuves tirés des titres de la même église, ou on trouve la veritable origine de la maison de Lorraine. 4to. Papier. sec. XVII.

1235. (1182.) Copialbuch des Nonnenklosters St. Peter zu Kreuznach. 4to. Papier. sec. XVI.
1245. (1418.) Martyrologium per circulum anni, Hymni per circulum anni et alia. 8vo. Perg. sec. XIII. St. Martin.
1246. (1248.) Calendarium cum martyrologio, regula Benedicti, aliud calendarium. fol. Perg. sec. XIII. Sonst St. Maria ad martyres.
1280. (61.) 1. Martyrologium sancti Hieronymi; 2. Institutum seu norma vivendi canonicorum anno 800. (sic) indictione 10, imperii sui quarto, Aquisgrani sub Ludowico rege decretum. 8vo maior. Perg. sec. XIII. Sonst St. Simeon.
1286. (L.) 1. Reginonis chronica; 2. Einhardi vita; 3. eiusdem Annales; 4. Theganus. 4to mbr. scriptus anno 1084. Sonst in Prüm. f. Mon. I. II.
1287. (CIX.) Sygeberti monachi chronica. fol. mbr. et papyr. sec. XIV.
1288. (CXXXVII.) Beka Chronicon Ultraiectin. fol. Papier. sec. XIV.
1305. (CCCXXIX.) Berichte vom Reichstag (Comitial-Nachrichten) von 1754—1777. 4to Papier. 17. Bände und Registerband.
- 1341—1354. Verschiedene Handschriften der Gesta Trevirorum nebst verwandten und andern angebotenen Gegenständen.
- 1364—1367. (CXI. CXII. CXIX. XLV.) Metropolis ecclesie treverice etc. partim a Browero partim a Masenio collecta. fol. Papier. sec. XVII. Zum Druck bestimmt, aber durch die Räte der Erzbischöfe als bedenklich zurück gehalten. Mehrere Abschriften.
1368. (XLVIII.) Limburger Chronik, Mechtels Bearbeitung. Aus Hontheims Nachlaß. fol. Papier. sec. XVII. ineunt.
1371. (XLII—XLIV.) Codex diplom. Trevirensis 775—1738. Neuere Handschrift aus Hontheims Nachlaß.
1610. (1201.) Fundationes et iura ecclesie sancti Simeonis. 4to. Perg. s. XV.
1611. (CCXXIII.) Registrum continens vetera documenta sancti Simeonis. fol. Perg. sec. XIV. ex. bis XVIII. ineunt.
1634. (1312.) Necrologium sancti Maximini et alia. fol. Perg. sec. XII. et XIII.
1644. (1254—1266.) Diplomatarium des Klosters St. Maximin nach alphabetischer Ordnung seiner Güter. 15 Bände. Fol. Papier. sec. XVII.
1661. (1335.) Chartularium B. M. V. ad martyres. fol. Perg. sec. XV.
1670. (1329.) Chartularium sancti Lutwini in Mediolacu (Metzbach). fol. Papier. sec. XV.
1676. (1616a.) Chartularium collegiatae ecclesiae in Palatiolo. fol. min. Papier. . . .
1683. (1328.) Chartularium Eberhardi Clusanum . . . . theils Perg. theils Papier. sec. XV.

1693. (XLV—C.) Confluvium historicum seu historia chronologico-diplomatico-domestico-diaristica et miscellanea monasterii montis B. M. V. prope Boppard, scripta per Conradum d'Hame. fol. Papier. sec. XVIII. 6 Bände, mit vielen Abbildungen.
1708. (LXXVII.) Cesarii Heisterbacensis Registrum Prumiense. (Gedruckt Hontheim. Hist. Trever. dipl. I. 661). fol. minor. mbr. sec. XIII.
1709. (LXXXVI.) Chartularium Prumiense. fl. fol. Pergam. s. X—XII. Dies ist das für die karolingische Zeit ganz unvergleichliche Chartular, welches Martene und Hontheim — doch nicht ganz vollständig benutzten. Es ist in kupferne übergoldbete Deckel gebunden, in deren vordere Seite Pippin, Karl der Große, Ludwig der Fromme mit seinen Söhnen, eingegraben sind, wie sie vom Salvatore für ihre Gutthaten gesegnet werden. Auf der Rückseite sind andere ungenannte Könige und Regenten. Vergl. Archiv III, 22. Die mit wenigen historischen Notizen untermischten Todtenannalen am Schluß können ohne Reagentien nicht gelesen werden. Doch ist mir gelungen gerade das Ende ziemlich herauszubringen, nämlich: Annus MCII. obiit Beroldus diaconus et monachus. Godofridus comes et Godefridus vill. Heinricus imperator cum exercitu terram Ruoperti comitis flandrensis intrat, castrum Bolzain cum multis aliis castellis capit et incendit et firmissimum castrum Scusam expugnat et incendit, multis captis et paucis occisis. Rupertus victorie imperatoris invidens, sua ipsę munitissima castella comburit, scilicet: Inci, [Batpale . . .] meis, Marcon, quod ipse [construx]erat contra [camerac . . .]
- Annus MCIII. [Rupertus petit] Leodii imperatoris gratiam et impetrat. Obiit Bruno corepiscopus.
- Uebrigens sind die andern historischen Notizen unbedeutender, und das was P. Bibliothekar Wyttenbach mittheilt, aus zwei verschiedenen in demselben Codex befindlichen necrologischen Aufsätzen (deren zweitem leider das erste Blatt fehlt) zusammen geworfen. Der erste dieser Aufsätze begreift nur Kaiser und Könige und geht von 768 bis 1106, der zweite beginnt jetzt 1039 und endet wie oben. Den ersten, die Series der Erzbischöfe von Trier, der Äbte von Prüm und die Stammtafel der Karolinger, der Sächsischen und Fränkischen Kaiser bis Heinrich III. habe ich abgeschrieben.
1713. (CCXX.) Liber foundationis monasterii inferioris Prumiae, omniumque litterarum eiusdem copias continens per Guilhelum Hoenden. fol. Papier von 1625.
1714. (CCXV) Compendium foundationis monasterii B. M. V. in inferiori Prumia ordinis sancti Benedicti per Paulum Iodoci. fol. Papier . . .
- 1717—1719. (LII—LIII.) Chartularium Hemmerodense. 4to. mbr. s. XIV. Drei partes bei deren neuer Bezeichnung Pars I. und II. verwechselt wurden. Schön und eng geschrieben, eine überaus reichhaltige Sammlung und für die Geschichte der ganzen

## 142      Reise nach England und Irland.

- Gegend in weitem Umkreis, namentlich auch der Grafen von Sponheim und der Stadt Coblenz, sehr wichtig.
1728. (1249.) Kaiser Max bestätigt die Privilegien von Epternach. Trier, 2. April 1512. Papier. Folio.
1729. (1295.) Kaiser Ferdinand II. desgl. Wien, 1627. Fol. Perg. Original.
1755. (1304—1305.) Martin Steinborn Copiae documentorum Trevirensium historiam illustrantium. 2 Bde. Fol. Papier.
1764. (1529.) Stadt Trierer Sachen, darunter No. 4. Abschriften von 22 Urkunden, meist kaiserliche Privilegien.
2099. (CCCCLXIX.) Chartularium Horreense. Papier. s. XIV. . . . . Die Originalhandschrift von Friedrich Spee's Trugnachtigall.

---

## IV.

### Reise nach England und Irland im Sommer 1836.

vom Herrn Archivar Dr. Lappenberg,  
(aus einem Schreiben desselben an den Herausgeber,  
Hamburg, den 13. October 1836).

---

Ich habe heute die Notizen über die von mir in England benutzten Handschriften durchgesehen um Ihnen dieselben nächstens sämmtlich zuzusenden, und stelle jetzt die zu denselben erforderlichen Bemerkungen, welche Sie, v. F., rücksichtlich des Geleisteten oder des Fehlenden noch vermischen dürften, hier zusammen.

Die bibliotheca Norfolk in collegio Gresham, deren Durchsicht Sie wünschten, ist die jetzt unter dem Namen der Arundel Manuscripte dem Britischen Museum einverleibte Sammlung. Es ist von derselben ein Catalog ge-

druckt, welcher sich sehr vor denjenigen auszeichnet, welche über die anderen Handschriften des Britischen Museums gedruckt sind und der über das Meiste, was Sie interessiren wird, Auskunft giebt. Ich habe keine Auszüge daraus gemacht, da jener Band (1 Bd. Fol.) in Hannover nicht lange fehlen wird. Ueber die Gesta Trevirorum, den Regino und die Vita S. Willebrordi finden Sie jedoch im Anliegenden nähere Auskunft, so wie ein Schreiben Gregor VII. an den Bischof von Metz. Die Wytttenbach-Müllersche Ausgabe der Gesta Trevirorum hat die Vergleichung der Handschriften noch nicht überflüssig gemacht. Die Inspection einiger minder erheblichen Handschriften verschob ich im Juli auf meine zweite Anwesenheit in London im September nach meiner Rückkehr vom Westen des Landes; doch ist jene mir zu sehr verkürzt worden, um dergleichen ausführen zu können.

In Dublin war ich zur Ferienzeit; der erste Bibliothekar, welcher allein die Manuscripte mittheilt, war verreist, und ohne seine persönliche Gegenwart schien kein Zutritt zu den Manuscripten möglich. Den Bemühungen einiger Freunde gelang es jedoch, den zweiten Bibliothekar zu bewegen, mich zur Bibliothek zu begleiten und zur Manuscriptenkammer zuzulassen. Der sehr alte, verworrene Catalog der Handschriften, wies jedoch nur die Gesta Francorum nach, welche sich auch fanden; über die von Ihnen bezeichnete No. 25. Chronologia war jedoch gar nichts aufzufinden. Doch habe ich die Einleitungen in Dublin getroffen, um eine neue Nachsuchung und Berichterstattung zu veranlassen, falls Sie etwas Näheres über jene Handschriften angeben können.

Für unsere Zwecke war mein Hauptbestreben auf Middlehill gerichtet. Bei meiner Ankunft in London wurde ich durch die Nachricht erschreckt, daß Sir Th. Phillipp nach dem Continente verreisen wolle, wenn nicht schon abgegangen sey. Letzteres war zum Glück nicht der Fall, ersteres ward von ihm aufgeschoben; die Zeit des Besuches in Middlehill mußte jedoch bis nach der Zusammenkunft der Britischen Association in Bristol aufgeschoben werden. Nachdem nun alle übrigen Reisepläne hiernach eingerichtet und unter mancherlei Aufopferungen ausgeführt waren, empfand ich es sehr schmerzhaft, weder Sir Thomas noch Nachrichten von ihm in Bristol zu finden, und auf ein ihm sofort zugesandtes Schreiben keine Antwort zu erhalten. Genes hatte ihn sehr spät getroffen, diese mich nicht, ob ich gleich in der Nähe Bristol's und hernach in und bei Plymouth einige Zeit verweilte um sie zu erwarten. Als ich endlich nach London zurückkehrte und auch hier nun vernahm, daß Sir Thomas erst kürzlich diese Stadt verlassen hatte, doch niemand wußte wohin, wurde ich doppelt durch einen von ihm an Mr. Cooper gerichteten Brief erfreut, woraus ich erfuhr, daß er mich lange schon täglich erwartete, und nach Oxford, um mich dort zu suchen, gleichfalls geschrieben habe. Ich eilte also bald nach Middlehill, und da ich die Nächte zur Hin- und Rückreise benutzte, gelang es mir, dort noch neun Tage vom frühen Morgen bis Abend unablässig zu arbeiten. Die Gefälligkeit des Eigenthümers dieser großen Handschriftensammlung, welche jetzt gegen 7000 Nummern beträgt, ist nicht dankbar genug von mir anzuerkennen. Leider ist jedoch durch den Mangel eines passenden Locals und durch neue, von Hânel's abweichende,

Nummern die Unordnung so groß geworden, daß viele der gesuchten Handschriften nicht aufgefunden werden konnten. Indessen fanden sich fast alle, welche Sie als vorzüglich bezeichnet haben. Ein ferneres Hinderniß zeigte sich in dem Mangel vieler unentbehrlicher Werke; er besitzt keine Conciliensammlung, keine Acta Sanctorum; die Capitularien von Baluze waren nicht aufzufinden, der dritte Band der Monumenta nicht dort, wie er denn aus gedruckten Werken sich wenig macht. Die Ausführlichkeit meiner Notizen über manche Handschriften wird Sie überzeugen, daß es nicht an mir lag, wenn Sie manche Nachrichten ganz vermissen; viel mehr zu thun, hätte, selbst wenn mehr aufzufinden gewesen wäre, die Zeit nicht hingereicht; mehrere Wochen hätten kaum genügt, da die fehlenden Werke zur Vergleichung erst aus Kirchen- oder Privatbibliotheken hätten herbeigeschafft werden müssen.

Die 10,000 und 5000 Urkunden (von 1069, 1156, 2249) habe ich nicht sehen können, doch enthalten sie nach Sir Thomas's Versicherungen keine Kaiserurkunden; dergleichen finden sich auch nicht in Nro. 1320 Chartulaire de l'abbaye de Fistorf de Metz.

Die Bibliothek der Jesuiten, aus welcher Meermann so viele Handschriften hatte, ist dieselbe als die zu Clermont.

---

V.

Untersuchung der handschriftlichen  
Sammlungen zu Kopenhagen im  
Herbste 1836,

von Herrn Dr. Wais.

---

Einem vierwöchentlichen Aufenthalt in Kopenhagen im Herbste des Jahres 1836 benutzte ich, so weit die kurze Zeit und die Umstände es erlaubten, zu einer Untersuchung der dortigen Hülfsmittel für die Quellen der Deutschen Geschichte des Mittelalters. Außer einigen bestimmten Vergleichen, vornehmlich einer Handschrift der Volksrechte, auf die von Wilda aufmerksam gemacht worden war, erschien es zuerst als wünschenswerth, durch Auszüge aus den Handschriftencatalogen der dortigen Bibliotheken eine Grundlage für künftige etwaige nähere Untersuchungen zu gewinnen. Die Vorsteher der königlichen Bibliothek Herr Conferenzrath Prof. Werlauff und Herr Justizrath Prof. Molbeck, von denen der letztere sich von einem früheren Aufenthalte in Wien her der Verbindung mit dem Herausgeber der Monumenta und seiner versprochenen, nur bisher durch andere Arbeiten verzögerten, Theilnahme an den Vorarbeiten der Gesellschaft freundlich erinnerte, ließen meinem Vorhaben alle wünschenswerthe Unterstützung zu Theil werden. Ich habe das Gleiche von dem Bibliothekar der Universität

Herrn Professor Madvig zu rühmen. Nur gelang es mir nicht, meine Arbeitszeit über die gewöhnlichen öffentlichen Stunden von 11 bis 2 Uhr, anders als zufällig einige Tage lang, ausdehnen zu dürfen; was um so hemmender einwirkte, da außer den beiden Bibliotheken auch das Geheime Staatsarchiv um dieselbe Zeit von mir besucht werden mußte.

Die Königliche Bibliothek besteht aus mehreren großen Sammlungen, deren Cataloge zu verschiedener Zeit, meist alle jedoch mit Fleiß und Sorgfalt, entworfen worden sind. Am bedeutendsten ist: 1. die ältere Königliche Sammlung. Sie besteht a) aus den Handschriften, die bei der Gründung der Bibliothek ihr von dem König Friedrich III. zugewiesen und von ihm und den folgenden Königen bis Friedrich V. erworben worden sind. Dazu kamen b) mehrere Privatbibliotheken, Hoeg's, Gersdorff's, Ulfeld's, Reijer's; außerdem c) die wichtige Gottorp'sche Sammlung, in die die Bibliotheken mehrerer Holsteinischer Klöster und die F. Lindenbruch's wenigstens theilweise übergegangen waren; d) die Dannefskiold-Samsoische Sammlung, 1732 angekauft, die unter andern einen Theil der Handschriften Fr. Kostgaard's enthielt; e) die Fossische seit 1751; f) der Nachlaß von H. Gram seit 1752. Eine besondere Abtheilung bilden g) die orientalischen Manuscripte, die Ausbeute der bekannten Reise in den Orient unter Friedrich V. Endlich werden hierher gerechnet h) neuere Acquisitionen unter Christian VII., zum Theil Handschriften, die aus dem Archiv an die Bibliothek abgeliefert wurden. 2) Die neuere Königliche Sammlung besteht größtentheils

aus der trefflichen Bibliothek Suhm's und einigen gleichzeitigen Erwerbungen. 3) Die Lottsche Sammlung. Der Catalog ist im Jahre 1758 zu Kopenhagen gedruckt. — 4) Die Kallsche, 5) die Utdallsche Sammlung enthalten keine Handschriften, die für die Mon. von Wichtigkeit wären. Dasselbe gilt von den Manuscripten, die später aus dem Archiv auf die Bibliothek gelangt sind, meist Papiere zur Geschichte des Dänischen Adels, nur, um leichter zugänglich zu seyn, hier niedergelegt.

Die Universitätsbibliothek bewahrt den seltenen Handschriftenschatz aus dem Nachlaß des Arnaeus Magnaeus, die freilich vorzüglich ihren Reichtümern für Nordische Geschichte ihren großen Ruf verdankt, jedoch einige Handschriften enthält, die eine nähere Beachtung verdienen. Minder bedeutend sind die übrigen Sammlungen, obschon auch hier einige Codices, z. B. der des Helmold, aus dem Nachlaß des berühmten Langebeck für 24 Thaler erkaufte, für die Mon. in Betracht gezogen werden müssen (s. Bd. VI. 577).

Mit hoher Liberalität wurde mir für die Zwecke der Gesellschaft die Benutzung des Geheimen Staatsarchivs gestattet. Der Geheime Archivar Herr Professor Finn Magnussen unterstützte mein Gesuch aufs bereitwilligste, und in Folge hiervon, so wie durch besondere Theilnahme des als Staatsmann und Gelehrten gleich ausgezeichneten Herrn Conferenzrathes Verstedt, wurde mir von der Dänischen Kanzlei ohne Aufenthalt die Erlaubniß erteilt, die vorhandenen Kaiserurkunden abschreiben und vergleichen zu dürfen. Für Dänemark selbst ist die Zahl derselben nicht bedeutend; von einer der wichtigsten, der Ber-

leihung Friedrichs II. an Waldemar, scheint kein Original erhalten, nur eine spätere vidimirte Copie hat sich gefunden. Die einzelnen Diplome liegen in einem Fascicel zusammen und waren leicht zu benutzen. Dagegen unterlag es manchen Schwierigkeiten, die Urkunden Deutscher Kaiser für die Deutschen Nordalbingischen Lande, die auf verschiedenen Wegen ins Königlich Dänische Archiv gelangt sind, zusammen zu bringen; sie finden sich einzeln und zerstreut in den verschiedensten Abtheilungen. Herr Finn Magnussen scheute keine Mühe, alles Vorhandene mir zugänglich zu machen, und ich darf glauben, daß nicht leicht etwas von Wichtigkeit mir entgangen ist; groß war die Ausbeute jedoch nicht. Das umfangreiche handschriftliche Diplomatarium Langebekianum, eine zur Ausgabe bestimmte Sammlung aller auf Dänemark bezüglichen Urkunden, aus Originalen, Handschriften und Drucken zusammengestellt, dessen kritische Bekanntmachung von der Geschichtsliebe der Dänen gewiß dereinst gehofft werden darf, gab eine Bestätigung, daß keine anderen Diplome im Norden aufbewahrt werden, die für die Zwecke der Monumenta zunächst von Wichtigkeit wären. Von einigen Angaben Suhms geleitet, hatte ich das Vorhandenseyn einiger Kaiserurkunden aus der zweiten Hälfte des Mittelalters im Archiv der Deutschen Kanzlei erwartet, und obschon anfangs der Benutzung desselben einige Schwierigkeiten entgegen zu stehen schienen, wurde mir doch später durch Vermittelung des Herrn Conferenzraths Höpp ein Verzeichniß der vorhandenen Kaiserdiplome mitgetheilt, von denen aber keins über das 16. Jahrhundert hinausgeht.

150 Kopenhagen. Königliche Bibliothek.

Eine nähere Untersuchung der Handschriften, vorzüglich der Königlichen Bibliothek, wird wahrscheinlich noch manche Ausbeute gewähren.

---

## 1. Handschriften der Königlichen Bibliothek \*).

---

### 1. Die ältere Königliche Sammlung.

#### In folio.

##### Theologia.

30. Gaii Sollji *Sidoni Apollinaris* Avernensis episcopi Epistolarum libri I—VIII. Cod. mbr. elegans, sed in calce mutilus. (bibl. Gott.)
42. Homiliae diversorum iussu Caroli Magni ab *Alcuino* collectae. Cod. mbr. (bibl. Gott.)
43. *Hildeberti* archiepiscopi epistolae cum aliis nonnullis sine dubio eiusdem. Cod. mbr. antiquus. Epistolae, quae manu recentiori, antiqua tamen exaratae, initio et fine carere videntur. (bibl. Gott.)
61. Iohannis Marchesini expositio vocabulorum biblicorum sub falso Mammetrecti nomine; in fine adscripta est *bul-la aurea Caroli Quarti* et alia nonnulla. (scr. a. 1446).
74. Cod. chartaceus. Enthält unter andern:  
Historia pulchra *ex gestis Romanorum* de Ioviniano imperatore, ex qua patet quod deus superbis resistit.  
Pulchra historia *ex gestis Romanorum*, quomodo providentia Dei non potest falli de Hannibale.
78. Cod. chartac. enthält unter andern: De origine ordinis *Carthusiensis* und mehrere Schriften über diesen Orden.  
Historia ecclesiastica.
177. Codex membranaceus antiquus, enthält: a. Calendarium cum explicatione super passionibus sanctorum; e. Catalogus pontificum Romanorum usque ad Clementem V.; f. Ordo, numerus et ratio omnium cardinalium secundum institu-

\*) In diesen und den Katalogen der unten unter *Nº VII.* folgenden Französischen Bibliotheken sind die näher untersuchten Handschriften mit einem \* bezeichnet, der Cursivdruck nur zur Hervorhebung wichtigerer Namen angewandt. B.

tum primitivum; g. Nomina imperatorum a nativitate Christi usque ad Frid. II.; h. Nomina epp. in Aldenburg nempe usque ad Iohannem qui sedit in Lybecke, sequuntur nomina abbatum monast. Cysmer (Cismar in Holstein) (ad cuius bibl. hic codex olim pertinuit) et distributio dioecesis Lubecensis. (bibl. Gottorp.)

178. Nova collectio statutorum ordinis Carthusiensis.

181. *Wilhelmi* abbatis S. Theoderici (medio s. XII.). a. vita S. Bernardi Clarevallensis. b. Quid in monasterio Saviniensi contigerit sub vener. patre eiusdem monasterii Serlone. Cod. chart. (bibl. Gottorp.)

182. Edmeri (Eadmeri s. XII.) a. vita S. Anselmi Cantuariensis archiepiscopi. b. Vita S. Malachiae episc. Hiberniensis edita a. d. Bernardo abbate Clarevallis. Cod. mbr. (bibl. Gottorp.)

Ius canonicum.

192. Canones apostolorum, quorum primi per Clementem eccl. Rom. pontificem ex Graecis exemplaribus desumpti esse feruntur; b. Constitutiones s. decreta conciliorum a concilio Niceno usque ad synodum Ephesinam; c. Epistolae decretales pontificum Romanorum a Siricio papa usque ad Gregorium III. Codex est mbr. minoris formae, factus (ut in fine habetur) in anno XXXVII. regnante domino Karolo imperatore et absque dubio ex codice quodam S. Germani Parisiis in suburbio exscriptus. (bibl. Gottorp.)

193. *Gratiani* decretum — cum glossis in melius reformatis per Bartholomeum Brixensem ut et constitutionibus pontificum. Cod. mbr. elegantissimus maxima forma. Etvas defect. (bibl. Danesk.)

194. *Gratiani* decretum cum constitutionibus pontificum cum glossa, quae tamen absoluta non videtur. Cod. mbr. fol. mai. (bibl. Danesk.)

195. *Gregorii* pontificis *decretalium* libri V. cum glossa perpetua. Sequuntur a. Constitt. pontificum ab Alex. IV. usque ad Innoc. IV.; b. Novae constitt. Gregorii papae X. cum apparatu v. glossa ordinaria D. Garciae v. Garsie a 1282 composita; c. *Const. Nicolai III. de electione* cum apparatu v. glossa; d. Constitt. Bonifacii papae, quae in fine mutilae. Cod. membr. (bibl. Rostgaard.)

196. *Gregorii decretalium libri V.* cum glossa perpetua sed breviori, in membrana satis eleganti. (Ex bibl. capituli Hamb.)

197. *Bonifacii VIII.* pontificis *decretalium* libri VI. sine glossa, membr.

198. a. *Clementinae*, praemissa epistola Iohannis XXII. pontificis, cum glossa perpetua, in membrana eleganti; c. *Extravagantes Iohannis XXII.* c. apparatu v. glossa perpetua *Iesselini de Cassatinis* ad Arnaldum S. Eustachii diaconum. in membrana eleganti.

199. Constitutiones papales, in charta (von verschiedenen Händen), dann: Varia ad concilium Basileense et res sacras Germaniae pertinentia, deren Schluß: epist. Calixti pontif. de calamitate ecclesiae Graecae. Folgt: epist. Sixti pontificis de calamitate ecclesiasticorum per Turcum magnum.

## Iuridica.

400. *Statuta provincialia v. Constitutiones curiae generalis Spoletani ducatus* libris VI. cum rubricis Gerardi Scoctigioni a. 1378 scriptis in charta antiqua. In fine adiectae sunt constitt. nonnullae miscellae.

401. *Ludovici XI. Francorum regis statuta ordinis S. Michaelis archangeli* etc. in mbr.

402. Das Landrechtbuch mit dem Lehnrecht und mit dem Runige Buche chart. s. XV. f. Wilsa Rhein. Mus. VII. p. 343. Es ist ein Schwabenspiegel s. Homener Verzeichniß n. 238<sup>a</sup>.

403. *Repertorium iuris Saxonici, speculum dicti s. verius summa v. abecedarius speculi Saxonum 1403 in civ. Grippvaldensi ex speculo et eius glossis sec. ord. alphab. digestum, in charta 1471 satis nitide exaratum.* (bibl. Gottorp.)

406. Stadtrecht der Stadt Braunschweig de a. 1532 cum glossa etc.

410. Enthält unter anderen: Stadtbuch der Stadt Hamburg.

411. *Bof van Stadesrechte to Lubeke, dat en van Pavesen unde Keyseren gewen ys.* — Es folgen: varia alia ad ius publicum et priv. Lubecae et aliorum civitatum Hanseaticarum pertinentia.

## Philologica.

439. *Cantilenae veteres Germanica lingua, quarum aliae laudes imperatorum regum et aliorum illustrium virorum enarrant, aliae amatoriae et iocosae etc.* (Abschrift aus einem Pariser Codex von Rostgaard).

440—441. Andere Abschriften desselben Buchs.

## Geograph. et historica.

\*454. *Gesta Salvatoris cum chronicis ab initio mundi usque ad mortem Agilulfi in membrana eleganti et antiqua cum annot. margin. sed vetustate admodum detritis.* (Aus Lindenbruchs Bibl. und der Bibl. Gottorp.)

455. *Chronica mundi ex Viterbione, subiunctis quibusdam geographicis, in charta. saec. XV.* (bibl. Gottorp.).

456. *Martini Poloni chronicon pontificum et imperatorum, in charta. s. XV.*

457. *Chronicon imperatorum et pontificum, Herrn Cßen von Repgow adscriptum, lingua inf. Germaniae, in charta. s. XV. subiuncto indice pontificum, praemisso vero imperatorum.* — In fine adiecta est narratio: wii de Sassen sint her to lande ghefomen.

458. *Compendium historiae univers. ab initio mundi usque ad Frider. Oenobarbum exaratum circa a. 1434.*

476. Catalogus mss. Praga in Suediam avectorum.
487. Codex mbr. formae minoris elegans et antiquus — in quo 1) Traité en vieux Gaulois de l'hist. de France. Vesché comment il est avénu, puis les tans Godefroi de Bulion, de la mer et de cha mer. 2) Les adventures de la ruine de Troje par Iehans de Hiccicourt, ex Latino in Gallicum vers. a. 1262. 3) Les chroniques de Charles Magne, circa 1206. Gallice ex Turpino et aliis. 5) La prise de Constantinople selon Robert de Clori v. Clory.
488. Guido de Columna de rebus Troianis, in charta 1451; assuta sunt 4 folia mbr.: apographa quorundam diplomatum continentia. (bibl. Danesk. von Rostgaard zu Bénédig gekauft, auf welches (Danbalo 1348) sich die angeführten Urkunden beziehen.)
494. *Eutropii* brev. historiae Romanae libr. X. una cum *Pauli Diaconi* supplementis a libr. XI — XVIII. cuius tamen finis deest. Cod. chart. recentior.
599. *Aimoini* historia vel gesta Francorum Abboni abbati inscripta.
600. Kong Ludvig den Xtes Krønede ved Philippum af Comines overfat paa Dansk.
624. Chronicon Traiectense, incipit ab a. 640., apographum. (bibl. Gottorp.)
646. *Arnoldi Lubecensis* chronicae Slavorum libri VII., in membrana satis eleganti.
647. *Chronicon Holsatiae vetus* s. continuatio chronici Slavorum Helmoldi per presbyterum et scribam Bremensem anonymum.
649. Pommerische Chronika oder wahrhaftige Beschreibung ehlicher Stette in Pommern, item ehlicher Closter zc. sammt andern Historien und Geschichten. Am Ende: ein Auszug aus den Wendischen Chroniken, so viel das Land zu Pommern belanget. (Bibl. Gottorp.)
651. Pommerische Historie, von Zeit der angenommenen Christlichen Lehre bis auf das Jahr 1540 durch Th. Cantowen, geschrieben 1595. (Bibl. Gottorp.)
652. Vom alten Pommerlande. Videtur esse apographum operi Thomae Cantowii a praecedente tamen haud parum diversum, habet folia 406.
- 653—656. Auch Pommerische Sachen.
657. Düringische und Hessische auch zum Theil Meißnische Chronika von Noach — 1544.
661. Nürnbergische Chronica, der letzte Theil von neuerer Hand.
666. Sölnische Chronik lingua inferioris Germ.; von alter doch verschiedener Hand.
667. Lüneburgische Chronik ab a. 785—1421, manu antiqua.
668. Lüneburgische Chronica ab a. 785—1421, manu recentiori. Verschiedene Auszüge aus Korner u. a. — 1531. (bibl. Gottorp.)

154 Kopenhagen. Königliche Bibliothek.

675. Chronica des Erzstifts und der Stadt Bremen von anno 449—1547 (scheint nicht vollendet).
676. Beschreibung des Stifts und der Stadt Bremen 449—1531 (scheint Abschrift und Auszug der vorigen). (Bibl. Gottorp.)
677. Chronica der Stadt Bremen 449—1511. 4 Bücher mit Bildern.
678. Chronicon Bremense oder Bremisch Chronikon 449—1511. (der vorigen sehr ähnlich doch ohne die Bilder). (Bibl. Gottorp.)
679. Bremisch Chronikon oder Chronikon der Bischöffen zu Bremen durch Herbart Scheve, Canonicus zu Bremen und Gerdt Henesberg Vicarius; mit Holzschnitten.
682. Lübeckische Chroniken 1147—1429. (Bibl. Gottorp.)
683. Reimer Koß Lübeckische Chronica 1549.
684. Chronica Lubecensis s. compilatio chronicorum, Hochdeutsch — 1550, doch ohne Schluß.
686. Adam Tratziger chronicon Hamburgense in 4 Theilen, absolutum 1557. (bibl. Gottorp.)
687. Dasselbe, neue Abschrift.
688. A. Tratzigers Chronica der Statt Hamburg, neue Abschrift mit kurzer Fortsetzung.
689. Dasselbe Buch, erläutert und fortgesetzt von J. Steinmann 1680. (Bibl. Gottorp.)
690. Dasselbe Buch fortgesetzt — 1730.
692. *Legenda de persecutione fidelium in Hamburg, videlicet de quodam papa, qui ibidem cum suo collega, infidelibus eosdem occidentibus, martyrii coronam gloriose triumphando adeptus est.* ex membr.
697. *Chronicon ordinis Teutonici in Prussia et Livlandia*, Hochdeutsch.
- Danica. (Vol. II.)
718. *Adami Bremensis descriptio insularum aquilonis*, in charta. s. XV. (c. 1434.) (bibl. Gottorp.)
719. *Idem liber cum scholiis, apographum recentius.*
820. a. Chronik Broder Nigels von Sorö, Plattdeutsche Verse, von Dan bis König Christian I.; b. Chronik der Nordtweischen Sassen, der Dietmarschen, Stormarn und Holsten, Plattdeutsch 800—1547. Folgt eine andere Chronik von 790 bis 1488, auch Plattdeutsch; c. *Vita S. Ansharii per Rembertum.* (bibl. Gottorp.)
1005. Der sogenannte *Codex Flateyensis*; darin zuletzt: *Annales a mundo condito ad a. 1390 vulgo Flateyenses dicti.*
1047. *P. Cypraei hist. eccl. Slesvicensis a temporibus Ansharii usque ad a. 1551, manu ut in fronte notatum est filii Hieronymi.*
1048. *H. Cypraei chron. epp. Slesvicensium ab a. 826. ad a. 1349. autographum.*
1057. *I. C. Wilhelmi Magd. diaconi der Kirken zu Oldenburg in Wagerlande Wagerwendische Chronica; apogr. recens.*

Suecica.

1175. a. *Adami Bremensis* hist. Hamburgensis eccl., apographum vetus variis locis manu fere coaeva emendatum; b. Olai Petri *Övenske* Chronike bis 1512.

In quarto.

Theologia.

1352. *Leonis Magni* epistolae. Codex mbr.; ultimo fol. 110. verso legitur: Eulogium Stephani Parisiensis episcopi. (bibl. Gottorp.)  
 1357. *Ivonis Carnotensis* episcopi epistolae. Cod. mbr. (Aus dem Kloster Siemar; bibl. Gottorp.)  
 1374. Unter andern: *Aeneae Sylvii* poetae Senensis epitaphium Ludowici de Roma.

Historia ecclesiastica.

- \*1571. a. Iosephi antiquitat. Iudaicae; b. Epistolae pontificis Romani ad A. Lundensem archiep. et C. regem Danorum a. 1403, subiuncta ep. Coelestini papae ad clerum regni Daniae data Laterani 10. Cal. Ian. pontif. a. 2., necnon ep. H. Romanorum et regni Sicilie imperatoris ad B. ducem Saxoniae data in palatio Panormitano 2. Nonar. Decembr. 1404. (l. 1194).  
 1582. *Damasus de vita pontiff. Rom.* praemissa ep. Hieronymi ad Damasum; Catalogus pontiff. a Petro ad Adrianum in ordine 74tum, folgt: Epistola quaedam Calixti pontif. und scriptum concessionis et donationis in gratiam abbatis Albarensis. Cod. membr.  
 1587. Cod. mbr. s. XV. enthält: Martyrologium per circulum anni; b. Regula S. Benedicti abbatis; c. Calendarium cum libro dativo s. obituario completum 1457 per fratrem Hermannum Kolpin (aus dem Kloster Siemar; bibl. Gottorp.).  
 1588. *Abbo Floriacensis* monachus de passione Eadmundi regis etc. Cod. mbr. (bibl. Gottorp.)  
 1589. *Agneta* Blannbeck vita et revelationes etc. aus der Ausgabe von *Peß* geschrieben. (bibl. Grammi.)

Ius canonicum.

1617. *Burchardi episcopi Worm.* volumen decretorum. Cod. mbr. s. XIII.  
 1621. Unter andern: Constitt. papae *Pii II.* pro refrenando esu carniū in monasteriis S. Benedicti 1459.; Constitutiones *Bonifacii* super clausuram monialium; Regula fratrum minorum S. Francisci XII. capp. cum confirmatione Honorii papae data Laterani, pontif. a. 8. etc.  
 1623. Unter andern: Aliqua statuta concilii provincialis celebrati apud Suessionem 1404.; Statuta synodalia in synodo ep. Tornacensi p. d. Guillerum Tornacensem ep. 1462. in fine mutila, und mehreres aus der Zeit.

## Iuridica.

1942. *Fuero Iuzgo s. forus Gothorum in XII. libros distinctus.* Cod. mbr. f. *Wilda Rhein. Mus.* VII. p. 276.
- \*1943. Cod. mbr. enthält: a. *Lex Salica praemisso indice capitum*; b. *Lex Ripuariorum praemisso indice capitum*; c. *Lex Alamannorum praemisso indice capitum.* Sequuntur formulae chartarum varii generis, orationes sanctorum, capitularia quaedam Ludowici imperatoris et aliorum. (bibl. Gottorp.)
1949. *Cassenspiegel, dat Ten Recht unde de Scheeffot s. forma processus.* Cod. mbr., in calce: completus iste liber sub a. 1359. (früher Sigw. Reventlow, dann in bibl. Sevel.) *Wgl. Wilda Rhein. Mus.* VII. p. 279.
1951. *Privilegia mercatorum Annsae Theutonicae in Angliae regno et Anglicana ditione fruenda.* Cod. mbr. recens (ex bibl. cap. Hamb.)
1953. *Copia privilegiorum civitatis Servestae ab a. 1259. ad a. 1480.* Cod. mbr. s. XV. partim Latine, partim Germ. (bibl. Temler.)
1954. *Lübeck Recht.* Cod. mbr. s. XV. (bibl. Sevel.)
1956. a. *Das Stadtboef, Schickinghe unde Ordeninge der högeften overicheyt der Stadt Hamborch.* Cod. chart. a. 1536; b. *Enne Forthe Cronike besser Wendischen Stede unde Landschafften a Caroli Magni tempore — 1534*; c. *annotationes quaedam chronologicae ad a. 1552 perductae.*
1957. *Hamburger Statuta (verschiedene Sachen).*
1958. *Hamburgisches Stadtrecht 1558.*

## Philologica.

1978. b. *Cronica Romanorum* lingua Germ. infer., praemissa hist. bibl. ab initio mundi usque ad a. 1337. etc.
2034. *Bedae ven.* liber de miraculis vel virtutibus S. Cuthberti Lindesforneensis ep. usque ad med. cap. 13. mutilus, und anders. Cod. mbr. (bibl. Gottorp.)

## Geogr. et hist.

2082. *Collectanea quaedam pro memorabilibus de VII. actibus mundi cum aliis collectaneis mixti argumenti ordine alphabetico; Explanations mysticae v. morales gestorum quorundam Romanorum.* Cod. chart. s. XV.
- \*2087. *Annales Islandorum regii histor. universalem maxime tamen septentr. a tempore Iulii Caes. usque ad a. 1310. continentes initio Latine sed post Islandice.* Cod. mbr. (Aus dem Archiv abgeliefert.)
2088. *Victoris ep. Tunonensis chronica* ab a. 42. Octaviani Augusti usque ad Heraclium. (bibl. Gottorp.)
2089. *Chronic. fratris Martini ord. praedicatorum de gestis summorum pontif. et imperat. a I. C. usque Frid. Austriae. el. 1440, in charta s. XV.* (bibl. Gottorp.)
2090. *Annales veteres et novi* ab a. 1046—1394. ad res uni-

- versae Europae maxime tamen septentrionis pertinentes ex Isl. in Latinum translati per Gunnorum Björni filium.
2094. Unter andern: Liber geographicus anonymi de partibus orbis terrarum. Cod. chart. (bibl. Danesk.)
2125. *Alexandri Farnesi* cardinalis epistolae quaedam autographae 1488—1504.
- \*2158. *Pauli Warnefridi* historiae Longobardorum libri VI. in calce mutili. Cod. mbr. diversarum ut videtur eiusdem tamen aetatis manuum (ex bibl. Lindenbrogii).
2159. *Roberti* monachi S. Remigii historia Hierosolymitana s. de exp. in Terram S. in 8 libros distincta. Cod. mbr. cui add. in charta: historia expeditionis Hierosolymitanae ab expugn. orbis Hierosolim. usque ad mortem Balduini. (bibl. Göttorp.)
2166. Pacta et conventiones quae *Balduinus* rex Ierusalem fecit B. Marco cum multis aliorum pactis cum *Venetis* initis ab a. 1125. Abschrift des Jahrs 1475. (bibl. Danesk.)
2205. *Antonii Galli* Genuensis hist. belli navalis inter Genuenses et Barcinonenses 1466; Eiusd. commentarii rerum Genuensium ab a. 1476 ad 1478. membr. eleg. (ex bibl. Temleri.)
2281. *Aeneae Sylvi* hist. Bohemica. chart. s. XV.
2283. Chronica der Stadt Nürnberg von Julius Cäsar bis 1571 in Deutschen Versen geschrieben 1578 durch Hartvicum Vippermann Lunenburgensem.
2288. Chronica *Arnoldi* abbatis quibus continuantur chronica *Helmoldi* ex antiquo mss. exscripta a scholasticis Ripensibus mandato A. Hostfeldii 1579. Adiectae sunt variae lectiones ex codice inscripto: Incipit historia abbatis Lubecensis duce Henrico lib. II.
2290. *Annales Pomeraniae* oder Beschreibung der Lande Stettin, Pommern, aus der Pommerischen Chronik und andern Geschichtsbüchern und Urkunden zusammengetragen, nebst Chronographie von der Geburt Christi bis 1541.
2293. *Reimer Koek's* Croniken von der Keiserlichen Stadt Lübeck, in 2 Theilen. Cod. chart. eleg. Priori parti subiunctum est: Dat recht erste Lübesche Recht anno 1270. vorvatet, item: Dat Wisbuische hogest Waterrecht, necnon: Linea der Borgermeister und Rathmänner der Stadt Lübeck.
2296. *Adami Bremensis* hist. Hammaburgensis — cum scholiis nonnullis subiuncto libello eiusdem de situ Daniae — in fine mutilo. Cod. mbr. antiq. eleg., ohne Capiteleinteilung. (Ex bibl. Sevel.)
2297. *Sperlingii* notae ad Adamum Bremensem bis p. 28.
2298. *H. Traugiger*, Chronica der Stadt Hamburg thofammengelesen und vorvatet 1557. ms. recens.
2300. P. Lambecii rerum Hamburgensium liber II. ab a. 1225—1292. 1659.

158 Kopenhagen. Königliche Bibliothek.

2309. Liber memoriarum et donariorum eccl. Hamburgensis ex vetusto cod. bibl. cathedralis descriptus.  
Danica.
2467. Aus Grams Papieren; unter andern: *Collectio tabularum* publicarum ad hist. exoticam pertinentium; primum est codicilli Caroli Magni continentes donationes eiusdem pro ecclesiis; ultima sunt apographa instrumentorum ex libro Seldeni de mari clauso excerpta, intermixta tamen p. 45. sententia decisiva Imper. Sigismundi in causa Danico — Holsatica. (In dieser Sammlung findet sich die Urkunde Böhm. Reg. nro. 3394 mit dem Datum die Maii 5, dann eine Sigismunds datum Constantiae 14. Juni 1415.)
2516. *Iohannis XXIII.* bulla ad Ericum Pomeranum qua eum ad concilium Constantiense evocat 1413.
2517. Eadem bulla, antiquius apographum.
2533. *Sixti VI.* pont. Rom. breve ad epp. Halberstadensem et Mertzburgensem ut Stenonem Sture et alios in Suecia cogant ad restitutionem bonorum Dorotheae reginae Daniae Romae 1478; 2 Bullen von Julius II. und Alexander VI.
2893. Chronica der oben Geschichte und Wehde des Landes tho Holsten von 1110—1497 uth dem Latine ins Dutsche gesetzt 1539.
3124. Cod. chart. s. XV.; unter vielen andern: 137. *Caroli IV.* Boemiae regis litterae ad senatores Daniae. Datum Prinsla Regnorum a. 28. Imp. 20. (bei Suhm XIII. p. 872. aus diesem Codex.)
3145. Unter andern Sachen des 16. Jahrhunderts: Sächsisches Lehnrecht in 44 Capiteln praemisso indice.
3175. Copia decreti concilii Basileensis de praelatorum et pastorum electione requirente domino Iacobo Olavi decano eccl. Roskildensis per Ioh. Maack not. publ. 29. Aug. 1434.
3176. Idem liber, manu N. Fossii.

In octavo.

3587. A. Traugiger's chronici Hamburgensis liber I.

2. Neuere Königliche Sammlung.

In folio.

Theologia.

17. Volumen in quo: 1. Vita Wilhelmi abbatis; 2. Variarum epp. antiquarum; 3. Ep. Hildeberti ep. Cenomaniensis, eiusdem sermones; 4. De abbatibus monast. S. Petri de Prastellis; 5. Breviarium conciliorum ecclesiae; apographum s. XVI.

Iuridica.

114. *Leges Visigothorum* cum aliis antiquis fragmentis (neuere Abschrift aus cod. membr. Magnaei 805. 4to in der Universitätsbibliothek).

115. *Lex Alamannorum*, ex codice perantiquo bibl. univers. Argentoratensis.
118. *Hamburger Stadtbuch* (1292) cum commentariis procons. Henr. Langenbekii a. 1497.
119. *Hamburger Stadtrecht* scriptum ut videtur circa a. 1551.
120. *Ius Lubecense* lingua Sax. inf. e cod. mbr. in bibl. Holsteiniana (e bibl. Langebekii).
- Historia.
144. *Collectio dipl. autographorum exoticorum*, s. XV—XVII.
- \*146. *Chronicon mundi* incerti auctoris ex antiquissimo ms. per I. Rhodium communicatum, exaratum per N. Wandstad Patavii 1657.
246. *Chron. rerum Venetarum* lingua ital. conscriptum e bibl. Rostgaard. ad finem: 1439. io gorci fiol de S. Almerigo da tremiao fini de schriver questa cronico.
254. *Adhemari* monachi de rebus gestis Caroli Magni liber quem falso Aeginarto adscribunt Germani; neue Abschrift e mss. Magnaei Nr. 829.
271. *Chronicon* idiomate Germaniae inferioris conscriptum circa a. 1421. Initium deest.
272. *Chronica van den Pavesen onbe van den Keiseren*, sub ausp. Egenhardi Trille equit. Danii exscriptum a. 1452.
273. *Diplomata et acta publica* maximam partem Germanica.
274. Nonnulla de Henrico Sancto imp. qui obiit 1024 eiusque miraculosa ex Vandalica expeditione victoria et reliqua eius vita. Islandice, manu recent. et nitida.
277. *Bremer Chronika*. Tom. 1 u. 2.
278. *Bremisches Chronikon*. Tom. 2dus.
279. *Die Bremer Chronika von Anfang Bischoffe Wilhadt bis auff B. Johan Rohden Regierung* (usque ad a. 1511).
280. *Chronicon Bremense* ab a. 1242 usque ad a. 1525.
281. Herb. Schene, Gerh. Reinesberch, Arn. Sparenberch *Bremisch Chronicon*, coll. a. 1550.
282. *Chronik der Bremischen Bischöfe von 1511*.
284. *Vetus Hamburgense chronicon* prosa et metro conscriptum, continens synopsis historicam rerum tempore a. 460. gestarum ab a. Chr. 810. ad a. 1270. ex MS. editum cum brevissimis adnotat. e museo Rudolphii Capelli (nue Abschrift, Niederdeutsch.) b. *Chronicon Hamburgense Saxonium* auctore ut videtur M. Rheder proconsule Hamb. No. 7. Idem liber No. 8.
285. *Hamburger Chronicon* lingua Germ. inf. (usque ad a. 1555).
286. *Chronicon etlicher Gesehete disser Lande unde Stede, und sonderlichen diisse Stadt Hamborch belangende int korteste begrepen*.
287. *Ab. Traßiger's Chronica der Stadt Hamburg 1557*.
288. *Ab. Traßiger's Chronica und Jahrbücher der Stadt Ham-*

160 Kopenhagen. Königliche Bibliothek.

- burg, zusammengetragen von einem Liebhaber der Hamburger und andern Historien bis zum Jahr 1730.
289. Recessus et privilegia civitatis Hamburgensis idiomate German. inf. Cod. chartac. geschrieben 1542.
290. Privilegien und Reccessen der Stadt Hamburg 1410–1561.
297. Recessus Hansae ab a. 1361. ad a. 1405. e codice mbr. in fol. bibl. I. L. de Holstein. Tom. I–II. (e bibl. Luxdorph.)
2903. Reimer Rook's Lübeck'sche Chronica. Tom. I–III. 2 Voll.
304. Reimer Rook's Chronica der Stadt Lübeck a. 1549.
305. Dieselbe. P. I.
306. Reimer Rook's Lübeck'sche Chronik. Tom. I–II.
307. Dieselbe. Tom. II.
310. *Chronicon urbis Lubecensis* ad a. 1435 idiomate Germ. inf. conscriptum Cod. chart. s. XV.
314. *Erdmani* chronicon Osnaburgense usque ad a. 1454.
317. Lambert Staggert's Chronikon des Klosters Ribbenis.
322. *Chronicon episcopatus Verdensis* usque ad a. 1623. (Germanice).
326. Chronica von Ankunft des Ritterlichen Deutschen Ordens, Eroberung der Landt Preussen, Incorporation der Schwertbrüder in Lifflandt zu gemeltem Orden und wie letztlich gedachte Landt an die Cron Polen kommen.
331. P. h. Heerne Gtztz, Liff- und Lettländische Geschichte.
335. Eine Curländische Cronick, worin absonderlich viele Documente von den Curländischen Bischöffen und deren dazu gehörigen Ländereien, auch dessen Fundirung, Ordnung der Bischöffe auch vieler Gränkscheidungen und Theilungen mit dem Deutschen Orden.
909. *Chronicon Holsatiae vetus* s. continuatio chronici Slavorum ab a. 1164. ad a. 1428. auctore presbytero et scriba Brem. Cod. mbr.
935. *Necrologium cuiusdam monasterii Holsatici*. Cod. chart. s. XV. XVI.

In quarto.

263. *Uzige-Boek* der olden edlen Wurster-Friesen.
265. *Dat Lübsche Recht, dat Hamburger Recht*. Cod. chart.
269. *Gtshnisches Ritter- und Land-Recht* 1681.
270. *Statuta und ganzes Rigisches Recht*. Acc. das Lübsche Recht.
271. *Extrahirtes Rugianisches Landrecht*.
357. *Iulii Oratoris cosmographia* (diversa a fragm. quae edidit Gronov. ad Melam).
358. *Anonymi Ravennatis geographiae libri V*, exscript. recens.
- 520b. *Chronica rerum Germanicarum* ab a. 471. ad a. 1418. ex ms. chartaceo. sec. XVI. in bibl. Linc. (bibl. Langebeck.)
522. *Scholia antiqua in Adami Bremensis descriptionem insularum aquil.* e cod. inscripto bibl. acad. Havn. una cum lect. varietate e cod. Seveliano.

523. Variantes lectiones ex ms. codice Arnoldi Lubicensis.  
 524. *Oth. Fabricii* (Fabri Husensis s. Schmidii) chronica Sclavorum et Holsatorum 1184 — 1533. (bibl. Langeb.)  
 533. Abschrift von Arn. Magn. Nr. 296.  
 535. a. Chronica der Stadt Hamburg; b. Geschichte und Rechte der Stadt Hamburg; derselben Schiff- und Seerecht; c. Eine kurze Cronica der Wendischen Städte und Länder. Cod. chart.  
 539. Vetera monumenta pagorum eorumque comitum praesertim in Hassia vicinisque regionibus ex antiquis impp. diplomatibus, monasteriorum documentis, donationibus etc. collecta a patriae antiquitatis amatore.  
 542. Chronologia von der Stadt Lübeck.  
 545. *Chronicon Pomeranum* ab auctore, ut videtur sec. XVI. exaratum (Ioa. Lubbechio?)  
 546. Nicol. von Klempejen Pommerische Chronica, aus verschiedenen Exemplaren abgeschrieben und mit Fleiß collationirt 1721.  
 556. Anonymi historia et descriptio Esthoniae et Livoniae.  
 557. Dion. *Fabricii* compendiosa Livoniae historiae series. (bibl. Nettelblatt.)  
 1460. *P. Cypraei* historia Slesvicensis, ex cod. Hafn. descripta. a 1733.  
 1461. Heinrichs Nordfriesische Chronik, autogr.  
 1465. Holsteiniſche Chronica der olden Geschichte unde Weyde des Landes tho Holstein — endicket sich im Jahr 1427. (bibl. Mollmann).  
 1466. *Chronicon Wagriae* (bibl. Langeb.)  
 Mehrere spätere Dithmarsische Chroniken finden sich hier und unter den Folianten.  
 1514. *Iura antiqua Frisonum septentrionalium* in scripturam redacta a. 1426. Neue Abschrift, 10 Blätter. Im Jahr nach Gades gebohrt 1426 des anderen Tages na Biti do wahren to hope gekomen in dem Oster-Lande Föhrde u. s. w. 25 Artikel.  
 1515. Dat Friesische Landt-Recht, neue Abschrift.  
 1526. Ddenburgs Stadtrecht von 1545. (Plattdeutsch; alte Abschrift).

In octavo.

32. Dat Hamborger Stadtrecht (geschrieben 1522).  
 107. *Vita Dagoberti* regis Francorum e bibl. Ienensis codice mbr. (fuit olim Marq. Gudii).  
 135. De Privilegien van Hamborch 1528.  
 139. Scholia antiqua in *Adami Bremensis* descriptionem septentrionis.  
 196 b. *Heimrichii* suppl. et documenta ad chron. Frisiae borealis (autogr.)

## 3. Tottsche Sammlung.

## In folio.

49. *Augustinus de civitate dei*. Cod. mbr. s. X.  
 50. *Sidonii Apollinaris epistolarum libri IX*. subiectis eiusdem sermonibus panegyricis (an Anthemius, Majorianus, Priscus Valerianus Praefaturus). Cod. mbr. sec. XIII.  
 63. Cod. mbr. Nach mehreren: *Catalogus imp. et regum item episcopatum orbis christiani*. 1 Blatt. s. XIV. nur die Titel und Ämter.  
 135. *Vitae et passiones variorum sanctorum*, ut Caesarii, Iuliani, Apollinaris, Augustini, Cassiani etc. Cod. membr. initio et fine mutilus.  
 136. *Vita S. Desiderii Caturcensis episcopi* s. XIII, XIV. Iste liber est ecclesie beati Desiderii, später ex bibliotheca Nicolai Iosephi Foucault comitis Consistoriani. Das Leben beginnt: *Igitur Desiderius Caturcensis urbis ep. Obrege Galliarum oppido etc.*  
 138. Liber de viris illustribus ordinis Cisterciensis etc.  
 129. Extract von das vornembste, so von den Römischen Pontificibus gethan 43 — 688.  
 158. *Ivonis Carnotensis Panormia*. Cod. mbr.  
 159. *Libri V, decretalium*. Cod. mbr.  
 160. *Gratiani decretum — cum glossis Barthol. Brixiensis*. Cod. mbr.  
 327. *Forus antiquus Gothorum Hispaniae regum (Fuero Iuzgo)*, et liber consuetudinum Palentinae civitatis. Cod. mbr. f. Wilba Rh. Mus. VII. p. 269. Es ist eine Lex Wisigothorum.  
 328. *Fueros de Sobrarbe* s. forus Suprabiae hispanice. Cod. mbr.  
 329. *Diplomatarium obstagiale* continens chartas numero 135, sec. XIII—XVII. ius obstagiale illustrantes (apogr. recens).  
 333. *Statuta Argentoratensia*.  
 334. *Codex legum Augustae civitatis 1276 — 1447*.  
 335. *Statuta Halensia*.  
 336. *Speculum Saxonum* per Eyeke von Repegowe, ling. Sax. inf. Cod. mbr. geschrieben von Johanne Bilingheusen 1442. f. Wilba p. 286.  
 338. Bremisches Stadtrecht.  
 339. Dasselbe, neue Abschrift.  
 340. *Statuta Bremensia* cum comm. H. Kreffting.  
 341. *Das Ostfriesische Landrecht* u.  
 345. *Das hogeste Rechtsboeck der Stadt Lübeck* u. (geschrieben 1543).  
 345. *Ius Hamburgense*. Cod. mbr. eleg.  
 348. *Des Fürstenthum Esthen Ritter- und Landrecht*.  
 359. *Das Culmische Recht* a. 1589.  
 351. *Ius Culmense* Germ. (apogr. recentius) etc.  
 429. libri XVIII—XXXII. *Speculi historialis Vincentii Bellovacensis* lingua Gallica. Volumen spissum mbr.  
 430. *Chronique Martinienne* translatee per Seb. de Mamerot de Soissons.

432. Cod. mbr. continens cap. 217. *historiam universalem* ab Herode Antipa usque ad Balduinum regem Hierosolymitarum, praecipue vero res gestas in Syria, Italia et Gallia.

Da ich diese Handschrift, durch den Titel verleitet, näher ansah, ihr Inhalt aber, in Französischer Sprache geschrieben, außer den Grenzen der Arbeiten der Gesellschaft liegt, will ich, was ich über sie notirt habe, gleich hinzufügen. Es ist ein schöner und prachtvoller Pergament-Cover in Folio mit bunten zum Theil goldenen Initialen und Verzierungen. Zuerst: Uebersicht der Capitel (216), Chronologische Angabe der Jahre bis Augustus, Miniaturgemälde, die Geschichte Johannes des Täufers darstellend. Comment herodes Anthipas fit coper le chief saint Jehan baptiste. Et le souffra a notre seigneur. „Nous vous avons dit devant que li empereres tyberius envoia Pylate en judee En ce tems avoit en Iudee trois manieres de gens qui navoient pas autel creance li ung comme li aultres etc.“

Cap. 216. beginnt fol. CCCLXIIa.: La venue dou conte phelipon de flandres oultremer.

Der Schluß fol. CCCLXXa. De Syrie. „An lan qui fut del incarnation nostre seigneur MC. et LXXX. VI. envoia li roys de hungherie au Roy phelippon de franche ses messages. per les quels il li requisit que il li donnast a femme margarite sa serour. qui avoit este femme. dou joue roy henry dengleterre. Ly roys li envoia voulentiers et li envoia moult honorablement.“

433. Chronique de *Jehan de Coucy*. Cod. chart. (ces compilations achevées 1422 en la ville Caudebec sur Seinè).

548. Cronica de tutte le casade della citta di *Venetia* con le arme di tutti li gentilhommi in essa citta. Cod. chart.

549. Eiusd. arg. liber paulo antiquior.

568. *Chroniques* en brief des Empereurs Romains et Roix de France intitulés les quarts Volumes de la fleur des histoires. Cod. ampl. mbr.

569. Histoire de la ville de *Metz*. Cod. chart. s. XVI. ineuntis, complectens chron. rerum variarum non in illa tantum urbe sed etiam in Gallia, Italia, Germania a. 1220—1515. gestarum.

510. *Annales regum Francorum* — collecti per quendam Benedict. rel. monachum. Cod. chart. (ed. Reuber p. 15.)

571. Vie de Charlemagne.

572. 573. *Froissart*, Dänisch (2mal).

574. Cronickel der Briescher Lande, der seven Gelande ender der Stadt Gröningen angevangen von S. Tid. von Legemo unde gecontinuit von S. Beninghe.

616. Cronica der Stadt Nürnberg bis 1565.

617. Nürnbergische Chronica — bis zum Ausgang des 16. Jahrhunderts.

164 Kopenhagen. Königliche Bibliothek.

633. Magdeburgische Chronik von dem ersten Anbeginn der Stadt bis 1566. Eine Chronica alter Turniere, wo wie und wann die in Teutschland gehalten sein worden zc.
634. Lüneburgische Chronika. b. Extract aus H. Korner's Chronika.
635. Codex diplomatum, in sich fassend: Sachsen-Lauenburgische und Mecklenburgische Documenta sec. XII—XV.
646. Chron. *Pomeraniae I. Engelbrechti.*
647. Copia diplomatum de fund. cenobii *Rostochiensis* ad S. Crucem 1270.
651. Chronika der Friesen bis 1550 zc.
657. 658. Die Bremer Chronika door Johan Renner's beth 1553, continueret beth to dem Jahre 1583.
662. A. Traßiger's Chronika der Stadt Hamburg.
663. Idem liber.
664. Auszüge aus demselben.
671. Lübeckische Chronika durch J. Begeman.
675. Reimer Rock's Lübeckische Chronika.
676. 677. Dasselbe Buch.

In quarto.

519. Quomodo corpus beati Iacobi ep. in fines Hispaniae fuit delatum et in Compostella conditum. b. Liber *Turpini* — de historia famosissima Caroli Magni etc. c. Liber domini Calixti papae de miraculis S. Iacobi. Cod. mbr.
520. Gesta S. *Lietberti* ep. Camer. b. de obitu S. *Gervasii* episc. Remensis. c. Vita *Lietberti* per *Rodolphum* mon. d. Gesta *Gerhardi* Camerac. episc. e. *Milonis* Elnonensis monachi versus de vita S. *Amandi*. Cod. mbr.
1000. Dat Dstfreesische Landrecht; item: das Dstfreesische Dyk- und Sylrecht.
1002. Statuta vetera *Stadensia*, Germ. Cod. chart. s. XV.
1003. Constitutiones *Lubecenses* a. 1337. Cod. mbr.
1005. Dat Statthok to Hamborch.
1012. Coutumes de *Normandie*. Cod. mbr.
1016. Die Esra von *Nougarten*. Cod. mbr.
- 1147—1152. Designatio monumentorum publicorum et diplomatum chronologica ad ill. seculorum X—XIII et XV. historiam. 5 Voll.
1327. *Isidori* Gothorum, Vandalorum et Suevorum in Hispania chronicon e bibl. I. Vossii.
1333. Gesta Normannorum ducum per *Willelmum Gemmeticensem*. Cod. mbr.
1371. Chronicon *Hamburgense* circa a. 1540. scriptum.
1782. Chronicon *Holsatiae* vetus. (Westph. III.)
1803. Dithmarsische Chronica von 1138 bis 1500. ms. recens.
1820. I. *Schiphoveri* chron. von den Urse-Greven tho Oldenburg 1594.
1821. Idem liber, geschrieben 1621.

2061. Ius *Lubecense* quod consules civitatis Lubecensis civitati Tonderensi — conscribi fecerunt a. 1243. Cod. mbr.  
2065. Dithmarsisches Landrecht de anno 1447.  
2066. Dithmarsisches Landesboek 1559.  
2067. Stadtrecht to Lunden in Dithmarschen.

In octavo.

304. Das Hamburger Stadrecht. Cod. mbr. completus per Fr. Warendorp presbyterum 1493.  
305. Hamburger Stadtboek. Cod. chart. script. 1558.  
306. Idem. Cod. chartac. script. 1558.

---

## 2. Handschriften der Universitäts-Bibliothek.

---

### 1. Die Arnaeo-Magnaeische Sammlung.

In folio.

29. Plattdeutsche Chronika 1422 (1452), auf König Christians zu Dänemark und Ritter Eggart's Befehl geschrieben. Anfang: Wy vynden bescreven in der scryft. Cod. mbr.  
30. Titel: Incipiunt Cronice Slavorum edita ab *Helmoldo* presbitero.  
31. Deutsche Chronik.  
32. Deutsche Heimchronik. Cod. mbr. (gedruckt in Nyerups symbol. ad litt. Teutonicam).  
\*244. Lateinisch-Isländische Annalen — 1328. (Abschrift aus n. 2087. der älteren königlichen Sammlung).  
\*249. Calendarii Romani fragmenta et varia eo spectantia mbr. (ohne Wert).  
253. Explicatio calendarii Romani et inscriptiones aliquot antiquae (scheint aus Spanien zu stammen).  
293. Pontiff. Romanorum, archiepp. Lundensium, episcoporum Roskildensium et regum Daniae privilegia et immunitates.  
294. Copialbuch verschiedener Statuten für Holland, Seeland und Vriesland mbr. (Holländisch).  
\*295. Copialbuch aus dem 16. Jahrhundert mit Urkunden der Päpste und von Privaten, Latein und Niederdeutsch (ohne Bedeutung).  
296. Hancisci foederis leges et statuta sive compendium secessuum. (Deutsch).

166 Kopenhagen. Universitäts-Bibliothek.

297. Eßliches Recht (5 Bücher) und Polizeiordnung.  
\*299. 2 Urkunden: Nos A. R. C. notum facimus etc. und Nos Hugo de Bonevesel, in dieser eine Urkunde Ludovici regis Francorum Datum Pragedie 1464.  
379. 2. Notae, ut puto, in Iornandem vel historicum alium quendam de Attila rege fragm.; 3. Scriptum quoddam chronologicum hispanicum.

In quarto.

2. Copia des Dithmarsischen Landesbuches geschrieben 1539. mbr.  
18. Lübsches Recht und das Malasig(?) Recht.  
19. Der Stadt Lübeck Statuten und Stadtrecht, nebst dem Kaiserlichen Malasig-Recht.  
20. Lateinisch-Isländische Annalen — 1341, neue Abschrift von der Hand des Arn. Magn., (verwandt mit n. 244. fol.)  
\*670. Historiales lectiones de sanctis Ansgario, Wilhelmo confessore, S. Canuto duce, S. Canuto rege, S. Olavo, S. Magno comite, S. Lucio papa etc. (ohne Werth; die des Ansgar beginnt: Deus qui nos omnia beati Ansgarii confessoris tui atque pontificis solempnia concedis, praesta etc.)  
671. Exc. decretorum mutila; nonnulla ad ius canon. pertinentia. mbr.  
766. Tractatus quidam historicus — per 6 aetates mundi dispositus (Isländisch?)  
\*197. Legenda de S. Antonio, S. Clara, S. Lodewico cum eiusdem miraculis (diese beginnt: Lodewicus ex illustri prosapia ortus pater eius decus est Karolus rex Cecilie mater eius Maria regina Cecilie et Hungarie filium hunc nobilem dictum Lodewicum genuerunt qui nobilitatem sui generis spreuit humilia semper diligens; also Sohn Karls II. von Neapel).  
798. Leben des h. Franz und der h. Mechtild.  
\*803. Statuta dioecesis Cameracensis. mbr.  
\*805. Leges Wisigothorum. mbr.  
806. Fuero iuzgo de los Godos libr. 12. mbr.  
822. 823. Chronicon Flavii Lucii Dextri cum vita eiusdem.  
\*829. Einhardi vita Karoli Magni; Anonymi vita Hludovici.  
\*830. Turpinus, Annales Fuldenses etc.  
832. Aeneae Silvii de Picolom. (Pii II.) tractatus de ortu Gothorum.  
833. Iusti Vicensis chron. Gothorum und andere Sammlungen zur Gothisch-Spanischen Geschichte. (neuere Abschriften).  
835. Calendarium Hamburgense cum cal. Danico.

In octavo.

80. Ex obituario quodam perigrino fragm. mbr.  
188. Calendarium Romanum.

2. Rosfigaardsche Sammlung.

In folio.

22. Tabulae chronologicae et historicae, sec. XVI. comprehendentes, ab O. Menckenio Lips. prof. confectae — 1649.  
38. Chronicon Venetum 1376—1384. Am Schluß: 1439 A di VI. de aug. Io corçi fiol de S. Almerigo de travizeo cum dio gratia fine di schriver questa chronicha Amen.  
39. Petri Petrei de Erlesunde Moskowitzsche Chronik.  
84. Adam Traßiger Hamburgische Chronik 1557. fol.  
85. Hamburgische Chronik ohne Titel.

In quarto.

- No. 106, im Catalog bezeichnet: Diplomata summorum pontificum, imperatorum, regum, ducum et comitum, enthält nur eine Aufzählung der Städte bei Hvitfeldt, Pontanus, Stephanus, Torfäus 2c.

3. Additamentum ad catal. mss.

In folio.

50. *Helmoldi* chron. cum contin. *Arnoldi* Lubecensis. Cod. membr.

In octavo.

40. Ordninge der Lubischen butenn der Stadt ytt erem gebede 1531.

4. Codd. ex donatione variarum.

In folio.

40. A. Traßiger Hamburgische Chronik 1557 (von Fr. Bartholin).

In quarto.

9. Fragm. chronici *Luneburgensis* inc. a. 1474 (von Falster).  
21. *Chronologia* ab initio mundi — 1439 (v. Ancherfen).  
141. Cat. epp. *Herbipolensium*; genealogia *Friderici* ducis *Sueviae*; *Aqua ferina* *Rotenburgo* - *Tuberona*; Verzeichniß der *Rotenburger* *Edicte* u. dergl. (Fr. Bartholin).

Mehrere Handschriften, deren Lateinischer Titel im Verzeichniß hierher zu gehören schien, zeigten sich beim nähern Nachschlagen als Isländisch, z. B. *Arn. Magn.* 4to No. 625, 655, 764. 8vo No. 191, 12mo 447. Die letzte, bezeichnet: *Statuta Karoli imperatoris*, enthält eine Dänische Sammlung Nordischer Rechtsquellen, sehr undeutlich geschrieben.

---

## VI.

### Reise nach der Schweiz und Savoyen im August und September 1837, vom Herausgeber.

---

Die Annalen von Einsiedeln und Muri, und die Handschriften des Floboard zu Montpellier machten einen Besuch der Schweiz und des südlichen Frankreichs vor dem Abdruck des fünften Bandes der Monumenta erforderlich. Da es sich als wünschenswerth zeigte, hiemit eine Untersuchung verschiedener anderer Bibliotheken der Schweiz und Savoyens, in denen, ihres hohen Alters wegen, geschichtliche Handschriften vermuthet werden durften, zu verbinden, und die Handschriften des südlichen Frankreichs überhaupt zu benutzen, und meine Zeit nur für den ersten Theil dieser Aufgabe ausreichte, so ward deren zweite Hälfte Herrn Dr. Waiz übertragen, der sich derselben vom August bis November mit dem gehofften Erfolge unternahm, und seinen Bericht dem meinigen unmittelbar anschließen wird.

Am 26. August von Frankfurt abgereist, erreichte ich am 28. Basel. Die Handschriften der Universitätsbibliothek belohnten die auf sie verwandte Mühe, doch waren nach Herrn Professor Dr. Gerlach's Bemerkung mehrere Handschriften seit längerer Zeit vermisst. Die Hand-

schriftenammlung des Herrn v. Speyer-Passavant enthält, so weit sie mir einzusehen verstattet wurde, nichts geschichtlich Wichtiges. Die Hoffnung in Solothurn (30. Aug.) Handschriften des uralten Stifts St. Ursus und Victor zu finden, ward nicht erfüllt. Herr Decan Vock und Oberst, ehemals Archivar der Cantons, hatten die Güte, mir die Einsicht der städtischen Urkunden zu erwirken, welche jedoch erst vom 13ten Jahrhundert beginnen, und keine Kaiserurkunden darboten. Der Theil des bischöflich Baselschen Archivs, welcher geistliche Angelegenheiten betrifft, sollte zwar auch in Solothurn seyn, findet sich aber nicht dort, sondern vielleicht in Bern. Am 1. September erreichte ich Genf, bearbeitete an den folgenden Tagen die Handschriften der Universitätsbibliothek, welche theils aus der ehemaligen bischöflichen und benachbarten Bibliotheken, theils aus Witzhou'schen Handschriften gebildet ist, und reiste am 4. September nach Chambery, am 5. über das malerisch gelegene Montmelian und Aigue la belle durch das Felsenthal von Maurienne nach St. Jean. Diese alte Metropole, welche den Uebergang des Mont Cenis beherrscht, zeigt wenig Reste eines größern Lebens; der Herr Bischof Monsignore Billiet Mitglied der Turiner Commission für die Monumenta Patriae, und Verfasser mehrerer geschichtlichen und statistischen Schriften, z. B. „Notice sur le village de Brios où mourut Charles le chauve“ eröffnete mir das Zimmer, worin Archiv und Bibliothek der Diocese vereinigt sind. Unter den Urkunden befindet sich keine einzige Kaiserliche; die Zahl der Handschriften ist sehr gering; ich benutzte darunter das Necrologium von Mau-

## 170 Reise nach der Schweiz und Savoyen.

rienne aus dem 13. Jahrhundert, welches mit den zu Genf benutzten, von Genf und Tarantasia, dieses Feld für den Süden des Sees erschöpft. Am 6. August Abends war ich in Chambery zurück; besuchte am folgenden Tage die an Handschriften ziemlich arme öffentliche Bibliothek, traf am 8. früh in Genf ein, und gelangte am 9. mit dem Dampfschiff über den See nach Vevey, und von dort über Yverdon nach St. Moritz in Wallis. Eine durch die Güte des Herrn Ultrathsherrn Carl Zeerleder in Bern mir gewordene Empfehlung des Herrn Oberst Wurstemberger an den Präsidenten Mr. Macoguin de la Pierre, verschaffte mir am folgenden Tage den Eintritt in das alte Stift. Handschriften und Urkunden wurden von Herrn Professor Voccard mir zur freien Untersuchung gestattet. Erstere entsprachen keinesweges den in Reisebeschreibungen über sie verbreiteten Sagen; es sind etwa 5 Stück, darunter keine von geschichtlichem Werth. Eben so wenig ward ich von den Urkunden befriedigt; dieses Stift, welches an Alter mit Montecasino wetteifert und Letzteres selbst zu übertreffen denkt, besitzt keine Urkunde eines Kaisers; die päpstlichen Bullen beginnen erst mit Innocenz II. 1136, und von Urkunden der Burgundischen Könige ist nur ein unbezweifeltes Original König Rudolfs III., welches zuletzt die H. H. Cibrario und Promis, aber gleichfalls unrichtig, herausgegeben haben. Die urkundliche Geschichte des Stifts beginnt also erst um das Jahr 1000. — Ich verließ St. Moritz am 11. September, gelangte über Martinach und Sitten nach Brieg, am 12. die Rhone hinauf über Yverdon und Münster bis zum Rhonegletscher, am 13. über die Maientwand und den Grimsel die Ar ent-

lang nach Handek, Guttannen und Im Hof; mußte hier, des gefallenen Schnees wegen, auf den nächsten Weg nach Engelberg verzichten, und kam am 14. über Mayringen, den Briener und Thuner See nach Bern; am 15. nach Luzern. Hier benutzte ich am 16. die gerade bei Herrn Registrator Schneller befindliche Handschrift der Einsiedler Annalen; die Stadtbibliothek enthält, nach Herrn Professor Kopp's Bemerkung, keine geschichtliche Handschriften. Am 17. erreichte ich über Winkel, den Vierwaldstättersee, Stanzstadt und Stanz, das Stift Engelberg in Unterwalden. Die Geneigtheit des Herrn Prälaten eröffnete mir sogleich die Handschriftensammlung, in welcher ich unter anderen eine Handschrift des Waltharius bemerkte und die ältesten Annalen von Engelberg aus dem 12. Jahrhundert abschrieb. Die Sammlung zeichnet sich insbesondere durch die beträchtliche Zahl schöner Handschriften aus, welche der Abt Frominus im 12. Jahrhundert schrieb oder schreiben ließ. Die Güte des Herrn Archivars Beda Sten gewährte mir sodann die Durchsicht des Catalogus virorum illustrium montis Angelici, der Annales monasterii Angelici von Idefons Stammeyer, und der 18 Foliobände Abschriften alter Urkunden dieses reichen Stifts von 1120 — 1769, in welchen sich unter andern acht Kaiserurkunden von Heinrich V. bis Heinrich VII. befinden. Das Archiv ist sehr wohl geordnet, und der Urkundenschatz durch Vielfältigung der Abschriften gegen jeden Verlust gesichert. Ueberhaupt spricht ein Geist wissenschaftlicher und practischer Thätigkeit aus den geistlichen Herren, welche ich zu sehen Gelegenheit hatte. Am 18. verließ ich die Alpenhöhen des Stifts, und reisste an einem der schönsten Tage

## 172 Reise nach der Schweiz und Savoyen.

über Buochs und den Vierwaldstättersee nach Brunnen und Schwyz.

In Stift Einsiedeln wurden am 19. September beide hier befindliche Handschriften der Einsiedler Annalen benutzt, und die wichtigern Handschriften durchgesehen. Es verdient bemerkt zu werden, daß die von Mabillon herausgegebene alte Beschreibung Roms, bei einer von dem jetzigen Bibliothekar, Herrn Professor Gall Morel, angestellten Vergleichung unglaubliche Verbesserungen erhalten hat. Am Abend des Tages ging ich über den Ezelsberg und die große Brücke über den Zürichersee nach Rapperschwyl; am 20. September früh mit dem Dampfschiff nach Zürich.

Für die Förderung meiner Arbeiten in dieser neuauflühenden Stadt, bin ich Herrn Archivar Meyer von Knonau und Herrn Bibliothekar Professor Horner sehr verpflichtet; ich konnte zehn Blätter der ältesten Handschrift der Langobardischen Gesetze (Archiv V. 226 — 229) vergleichen, die in der Beute des Toggenburger Krieges aus St. Gallen hierher geführt waren, und jetzt eine sehr erwünschte Bervollständigung unseres Apparats gewähren; eben so verglich ich die von Herrn Professor Drelli wieder aufgefundenene und herausgegebene Handschrift von Angilbert's Gedicht auf Karl den Großen, behuf der erforderlichen Nachträge im nächsten Bande der Monumenta. — Die Urkunden des Chorherrnstifts sind jetzt in der Anordnung begriffen. In Zürich sah ich auch in einer Handschrift des 10. Jahrhunderts die ältesten mir bekannt gewordenen Arabischen Ziffern.

Bei dem Besuch des Stifts Muri am 21. Septem-

ber, gestattete der Herr Statthalter Adalbert Regli gefälligst die Untersuchung der nicht zahlreichen Handschriften, unter denen ich die kleinen Annalen als ein zweites Exemplar der Engelberger Annalen erkannte, und nicht weniger als das Necrologium von Muri ausreichend benutzte.

Im Stift Rheinau wurden mir am 23. September auf Befehl des Herrn Prälaten von dem sehr gefälligen Herrn Bibliothekar die ausführlichen Handschriftenverzeichnisse, aus denen ich bis dahin nur den Zapp'schen Auszug kannte, sofort vorgelegt. Ich durchging die Handschriften und benutzte daraus unbekannte Formalsammlungen des 9. und 11. Jahrhunderts. Außerdem wurden mir die von dem Capitular Gregorius Baumeister von St. Peter bei Freiburg im Jahr 1760 in zwei Foliobänden gesammelten 17 Necrologien, worunter sich die von Reichenau, Billingen und St. Blasien auszeichnen, und der Codex diplomaticus monasterii Rhenaugiensis 1771 in Folio, die Sammlung der Urkunden des Herrn Ildesons Fuchs vom Jahr 1792, die Urkundensammlungen von St. Peter und St. Katerinenthal unterhalb Rheinau, vorgelegt, und für die bevorstehende Ankunft des Herrn Bibliothekar Dr. Böhmer die Vorlegung der Originalurkunden verheißen.

Am Abend desselben Tages reiste ich von Schaffhausen ab, und über den Schwarzwald nach Frankfurt, Göttingen und Hannover zurück.

---

# 1. Handschriften der Universitätsbibliothek zu Basel

nach dem geschriebenen Catalog, mit Bemerkungen.

## Codices membranacei.

- D. IV. 20. *Bernardini Arluni* historia Mediolani, neu, Papier.  
 E. III. 20. *Guilielmi de Boldenselen* militis descriptio Terrae Sanctae a. 1336. 4to. — Oderici de Foro Julii descriptio Terrae Sanctae.  
 B. X. 35. *Burchardi vicedomini* Gentinensis legatio ad Saladinum nomine. Frid. I. suscepta a. 1175. in 8vo. (fehlt.)  
 B. IV. 28. *Chronica* priorum Cartusiae 33. a Brunone — Franciscum de Puteo. fol.  
 B. IX. 6. *Chronica notabilis* sec. XIII., ist in Basel von den Predigermönchen verfaßt; kurze Notizen bis 1232, geschrieben nach dem Concilium von Lyon 1245; arabische und römische Ziffern, zuletzt abwechselnd; es sind nur die letzten 2 Blätter abzuschreiben.  
 E. II. 16. *Eusebii hist. eccl.*  
 B. IV. 19. *Frontonii abbatis vita.* fol.  
 E. III. 11. *Geraldi Lemovicensis prioris chron. vitarum fratrum Ord. Praedicatorum* 1256 Parisiis.  
 B. X. 35. *Thetmari descriptio* Terre sancte sec. XIV. „Ego magister Thetmarus in remissione peccatorum etc. anno igitur etc. 1217. cum essem in Acon etc.“ (Cartus. Basil.)  
 E. III. 3. *S. Hildegardis prophetia* de quinque futuris temporibus, incipiens ab anno 1100 et de antichristo. fol.  
 B. VIII. 27. *History* wie ein heidnischer König, genannt der Littaer, in Preußen getauft worden ist. In Quart.  
 E. III. 5. *Imperatorum series* usque ad Fridericum II. 4to. (Archiv IV. 300.)  
 E. III. 20. *Joh. abb. Waltsasensis descriptio miraculorum* ibi peractorum. 4to.  
 R. N. 12. *Iaarzeitbuch* a. 1491. fol.  
 B. VIII. 32. *Vita S. Oudalrici*, sec. XI. in 4to, einst liber Cartusiensum in Basilea.  
 B. VII. 14. )  
 VIII. 26. )  
 IX. 19. ) *Legendae Sanctorum* sec. XIV.; meistens theils  
 X. 6. ) *Auszüge.*  
 X. 25. )  
 B. VIII. 26. *Legenda Richardis imperatricis.* 4to.  
 B. IX. 32. *Narrationes historicae.* sec. XIV. 8vo. „Clericus quidam vite secularis et conversacionis minus circumspecte.“ Allerlei Geschichten, theils mit Jahreszahlen.

*Redditus et census capituli S. Petri Basil.* a. 1280 und 1349. fol.  
a. 1284. *Liber censuum ecclesiae S. Albani infra muros Basil.*  
mbr. 4to. vorn steht das Recht der Bestimmungen darüber.

## Codices chartacei.

- E. III. 15. *Basiliensis senatus privilegiorum confirmationes*  
per imperatores. 4to.  
A. IX. 19. S. Bernhards vita. in 4to.  
F. I. 4. Catalogus paparum ab a. 1277 — 1377. fol.  
A. IX. 14. *Chronica priorum aliquot vetustiorum in Carthusia.* 4to.  
E. II. 11. E. I. 1. E. a. *Chronica Jacobi Königshofen* —  
1414. (Archiv III. 225.)  
E. II. 13. *Chronicorum libri duo* ab O. c. usque ad tempo-  
ra concilii Basiliensis a. 1440. fol.; — geht bis 1440 die 9.  
Marcii mensis.  
W. VI. 14. 41. *Chroniken des Landes zu Österreich* — 1457.  
A. IX. 4. *Conradi episc. Constant. vita.* a. 1492. 4to.  
E. III. 10. *Frid. imperatoris litterae ad Ludovicum regem*  
*Galliae de bello cum Carolo duce Burgundiae, regisque*  
*Galliae responsum.* 4to.  
E. II. 4. S. Fridolini abbatis et conf. vita. fol.  
D. II. 9a. *Hermannii minoritae chron.* ab O. C. — 1410. geht  
nur bis Otto M. sec. XV.  
D. II. 9b. *Hermannii ord. min.* Flores temporum ab O. C.  
— 1349. continuatum per Remb. Schlacht, canon. S. Pe-  
tri Argent. ad a. 1444. fol. sec. XV. Fol. 58—74 „Hic  
venerabilis dom. Remboldus Schlacht — multi interfecti  
sunt Armaniaci.“  
C. VII. 4. *Heinrici ducis Brunsvicensis actiones contra ur-*  
*berm Goslar a. 1527. et contra ducem Saxonie et landgra-*  
*vium Hassie, a. 1550.* fol.  
E. I. 4. *Iordani chronicon de imperio Germanorum.* fol.  
O. II. 36. *Bertoldi chronicon;* ist Wursteisens Manuscript, wel-  
ches im 1. Bande seiner *Scriptores* abgedruckt, nur ganz unbe-  
deutend von der Ausgabe abweicht.  
O. VIII. 18. S. Kunegundis vita. S. Heinrichs imper. le-  
genda. 4to.  
D. V. 8. Sigismund Meisterlin Nürnberger Chronik. Latein und  
Deutsch.  
E. III. 1. *Murensis coenobii fundatio.* fol. (Archiv IV. 290.)  
K. I. 11. *Chronik von Zürich* — 1467. Fragment.  
A. V. 39. *Nomina regnorum et provinciarum intra et extra*  
*imperium.* fol.  
A. V. 17. *Pontiff. Rom. descriptio a. Christo* — 1311. fol.  
F. V. 6. *De Sigismundo imperatore carmen.* fol.  
E. III. 1. *Wettingensi coenobio factae donationes.* fol.  
A. V. 39. mbr. fol. (Cartusiens. in Basilea) *De stimulis amo-*  
*ris, flores Iheronimi etc.*

*De Sancto Karolo imperatore „Regali natus de styrpe deoque probatus Karolus illicite spreuit contagia vite, Evouae. Angelici cultus dulcedine miles adultus etc.“* 8 Seiten. Noten sec. XIV.

„Nostis qualiter ad locum qui Aquis ab aquarum calidarum adaptacione traxit vocabulum etc.“ 6 Blatt. Schluß: mereamur vitam eternam. Per dominum.

Acta concilii Basiliensis, aus der bibl. Fratrum Minorum. Basil.

## 2. Handschriften der Universitätsbibliothek zu Genf

nach Senebiers Catalog, mit Bemerkungen.

### Manuscripta Latina.

1. *Biblia. Catal. librorum archiepisc. Friderici (1055 c.)*, abgeschrieben.
5. *Biblia; init. calendarium. sec. XIII. mbr. 8vo. ohne allen historischen Werth.*
6. 4 *Evangelia. sec. IX. codex rescriptus*, auf einer weißen Rückseite Spuren eines Büchercatalogs des 10. oder 11. Jahrhunderts, z. B. Priscianus etc. Isagoge etc.
16. *Sermones S. Augustini sec. VI, VII. papyrus u. membr. (olim Floriacensis?)*
21. *Bedae commentar. act. apost. sec. IX. in fine catalogus bibliothecae Murbacensis.*
25. *Concil. Constantiense. Acta generalis concilii Constantiensis. In nomine sancte et individue trinitatis. Hic liber continet ordinationes constitutiones decreta et alia acta etc. pridie Non. Febr. 1442. Basileae a concilio Basiliensi legalisata. „Sacrosancta generalis sinodus Basiliensis in spiritu etc.*
26. 27. *Conc. Basil. Lausannense, von anderer gleichzeitiger Hand, nur 14 Blätter. (in 27. Nr. 4. salvus conductus Sigismundi 7. Iul. 1431. N. 18. Sigismundi declaratio de exequ. mandatis concilii contra Boh. 8. Ian. 1436. Weisenberg.)*
28. *Missale. 8vo. sec. X. Calendar. necrolog. eccl. Tarantasiensis 21. Febr. Aymo archiepisc. † 1040. 4. Mart. Humbert comes Maurien. † 1048.*

49. *Eusebii chron.* ex trad. Hieronymi. fol. sec. XV. bis: XXII. Valentiniano VI. et Nonio coss. finis (also Prosper) collat. v. Pontac.
50. *Beda de rat. temporum* sec. IX. fol. 2—5. Annales Masciacenses a. 726—796. sec. IX. ineuntis. (Labbe nova Bibl. Mss. II. 733). Cycli decennovennales cum chronico abbatiae de Massai.
51. *Landolfi de Columna* canon. Carnot. hist. universalis ab O. C. — Martin. V. chartac. sec. XV. ex. Es folgt der Martinus Polonus zweiter Ausgabe, endigt mit Kaiser Sigismund, 1 Seite, und so überhaupt kurz. Demnächst für das 14. und 15. sec. vielleicht zu benutzen.
55. Philippii IV. expensae. a. 1308. Iul. — Dec. tabulae chron. (zu Florenz de expensis in itinere Flandrico. 28. April — 28. Oct. 1301. zu S. Victor Paris. 29. Oct. 1301. — 31. Mart. 1302. zu S. Germ. Paris. Ian. — Iul. 1307.)
62. Statuta eccl. Gebennensis 1487.
63. Processus inquisitionis a. 1483. Oct. 7. (fehlt)
65. Quedlinburgenses indulgentiae a. 1286.
73. *Statuta Sabaudiae* auctore Amedeo comite Sabaudiae . . . novissima a. 1430. 11. Iun. sec. XV. (a. 1430.)
75. Papyrus (fehlt).
81. Vier Charten, eine vom Jahr 1476. von Andreas Benincasa; wo Antilia als große Insel nach der Richtung von America gezeichnet ist; Madera, Porto-Santo, Ferro, Palma u. s. w. angezeigt. Das mittelländ. und schwarze Meer vortrefflich; Letzteres erstreckt sich bis nach Dacia.
85. *Notae Tiron.* sec. IX. beginnen mit AB, AD, CON, DE, und so bis PLATIA und PLATIOLA; schön erhalten und vollständig.

## Manuscripts Francais.

82. (p. 355) Chroniques de St. Denys — 1274 extract. chartac.
149. (p. 390) *Liber mortuarius* canonicorum S. Petri Gebennensis 1332. sqq.
150. *Liber obituarius* Bonmontensis 1307. sqq. sec. XV. exeuntis, ohne Bedeutung.
178. Roman de la Rose.
188. *Histoire de Charlemagne* (p. 452) sec. XV. chart. „Saint Pol docteur de verite Nous dit que toutes choses redigees par escriptes et pour ce fait mencion etc. von Clovis Pepin, Charles, die Helden Olivier, Girabras u. Rolands Tod, dann bald Ende.

### 3. Handschriften der Universitätsbibliothek zu Chambery.

1. *Biblia latina* ms. sec. XIII. exeuntis mbr. 4to. 2 coll. *Ista biblia conscripta sunt Rome anno redemptionis nostre IX<sup>co</sup> XLIII<sup>o</sup> sedente beato martino papa III<sup>o</sup> ad vitam nostram* (sec. XIV.)
2. mbr. 4to. sec. XV. Cicero de officiis fragment. *Somnium Scipionis*. — Gedicht: „*Salve festa dies toto venerabilis evo*“ u. s. w. enbigt. „*ubere lacte sinu. Finit feliciter Lactancius de resurrectione Christi*.“
3. Missale. Fol. mai. sec. XIV. ex. et XV. mit Miniaturen der Heiligen, Christus in Mariens Schooß anbetend, und Verzierungen, Wappen des Hauses Savoyen, von Felix V. Geschenk an die Stadt Chambery; in rothem Sammt und Silberstoff gebunden.
4. *Biblia S. Ieronimi*. 4 Voll. fol. max. sec. XII. XIII.
5. *Breviarium* sec. XV.

### 4. Handschriften des Stifts Engelberg.

- I<sup>6</sup>/<sub>4</sub>. *Breviarium* sec. XII, XIII. 4to. *Necrologium*.
- I<sup>6</sup>/<sub>6</sub>. *Necrologium* sec. XIII.
- I<sup>6</sup>/<sub>14</sub>. *Necrologium* sec. XIV, XV. 6 kal. Dec. Chwvnradi episc.
- I<sup>6</sup>/<sub>21</sub>. *Orationes* sec. XII. mbr. 8vo. „*Nu sten ich hie herro gagenwirtich da man daz opfer segenot, daz etc.*“
- I<sup>6</sup>/<sub>23</sub>. *Hildemanni commentar. regulae S. Benedicti*. sec. IX. mbr. 4to. am Schluß: *litterae formatae 2: Eximio fratri apice praesulatus iure ditato illi episcopo ille illius sedis humilis episcopus etc. Domino fratri illi episcopo illius civitatis etc. — amen.*
- I<sup>6</sup>/<sub>40</sub>. *Cicero de inventione rhetorica* sec. XII.
- I<sup>5</sup>/<sub>1</sub>. *Geschichte des Nicolaus von der Flüe*. „*In einem Land genampft gemeinlich Schwizerland*“ zc., geschrieben 1567 durch Andreas Zberen. (Nitzher zu Sachstlen).
- I<sup>5</sup>/<sub>6</sub>. *Galtherii de Castellione Alexandreis* an. 1276. „*Moris est usitati cum in auribus etc. Prologus: Primus Aristotelis imbutum nectare sacro. Liber I. Gesta ducis Macedum longum digesta per orbem etc.*“

- 1<sup>5</sup>/<sub>2</sub>. Die Schweizerbündnisse. sec. XV.  
 1<sup>7</sup>/<sub>20</sub>. Miscell., am Ende das Carmen de Walthario sec. XI. 13  
 Blatt, jedes zu ungefähr 62 Versen.  
 1<sup>7</sup>/<sub>27</sub>. *Aegidius de Foscarariis* civis Bonon. de iure utroque.  
 sec. XIII. ex. XIV.  
 1<sup>7</sup>/<sub>38</sub>. *Cod. rescriptus*, theils theologisch.  
 1<sup>4</sup>/<sub>2</sub>. *Liber Decretalium*. sec. XI. med. Der Papstcatalog schließt  
 mit Leo IX. hinzugefügt: Victor sedit annos tres. Anfang: Di-  
 versorum patrum sententiae de primatu Romanae ecclesiae  
 lib. I. In libro Deuteronomii. II. In decretis Anacleti. —  
 Incipiunt aecclesiasticae regulae ex sententiis sanctorum  
 patrum defloratae, a legatis ipsius sedis apostolicae in  
 gallias pro aecclesiarum dispositione causarum deportatae.  
 „Si difficile et ambiguum etc.“ Explicit compendiosa tradi-  
 tio orientalium canonum affricanorum quos beatus Adria-  
 nus papa per manum Karoli regis occidentalibus aecclie-  
 siis direxit.  
 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>. 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>. *Ivonis Panormia* sec. XII.  
 1<sup>1</sup>/<sub>5</sub>. *Solinus*. Diptychon der Familie Herzogs Rudolf von Rhein-  
 felben: Roudolfus. Hemma. Hemma. Burchardus. (sec. XII.)  
 Bertha.  
 1<sup>1</sup>/<sub>23</sub>. *Directorium cantus*. sec. XI, XII. in.  
 1<sup>3</sup>/<sub>4</sub> und 1<sup>3</sup>/<sub>5</sub>. *Basiliense concilium* sec. XV. chartac. 2 Voll.  
 1<sup>2</sup>/<sub>20</sub>. *Vitae pontiff. Romanorum* a B. Petro — Ioh. XXII.  
 chart. s. XV. Incipit breviarium coronicarum Romanorum  
 pontificum que de novo et sub brevibus facte ordinate et  
 compilate fuerunt computando a primo Romano pont.  
 usque ad Iohannem XXII. „Ihesus Dei filius etc. schließt  
 fol. 107. mit Urban V. (12 Seiten, Folio.) „Urbanus V. ex  
 monacho nigro et ex patre milite — ad studium Montis  
 pessulani et reversus sequitur.“  
 1<sup>2</sup>/<sub>3</sub>. Pompeius Trogus, b. i. Iustinus. 44 Bücher. sec. XII.  
 1<sup>2</sup>/<sub>12</sub>. 1<sup>2</sup>/<sub>13</sub>. *Fr. Iordani* de Quedlinburg sermones. 2 Voll.  
 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>. sec. XII. fol. max. *Vitae Sanctorum*: Bertolfi; Remacli  
 et liber de miraculis eius; Lantperti episc.; Remigii:  
 „Beatissimi R. depositionem;“ Galli; Pirmini, Auszug;  
 Willibrordi „Fuit in Britannia“; Findani; Othmari; Aniani  
 „Tempore illo quo Hunorum exercitus;“ Columbani.  
 1<sup>1</sup>/<sub>17</sub>. *Biblia*. Am Ende das Gophus Recht. Necrologium sec. XV.  
 1<sup>1</sup>/<sub>24</sub>. *Ruodolfus* Dei gratia episcopus Constantiensis dilectis  
 in Christo archidyaconis, decanis et camerariis sue dyo-  
 cesis. De baptismo. De sacramento eucharistie etc. 1327.  
 Non. Aprilis, 10 Ind. Constantiae. sec. XIV.

Im Archiv des Stiffts finden sich:

*Necrologium Rudolphi* de Schoenenwert a. 1345. mbr. fol.  
 Darin Österreichische Fürsten und andere Herrn z. B. 5. kal.

Febr. Deposicio gloriosissimi principis ducis H. Austrie et Stirie de quo cedunt sacerdotibus sol. X. De vinario...  
*Necrologium Caspari Gross a. 1491. mbr. fol.*

## 5. Handschriften des Stifts Einsiedeln.

45. Gregorii VII. apologia ad Ottonem Constant. sec. XII. mbr. (ap. Gretser Opp. p. 546.)  
 326. (99.) Inscriptiones Romanae sec. IX. et Descriptio Urbis; epitaphium Geroldi et Beraldi. „Mole sub hac etc.  
 267. Gedichte: De libro sanctae crucis, und andere von Stabanus.  
 Ad Otgarium archiepisc. „Spiritus alme veni superna directus ab arce.  
 Ad Brunwardum chorepiscopum „Versibus his paucis liceat mandare salutes.  
 Ad Ratgerium abbatem.  
 Ad Eigilum „Lex pia cumque Dei.  
 195. Martini Chron. mbr. sec. XIV. ineuntis — „Rodolfus rex ab electoribus concorditer electus, et Aquisgrani cum sua coniuge honorifice cum regali pompa coronatus, regnavit annis 17, m. 9. d. . . Nicolaus IV. anno domini 1280.  
 191. Canones eccl. Adriani papae sec. IX. Notitia provinciarum.  
 (323) 201. Alex. M. epistola ad Aristotelem. Einhardi vita Karoli (Gerwardus supplex). Vita S. Symonis. sec. X.  
 199. Canones sec. IX.  
 196. Canones antiq. sec. X.  
 357. Alex. epistola ad Arist. sec. XIII.  
 80, 81. (256, 257.) sec. XI, XII. Vitae SS. Oswaldi. Relatio qualiter b. Alexander Ucenburre est allatus. „Temporibus itaque bonae memoriae . . . . . Karoli gloriosissimi imp. . . . . Gozpertus . . .  
 257. Vitae SS. Galli a. Walafrido, Othmari, Pirmini, Desiderii. sec. X, XI.  
 261. Vita S. Emmeranmi. sec. X, Corbiniani per Aribonem sec. XI. Udalrici sec. X. XI. „Beatissimus igitur Udalricus episc. excelsa prosapia Alamanorum ex religiosissimis parentibus. — Mariae venientes hęc sicuti gesta sunt nobis adnuntiaverunt et laete ad propria redierunt.“  
 262. mbr. sec. XIV. Concordatum Wormatiense. Ego H. Dei gratia — iuvabo. C. episc. etc. — discordiae (Siehe Mon. IV. 75. 76.)

## 6. Handschriften der Universitätsbibliothek zu Zürich.

- A.  
 Vitae SS. Pertolfi abbatis, S. Regulae. Passio S. Lamperti.  
 131. *Iohannis Vitodurani* chronicon. sec. XV. inc. chart.  
 152. Chronik von St. Gallen 1226 — 1318. Von Apt Cuenrat von Bussnang. Do man zalt von Gottes geburt 1335.... do ward angefangen die nuwe Casus monasterii S. Galli — und kund sy mit tebing nieman nuß uberanbringen. Bis Abt Hylpolt geboren zu Barstain. sec. XIV. ex.  
 C. 6. *Anniversarium praepositurae* Turicensis sec. XIV, XV.  
 35. *Martinus Polonus* s. XV. chartac. — Clemens VI. 1348 25. Ian. „et duravit per unum pater noster et ave maria.“ Fortsetzung bis Sixtus IV. — Impp. bis 1343. — „Guelphorum regimina remanserunt“. Fortsetzung bis Frid. III.  
 40. *De origine* prima Francorum, sec. XV. aus den Gestis regum Franc., geht bis Philipp VI. mit Bildern jedes Fürsten und seiner Kinder.  
 58. Carmina varia.  
 78. *Alcuinus. Beda. Prisc. et alia* fragmenta.  
 79 b. Fragmenta.  
 80. *Alcuini dialectica*.  
 81. Bedae opera.  
 100. Galteri Alexandreis.  
 363. *Einhardi Vita* K. M. ch. gehört zur Classe B. mit Praefatio. sec. XV.

## 7. Handschriften des Stifts Rheinau.

### Folio.

5. *Passionale* von 1. August bis SS. Simonis et Iudae. mbr. sec. XII, XIII. enthält: Vita S. Lamperti, S. Venzlai ducis et martyris 4. kal. Oct. „Crescente fide christiana in illis diebus etc. Dem Inhaltsverzeichnis nach standen ehemals in diesem Bande auch Vita SS. Leudigarii episcopi 3. Non. Oct., Pirmenii 3. Non. Nov., Willebrordi 7. Id. Nov., Ottilie 4. Non. Iul., Udalrici.  
 8. *Necrologium Augiae* divitis; sehr reich, mbr. sec. XI; ein zweites kleineres von Reichenau, ohne Bezeichnung.

12. *Commentarii* in epistolas sec. X.  
 17. *Evangelia* sec. X.  
 19. *Evangelia* sec. IX.  
 30. *Missale* sec. IX. ineuntis; am Ende ein Martyrologium; darin 2. Id. Febr. obiit uuolfker. deo sclo.  
 31. *Missale* sec. XII.  
 34. *Psalterium* sec. IX.  
 35. *S. Gregorii* pastorale mit deutschen Glossen; z. B. derogant *lastront*, u. s. w. sec. X.  
 39. *Necrologium* antiquum, nur ein Vorseßblatt davon sec. X, XI.  
 45. *Angelomi* commentarii ad Liutharium imperatorem in cantica cant. sec. X.

## Q u a r t o.

62. *Prudentii* opera; am Ende Ausonii Mosella, sec. XII.  
 66. *Glossae Theotiscaae* sec. XII. viele Glossen durch das ganze Buch, z. B. *sceincke* pincerna, *dicnistman* pedissequos.  
 73. *Adommanus* sec. IX. *Itinerarium Antonini Placentini* (Bolland Mai Tom. II. fol. X. seq.) von Reginbert geschrieben.  
 74b. *Necrologium monasterii*.  
 81. *Legenda Sanctorum*, chart. Vita S. Leodegarii „Igitur beatissimus Leudogarius ex progenie excelsa.“ Vita S. Fursei, besser bei Bolland T. I. Febr.  
 95. *Miscellanea* sec. IX. theologischen Inhalts.  
 102. *S. Augustini* et Alcuini scripta.  
 114. Alcuinus ad Widonem; in fine epitaphium Alcuini sec. IX. „Hic rogo paxillum veniens subsiste viator etc.“  
 112, 113. *Legendae* sec. XIV.  
 120. *Beda de arte metrica* sec. XI.

## O c t a v o.

126. Cicero de senectute. Salustii Catilina.  
 131. *Formulae traditionum* et antiquarum chartarum sec. X.  
 134. *Regula conficiendi calendaria* sec. XV.  
 139. *Ordo probandi* homines per ignitos vomeres, ferrum, aquam. sec. XI.  
 147. *Ordo probandi* homines per panem et caseum sec. XIII.  
 150. Vita S. Leonardi sec. XII.  
 151. *Evangelia* sec. X.  
 247. *Chronicon Augiense*.

---

## VII.

### Reise nach dem südlichen Frankreich von August bis November 1837,

von Herrn Dr. Waig.

---

Die Veranlassung der Reise, auf der die folgenden Handschriftenverzeichnisse gesammelt wurden, war der Wunsch, den Codex des Floboard in Montpellier zu vergleichen; ihr Zweck außerdem, die sonstigen Handschriften dieser und mehrerer anderer Bibliotheken des südlichen Frankreichs zu untersuchen und so weit es nöthig schien, für die Monumenta zu benutzen. — Die Reise konnte erst ganz kurz vor dem Anfang der in Frankreich üblichen Bibliotheksfestien angetreten werden; die Furcht, durch eine Abwesenheit des Bibliothekars in Montpellier den Hauptzweck der Reise zu verfehlen, machte daher große Eile nothwendig. — Am 20. August Abends reiste ich von Frankfurt ab, blieb in Straßburg nur bis zum Abgang der nächsten Malleepost, welche Zeit ich unter Führung des Herrn Professor Jung zu einem kurzen aber lehrreichen Besuch der Bibliothek und zur Einsicht einiger Handschriften verwendete. Eine ausführliche Nachricht über die hier vorhandenen Codices ist im Archiv noch nicht gegeben <sup>1)</sup>,

1) So erinnere ich mich nicht, daß angeführt sei, es fänden sich in der bekannten Handschrift des Otto Frising., die von späterer

## 184 Reise nach dem südlichen Frankreich.

nach des Bibliothekars eigener Aussage die eine und größere Hälfte, die der protestantischen Facultät, noch nicht gehörig untersucht. In 38 Stunden gelangte ich von hier nach Lyon; mir blieben gerade 24 bis zur Abfahrt des Dampfschiffes nach Avignon. Durch Herrn Pericaud's Gefälligkeit, wurde es mir möglich, einen Theil der für uns interessantesten Handschriften zu sehen und einige der Aufzeichnungen zu machen, die die folgende Notiz über diese Bibliothek enthält. Von da setzte ich ohne Aufenthalt die Reise fort und war am 26. August Mittags in Montpellier. — Der Bibliothekar, Herr Professor Kühnholz, war leicht zu bewegen, auch während der Ferien mich die kaum begonnenen Arbeiten fortsetzen zu lassen: durch eine nicht genug anzuerkennende Gefälligkeit wurde mir alle wünschenswerthe Erleichterung in meinen Arbeiten gestattet und es mir dadurch möglich, die reiche Bibliothek der Universität vollständig für unsere Zwecke zu benutzen. Nicht so sehr die Zahl der Bände, als der innere Werth der Handschriften, verleihen ihr eine hohe Bedeutung; der bei weitem wichtigste und hier allein zu berücksichtigende Theil derselben ist vom damaligen Professor, später Maire und Deputirten für Lyon, Prunelle, gesammelt worden; er nahm besonders die Schätze von Clairvaur, wohin des Präsidenten Bouhier reiche Bibliothek fast vollständig verkauft war, und von Troyes<sup>1)</sup>, wo

Hand (des 13. Jahrh.) auch den Cosmas Prag. enthält, Briefe Kaiser Friedrichs an den Erzbischof Hiltolf von Trier, Hillins an den Papst Adrian, Adrians an Hillin.

- 1) Nach der Aussage des dortigen Bibliothekars befand sich damals auch bereits die Bibliothek von Clairvaur in Troyes und die Montpellierer Handschriften wären fast alle von hier weggeführt. Ein Gerücht, das mir hie und da zu Ohren kam, es wären dabei wichtige Handschriften noch anderswo hinge-

in dem Collegium der Jesuiten die Handschriften der Pithou als Vermächtniß an die Vaterstadt bewahrt wurden. Der größte Theil der von mir benutzten Handschriften stammt aus diesen Sammlungen, einige andere aus dem Kloster Pontigny, von einzelnen wenigen ist die Herkunft nicht ganz sicher. Daß die Bibliothek der Pithou Wichtiges enthalten mußte, ist leicht zu ermessen; der Floboard, eine schöne Handschrift der Lex Salica gehörten ihnen, wahrscheinlich auch die aus dem Coll. Trecense stammenden Codices der hist. Remensis, des Petrus de Vinea. Aus Bouhier's Sammlung wurden hauptsächlich der alte vollständige Fredegar, die bisher unbekannte memoria seculorum des Gotifredus Biterbiensis, Annalen des Klosters S. Benigni Divionensis, andere aus Rheims, eine Handschrift des Petrus de Vinea und Anderes benutzt; dem Kloster Pontigny gehörten Gesta Francorum und Einhardi vita Karoli s. IX, demselben oder dem von Clairvaur wahrscheinlich ein Codex Acta Sanctorum, aus dem die älteste Vita S. Vedasti durchaus hergestellt werden konnte. — Die Bibliothek des Musée Fabre, mit dem die der Stadt vereinigt ist, enthält wohl kostbare Editionen, namentlich Italienischer Autoren aus Alfieri's Bibliothek, aber sehr wenige Handschriften, unter diesen freilich die alte Evangelienhandschrift aus S. Guillelmi de desertis s. VIII, IX. in Langobardischer Minuskel geschrieben, auch ein hübsches Manuscript des Burchards von Worms, doch nichts, was für unsere Zwecke nützlich werden konnte. Der sehr artige

bracht und zum Theil noch vorhanden, oder erst neulich wieder von der Regierung abgefordert, möchte ich lieber nicht erwähnen.

## 186 Reise nach dem südlichen Frankreich.

Bibliothekar, Herr Blanc, mit dem ich das Vorhandene durchging, hätte sonst mit dem größten Vergnügen jede Art der Benutzung gestattet. Durch ihn wurde ich noch während der letzten Tage meines Aufenthalts in beide Archive, das der Stadt und der Präfectur eingeführt. Auf jenem sah ich die interessanten Urkunden und Rechtesammlungen der Stadt Montpellier, den großen und kleinen Thalamus, von denen der letztere von der Archäologischen Gesellschaft mit Sorgfalt und Gelehrsamkeit bekannt gemacht wird; in dem Archiv der Präfectur finden sich die Ueberbleibsel aus den Archiven der Klöster S. Guillelmi de desertis und Aniana, die ich, so weit sie für uns wichtig sind, benutzt habe, was der Archivar Hr. Thomas gern gestattete.

Nach einem gerade sechswochentlichen Aufenthalt verließ ich Montpellier am 6. October, sah in Nismes in den wenigen Stunden, die ich dort blieb, die Bibliothek und die Handschriften, deren Verzeichniß eben in dem 2. Bande des Catalogue des livres de la bibliotheque de Nismes redigé par J. E. Thomas de Laveriede p. 564 sqq. bekannt gemacht wird. In Avignon fand ich den Bibliothekar und jeden andern, der die Bibliothek mir hätte öffnen lassen können, verreis't; ich entschloß mich also zuerst Carpentras zu besuchen, wo die allgemeine Meinung mir große Schätze versprach. Der Canonicus d'Olvier, Vorsteher der Bibliothek, ist weit entfernt, dies Vorurtheil zu theilen, das auch schon Hânel's Auszug aus dem von jenem mit Sorgfalt gemachten Handschriftenverzeichniß, zerstören konnte. Der Unzialcodex des neuen Testaments bleibt ein durch seine Schrift und seinen Inhalt gleich schätzenswerthes Kleinod; manche andere Handschriften bie-

ten Interesse dar, es finden sich interessante Sammlungen namentlich zur neueren Geschichte; Peyresc's Manuscripte endlich sind von bedeutendem Werthe; für uns dagegen war die Ausbeute gering, doch ein zweitägiger Ausflug immer hinreichlich belohnt. Herr Requien, Conservator des Musée Calvet, dem die Bibliothek der Stadt einverleibt ist, war inzwischen nach Avignon zurückgekehrt. Mit offenem Vertrauen, wie man es als Fremder vielleicht nicht immer erwarten darf, aber auch nicht immer findet, erlaubte er die Benützung alles Vorhandenen, und ich konnte nur bedauern, daß unter den fast 800 Handschriften, die durch meine Hände liefen, so wenige ein Interesse für Deutsche Geschichte, ja ich mag sagen für die Wissenschaft überhaupt darboten. Hier fehlt Alles, was der Name der alten Residenz der Päpste hoffen lassen mochte; nur unbedeutende Schriften aus dem 13—15ten Jahrhundert aus den nächsten Klöstern füllen die großen Schränke. Mich beschäftigte eine interessante Handschrift des Petrus de Vinea. In der Privatbibliothek des Herrn Requien, dessen Studien übrigens mehr den Naturwissenschaften angehören, fand ich für die Geschichte der Stadt sehr werthvolle Sachen, eins das auch ein allgemeineres Interesse darbietet. Bis nach Aix, wo wenigstens ein Petrus de Vinea Aufmerksamkeit verdient, bin ich nicht gelangt. Ich berührte auf der Rückreise Valence. Der Bibliothekar, Herr Johans, war abwesend, in der Bibliothek nur wenige ganz neue Papierhandschriften vorhanden. So kehrte ich ohne Aufenthalt nach Lyon zurück, wo ich am 15. October ankam, und am nächsten Tage die Bibliothek bereits wieder geöffnet fand. Ich sah eine Anzahl sehr alter Handschriften,

## 188 Reise nach dem südlichen Frankreich.

vervollständigte meine Notizen, und wenn ich auch nicht ganz, wie ich wünschen mochte, abschließen konnte, glaube ich doch die Ueberzeugung hegen zu dürfen, daß hier für uns nichts weiter zu thun ist. Die Bibliothek hat in der Revolution zu viel gelitten; was übrig blieb, ist als Handschriftenammlung immer noch von Bedeutung, nur gerade für Geschichte fast nichts gerettet. Delandines weitschweifigen Catalog hat Herr Pericaud mit nützlichen wenn auch nicht ganz ausreichenden Bemerkungen versehen <sup>1)</sup>, auch Ordnung und Zahlen der Manuscripte verändert, doch so, daß das Auffinden nach jenem nicht erschwert worden ist.

Wie ich früher Grenoble zur Seite hatte liegen lassen, wandte ich mich jetzt nach Norden, ohne, wie ich gewünscht hätte, Besançon zu berücksichtigen; hier war der Herr Dr. Böhmer freilich schon früher gewesen <sup>2)</sup>, derselbe wird auf seiner beabsichtigten Reise durchs südöstliche Frankreich ohne Zweifel jenes berühren, wo die Bibliothek manche wichtige Chartularia enthalten soll. Ich habe mit Rücksicht auf jene Reise mich überall nur gelegentlich für Urkunden bemüht, doch neuere reiche Sammlungen in Carpentras, ein altes auch an Kaiserdiplomen nicht armes Archiv in Avignon gesehen und manche gelegentliche Notiz gewonnen. — In Dijon fand ich den Bibliothekar, Herrn Toussaint, eben:

1) Eine kurze Geschichte der Bibliothek und Andeutungen über ihre jetzigen Sammlungen enthält desselben Notice sur la bibliothèque de la ville de Lyon. Lyon 1832. Ein Theil der von Delandine und nach ihm von Hänel aufgeführten Handschriften ist jetzt in der Bibliothek der Akademie, so das Poème en gothique — de 1425 (!?) Der Bibliothekar, Herr Dr. Commarmond, gestattete gern die Durchsicht des Catalogs.

2) Doch so wenig er als Hänel hatten auch nur die wichtigsten Handschriften sehen können.

falls verreist, doch auch so große Leichtigkeit, die vorhandenen Manuscripte durchzusehen und das Nöthige zu arbeiten. Vier Tage reichten hin dies zu vollenden; ich fand doch Manches, was Hânel's zu dürftiger Auszug aus dem vom Bibliothekar Baillant gefertigten Catalog nicht vermuthen ließ, vorzüglich einen Sigebertus Gembl. der kürzern Recension mit der Fortsetzung bis 1156. Ich kam in wenig Stunden von hier nach Troyes, am 22. October. Die hiesige Bibliothek ist gewissermaßen die andere Hälfte der von Montpellier; sie besteht aus den Handschriften des Coll. Trecentense und denen von Clairvaur, woher auch die hier vorhandenen Codices Bouhiers stammen müssen. Besonders die Hoffnung, die eine bisher unbekannte Handschrift des Floboard und die der *leges barbarae*, beide früher im Besiz des Pithou, zu entdecken, hatten die Reise veranlaßt. Es ist aber schwieriger als in irgend einer Bibliothek Frankreichs, den Zutritt in der von Troyes zu erhalten, wie Hânel es seiner Zeit empfunden hatte. Nur der besondern Gunst des Herrn Canonicus Abbé Hubert kann ich zuschreiben, daß ich das erreichte, was ich wirklich erlangte. Er müßigte sich von seiner, wie ich sehen konnte, sehr kostbaren Zeit zwei Vormittage ab, um selbst bei der Durchsicht der Handschriften zugegen zu sein. So weit man in 6 Stunden 2000 Bände und mehr, über die noch immer kein Catalog gefertigt ist, übersehen kann, habe ich die hier vereinigten Schätze durchmustert, freilich durch eine sehr unbequeme Aufstellung noch dazu gehindert. Ich bin zur Ueberzeugung gelangt, daß beide gesuchte Handschriften sich hier nicht finden, ohne doch die völlige Unmöglichkeit behaupten zu wollen; auch einige Codices

## 190 Reise nach dem südlichen Frankreich.

Bouhiers suchte ich umsonst. Dagegen blieben werthvolle Handschriften genug, und es konnte mir nicht vergönnt sein, jetzt die nöthigen Arbeiten zu vollenden. Einen Fredegar und eine Sammlung von Briefen aus der Mitte des 13. Jahrhunderts zu untersuchen vergönnte mir die Hospitalität des Herrn Hubert, der gegen mich die in Deutschland gefundene Gastfreundschaft vergelten wollte und bei der Wiederkehr zu günstigerer Jahreszeit meinen Wünschen bessere Gewährung versprach. Auch der Catalog sollte angefertigt werden, wozu ich ihm einen rüstigen Gehülfen wünsche, der die Liebe des Bibliothekars zu diesen Denkmälern einer verschwundenen Zeit theilt und damit Kenntniß des Mittelalters und jugendliche Rüstigkeit verbindet. — Von Troyes aus noch die wichtigen Bibliotheken des nördlichen Frankreichs zu besuchen, erlaubte die vorgerückte Jahreszeit, die die Arbeiten in denselben sehr erschwert, nicht wohl; es bleibt dies die Aufgabe einer andern Reise, selbst Rheims glaubte ich ohne Nachtheil bis dahin aufsparen zu können. So trat ich die Rückreise an; in Chalons, wo ich nach Hänel's Angaben nichts erwartete, sah ich fast zufällig die Bibliothek, und fand doch über 100 zum Theil alte und sehr hübsche Codices, von denen einige wenigstens genannt zu werden verdienen. In Metz dagegen hielt ich mich nicht auf: ich traf den 1. November in Frankfurt ein. Auf der Rückreise von hier bis Hannover schien noch Marburg einen Besuch zu verdienen, da ein Theil der Corveyer Bibliothek hier aufbewahrt wird. Doch überzeugte ich mich bei der gefälligen Unterstützung der Herrn Bibliothekare Proff. Rehm und Hermann leicht, daß durchaus keine alte Handschrift des Klosters hier gerettet, überhaupt so

gut wie nichts für die Monumenta von Interesse vorhanden sey<sup>1)</sup>. Ich schloß hier die Reihe der für diesmal beabsichtigten Untersuchungen; eine Uebersicht der gefundenen und mehr oder minder benutzten Handschriften geben die folgenden Cataloge.

### 1. Handschriften der Universitätsbibliothek zu Montpellier.

1 u. 2. *Vitae Sanctorum*, 6 Voll. einer großen nach der Ordnung des Jahrs angelegten Sammlung von Heiligenleben, wie sie sich ähnlich in mehreren Klöstern Frankreichs befindet (s. Nr. 22. und unten Dijon). Der hier genannte gehörte dem Kloster S. Mariae Clarevallensis, ist aber nicht vollständig vorhanden; ein Band desselben Werks findet sich in Troyes. Das Format ist sehr groß Folio; die Schrift in 2 Colonnen groß und mit vieler Sorgfalt, gleichmäßig feste reine Züge, bunte und sehr zierliche Initialen. Die Handschrift gehört ins 12. oder 13. Jahrhundert.

1) Ich notirte aus B 2. Epistola missa Theodori philosopho imperatoris Frid. Prudenti viro amico suo karissimo Theodoro invicissimi Cesaris philosopho Alkadeno Alhadif de Baldata sacerdos et philosophiae salutem in omnipotenti. Nosse cupiens diversitates etc. (von Friedrich II.?) später: Epistola Theoderici philosophi ad imperatorem Fredericum. Celsitudo vestra precepit etc., dann Hec sunt capitula gloriosissimi et invicissimi imperatoris Frid. Rogeri Romanorum imperatoris et semper augusti de regimine et via itineris et sine perigrinancium.

In B 16. auf dem Einbände einer Urkunde von Wastlaw König von Böhmen, Ungarn zc. 14... Freitag nach St. Elisabethstag.

D 1. Cyelen von 1125 — 90 doch ohne historische Notizen. Angebunden einem liber S. Mariae virginis de Aulesburg.

E 3. Ulmer Chronik 1512—54 pap. 4to.

## 192 Handschriften zu Montpellier.

Der Ordnung der Monate nach findet sich in Vol. I. die zweite Hälfte des Februar und März:

f. 1 Vita S. Austrobertae. Inc. prol.: „Iam dudum me mater“, vita: „Postquam uni . . . humanae salutis — deo sancteque virgini grates reddidit“ (f. 9.); f. 62 Vita S. Gregorii papae. Inc.: „Gregorius urbis Romae episcopus etc.“; f. 67 Dieselbe vom Iohannes diaconus in vier Büchern — f. 126.

Der nächste Band, April bis Anfang Juli, befindet sich in Troyes. Vol. II. hier enthält Juli und August:

f. 13 Vita S. Goaris. Inc.: „In diebus Childeberti regis — f. 16; f. 124 Fortunatus vita S. Radegundis. Inc. prol.: „Redemptoris nostri tantum etc. — f. 133; f. 138<sup>1</sup> Vita S. Arnulfi. Inc.: „In omnipotentis Dei nomine — vitam vel acta sanctissimi Arnulfi etc. — cuius tenes sedem crebro relegas acta“ (f. 141). — Nach fol. 158 sind mehrere Blätter weggeschnitten; f. 159 beginnt mitten in der Vita S. Audoeni „ . . . cent atque in molam farinam conficere — Lothario et Karolo anno primo.“ (f. 162). Am Schlusse des Bandes f. 188 steht: Anno domini 1256. cum ego frater Godfridus humilis monachus Clarevallensis destinatus essem ad partes Italie pro visitandis filiabus abbatissae dicte Clarevallensis in curia Romana aliquandiu moram traxi reverendo patri ac domino L. H. S. Laurentii et Luc(inae) presbitero card. humiliter serviendo. Geschichte über das Aufsuchen mehrerer Reliquien, von anderer Hand als der Codex, abgebrochen und dann noch einmal angefangen und vollendet f. 188<sup>1</sup>.

Vol. III. enthält September und October:

f. 19<sup>1</sup> Vita S. Audomari episcopi. Inc.: „Dum sanctorum patrum veneranda — f. 22; f. 57<sup>1</sup> Passio S. Lamberti. Inc. prol.: „Si pagani per figmenta etc.“ vita: „Gloriosus vir Lambertus — qui humanum genus perire non permittis“ (f. 60<sup>1</sup>); f. 105<sup>1</sup> Vita S. Remigii. Inc.: „Post vindictam scelerum — f. 116<sup>1</sup>; f. 118 Passio S. Leodegarii. Inc. prol.: „Non minime difficultatis etc.“ vita: „Sancti Leodegarii fratres carissimi — plura sunt interim reserventur.“ Miracula: „Audistis patres — f. 126; f. 141<sup>1</sup> Vita S. Basoli. Inc.: „Inclito parentum germine etc.“ — f. 145<sup>1</sup>.

Vol. IV. November:

f. 93<sup>1</sup> Vita Gregorii Turonensis. Inc. prol.: „Omnium quidem sanctorum etc.“ vita: „Gregorius Celtico Galliarum tractu etc.“; f. 104<sup>1</sup> Vita S. Odonis. Inc. prol.: „Dominis et in Christo fratribus Salernicisibus — frater Iohannes etc.“ vita: „Odo igitur vir beatissimus — 2 Bücher — alius fuerit qui haec viderit“ (f. 124<sup>1</sup>); f. 130 *Ionas* Vita S. Columbani abbatis. Inc.: „Dominis — Waldeberto etc.“ prol. 2: „Utilitatem atque eximio fulgore etc.“ vita: „Columbanus igitur qui et Columba etc.“ — Miracula; prol.:

„Que dominus noster etc. De adventu ipsius in Italia etc.“  
 „E Hybernia ortus post alia cenobia“ — f. 152.

Vol. V. December:

f. 2 *Audoenus* vita S. Eligii. Inc. prol.: „Cum gentiles studeant etc.“ vita: „Igitur Eligius civis Lemovicae.“ 3 Bücher. *Miracula*: „Postquam vir beatus etc.“ — f. 27; f. 45 Vita S. Romarici. Inc. prol.: „Postquam genus humanum etc.“ vita: „Tempore Sigiberti regis Burgundionum — perducatur ad regna mete nescia amen“ (f. 53). Im Index fol. 1. wird noch die Vita S. Annonis angegeben, sie findet sich aber in dem Bande nicht mehr.

Vol. VI. als Appendix bezeichnet, enthält hauptsächlich nur die Vita des Erzbischofs Thomas von Canterbury.

3. *Canonum collectio*. 2 Voll. fol. mai. Die Handschrift der vorigen ähnlich, gleichfalls aus dem Kloster S. Mariae Clarevall. aus dem Ende des 12. Jahrhunderts. Die Sammlung scheint der ähnlich, die Perz V. p. 338. aus dem Vatican beschreibt. Doch geht Mehreres voran:

f. 1 *Incipiunt nomina regionum continentium infra se provincias tredecim Italia, Gallia etc.* — *Nomina provinciarum Italiae etc.* endet mit *Nomina civitatum Galliae Lugdunensis bis Alpes maritimae* (kommt öfter vor, vergl. unten № 31, 281.).

f. 1<sup>1</sup> *Nomina Romanorum principum bis: Conradus III., Fredericus*, von andern Händen: *Henricus VI., Philipus, Fredericus*.

f. 2 *Nomina Romanorum pontificum bis Innocentius II.*, andere Hand die 5 folgenden bis *Adrianus IV.*, dritte *Alexander III.*, vierte bis *Gregorius IX.*, fünfte *Celestinus III.* und *Innocentius IV.*, noch andere *Urbanus III., Alexander, Clemens IV.*

f. 3 *Quo tempore concilia celebrari ceperint et de quatuor conciliis.* „*Canones etc.*“

f. 4 Brief des *Aurelius Carthagin.* an *P. Damasus* mit Antwort. Dann: *Praefatio Isidori: Isidorus mercator servus Christi lectori etc.* beginnt f. 6: *Ordo de celebrando concilio* und geht bis zu den *Decreta Celestini pape*, in deren Mitte f. 218 der defecte Band abbricht.

Vol. II. f. 1 beginnt mit einer Geschichte der Päpste: *Beatus Petrus apostolus et princeps etc. bis Nicholaus* aus *Anastasius*, an die sich f. 12<sup>1</sup> ein \**Papstverzeichnis bis Lucius II.*, fortgesetzt bis *Celestinus III.* anschließt.

f. 13 *Incipiunt capitula sequentis operis. Decreta Sixti pape etc.* (Das allgemeine Inhaltsverzeichnis im 1. Bande umfaßt auch diesen Theil.) Die Sammlung geht von *Vitalianus* und *Martinus* über auf *Gregor II.* und es folgen f. 178 die Briefe zwischen ihm und *Bonifaz* (*Labbe Conc. VI.*) 1b, 1a, 3, 4, 5, 6, 7a, 8. Dann „*Magna nos*“ (*Gregor III. 1*; hier dem Ilten zugeschrieben.) — f. 180<sup>1</sup>. Dann von *Gregor III.* 2, 3, 4; von

Gregor II. 13, 7. Bonifaz an Zacharias: „Confitemur etc.“ Zacharias Willae sanctae ecclesiae Barbaranae wie 2. an Burchard, 6, 11, 9, 12. 1. Bonifaz an Stephan und „Nam tempore Sergii“ (f. 188); ep. Danihelis: „Dum universis fidelibus“; ep. Caroli (Labbé p. 1446), das concil. Liptinense, ep. des Bonifaz an Aithelbold: „Confitemur coram deo,“ an die Äbtissin Buggan: „Notum sit tibi soror etc.“

Es folgt f. 191: Haec capitula sparsim collecta sunt ab Angilranno etc. (Labbé p. 1830.); f. 198: Incipiunt nonnullae sanctiones sparsim collectae; f. 203<sup>1</sup>: Altercatio Liberii pape et Constantii imperatoris.

f. 204 Incipiunt decreta Innocentii pape. Briefe an Samson von Rheims, Heinrich von Sens u., dann: capitula mit der Ueberschrift: Transcripta ista nolite ostendere — cuiquam donec ipse litterae in Parisiacensi colloquio quod prope est presentate fuerint ipsis archiepiscopis. Nach f. 205 ist ein fol. ausgeschnitten; auf diesem endeten (nach № 13.) die Capitel und begann das Concilium Remense sub Eugenio papa (18 capp.).

4. \* *Cassiodori variae*; f. 79<sup>1</sup> *Symmachi epistolae* (1. De laude scriptorum: Summa afficior gracia etc. — 493 Heri post hominem etc. f. 116<sup>1</sup>); f. 129 *Sidonii Apollinaris epistolae libr. 9.* (I. 1. Sidonius Constantio suo salutem: Diu precipis domine etc. — im Ganzen 11. Buch II. enthält 14, III. 14, IV. 26, V. 21, VI. 10, VII. 19, VIII. 16, IX. 16.); f. 173<sup>1</sup> Desselben Panegyrici an Anthemius, Maiorian und Priscus Valerianus — f. 181<sup>1</sup>. Die Handschrift gehörte dem Coll. Trecense, groß Folio s. XIII.

12. An Radulphi Flaviacensis comm. in leviticum angebunden findet sich f. 176 die *Annotatio librorum Pontiniacensium* geordnet nach den Verfassern: de libris S. Augustini episcopi etc. mit freiem Raum für spätere Erwerbungen, die auch von mehreren Händen eingetragen sind; auch wird später häufig bemerkt, ob ein Buch fehle: hier findet sich mehrmals die Bezeichnung: in Ungaria. f. 180 de libris historiarum z. B. Iosephus, hist. ecclesiast., Hegesipp., hist. de Barlaam, epist. Hildeberti Cenomann., Orosius, Sueton, Brittonum et Anglorum historia, hist. Alexandri, de bellis Gallicis, dann:

Hist. de gestis Romanorum et Francorum. Vol. I. et libris 4.

Item historia Francorum libris tribus.

Historia Longobardorum libris sex. —

Historia Iherusalem — hist. de transmarinis partibus in uno volumine (früher ist schon die historia Richardi prioris S. Victoris genannt).

Passiones et gesta sanctorum per totum annum in sex magnis voluminibus (cf. № 22.)

- Epistole Gileberti (auch: Gilebertus super esse in uno volumine).
13. *Canonum collectio*. 2 Voll., groß Folio sec. XIV.; ganz übereinstimmend mit *N<sup>o</sup> 3*, ohne allen Zweifel die spätere Copie dieser Sammlung, selbst mit sichtlichem Streben das *Neuere* nachzuahmen. Das *Papstverzeichnis*, Vol. II. geht bis *Eugenius*, *Anastasius*, *Adrianus*; f. 168<sup>1</sup> beginnen die Briefe des *Bonifaz*.
19. *Catalogus bibl. Buherianae* (die Handschriften).
22. *Vitae Sanctorum*. 1 Vol. groß Folio einer ähnlichen Sammlung wie *N<sup>o</sup> 1* und *2*. und vielleicht aus dieser abgeschrieben; gehörte dem Kloster *S. Marie de Rippatorio* (*Pontiniacensis*) (*Bouhier A. 72.*). Dieser Band umfaßt Januar: f. 34<sup>1</sup> *Vita S. Genovefae*. Inc. prol.: „*Beata Genovefa in Nemetodorense etc.*“ vita: „*Proficiscentibus itaque etc. — sepiissime restringuntur*“ (f. 39); f. 119<sup>1</sup> *Vita S. Fursei*. Inc.: „*Fuit vir vite venerabilis etc.*“ — f. 123<sup>1</sup>.
- 26 und 27. *Mariani chronicon*. Es ist die Chronik des *Robertus Autissiodorensis*. *N<sup>o</sup> 27*. ohne weitere Titel fängt so an: *Incipit prefatio sequentis operis: Cum infinita sint temporum gesta gestorumque digestores quam plurimi*; schreibt auf Veranlassung des Abtes *Milo*, Vorgänger *Hieronymus* und *Sigibertus* — 1112. *Ceterum ea que subjunximus partim alibi digesta reperimus partim vero a nobis sunt visa, vel certa relatione comperta*; in der Anordnung der Jahre folge er dem *Hugo a. S. Victore*, schreibe jedoch keinen ganz aus, benutze den *Drofius*, *Gennadius*, *Hugo Floriacensis*, füge die *Senonenses archipraesules* hinzu und die Geschichte der *Autissiodorensium praesulum*; auch einiges das seine Kirche *S. Mariani* betreffe. Fängt an: *Descriptio tocius orbis et regionum in orbe, primo de Asya. Maiores nostri etc.* Es fehlen 6 Blätter, dann fährt die Handschrift in der Aufzählung aller *Bischofsitze* z. fort. Die Geschichte geht bis zum Jahr 1220: *Et qui cum superbo apparatu venerat cum paucis comitibus vilitate quia latenter abfugit* (f. 133). Es folgt: \**Ademari chronicon*. Die Handschrift gehörte dem Kloster *S. Mariae Clarevallens*. In *N<sup>o</sup> 26*, dem *Coder*, den nach einer handschriftlichen Bemerkung *Samusat* zu seiner sehr ungenügenden Ausgabe benutzte, und der mit seinen Randnoten versehen ist, fehlt die Vorrede. Er beginnt: *Descriptio etc.* endet aber schon im Jahr 1099. mit dem Tode *Richards Löwenherz* und den Worten: *Michael Senonensis archiep. obiit* (f. 155). Der *Coder* aus dem Ende des 14. Jahrhunderts gehörte dem Kloster *S. Mariae Pontiniacensis*.
28. *Cat. codd. mss. bibl. S. Germani a Pratis* ab *E. Martenio scriptus*.
30. *Passionale vetus eccl. S. Benigni Divionensis*. (*Bouhier A. 24.*) f. 25<sup>1</sup> *Fortunatus vita S. Radegundae*: „*Redemptoris nostri etc.*“; f. 42<sup>1</sup> *Vita S. Arnulfi*: „*In omnipotentis nomine*“; f. 55<sup>1</sup> *Vita S. Audoeni*. pr.: „*Conditor*

- mundi etc.“ vita: „Temporibus Lotharii etc.“; f. 98<sup>1</sup> Vita S. Lamberti „Si pagani per figmenta etc.“; f. 118 Vita S. Remigii: „Post vindictam scelerum etc.“; f. 126 Vita S. Leodegarii. „Non minime difficultatis etc.“; f. 204<sup>1</sup> Ionas vita S. Columbani. Im Ganzen 271 Blätter groß Folio sec. XII, XIII.
31. Vita Alexandri M.: Incipit ortus vita et obitus Alexandri magni regis Macedonum: „Egyptii sapientes fati genere divino primi feruntur etc.“; f. 9 der Brief an Aristoteles ꝛ. — f. 21 Incipiunt nomina regionum continentium infra se provincias centum tredecim. f. 21<sup>1</sup> Nomina civitatum Gallie Lugdunensis. Provincia Lugdunensis prima habet etc. — f. 22 Iulius Caesar de bello Gallico (das 8 Buch dem Celsus zugeschrieben). —  
f. 65 *Turpinus*, beginnt mit der Epistola beati Turpini; das Verzeichniß 25 Kapitel, von neuer Hand geändert, im Texte nicht gezählt, nach dem letzten (De altumaiore Cordube) folgt noch: De hoc quod Navarri de vera prosapia non sunt geniti; endet: sua predicatione ad dominum convertit. Explicit historia.  
f. 77<sup>1</sup> \* *Gregorius Turonensis*.  
f. \* *Adonis Viennensis chronica*. — Handschrift des 13. oder 14. Jahrhunderts von einer und derselben Hand.
32. Eusebii chronicon ex vers. Hieronymi. Handschrift des 12. oder 13. Jahrhunderts; am Schluß f. 116<sup>1</sup> ein Consularverzeichnis bis Vetere et Nerviniano.
39. f. 1 Descriptio cuiusdam de locis sanctis. Inc.: „Reverendissimo patri et domino H. dei gratia Olomucensium antistiti R. fretellus stola iocunditatis indui. Quoniam corrigendi causa etc. Nach handschriftlicher Bemerkung das Werk des *Odo de Deogilo*, von Chifflet Bernardi Clarevall. illustre genus assertum herausgegeben; f. 42 Incipit praefatio beati Calixti etc. (auch die passio Eutropii); f. 70 Epistola *Turpini* archiep. ad Leoprandum. 25 Kapitel, das letzte de Altumaiore Cordube, folgt De hoc quod Navarri non de vera prosapia sint geniti und De corporibus sanctorum etc. Verse des Fortunatus ep. Pictavensis, ep. d. pape Innocentii confirmativa, confirmatio cardinalium — f. 103. Handschrift sec. XIII, XIV.
41. *Freculphi* historiarum libri s. XIV. Incipit hystoria Freculfi hystiorographi et Luxovicensis episc. Domino preceptori desiderantissimo Elisacharo etc. 12 Bücher, das letzte 26 Kapitel bis: hic terminum censui meorum imponere opusculorum. Explicit hystoria etc. (f. 187). Auf demselben Blatte beginnt ein Brief: Serenissimo domino Henrico illustri et glorioso Trecensium comiti palatino Iohannes Saresberiensis ecclesie diaconus, beantwortet mehrere theologische Fragen — f. 189.

48. f. 1 *Catalogus abb. Cluniacensium; Catalogus regum Francorum.*  
 f. 11<sup>1</sup> \* *Cycli paschales* mit kurzen Annalen.  
 f. 19 Epp. Abbonis Floriacensis (s. Mabillon *Itiner. Burg.* p. 9; *chronolog. Inhalts.*)  
 Von f. 32 an *Acta Sanctorum*, ohne Bedeutung. (Cod. Bouh. B. 48.)
- 55\*) *Vitae Sanctorum* (Cod. Bouh. B. 8; nach seinem *Catalog* vermutlich früher S. Stephani Eduensis, Handschrift des 9. Jahrhunderts in Folio. f. 41 \* *Vita S. Vedasti*: „Dum sanctorum presulum etc.; f. 46<sup>1</sup> *Vita S. Remigii*: „Beatissimi Remegii antestittis depositione etc.; f. 93<sup>1</sup> *Vita S. Audoini* (so durch *Correctur*) *episc. Inc.*: „Sanctorum vita virorum quanquam sit gloriosa; das Blatt bricht ab und das folgende beginnt eine andere vita. Die Handschrift ist von verschiedenen Händen geschrieben, einzelne Anfänge mit sehr großen und sorgfältig gezeichneten Initialen verziert.
68. *Hist. variorum sanctorum*: f. 1 *Versus domni Reimbaldi.*  
 „*Inclita sanctorum cum sint tot gesta priorum etc.*  
 f. 1<sup>1</sup> (*Syrus*) *Sermo de S. Maiolo. Inc.*: „*Diei huius sacrosancta etc. (Vers.) Vita beati Maioli. Inc. prol.*: „*Sulerna christi rorante dextera etc. vita*: „*Igitur in partibus Galliarum etc. 3 Bücher.* — f. 18 *Eleccio domni Odilonis. Inc.*: „*Hic pater emeritus mox est ut ad astra vocatus etc. bis hierhin Codex des 11. Jahrhunderts, in sehr blasser verblichener Schrift, zu Anfang von neuer Hand nachgezogen. Diesem folgt ein anderer älterer aus dem 10. Jahrhundert, mit verschiedenen unwichtigen Heiligenteben, endlich ein dritter sec. XI, enthält f. 88 Aymoini vita S. Abbonis. Inc. epistola*: „*Reverentissimae vitae viro domno Herveo etc. prologus*: „*Antiquae gentilitati id quondam etc. vita*: „*Venerabilis igitur Abbo etc. — ac totius corporis status honestus*“ (f. 94<sup>1</sup>). Hier beginnt ein viertes Manuscript: f. 97 *Vita S. Remigii. Inc.*: „*Post vindictam scelerum.* — Cod. Bouh. C. 41. am Ende aber von ganz neuer Hand: S. Benigni.
75. *Ivonis Carnotensis epp. Incipiunt capitula epistolarum Ivonis episcopi.* Es sind 276. 1. *Urbanus episcopus etc. 276. Paschali dei gratia pontifici Ivo etc. — ut ipsum tanquam nos in hoc reaudiatis. Explicit feliciter (f. 112).* Es ist noch ein Blatt in der Handschrift, auf dem ein Brief endet; ein zweiter: *Hugo prime Lugdunensis sedis archiepiscopus D. Senonensi archiepiscopo sal. „Quoniam sapienti pauca sufficiunt etc.“* Handschrift sec. XII. schön und tierlich in 2 Columnen geschrieben, mit dem Charakter der Mss. S. Mariae Clavallensis. (Cod. Bouh. C. 12.)

\*) Bei Hänel fehlt in № 53. die Angabe eines schönen Codex des 11ten sec. X.

78. Calixtus papa de translatione S. Iacobi; f. 17 Quomodo apparuit gloriosissimus Christi Iacobus apostolus beato Karolo ut Hispaniam et Galeciam acquireret Christo. Inc.: „Gloriosissimus namque Christi apostolus Iacob etc.“ fabelhafte Geschichte des span. Kriegs — f. 30. Dann Heiligenteben ohne weiteres Interesse.
79. Auf die Bücher Salomonis folgt: \*chronicon — 1268. Cod. Bouhier sec. XIV.
85. f. 1—3 Epistola ad Magnum archiep. Senonensem. „Gloriosissimus Luddowicus etc.“ Mon. III. p. 219. Dann allerlei Fragmente: „Ventris ingluvies etc.“; f. 6 Das *Concil. Aquisgranense* (hier 818 gelesen) — f. 84, defect. Zum Schluß einige theologische Schriften.
86. Eusebii chronicon, ohne Fortsetzung. Schön geschriebene Handschrift s. XII, XIII. Cod. Bouh. C. 6.
88. \*Vita et miracula S. Elisabethae.
90. \*Bernardus Guido: Chron. pontificum; Chron. imp. Roman. — 1329; de origine prima gentis Francorum — 1335; de comitibus Tholosanis; de temporibus SS. conciliorum 1317. Cod. S. Germ. Altissiod.
91. *Guill. Tyrensis* hist. rerum in partibus transmarinis gestarum. f. 1 Incipit hystoria rerum in partibus transmarinis gestarum a tempore successorum Mahumeth usque ad annum domini 1184. edita a venerabili Guillelmo Tyrensi archiepiscopo. „Periculosum esse etc.“ bis lib. XXII. c. 32. (nicht gezählt, aber durch zierliche Initialen bezeichnet). Dies beginnt: Interea inter regem; es bricht ab mit den Worten: in eo verbo habens consortes dominum regem convenire et — 235 fol., in 2 Columnen geschrieben, scheint aus dem Anfang des 13. Jahrhunderts (früher cod. Pontiniac.).
92. f. 1 Incipit prologus *Gaufridi Monemutensis* in historiis regum Britannie: „Cum nostrum multa etc.“ — „hoc modo in latinum sermonem transferre curavi.“ Explicit hystoria regum Britannie translata a Gaufrido Monemutensi (f. 81<sup>1</sup>). — In Hibernia sunt provincie IV. §. Tempore Eugenii pp. III. facta est divisio tocius Hib. in 4 metropoles per Iohannem pap. prbm card. tt. Lauri in Da...aso apostolice (se)dis legatum (hoc) modo: Metropolitanus Armachie primas tocius Hibernie hos habet suffraganeos sub se etc. — f. 82 Incipit prefacio venerabilis *Bede* prbri in historia Anglorum — f. 204<sup>1</sup> Explicit liber historiarum gentis Anglorum *Bede* prbri ad Ceolulfum regem. Die Handschrift ist der vorigen ähnlich; 2 Columnen in folio. Schrift des 13. Jahrh.
94. \*Ademari chron.; Orosii historia lib. VII. Cod. coll. Trecensis.
97. *Guichenon* mss. orig. pour servir a l'hist. de Savoie. 34 Voll. Diese reiche Sammlung habe ich nicht näher untersucht, da ich glaubte annehmen zu dürfen, daß der von der Turiner

Gesellschaft für die Herausgabe der historischen Denkmäler abgesandte Herr Gazzera, der sich vor Kurzem vorzugsweise mit diesen Handschriften beschäftigt hatte, eine wiederholte Benützung überflüssig gemacht haben werde.

135. Acta Sanctorum. Handschrift des 10. oder 9. Jahrhunderts, enthält nur Leben aus der frühesten Zeit des Christenthums.
136. Breviarii Alariciani interpretationes; \* *Lex Salica*; Capitularia s. IX, X. Ungebunden mehrere theologische Abhandlungen, zuletzt s. XII, XIII. f. 291<sup>1</sup> *Sidonii Apoll.* epistolae „Diu precipis domine maior summa suadendi auctoritate etc.“ Der letzte Brief endet: „cubinalibus. Memor nostri esse dignare domine papa.“ (f. 326 Verse der Sibylle). f. 327 *Ivonis Carnotensis* epp. „Urbanus ep. servus servorum etc. Nos quidem etc. — vel generalia aliquando factam audivi“ (f. 380). Cod. Pithoei, coll. Trec.
137. \* *Aasegisi* coll. capitularium etc. s. XI.
139. \* *Thomae a Capua* summa dictaminis; *Petrus de Vineia*. Handschrift des 15. Jahrhunderts.  
 f. 226 *Fulcherii Carnot.* gesta Francorum expugnantium Hierosolyman. Inc.: „Anno dominice incarnationis etc. — in urbe capta Salomonis optinent regalia“. Handschrift sec. XIII. in 2 Columnen.  
 f. 270 *Turpini* hist. Caroli M. 26 Kapitel gezählt und zuletzt ohne Zahl: De Altumaiore cordube; im Text noch: De hoc quod etc. und de corporibus, dann die Verse des Fortunatus ep. Pictav, epist. Innocentii etc.; f. 304 Prologus beati Calixti pape etc., also Calixti tract. de transl. S. Iacobi; andere Heiligengebete — f. 361. Handschrift sec. XIV. (Coll. Trecensis).
142. f. 1 Incipit liber de regno et actibus Ludovici filii eius qui ei successit in imperium. „Domnus Karolus imperator dum etc. es ist der sogenannte *Aimoinus* IV. c. 102—117. den Worten: „exultatione celebravit“ (selbst nur ein Auszug aus des Anonymus vita. Doch schließt dieser Text sich durchaus an den *Aimoin* an. Auch die ersten Kapitel sind wie bei diesem durch Initialen bezeichnet; die späteren fehlen. Dann folgt ohne weitere Bezeichnung  
 f. 12 der *Monachus San Gallensis*.  
 f. 33 Anon. descriptio expedit. Hierusalem. „Cum iam appropinquasset ille terminus quem dominus cotidie suis demonstrat etc.; f. 67<sup>1</sup> eine Abbildung der belagerten Stadt Jerusalem. Die Geschichte endet p. 68: „sciant hoc bellum factum esset XII. die intrante Augusto largiente hoc domino — amen. Dann: Si quis ab occidentalibus partibus — Beschreibung von Jerusalem — ubi Abraham voluit sacrificare filium suum. Amen. (f. 69).  
 f. 69<sup>1</sup> *Galfridi* hist. Brittonum. „Nondum autem ad hunc loca historie perveneram — qui Lurne vocatur ruit in illum (das Folgende unleserlich) (f. 106<sup>1</sup>).

f. 101 Incipit epist. *Turpini* archiepiscopi ad *Leoprandum* decanum etc. 25 Kapitel verzeichnet; dem letzten entspricht das 35.; es finden sich aber noch: 36 De eo quod Navari etc. und 37 de corporibus sanctorum qui in tanere (?) S. Iacobi requiescunt et a perigrinis eius visitandi sunt. Daran schließt sich sofort f. 132<sup>1</sup> die Praef. Calixti papae in libro miraculorum S. Iacobi.

f. 151 Passio S. Eutropii; f. 154<sup>1</sup> Passio S. Amelii etc.

f. 161 Incipit vita Karoli magni imperatoris augusti et Saxonum apostoli a Bernardo capellano suo composita — ein *Einhard* ohne Vorrede oder Schlußverse; der *Hrodlandus* fehlt.

f. 171 Der Schluß des *Monachus San Gallensis*.

f. 174. Incipit prologus sequentis operis: „Domino sancto et venerabili fratri in domino Redrico dei gratia Tolemano comiti Fretellus eadem gratia archidiaconus Antiochie etc. Incipit liber de locis sanctis terre Iherusalem: „Vertam eia stilum nostrum sumens inicium a Hebron etc. — eamque Antoniam vocavit. Scripto completo consul Redrice valeto“ (f. 181<sup>1</sup>).

f. 182 Incipit *Oddonis* praefatio patris *Amandi* in vita dompni illustris virtute *Geraldi*: „Affectu recolendo etc. 2 Bücher, Lob, Wunder etc. — f. 232. — Die Handschrift gehörte dem Coll. Trecense.

144. *Chronique de Savoye* sec. XVI. Cod. Bouh.

146. *Robertus* de exped. in Syriam beginnt f. 1: Incipit sermo apologeticus: „Universos qui hanc hystoriam legerint etc. Incipit prologus: „Inter omnes historiographos etc. 3 Bücher und am Schluß die Verse: Qui legis etc. — Corpora nostrorum cum laude dei tumulantur (f. 47<sup>1</sup>). Es folgen andere unwichtige Heiligenwunder; im Ganzen 84 foll.; am Schluß steht: Liber sancte Marie Acineti; die Handschrift schön und deutlich geschrieben, aus dem 12. Jahrh. (Bouh. D. 33.)

151. Die erste Seite der Handschrift bildet ein Fragment einer Urkunde (Original), wahrscheinlich einer päpstlichen; da Anfang und Ende der Zeilen fehlt, ist durchaus kein Gewinn aus den wenigen Worten zu ziehen. Auf die vita des *Agericus* folgt f. 5 mit sehr zierlicher Schrift des 12. Jahrhunderts die des *Aychardus*: „Dominis suis Gemmeticensis cenobii scilicet fratribus sanctissimis Fulbertus peccator salutem. Quod in vita beati Aychadri manum etc. Inter nobilissimas Aquitaniae urbes Pictavis etc. — f. 26. Dann:

\* *Flodoardi* Annales.

\* Anon. chronicon. Den Schluß dieser Handschrift, später angebunden, bilden verschiedene theologische und grammatische Schriften; sie gehörte dem coll. Trec., aus dem Nachlaß des *Pithöus*.

154. *Vitae Sanctorum*. Alte Handschrift des 10. Jahrhunderts, Heiligenleben ohne historischen Werth. Am Schluß sind 2 Blätter

- ungefähr von gleichem Alter angebunden (f. 45 u. 46), deren erstes ein Papstverzeichnis enthält, bis: Stephanus natione Romanus. Adrianus natione Sardus. Leo natione Spolitanus. Stephanus natione Romanus. Paschalis natione Romanus. Das zweite von derselben Hand den Anfang der vitae pontificum, erst den Brief des Hieronymus an Damasus und die Antwort dieses; das Fragment aber bricht schon ab in der Geschichte des Clemens: „qui gestis martirum sollicitate et curiose unusquisque... —
156. *Acta SS.* Alte Handschrift des 10. od. 9. Jahrhunderts, von Bouhier (D. 55) als Liber passionis SS. martirum diocesis Lingonensis bezeichnet.  
f. 10 Vita S. Leodegarii vom Ursinus. Inc. prol. (vorne auf fol. 2 nachgetragen): „domino s. Ansoaldo etc. Inc. vita: „Sanctus igitur Leudegarius etc. f. 80<sup>1</sup> Vita S. Remigii. Inc.: „Beatissimi Remigii antistitis depositio etc.
157. Anon. tract. de temp. paschatis. f. 81<sup>1</sup>—109 finden sich Cycleen — 1013, aber keine historische Notizen als: 444 Transitus beati Martini (f. 93); 1046 † mr. (f. 169). Schöne Pergamenthandschrift, vorn mit der Inschrift: liber ad sepulchrum S. Augendi oblat. (Cod. Bouhier).
158. \**Fredegarius c. continuat. sec. X.* Auf der ersten Seite ist von späterer Hand eine *Genealogia regum Francorum* geschrieben: „Ex genere Priami fuit Meroveus qui genuit Childericum etc. bis Henricus rex — procreavit Philippum regem; dann von anderer Hand fortgesetzt, ohne allen Werth.
179. Catalogue de manuscrits de diverses bibliothèques:  
*Codd. Beatae Mariae de Fonteneto* (ord. Cisterc.)  
Memoires au Cabinet du Sir *Du Chesne* historiographe du roy (eigenhändig wie es scheint. Abschriften und alte Handschriften werden nicht unterschieden, es scheint aber fast alles in jene Klasse zu gehören; genannt werden unter andern Excerpt. chronici Herveldensis, Luitprandi legatio).  
Cat. librorum et mss. qui asservantur in palatio card. *Granvellani* (unter den Handschriften nichts der Bemerkung werth).  
Mss. du Card. *de Bagny* (130 Voll. mit Sammlungen meist zur Geschichte des 14. Jahrh. Außerdem: Chron. Francicum bis Caroli Simplicis tempus, Epp. Petri de Vineis, Nicolai Brontiniensis relatio, Res gestae in Lombardia etc. ab Hugone Ostiensi legato und Briefe der Jahre 1221 und 1222).  
Mss. des Iesuites à Lyon (hier finden sich zum Theil die noch jetzt in Lyon befindlichen Handschriften und nicht eben mehr).  
Mss. de l'abbaye de Chassillon sur Seine.  
Mss. de Mr. Villander.  
Mss. Coll. Ies. Parisiensis.  
Edenda Eccardi (Inhalt des Corp. hist.).

- Ein gedrucktes Verzeichniß (angegeben als des Augustins Déchaussez de Lyon). — Alles von verschiedenen Händen, Cod. Bouhier B. 186.)
186. \* *Flodoardi* hist. Remensis. Angebunden f. 226 \* *Bernardi Guidonis* catalogus pontificum und f. 372 de sacrosanctis synodis.
221. *Gevehardi* epist. de ref. eccl. concordia: f. 1 Incipit epistola domni Gevehardi Salzeburgensis archiepiscopi ad venerabilem Herimannum Mediomatrice sedis anstistitem: „Venerando in Christo patri et domino etc. — Mandavit iam secundo karitas tua mihi etc. — tandem ad cordeutes non adiciant ut similem principio finem faciant.“ (herausgegeben von Zengnagel) 12 foll.; zierlich geschrieben, sec. XI, XII. (Bouh. D. 82.)
222. \* *Gotfridi Viterbiensis* lib. memoriae saeculorum s. XIV Cod. Bouhier C. 46.
229. \* *Leges Longobardorum* per Petrum Cassinensem.
231. *Ivonis Carnotensis* epp. s. XIII. Anfang wie in den übrigen Handschriften; 274 gezählt, dann noch drei (keiner mit dem letzten in № 75. übereinstimmend), der letzte: „Ivo minimus Belvacensis ecclesie beati Quintini presbiter Haimericus bonae spei fratri quod pie pulsat sibi patenter aperiri — totum haustu interioris hominis assume. Vale. 101 foll. Handschrift des 13 — 14. Jahrh. Borne Inschrift: Henricus reges filius, dessen Bestimmung ungewiß, da er nach einer handschriftlichen Bemerkung das Buch wie mehrere andere dem Kloster S. Mariae Clarevall. geschenkt haben soll.
235. *Roberti* mon. hist. Hierosolym. beginnt fol. 1 gegen das Ende des ersten Buchs: associati tam eiusdem Francia quam maioris quam et minoris Britanniae. Endigt mit dem Gedicht:  
 Explicit octavus de nullo dogmate pravus  
 Nec magis ire sinit, quia nunc historia finit etc. —  
 Corpora nostrorum cum laude dei tumulantur.  
 f. 69 Ép. b. *Turpini* episc. ad Leoprandum etc. Die Kapitel ohne Zahlen; das letzte de Altumaiore Cordubae, dann die Vita S. Ameli etc. Handschrift sec. XII, XIII. (Cod. Bouh. D. 43.)
238. *Concilii Aquisgran.* a. 816. P. 1. In nomine domini summi. Incipit prologus: Cum in nomine sanctae et individue trinitatis christianissimus ac gloriosissimus — pervenire mereantur (f. 120). Incipit regula formatarum. Greca elementa etc. Cod. sec. IX. oder X. Angebunden von anderer Hand einige vitae SS. (cod. Bouh. D. 16).
278. *Vieille chronique francaise* — 1031. sec. XV. das Manuscript scheint defect hier abzubrechen.
280. f. 1 Inc.: Tempore quo rex et imperator Karolus magnus Galliae regebat multe etc. am Ende f. 20 — per omnia secula seculorum amen. Explicit scriptum qualiter clavus et corona dni spinea de Aquisgrani a Karolo

*calvo* in ecclesiam b. Dionysii Ariopagite sunt delata ac de indicti institutione ac de eiusdem Karoli visione et qualiter corpus ipsius in eandem ecclesiam translatum sit a loco ubi sepulcrum erat in Burgundia in monasterio Nontoani.

f. 35 \* *Annales Remenses - Colonienses.*

f. 59 Decreta domni Urbani pape in concilio Claromontensi a. d. dei Christi 1095. 6 kl. Decembris data.

f. 60 Ex decretis Ygini pape.

f. 60<sup>1</sup> Ep. Fulberti Carnot. ad Guillelmum Aquitan. ducem.

f. 61 Briefe Urbans App. 14. 16. 7. 9. 4. 5. 6. 8. 10. 11. 3. (Erzähl. mit Bezug hierauf, und) Brief Hugos archiepiscopi Lugd. etc.

f. 73<sup>1</sup> Incipiunt nomina 40 regionum continentium infra se provincias 113. etc.

f. 76<sup>1</sup> Excerpt aus Urbans Statuten zu Clermont.

f. 77 Verzeichniß der Päbste — f. 80<sup>1</sup> bis Eugenius III.; bei ihm und Lucius fehlen die Regierungsjahre.

f. 81 Excerpte aus Canones. Cod. sec. XIII. (Bouh. F. 1.)

281. Calixtus pp. de tr. S. Iacobi; f. 42<sup>1</sup> Epistola beati Turpini ad Seprandum. Die gewöhnl. Capitel, alle Anhänge — f. 90<sup>1</sup>. Handschrift des 15. Jahrh. in 12to. (Cod. Bouh. F. 13.)

294. \*Cassiodori epp.

295. *Freculphi* historia. f. 5<sup>a</sup> Incipit prologus in libris Cronicon Freculfi episcopi. „Domine augustarum etc. — f. 178<sup>1</sup> Explicunt libri ab incarnatione domini nostri Ihesu Christi usque ad regna Francorum in Galliis et Langobardorum in Italia, a Freculfo Luxoviensis aecclesie episcopo ex diversis hystoriographorum libris deflorati.

Liber sancte Marie Clarevallensis. Handschrift sec. XIII, XIV. sehr große Schrift, kl. Folio (gr. 8.)

301. Coll. canonum poenit. lib. III. etc. — Herausgegeben von d'Achery Spic. T. XI.

530. f. 150 Schluß des 10ten Buchs von \*Gregorius Turonensis.

f. 154<sup>1</sup> *Balderici* hist. Hierosolym. Incipit prologus domni Baldrici archiepiscopi in hystoria Ierosolimitana: „Baldricus Burgaliensium fratrum abbas postea vero dei misericordia Dolensium archiepiscopus licet indignus etc. — quiescimus“. (f. 200) Liber beate Marie regalis montis. Cod. sec. XIV. XV. Ungebunden von älterer Hand ein Ambrosius. Die Handschrift gehörte dem Collegium Trecense.

306. \*Ordo ad iudicium faciendum; Abbrevatio chronicae.

315. Institutiones; f. 108<sup>1</sup> rescriptum Alexandri pape ad B. Cataolonensem episcopum de appellationibus. Dat. Anagn. 4. Non. Ian.

f. 109 Imperatorum nomina — 1150. Schluß: Conradus r. a. 7, Henricus r. a. 12, Otto r. a. 3. menses 10, Otto

- r. a. 10. m. 7, Henricus regn. a. 22, Conradus r. a. 15, Henricus r. a. 13, Henricus r. a. N.
- f. 111 Notiz über Einkünfte der Rheimscher Kirche. Eidesformel gegen den Pabst (Alexander).
- f. 111<sup>1</sup> Formeln: Praesentatio electi in capitulo coram archiepiscopo; — Haec est professio ordinandi episcopi ante consecrationem suam.
- f. 112 Isti sunt homines Iohannis cancellarii Remensis, domini etc. — Cod. sec. XIII.
351. \*Petri de Vineis dictamina.
352. Paulini Petricordiae de S. Martino lib. VI. sec. X.  
Incipit opus Paulini Petrecordiae de vita S. Martini episcopi versibus. (Die erste Zeile nicht lesbar.) „... angelici resecaus mysteria regni. (Se) d quia non omnes virtutum operatio gentes, bis: Perpetua urbs Turonum Martino antistite gaudet.“ Finit liber VI. Hab. vr. 474. Item prologus: Domino sancto a (? ac) beatissimo patrono perpetuo episcopo Paulinus. „Iterato asinae ora etc.“ Incipiunt versus Paulini de visitatione Nepo... is sui, bricht mit derselben Seite ab. 59 pagg. sec. X. (Cod. Bouh. E. 15.)
360. f. 2 \*Gesta Francorum;  
f. ... \*Einhardi vita Karoli Magni. Angebunden von verschiedenen alten Händen und in ungleichem Formate Heiligengeschrieben, ein Gallust, andere vitae Sanctorum, und auf der letzten Seite das \*Fragment eines Gesetzes Karls des Großen de Iudaeis.
369. Petri Blesensis epistolae; im Ganzen 142. Handschrift des 15. Jahrhunderts.
372. Les statuts de la maison de l'hospital de S. Iean de Ierusalem 1353. — Zuerst Index: Ce sont les Rebriches des establimes de la regle etc. Am Schluß desselben auf derselben Seite: Ce est le commencement de la fundaton de la sainte maison de l'ospital de saint Ioh. de Ihlrm. — qui fu assovie entermement du tout le XVII. iour du mois de Mars l'an mil trois cens quarante et quatre. amen. Der Text beginnt: A tous ceus qui sont et seront faisons assavoir que la maison etc., schließt: aussis comme est acoustume sa en arrieres (f. 71). Angebunden: Che son les establismens fais et ordonnes engeneral chapistre celebre a Rodez par le honor. maistre fr̄e Dovidel de Gouzon etc. Folgen mehrere spätere Beschlüsse — f. 76<sup>1</sup>. Handschrift in 4to. (Bouhier E. 33.)
374. f. 1 Pseudo-Ethici cosmographia. f. 55 — 59<sup>1</sup> Regiones urbis Romae.
375. Aegidii de Roya compendium chronici quod Brando Ioannes composuerat — 1414, cont. — 1430. Handschrift aus dem 15. Jahrhundert, 4to. in 2 Columnen, kleine Schrift mit Gold, bunten Initialen und Miniaturgemälden verziert.

- Vorrede des Autors, Chronik von Erschaffung der Welt bis 1430. theilweise, aber wie Bouhier bemerkt, sehr schlecht von Sweert edirt. (Cod. Bouh. E. 101).
376. *Guichenon* hist. de Dombes. (Ich habe keine Urkunden bemerkt.)
377. \* *Ademarus*; *Fragm. historiae a Carolo Calvo* — Hugonem Cap.; Exc. ex *Adone Vienn.*; *Nomina regum Francorum.*
378. *Galfridi Monum.* hist. Brittonum. 68 foll. fl. Folio, 12tes Jahrh.
381. *Iacobi de Voragine legenda aurea* SS. sec. XIII. — Auf den letzten Blättern allerlei Notizen: fol. 504. Ursprung der Cardinäle: — *Episcopi sunt 7...*, *presbiteri cardinales sunt 28...*; *Dyaconi cardinales sunt 16* (sie werden einzeln genannt) ... *Electores imperatoris Trevirensis archiepiscopus cancellarius Francie, Maguntinus cancellarius Germanie, Coloniensis cancellarius Ytalie, marchio Brandeb̄nsensis camerarius, Palentinus dapifer, dux Saxonie enseum portans, rex Boemie pincerna.* f. 504<sup>1</sup> Notiz über die Großen Frankreichs, und die Könige (et nunc anno domini 1296. regit illustrissimus Philippus 48 rex). Liber S. Mariae Clarevallensis.
383. *Chartulare urbis Divionensis: Ici commencent les privileges les franchises et les coustumes donnés dou Roy de France et dou duc de Borgoignes a la commu mune de Dyion. Et est ce luue appelle cartulaire.* Beginnt mit der Urkunde Hugos Herzogs von Burgund a. 1187. — Handschrift des 15ten Jahrhunderts, eine Art Handbuch zum Gebrauch in der Stadt. Cod. Bouh. F. 45.
384. *Gesta Alexandri Magni.* — Inc.: *Egipti sapientes etc.* wie N<sup>o</sup> 31. Die Handschrift, in der ein Isidor folgt, ist fl. 8vo. sec. XIII.
386. *Chartres de Dijon* (entspricht ganz N<sup>o</sup> 383. aus derselben Zeit. Cod. Bouh. F. 42.).
387. *Canones poenitentiales* sec. X, XI.
406. *Hiernonymus, Gennadius, Isidorus de ccript. eccl. s. IX.* f. 77 *Decretale in urbe Roma a Hormisda papa editum* (aus dieser Handschrift von Chifflet edirt). Am Ende steht f. 83<sup>1</sup>: *Pipino interea rege ad celestia ut credimus demigrante Carolus et Carlomannus filii eius administra* (nicht ausgeschrieben). Ich vermuthe die Handschrift gehört demselben Kloster wie der Frebgar: eine große Aehnlichkeit in der hier freilich ältern Schrift und der Einrichtung der Handschrift führt darauf.
409. *Psalmi etc.* Am Schluß eine Litanei, in der f. 344 folgende Stellen:  
*Adriano summo pontifice et universale papae vita —*  
*Karolo excellentissimae et a deo coronato magno et*

pacifico rege Francorum et Langobardorum ac patricio Romanorum vita et victoria.

— Pipino et Karolo nobilissimis filiis eius vita

— Pipino rege Longobardorum vita —

— Chlodovio rege Aequitaniorum vita —

— Fastradane regina salus et vita —

— omnibus iudicibus vel cuncto exercitui vita et victoria.

Auf f. 1, der Rückseite eines Bildes Christi, die Worte: 9 Kal. Novembris interfectus fuit Beretgaudus presbiter a paganis. qui legit intercedat pro anima eius. Die Handschrift gehörte wahrscheinlich einer Kirche zu Luxerre, die sämtlich auf der Rückseite von fol. 2, einem 2ten Bilde, alle Christen auffordern drei Psalmen zu singen. Handschrift sec. IX. (Cod. Bouh. E. 69.)

413. \*Anon. excerptum de divisione Galliae et gestis regum Francorum etc. Peter Alphonsus de moribus Saracenorum. (Cod. Bouh. E. 64.)

412. Honorii Augustudunensis imago mundi.

445. f. 1<sup>1</sup>—48 *Sidonii Apollinaris* epp. Nur der Anfang des ersten Buchs bezeichnet und die ersten Briefe gezählt, dann ohne nähere Angabe fortgesetzt; Bouhier bemerkt, der letzte Brief sey VII. 5. der Ausgabe. Die Handschrift ist aus dem 14. Jahrh.; kl. 4to. in zwei Columnen geschrieben.

## 2. Handschriften des Musée Fabre. in Montpellier.

Hier sind nur zu nennen:

Burchardus (der cod.: Brocardus) decretorum volumen, 27 Quaternionen gr. Folio, in 2 Columnen geschrieben; defect, schließt mit XX. c. 18.: in deo gratiam iustificationis dari. Die Handschrift aus dem Ende des 11. Jahrhunderts; früher cod. conventus Capucinatorum Mospeliensis.

Acta Sanctorum. sec. XIII. 4to.; früher S. Guillelmi de desertis.

f. 189<sup>1</sup> Vita S. Guillelmi abbatis.

f. 271 Vita S. Barnardi Viennensis episcopi. Inc. prol.: „Nullus praesumptiose poterit. Die Handschrift endet defect f. 281<sup>1</sup> mit den Worten: ecclesia plangeret et institutio co

... (Da Mabillon IV. 1. p. 579 nur eine sehr kurze vita des Barnardus kennt, verdient diese eine nähere Beachtung).  
 Necrologium S. Guillelmi de desertis. sec. XIV. 4to.

### 3. Handschriften der Bibliothek zu Carpentras.

48. Beginnt ohne Zusammenhang:

De generali capitulo. „In generali capitulo feria 2 que prima missa de sancto spiritu etc. — sancta et universalis synodus oracionum et beneficiorum suffragium imperitur, ut eis proficiat ad salutem. Amen.

Anno ab incarnatione verbi 1215 celebrata est sancta et universalis synodus Rome in ecclesia sancti Salvatoris que Constantiniana vocatur mense Novembri presidente domno Innocencio III. papa pontificatus eius octavo decimo anno. In qua fuerunt episcopi CCCCXII. et inter quos extiterunt de princi. . . . || patriarchis duo, videlicet Constantinopolitanus et Ierosolimitanus. Antiochenus autem gravi langore detentus venire non potuit, sed misit pro se vicarium Anterdensem episcopum. Alexandrinus vero sub Sarracenorum dominio constitutus fecit quod potuit mittens pro se diaconum germanum suum. Primates autem et metropolitani septuaginta unus. Ceterum abbates et priores ultra octingentos, procuratorum vero archiepiscoporum, episcoporum, abbatum, priorum et capitulorum absencium non fuit certus numerus comprehensus, legatorum vero regis Sicilie in Romanorum imperatorem electi, imperatoris Constantinopolitani, regis Francie, regis Anglie, regis Ungari, regis Ierosolimitani, regis Cipri, regis Aragonum, nec non aliorum principum et magnatum, civitatum aliorumque loquorum ingens affuit multitudo. 18 Blätter in Fl. 4to. des 15. Jahrhunderts. Folgen verschiedene kleine Schriften.

73. 12to. ein officium. In der Mitte im kleinsten Format 8 Blätter: Nota sequentem orationem dicebat Charolus magnus dum debebat intrare bellum et victoriam habuit de inimicis et quicumque dixerit eam toti die cum devotione nullum mullum inveniet etc. „Deus propicius esto mihi etc.“

75. Am Schluß \*Diplom Bofos.

111. *Cassiodori Variarum*: „Cum multorum michi etc. bann

- Capitel, 12 Bücher (viertletzter Brief: Simaco patricio — „antiquius decentius innovata). — f. 191<sup>1</sup>. Es folgt die Schrift de animalibus. Handschrift des 15. Jahrhunderts, auf Papier, in 4to.
113. *Gregorii Magni epistolae*. Beginnt I. 1. in der Mitte (erstes Blatt fehlt) mit den Worten: „cono sedis nostrae intra provinciam etc. geht bis XII. 9. (hier als 290 fortlaufend seit lib. VII. gezählt) — luminaria hisdem preco fidei.“ Die Bezeichnung der Bücher fehlt; 239 Blätter. Handschrift des 10 — 11. Jahrhunderts; sehr schön, in Folio.
- 198 (und Copie? 423) alte Provenzalische Annalen, vom 6. bis 14. Jahrhundert.
279. *Cycli paschales*, mit kurzen historischen Notizen, sec. IX. und später sec. XI, XII.
286. f. 1 *Incipiunt nomina apostolorum et quanto tempore quisque sederit*. „Dominus Petrus natione Galileus etc. Schluß: Eugenius annis 9. d. 21. Anastasius anno 1. m. 4. d. 26. Adrianus.  
Andere Hand: Alexander III. Lucius Ostiensis episc. Urbanus Mediolanensis archiepiscopus. Gregorius cancellarius, Clemens. Celestinus qui sedit annis VII.  
Andere Hand: Innocencius III. qui sedit annis 18.  
Folgt die Vorrede: Dilectissimo domino D. S. Iacobi ecclesie pontificali infula digne decorato Gregorius presbiterorum humillimus salutem. „Petistis iam dudum etc. Canonensammlung in 8 Büchern; das achte schließt mit dem Privilegium Constantins; auf der letzten Seite die canones qui dicuntur apostolorum. Handschrift des 12. Jahrhunderts in Folio.
414. *Chronique de St. Denys*. Handschr. sec. XV. auf Papier.
443. f. Urfunden.
445. *Acta SS.* sec. XIV. fol.; ohne Bedeutung.
516. *Histoire de Metz en vers francais*. sec. XVI.

#### 4. Handschriften des Musée Calvet in Avignon.

120. Eine Sammlung vermischter Schriften, theologischen Inhalts; angebunden: *Vita S. Columbani*. Inc.: „Dominis eximiis et sacris culminis regimine decoratis etc. Waldeberto et Roboleno patribus etc. — „Rutilantem adque eximio fulgore

- meantem etc.“ Es folgen noch andere vitae: im Ganzen 21 Blätter, Folio s. XV; 15 füllt die vita Columbani.
226. f. 88<sup>1</sup> Incipiunt capitula libri primi hystorie Langobardorum, 27. Kapitel. Incipit liber primus hystorie Langobardorum composita a Paulo venerabili dyacono. Die Stelle I. c. 9: Gotam sane quem adiecta d littera godam dixerunt. Die Überschriften der Capitel und Zahlen fehlen, ebenso Bezeichnung des zweiten Buchs, Zahlen im Index und so im Folgenden. Der Text endet im vierten Buch: Hoc tempore tante pluvie — essent perempta. Der Rest dieses Blattes und 5 folgende sind abgeschnitten, wie die Rückseite des erhaltenen Fragments zeigt, weil der Schreiber sie leer gelassen hatte.
- f. 112 Incipit prologus sancti Victoris epi. In hystoria Africana: Quondam veteres ob studium sapientie etc. Incipit liber primus hystorie Africane persecutionis provincie temporibus Geiserici et Hunerici regum Wandalorum. scribente sancto Victore episcopo Vitensi. „Sexagesimus nunc etc. 6 Bücher. — fol. 119. Es folgt:
- Incipit passio sanctorum qui apud Carthaginem passi sunt, kaum 2 Blätter; dann Cassiodori hist. tripartita. Handschrift in gr. Folio, in zwei Columnen auf weißem Pergament, mit Sorgfalt und mit verzierten Initialen geschrieben. 12 Blätter bilden eine Lage, an deren Schluß die Anfangsworte der folgenden Seite in einer Zeichnung angegeben werden, die Wappen, Portraits u. s. w. darstellt. Am Ende der 7ten ist ein Viereck mit der Inschrift umgeben: Anno dei 1366. ultima die mensis Aprilis recessit papa de civitate Avinione Urbanus; auf der folgenden finden wir ein Schiff mit dem Papst und zwei Cardinälen, und der Inschrift: Urbanus Romam navigat. Der Zeit entspricht der Charakter der Schrift.
- 229, 231, 230. Bernardi ep. Lodoveis speculum sanctorum, Papst Johann (XXII.) gewidmet. 3 Voll. fol. Vol. 2, 3. (d. i. P. 3, 4. des ganzen Werks.)
251. Vitae Sanctorum. Darunter f. 19 Vita Sancti Barbati episc. Beneventani. „Tempore quo Grimoald etc., s. XV. auf Papier; — f. 32 Vita S. Eligii. Inc.: „Sanctus Eligius fuit (Noviomensis aus Corr.) patre etc. mit einigen Anhängen, 8 Blätter Pergament, sec. XV; — f. 40 Vita S. Guillelmi: „Beatus Guillelmus tempore Pipini etc. Es folgen andere vitae, Papier, 15tes Jahrhundert.
334. \* *Libri feudorum.*
394. \* *Petri de Vineis aliorumque epistolae.*

Im Privatbesitze des Herrn Requien, Conservators des Museums, findet sich eine ausgezeichnete Sammlung von Handschriften für die Geschichte Avignons und der Umgebung, die er der Bibliothek zu hinterlassen Willens ist. Darunter verdient Auszeichnung die Handschrift, deren Inhalt folgende Ueberschrift bezeichnet:

Anno dom. inc. 1232. dominus Persavallus de Aurea civis Ianuensis potestas Avinionensis fecit in hoc cartulario transcribi omnia instrumenta tempore sui regiminis inventa pertinencia ad commune ut quicquid de instrumentis ipsis acciderit hic posset eorum tenor et series inveniri.

Beginnt mit dem Jahre 1218. Die Handschrift ist, wenn nicht Original, gewiß gleichzeitig auf Pergament in Folio.

Angebunden ist repertorium instrumentorum litterarum et bullarum tangencium universitatem civitatis Avion. auf Papier. sec. XV.

Eine zweite Handschrift, gr. Folio sec. XIV, beginnt mit der Ueberschrift: Hec sunt statuta proborum virorum civitatis Avinionensis vom Jahr 1243 u. später fortgesetzt.

Vorzügliche Beachtung verdient noch:

*Guigo Flandini* decretorum doctoris historia concilii Perpinianensis. „In nomine sancte et individue trinitatis patris et filii et spiritus sancti amen. Hic est processus eorum que acta fuerunt in sacro sancto generali concilio Perpiniani celebrato per sanctissimum in Christo patrem et dominum nostrum dominum Benedictum divina providentia papam VIII. a. d. i. 1408. pontificatus sui anno 15 incoato die 15 mensis Novembris et continuato ut ipso processu prespicuum est videre. Ad perpetuam rei memoriam etc. Hier in der Vorrede berichtet der Verfasser wie Benedict ihm aufgetragen habe, die Handlungen des Concils zu verzeichnen. Er erzählt die Geschichte desselben in möglichster Vollständigkeit und theilt alle betreffenden Urkundenstücke mit, z. B. die sehr lange, in mehreren Sitzungen verlesene, Information des Papstes, die seine Geschichte von der Wahl bis zur Zeit des Concils im kleinsten Detail enthält. Das Werk ist für die Geschichte dieser Zeit ohne Zweifel sehr bedeutend und so viel ich weiß, weder gedruckt noch sonst handschriftlich bekannt; dieser Codex (in Voignon im Tröbierladen gekauft und Hrn. Requien geschenkt, sec. XV. schön und zierlich auf 150 Seiten gr. 4to. geschrieben) also sehr der Bekanntmachung werth, für die der Besizer sie mitzutheilen durchaus bereit ist.

## 5. Handschriften der Bibliothek zu Lyon.

114. (a 180. eine Bezeichnung der neuen Ordnung, deren Bedeutung ich nicht weiß, da die Nummern sonst fortlaufen, wahrscheinlich um die Stelle in der Bibliothek zu bezeichnen.) *Isidori liber*

officiorum (Delandine 536.). Anfang der Vorrede fehlt; nach dieser: Incipiunt capitula. 1. Isidori de tonsura. 2. Eiusdem de hostiariis; nach 38: Incipiunt capitula canonum: 39 De subintroducendis mulieribus etc. — In nomine dni incipit liber secundus ex genere officiorum. Domino meo et dei servo Fulgencio epo Isidorus (also Buch I. der Ausgaben). Im Ganzen 3 Bücher, wogegen in den Ausgaben nur 2. — Handschrift sec. IX. in ff. Folio.

383. (a 181.) *Collectio canonum* (Del. 269.). Der Anfang fehlt: — „qui me principium fecit adisse tuum.“ Finit liber primus. Incipit liber secundus. 1. Titulus De monasteriis virorum et ordinationibus etc. Incipit liber tertius. 1. Titulus de retinendo regimine et sollicitate peragendo etc. Im Ganzen 10 Bücher, aber auch am Ende defect. Handschrift sec. IX. (Das Fragment einer Canonensammlung [Quat. 5.] findet sich in № 189. [a 179.] ein anderes in № 1190 [Del. 706.]; ob beide oder eins, wie mir fast wahrscheinlich ist, ursprünglich Theile dieser Handschrift waren, habe ich nicht untersucht).

651. (a 182.) *Chartularium Aptense* (Del. 121.). Sammlung von Abschriften verschiedener Hand, unter ihnen:

Böhmer Reg. Karol. n. 1470. („ex autographo quod est Amberta“).

Böhmer Reg. Karol. n. 1450.

Eine undatirte Urkunde, von Karl, dem Sohne Lothars; und aus der Regierung desselben: Anno i. d. 859. Ind. 7. regnante piissimo ac mitissimo rege Karolo filio quondam Lotharii augusti pace iam et divisione regni facta cum fratribus suis Hludowico videlicet et Lothario regibus miserante domino celebrata factus est conventus populorum qui sub eius regno erant per regiam coronationem. Ubi etiam nos qui superna largiente gratia etsi indigni episcopi dicimur convenimus ut scilicet etc. Factum hoc privilegium a. i. n. d. 859. Ind. 7. regnante Karolo rege filio quondam Lotharii imp. Actum Sistairio (?).

Böhmer ib. n. 299.

Kaiser Lothar bestätigt auf Bitten des Bischofs Roland von Arles die obige Urkunde seines Vaters. Datum VII. Idus Sept. a. Chr. prop. imp. d. Lotharii imp. in Italia 3. (?) et in Francia 1. Ind. 3. Actum Romano monte (Romarici monte?).

Bestätigung Hofes, ohne Datum.

659. (a 182.) *Chronologia paparum* (Del. 124.). An Platinus Vitae Paparum angebunden, neue Abschrift:

Hec a me Benedicto Symphoriano equite ecclesiae Lugdun. transcripta sunt e antiquissimo libro iam ob eius vetustatem pene oblitterato scripto in pelle vitulina.

„Romanam ecclesiam beatissimi apostoli Petrus et Paulus in fide veritatis fundaverunt etc.“

Nach Conon und Sergius die Bemerkung: Multa hic de-

sunt, bann: Gregorius sedit annis 16. Leonis et Constantini imperatorum tempore. Hic in divinis scripturis eruditus in Germania per Bonifacium episcopum verbum salutis praedicat. Hic quadragesimali tempore ut quinta feria ieiunium atque missarum celebritas fieret quia non agebatur instituit.

Zacharias annis 10. menses 3. dies 4. Hic in patriarchio beati Gregorii martyris caput repperitur in capsula reconditum in qua et pitacium pariter invenitur hoc ipsum Graecis litteris exaratum.

Stephanus annis 10. dies 30. Paulus, Hadrianus, Leo, Paschalis, Eugenius, Gregorius, Sergius, Leo, Benedictus, Nicolaus, Hadrianus, Ioannes, Stephanus, Formosus, Ioannes, Benedictus, Paulus, Ioannes.

Nihil aliud reperitur in illo libro.

Einige Verse folgen über Päbste und dgl., unter diesen:

Fredericus Imp. Honorio S. P.

Roma (R. diu) titubans longevis (variis) erroribus autem (acta)

Corruit et mundi desinit esse caput.

Honorius Frederico

Niteris in cassum navem submergere Petri

Fluat (fluctuat) et (at) numquam desinet esse ratis (n. mergitur illa).

Auf dem folgenden Blatte stehen dieselben Verse von anderer Hand, deren Varianten in ( ) angegeben sind; da folgen:

Fridericus Imp.

Fata volunt sellaeque (l. stellaeque) docent aviumque volatus,

Quod Fridericus ego malleus orbis ero.

Papa

Fata volunt, scriptura docet, peccata loquuntur,

Quod tibi vita brevis, poena perennis erit.

661. (a 182.) *Chartularia* (Del. 128.) enthält nach Delandisnes Catalog das chartulare S. Iusti 1107—1247, eccl. Carnotensis 1083—1480, statuta eccl. Remensis, Vita S. Rigoberti und nichts was auf die Sammlung der Monumenta näheren Bezug hätte.

669. (a 182.) *Vita S. Bernardi et Guillelmi Aquitani* (Del. 149.).

672. (a 182.) *Historia delphinorum Viennensium* (Del. 163.), ein neues Werk, habe ich nicht gesehen. (Del. 122. De rebus gestis episcoporum Nemausensium ist nach Pericauds handschriftlicher Bemerkung nicht mehr vorhanden.)

712. (a 182.) *Annales orbis ex omnibus historiis collecti* (Del. 113.) unter Ludwig XIII. geschrieben; ist mir gleichfalls nur aus dem Catalog bekannt. — Von

800. (a 175.) *Speculum historiale fratris Nicenai* (Iohannes de Gemniaco ums Jahr 1346.) 4 Voll. fol. (Del. 110.) gilt dasselbe.

802. (a 175.) *Vincentii Bellovacensis speculum historiale* (Del. 111.). Nur 24 Bücher, deren letztes mit c. 176. de imperio Hyrene etc. und den Worten: Pipinum vero filium eius regem Ytalie ordinatum collaudant endigt. Explicit XXIV. (Diese Zahl später getilgt) volumen speculi ystoria-  
lis. Sit benedictus deus amen. Handschrift des 14. Jahr-  
hunderts.

Von Del. 160. Guilelmi de Nangis chronicon habe ich die jetzige Nummer anzuführen vergessen; es enthält auch die Fortsetzungen.

804. (a 175.) *Acta antiqua* (Del. 127.). Verschiedene neue Sammlungen von Urkunden, 1. Chartularium antiquum S. Genevieve. 8. Abschriften mehrerer, bei Bouquet (IV.) gedruckter Urkunden Merovingischer Könige (n. 62. 118. 61. 74. 134.), 9. chart. eccl. Nevernensis (von den Zeiten Karls des Kahlen an.)

868. (a 175.) *Miscellanea historica Lugdunensia* (Del. 1256.) Neue Abschriften; darunter:

2. Documenta abb. Athanacensis, ohne Bezug auf Deutschland.

3. Necrologium eccl. S. Iohannis Lugdunensis. Dies, vom Ende Mai an erhalten, giebt zum Theil sehr ausführliche Erwähnungen der Erzbischöfe, gedenkt der Schenkungen derselben (besonders ausführlich des Rainaudus) und anderer Personen. Ich habe nur die Todestage der ersteren hieraus notirt:

VIII. Kal. Iun. Obierunt Amblardus Lugdunensis archiepiscopus etc. (am Rand 978.)

IV. Idus Iun. Ob. Odolricus Lugdunensis archiepiscopus etc. (a. R. 1046.)

X. Kal. Iul. Ob. Brocardus archiepiscop. Lugdun. etc. (a. R. 956.)

III. Non. Iul. Ob. Aurelianus archiepiscop. Lugdun. etc. (a. R. 895.)

III. Kal. Aug. Ob. Alinardus Lugdun. archiepiscop. etc. (a. R. 1052.)

VII. Idus Aug. Ob. Rainaldus archiep. etc. (a. R. 1129.)

XI. Kal. Octobr. Ob. Amedeus archiep. etc. (a. R. 1147.)

V. Kal. Octobr. Ob. Guichardus Lugdun. archiep. etc. (a. R. 1180.)

Nonas Octobr. Ob. Hugo Lugdun. archiep. etc. (a. R. 1106.)

XI. Kal. Nov. Ob. Rainaudus ven. Lugdun. archiep. bone et felicis memoriae, qui feliciter 33 annis Lugdunensis rexit ecclesiam. (a. R. 1216.)

V. Nov. Ob. Remigius ep. ecclesia Lugdun. (a. R. 875.)

III. Non. Nov. Ob. Umbaldus b. memoriae Lugdun. archiep. etc. (a. R. 1128.)

Idus Decemb. Ob. Asterius archiepiscop. Lugdun. eccl. (a. R. 900.)

V. Kal. Ian. Ob. Leidradus archiep. (a. R. 817.)

Nach dem Necrolog folgen mehrere zerstreute Notizen, zuletzt ein Catalog der Erzbischöfe von Irenaeus bis Ludovicus (a. D.: de Villars) 1308.

902. (a 175.) Cartularium Saviniacum (Del. 1471.). Delandine giebt den Inhalt desselben näher an; er hat auf Deutschland keine weitere Beziehung.

910. (a 175.) Bullarium Lugdunense (Del. 1262.), enthält f. 20<sup>1</sup> Urkunden Friedrichs I. Böhmer n. 2381, 2665.

Später folgen Urkunden der französischen Könige; Handschrift sec. XIV, XV.

1190. (Del. 706.) Eine Sammlung der verschiedenartigsten Fragmente (meist sec. IX, X.), von denen mehrere ohne Zweifel Theile jetzt defecter Handschriften sind. Unter andern finden sich auch hier alte Cyceln sec. IX, X., doch ohne alle historische Bemerkungen.

## 6. Handschriften der Universitätsbibliothek zu Dijon.

25. Incipit summa brevis venerabilis Bede presbiteri super biblia et dicta Ieronimi episcopi. „Sicut sex diebus opera sua deus consummavit etc.

Ist nicht der Bede de sex aetatibus, sondern eine auf ihn gegründete ganz kurze Geschichte. Am Schluß der 5ten Aetas: Et hunc numerum allegat Beda quem eciam usualiter tenet ecclesia nos tamen iuxta minorem numerum quem hucusque secuti sumus cetera prosequamur.

Die 6te Aetas eine kurze Kaiserchronik, zählt Berengarius, Conradus und Henricus, mit der Bemerkung, daß letzterer nicht gekrönt. Schluß: Federicus imperatoris Henrici filius Othone ab imperio deposito a baronibus Almanie est electus et cepit anno domini 1211 mundi V LXXIII et imperavit annis 33; inter ipsum et regem Francie initum est fedus amicitie perpetuae. Die folgende Seite leer, 16 Blätter Pergament in zwei Quaternionen. Hand des 15ten Jahrhunderts.

Angebunden auf Papier eine Geschichte des alten Testaments, dann eine Genealogie desselben bis auf Christus; auf einer leeren Seite derselben wieder eine kurze Zählung der Jahre seit Erschaffung der Welt und Notizen über Stiftung und Einrichtung meh-

- erer französischen Klöster des 12. Jahrhunderts. — Alles auf Papier sec. XV; folgt auf Pergament tabula per alphabetum posita super opus evangeliorum.
144. *S. Gregorii* epistolae sec. XIII. gr. 4to., schöne Handschrift. Anfang: In nomine dni incipiunt epistole ex registro beati Gregorii — in großen verzierten Unzialen. Der erste Brief: universis episcopis per Siciliam constitutis, der letzte: ad Secundinum inclusum. „Imagines quas etc. — 180 foll.
- 153 — 155. Drei Handschriften von *S. Bernardi* epistolae. Diese beginnen in der ersten (149 foll. sec. XIII.) f. 5, es sind 321 gezählt. Die zweite, etwas ältere (sec. XII, XIII.) hat 128 foll. und nach neuer handschriftlicher Angabe 238 Briefe. Der letzte ist ad quendam amicum. „Etsi tu oblitus etc.“ dem noch die Apologia Bernardi abbatis folgt. Die letzte ist aus dem 15. Jahrhundert und enthält außer den Briefen verschiedene andere Schriften.
269. Die wichtige, unten näher beschriebene Handschrift mit den alten Annalen, den Schriften Bedas de temporum ratione etc., die seine Chroniken mitbearbeiten, die abbreviatio chronicae etc., über die der handschriftliche Catalog Folgendes berichtet:  
Manuscrit du XII. siecle sur 208 feuillets de velin ecrits en longues lignes curieux par le nombre des figures qu'il renferme et par les dessins des signes des constellations et des planetes.  
Er ist übrigens anderswo besser und mitunter, das oft sehr unglücklich errathene Alter der Handschriften abgerechnet, mit ziemlicher Genauigkeit verfaßt.
322. \*Eusebii, Prosperi, *Sigiberti* chronica cum cont. sec. XII, XIII.
329. Vincentii Bellovacensis speculum historiale. 2 Voll. Vol. I. enthält P. 1 und 2, Vol. II. die Fortsetzung, nach dem Inhaltsverzeichnis lib. 16 — 23; erhalten ist der Text nur bis zum Anfang des 2ten Kapitels dieses Buchs (de sancto Deicolo etc.) bis zu den Worten: At ille mitissimo. Folio, in 2 Coll. sec. XIV, XV.
341. Vita Gregorii Magni papae per Ioannem diaconum. sec. XIII. fol.
348. \*Chronicon und Chartulare S. Benigni Divionense. s. XI.
352. Privilegia paparum pro ordine Cisterciensi.
358. Der vom Abt Johann am Ende des 15. Jahrhunderts verfertigte *catalogus bibliothecae S. Mariae Cisterciensis*. Er zählt etwa 1300 Nummern auf und zeugt von einem großen Reichthum der Bibliothek. (Der größte Theil der hier verzeichneten und der sonst vorhandenen Handschriften hat diesem Kloster angehört, nur einige dem S. Benigni. Bei weitem mehr aus diesem Kloster sind durch Bouhiers Sammlung nach Montpellier gelangt.)
359. f. 1 Incipit tractatus de conversione Pontii de Laracio et exordii Salvaniensis monasterii narratio. „In nomine etc. ego frater Ugo — pro capacitate sensus mei et in-

genii modulo qualicumque stili officio referre curavi monasterii nostri videlicet Salvaniensis cenobii prima principia et quasi infancie etc. — f. 28<sup>l</sup>.

f. 29 — 40 Brief Hugos an Gaucelinus ep. Lodovensis, dessen Antwort und zweiter Brief Hugos. Handschrift sec. XII. in Octav.

360. Chronicon Villariense, kurze Arbeit des 16. Jahrhunderts, ohne Urkunden oder sonstige Belege so viel ich bemerkt habe.

375. Necrologus antiquus capellae ducis Divionensis (so von Boubier bezeichnet, dessen Handschrift D. 36. es war) aus dem 13. Jahrhundert, meist von Einer Hand; die Zusätze gehören ins 15te. Viel leerer Raum. 4to.

379. Die ersten zwei Blätter Genealogie des alten Testaments, die folgenden vier chronologische Tafeln und Bemerkungen; sie gehören dem Kloster S. Benigni.

Dann: Uduardi martyrologium, andere und spätere Hand, und von derselben andere liturgische Schriften.

Dann: Quales quantique fuerunt qui hanc abaciam primitus exstruxerunt designat larga possessionum adquisitio u. s. w. als Einleitung zu einer Uebersicht der confraternitates des Klosters, die von späteren Händen häufig vermehrt und erweitert worden ist; 3 Blätter.

Dann: Haec sunt nomina abbatum qui ab initio fundationis usque ad presens Divionense rexerunt monasterium. Bobolenus etc. bis Hugo, Petrus, Petrus, dann von andern Händen fortgesetzt bis Richardus, Haymo. Auf der nächsten Seite beginnt das Necrologium des Klosters, ausführlich, reich, von verschiedenen Händen geschrieben. Es folgen noch mehrere Aufzeichnungen über Schenkungen zc. an und von dem Kloster S. Benigni. Es sind dies 39 Blätter, am Ende defect; die zwei folgenden enthalten andere chronologische Bemerkungen und schließen sich an die vordern an. Handschrift sec. XII. in kl. Folio.

383. Acta Sanctorum. V. Voll. das ganze Jahr umfassend.

Vol. I. Ian. 12 Vita S. Gregorii Lingonensis episcopi.

19 Vita S. Remigii (im Ganzen 41).

Vol. II. Febr.—April. 5 Vita S. Vedasti. 8 Vita S. Austreberte.

Vol. III. May—Aug. Vita S. Maioli abbatis. Vita S. Austregiseli episc. Vita S. Goaris.

Vol. IV. Aug.—Novembr. 15 Vita S. Radegundis. 12

Vita S. Audoeni. 21 Vita S. Lamberti. 42 Vita S. Remigii. 43 Vita S. Leodegarii.

Vol. V. Nov.—Decemb. 2 Vita S. Gregorii Turon. 4 Vita S. Columbani.

Die vier ersten Bände 2 Columnen, der letzte 3, alle sehr groß Folio. Hand des 13. Jahrh. Einrichtung wie die der Sammlung in Montpellier.

389. f. 1 Calixti miracula S. Iacobi.

- f. 37 *Epistola Turpini* archiepiscopi ad Leopardum. Turpin mit allen Anhängen bis zur *Confirmacio cardinalium*. Dann noch die vita S. Amelii.
392. Vita S. Anselmi Cant. archiepiscopi. Angebunden die Vita S. Martini, vollständig mit Inbegriff der vita S. Briccii. Dieser Theil 124 foll. 4to. sec. XII.
394. Vita S. Petri Tarentasiensis archiepiscopi. Incipit praefatio domni Gaufridi abbatis in libro etc. „Ut a verbis apostoli praefaciunacula etc. 24 Blätter 4to. sec. XIII.
395. Vita S. Eligii. Incipit praefatio Dodonis Rothomagensis epi in vita S. Eligii epi et conf. „Cum gentiles poete studeant etc. am Schluß: *Epistola Dodonis ad Rodobertum et Rodoberti ad Dadonem* 136 foll. sec. XII, in 17 Quatern.
397. Am Schluß des Bandes Innocentius vita S. Hugonis; incomplet.
398. *Willelmus vita S. Bernardi* Clarevall. abbatis. Inc. prologus: „*Servi tui ad honorem tui nominis* etc.  
f. 40<sup>1</sup> Die praef. Gaufridi in ultimos libros tres etc. „*Clarissimi patris nostri Bernardi*. Im Ganzen 71 foll. Dann folgen andere Schriften. sec. XII, XIII. 2 Columnen klein Folio.
399. Odo vita S. Geraldii. „*Affectu recolendo pro suis* etc. „*Vir igitur Dei Geraldus* etc.  
f. 66 Vita S. Guillelmi: „*Ad summam Dei gloriam et laudem* etc. „*Inclite laudis ac perhennis* etc. — f. 84<sup>1</sup>. Handschrift 8vo. sec. XI.
- 446—448. als *Chartulare urbis Divionensis* bezeichnet, enthalten, den bei Montpellier genannten ähnlich, die Freiheiten und Privilegien der Stadt, meist aus den spätern Jahrhunderten.

## 7. Handschriften der Bibliothek zu Troyes.

Nur die ersten Bände waren numerirt. Die Aufstellung ist so, daß in den Saal tretend eine Wand zur Linken, eine zur Rechten ist; neben und über der Thür steht der Rest; der Thür gegenüber ist das Fenster und keine Bücher. Die Nummern laufen von der rechten Wand ausgehend um das Zimmer herum, und beginnen auf der zweiten Reihe an derselben Stelle. In den einzelnen Bänden finden sich sehr verschiedenartige ältere Zahlen, einige von dem ersten Besitzer, Bouthier, dem Collegium der

Jesuiten u. herrührend, andere einer frühern Aufstellung angehörig. Nach diesen hat Hänel einen Theil verzeichnet, ich habe sie nicht weiter beachtet, da durchaus keine Ordnung darin zu entdecken war.

- 26 (der jetzigen Ordnung). *Acta SS.* ein Band der großen Sammlung, deren Rest sich in Montpellier befindet, dem Kloster S. Mariae Clarevall. angehörig. Dieser Band umfaßt April bis Juli. Zu bemerken: Vita S. Maioli; Vita S. Austregiseli.
31. *Vita S. Bernardi* in Folio, sec. XIII, beginnt mit den Briefen der Päpste.
33. *Vita S. Germani ep. Autissiodorensium.* (Cod. Bouh. 24.) Anfang fehlt, sec. XI. (?)

Auf der rechten Wand fand ich folgende Manuscripte zu bemerken.

Reihe VI. Handschrift in Folio, sec. XII. (Clarevall.) Guillelmi Malmesburiensis hist. Britonum. f. 120 *Einhardi vita Karoli Magni*: „Gens Alerovingorum — adimplere curavit“. f. 129 liber primus: „Domnus Karolus imperator dum Aquisgrani hiemaret — Der *Monachus San. Gall.* — officium quidem tuum, dictare te permittimus“. f. 157<sup>1</sup> *Descriptio locorum terrae sanctae.*

*Freculphi historia* sec. XII. (Clarevall.).

Reihe VII. *Vita S. Bernardi.* Zwei Handschriften sec. XII, XIII. Klein Folio (Clarevall.).

*Bernardi epistolae*, nach denen des Hieronymus, kl. Folio oder Quarto (Coll. Trec.).

Reihe VIII. *Ivonis epistolae* 4to. (Bouhier E. 43.).

*Alcuini epistolae*; beginnen einen Band in 4to. sec. IX. (X?) (Coll. Trec.) Es sind über 60.

*Audoeni sive Dadonis vita S. Eligii* 4to. sec. XIII (?) (Bouhier E. 17.).

Reihe IX. *Cronica excerpta de medulla dnicorum cronicorum precipue Rainulphi monachi Cesti scripta per Henricum de Marleburgh vicar. de Balischaden scripta a. dni 1406. etc.* sec. XV. 8vo.

Handschrift sec. XV. 8vo. oder kl. 4to. Vermischte Schriften; in der Mitte eine Quaternio einer Chronik von Clairvaux, hier die Jahre 1146—92. Der Anfang scheint vorhanden, Ende fehlt.

Ueber und neben der Thür finden sich

rechts:

*Guido vitae pontificum* — „suo post tempore scribendorum.“

Von andern Verf. eine Fortsetzung bis Gregor XI. ausführlich, Papierhandschrift in gr. Quarto sec. XV.

Tramundus de arte dictandi fol. sec. XIV.

links:

Catalogus bibl. Clarevall. sec. XV. 8vo.

Herlandi computus; Cathalogus apostolorum Romanorum — 1099. bis zu den Worten: Hic quoque commisit vices suas in his partibus dom. Gebehardo Constantiensi episcopo. Es folgen vermischte Notizen zur Kirchen- und Klostergeschichte sec. XIII. 8vo. (Bouhier E. 83.).  
*Guiberti Gesta dei per Francos* sec. XIII. 8vo. (Clarevall.).

Auf der linken Wand.

Reihe II (?). *Ysidori opera* bezeichnet, ein Folioband in Leder. (N<sup>o</sup> 115. q. 2. B. 311.) Den Schluß des Bandes bildet die Chronik Ysidors mit Fortsetzung. Diese anfangs nach den Kaisern, dann annalistisch, kurz und oft nur Namen der Päpste. Die Jahre sind bis 1283 verzeichnet, die letzte historische Notiz bezieht sich auf das Jahr 1265; Alles von derselben Hand. Es scheint die Handschrift stammt aus Metz.

Reihe III (?). *Vincentius Bellovacensis* 2 Voll. lib. 1—16, 17—32. diese vollständig, sec. XV. in gr. Quart.

*Epistolae Innocentii III.*, zwei Abschriften sec. XVIII. fol. (Bouhier A. 21. und 16.)

*Traité entre les empereurs d'Allemagne et les rois de la France* eine Abschrift sec. XVIII. fol. (Bouhier A. 77.). beginnt mit dem Vertrage zwischen Heinrich VI. und König Philipp vom 23. Juni 1198.

*Martyrologium et Necrologium ecclesiae S. Benigni Divionensis* sec. XIII, XIV. fol. (Bouhier B. 10).

Reihe IV. *Tabula super libro speculi historialis*. Vorrede und Register. fol. sec. XV. gehört nicht zu den beiden vorhandenen Handschriften des Vincentius.

Reihe V. *Vincentii Bellovacensis speculum historiale* 2 Voll. lib. 1—9, 25—32. Die beiden Bände nicht ganz vollständig sec. XV. fol. (Clarevall.).

\* *Epistolarum paparum etc. collectio*.

Reihe VII (?). \**Fredegarii chronicon* sec. X. 4to. unvollständig (Coll. Trec.).

*Acta Sanctorum* sec. X. 4to. (Bouhier D. 63.). Gegen das Ende: *Fortunatus vita S. Radegundis*.

*Roberti hist. Hierosolimitana* sec. XIII. Quart ober fl. Folio (Coll. Trec.). Anfang: *Universis qui hanc etc.*

*Acta Sanctorum* sec. XI, XII. 4to. (Bouhier D. 85.) beginnt mit *Walafridus Strabo vita S. Galli*. Anfang fehlt: — *se postulans ut te etc.* mit den *Miraculis*. Desselben *vita Othmari* mit den *Miraculis* (Buch 2) von Iso.

Ein Band 4to. (Coll. Trecensis) folgenden Inhalt: *Iacobi de Vitriaco historia Hierosolimitana*. 88 Kapitel. Inc.: *Terra Sancta promissionis — ecclesia de die irsiem(?) expectantes*. *Explicit liber de miraculis mundi*. — *Galfridi Monum. hist. Britonum*, — *Tramundi de arte dictandi*. Bis hier dieselbe Hand sec. XIV. — *Martinus Polonus* bis *Nicholaus III*. Anfang: *Quoniam scire tempora summorum etc.* und Schluß

mit den Worten: qui infirmans de Affrica processerat veniens in Syciliam est defunctus. Explicit cronica fratris Martini. sec. XIV, XV.

Historia Hierosolimitana. Inc.: Postquam divine propositionis etc. sec. XV. 8vo.

## 8. Handschriften der Bibliothek zu Chalons.

Ich sah die Handschriften in umgekehrter Ordnung als ich sie hier anführe; die großen Foliobände, die an einem andern Orte standen, zuletzt.

Epistolae Hieronimi, Augustini et *Gregorii Magni*. sec. XIV, XV. gr. Folio.

*Vitae Sanctorum* sec. XI. fol. Die Handschrift, in zwei Columnen geschrieben, schien nicht ohne Werth, konnte aber von mir nicht näher untersucht werden.

*Ivonis epistolae* sec. XII, XIII. fol.

*Vitae Sanctorum*, mehrere Codices, unter denen einer sec. XII. der interessanteste war, ehemals (wie der größte Theil aller Handschriften) S. Petri Cathalaunensis, ft. Folio oder Quarto. Es enthält unter andern:

Vita S. Arnulphi: „In omnipotentis nomine — vitam vel acta sanctissimi Arnulfi antistitis — stilo elicere aggrediar etc.

Hoc ex gestis pontificum Mettensium de eodem viro: Post Popolum episcopum etc.

Vita S. Symeonis heremitae: „Domno et ven. Popponi archiepiscopo frater Ebroinus abbatis nomine etc.

Vita S. Romarici: „Beatus igitur Romaricus priusquam etc.

Vita S. Goaris: „In diebus Childeberti etc.

Vita S. Sulpicii: „Beatus igitur Sulpicius ortus etc.

Vita S. Vedasti: „Postquam deus et dominus noster etc.

Eine Handschrift sec. XII, die *Prosperi, Sedulii et Aratoris* carmina umfaßt, enthält auf dem letzten Blatte von gleichzeitiger Hand folgende historische Aufzeichnung (schon bekannt?):

Episcopus Augustidunensis post biennium rediens ab Hierosolimis interfuit depositioni domni pape Gregorii et asserit, ante octo dies diem et horam obitus predixisse, nec omnino lectulo decubuisse, sed ipso die sui transitus ecclesiam adiit allocutusque publice cum clero populum totius

Salerne urbis primo de credulitate corporis et sanguinis Domini nostri, deinde de intentione totius sui operis inposita sibi stola absolvit cunctos quoscunque modo a se anathematizatos, ac post incedens genibus et manibus altare adiit viaticum corporis et sanguinis Domini inde sumens sicque domum reversus hora qua predixerat obiit, predicto pontifici superinponens totum suae sepulture officium, etiam divisionem modice quam habebat substantiae.

Epistolae *Hildeberti* episcopi.

Ein Cod. sec. X. 4to. sermones enthält auch die bekannte: Inscriptio cuiusdam sapientis breviter de codicibus excerpta ad reginam Gerbergam Heinrici Saxorum nobilissimi regis filiam de antichristo in omnibus malefico atque omni improbitate digno.

## VIII.

### Handschriften der Herzoglichen Bibliothek zu Wolfenbüttel.

ein Nachtrag zum Archiv VI. 3. ff.  
vom Herausgeber.

#### 1. Codices Helmstadiensis.

- 34\*). Liber liturgicus in usum sacerdotum ecclesiae Romanae membr. 4to.  
35. Constitutt. concil. Moguntini exc. (Coleti T. XIV. col. 1479—1526).  
47. Concilium Aquisgranense sub Ludovico Pio. mbr. fol. (Mon. G. IV.)  
54. Bullae papales. chart. fol.  
84. Erzbiſchöfl. Bremische Chronik mit Bildnissen.  
85. Chron. Bremense ab a. 1511—1583. chart. fol.  
93. Vita S. Galli, Othmari, Columbani, Wiberti confess., Liobe virginis; Bedae hist. eccl. lib. V. cap. 12. chart. fol.  
127. Tractatus de VI. etatibus mundi.  
Catal. imp. et pontiff. usque ad sec. XIII. chart. fol.  
174. Cronica vel descriptio totius regionis terre. chart. fol.

\*) Die Zahlen sind verschieden von den Angaben Eberts Bd. VI. 3 ff.

182. Karoli IV. leges imperiales de officiis principum.  
Chronica de translatione imperii. chartae. fol.
203. Alcuini epist. ad Eulalian. chart. fol.
289. Hug von Trymbrechts Renner. Ennefels Heimchronik. chart. fol.
323. Sassenspiegel. eadem lex latine. index rerum. glossa  
super specul. Sax. statutae Goslarienses. responsa scabino-  
rum Goslar. chart. fol.
363. Chronik der Bischöfe von Minden. chart. fol.
414. Stadt Wien Handveste u. Chronica a. Christo — 1305.  
Fragment. historicum de a. 1312. mbr. 4to.
450. Epistolae Ivonis. Epistolae Maguntinae. mbr. 4to.
459. Historia Godaschalti??
465. Caroli M. epistola ad Alcuinum. Pars chronici Isidori.  
Ludovici Pii epistola ad archiep. Salzburg. (Mon. IV.). Le-  
ges Baiuvar. mbr. 4to. sec. IX, X.
469. De fundatione Gandersh. ecclesiae. mbr. 4to. germanice.
506. Chronicon Turingicum. chart. 4to.
654. Innocent. III. epistolae ad Ioh. regem Anglor. mbr. 8vo.  
ed. Hahn mit dem Thomas de Capua. Angelf. Schrift.
655. Chron. Hamburg. civ. ling. Teut. chart. 4to.
667. Frid. I. edictum anni 1166. chart. 4to.
715. Tabulae chronologicae. chart. 4to.
927. Chronik der Bischöfe zu Minden. chart. 4to.
1145. Summa de arte dictandi. mbr. 8vo.
- (1158. Diplomatarium Hamerslebiense 1237 — 1502. chart.  
4to. deest.)
1159. Leges Suethicae antiquae de ecclesia, rege, nuptiis.  
chart. 4to.
1160. Leges Suethicae de rege etc. 1508. chart. 4to.
1236. Fragment. libri liturgici lingua slavonica. bombyc. fol.
1239. Tabulae lignae anni 1358. fol.
1305. Dyt is dat Schichtspeel to Brunswik, metriche. chart. fol.
1328. Epist. summorum pontiff., cardinalium, principum  
etc. chart. fol. (vergl. Archiv VI. 31.)
1345. 6 folia speculi Saxonici. fol.
- (1347. Vita S. Liudgeri. deest.)
1352. Privill. et epist. ad archiepiscopatum Brem. pertin.  
Deutsch.
1353. Leges Frisiae saxon. chart. fol.
1354. Statuta Frisiae oriental. sax. chart. 4to.
1358. Das Emsiger Landrecht. chart. 4to.
1359. Versio saxonica codicis Emsigerani. chart. fol.
1360. Geschichte des Nigischen Stadtrechts. chart. fol.
1362. Het Corpus der oude Friesche Rechten. chart. fol.
1365. Harlinger Landrecht. Sudjabinger Landrecht. chart. fol.
1375. Statuta Bremensia. chart. fol.
1377. Affegha Buch.
1378. Groninger Landrecht. chart. fol.
1379. Emsiger Landrecht. chart. 4to.

1380. idem. chart. 4to.  
 1381. Emisgauer Landrecht. chart. 4to.  
 1382. Emisgauensia statuta. chart. 4to.  
 1383. Zum Send = ober geistl. Gericht gehörig. chart. 4to.  
 1384. Friesische Köhren im Landrecht. Holländisch. chart. 4to.  
 1385. Fragmente aus dem Ostfriesischen Landrecht. chart. 4to.  
 1386. Fragmente aus dem gedruckten Ostfries. Landrecht. chart. 4to.  
 P. 4<sup>1</sup>. 127. Dictamen ordinatum per fr. Arnoldum Buerick magistrum noviciorum in monast. de Rubea valle in domo ord. S. Augustini scr. 1477.

2. Codices Augustei.

- Chartular. cenobii Amelunxborn; jetzt im Archiv. mbr.  
 Rerum et actorum capituli Bardevicensis Volumina III. per Iac. Rikemannum Lüneburg. collecta (jetzt auf d. Archiv.).  
 Otto's (König in Ungarn) Bayerische Landesconstitution 1311.  
 Bayerische Chronik.  
 Beschreibung des Bäurischen Auftrugs.  
 Bennonis episc. Misn. vita.  
 Die Bibel und die Chronik nach Gottfried von Biterbo, in alten teutschen Reimen.  
 Psalterium lingua Servica.  
 Psalterium notis Tiron. exaratum.  
 Henrici Bodo Chronicon ecclesiae Gandesianae.  
 Böhmische Chronik, geschrieben 1446.  
 S. Bonifacii et aliorum ad eum litterae. sec. XVI.  
 Chronica von dem Erzstift Bremen ab a. 788—1567.  
 Breviar. et quaedam de S. Godehardo et Berwardo, kurze Notiz de transl. im Kalender.  
 Pars chronici Brunsvic. tempore Ottonis et Conradi inpp.  
 Historia de clementia Caroli M. ergo suum notarium Einhardum et filiam Immam. sec. XVI.  
 Cassiodori epistol. lib. XII.  
 Chronica antiqua ab O. c.  
 Breve chronicon a. Christo nato — Carol. M. in fine formula consecrationis aquae calidae et ferri. mbr. (b. Ann. Guelfert. Archiv V. 107)  
 Chronica cenobii Clusini.  
 Theodorici Engelhus. chronica magistralis et moderna ad annum 1417.  
 Eusebii chron. cum contin. Hieronymi et Prosperi.  
 Eutropii et Pauli Diac. hist. Romana libri V. Italice versi. membr.  
 Fortunati vita S. Martini lib. 1—4.  
 Frisonum privilegia a Carolo, Wilh. et Ludovico. 803, 1248, 1330.  
 Geographia vetus latina.  
 Narratiuncula de Gregorio V.

- Wilh. Heda hist. provinc. et episcopatus Ultraiect.  
 De Ilsenburgo cenobio.  
 Liber de bellis Gothicis inter Totilam et imp. Iustiniani  
 duces.  
 Extract aus Jacob Königshovens Chronik. anno 1382.  
 Jacob von Königshovens Chronik durch Jürgen Zutter vollendet  
 (siehe Archiv VI. 17.).  
 Lambertus Schafn. de instructione Hersveld. ecclesie.  
 Io. Latomus catal. episcoporum Moguntin.  
 Mariae fontis monasterii origo per miracula praeostensa.  
 Henr. Meibom chron. Mariaevallense.  
 Chron. Monasteriense — 1580.  
 Theodori de Niem chronicon.  
 De Ottone I, II, III. impp.  
 Uralte deutsche Polizeifordnung.  
 Regula canonicorum et monialium ex capitular. Ludovici  
 a. 816.  
 Senecae notae Tironianae.  
 Tristis querimonia regis Sicilie et ducis Suevie de iniuriis  
 sibi per pontificem Rom. illatis.  
 Sigismundi imp. bulla Frisiis concessa 30. Sept. 1417. — Bulle  
 von den Pfahl Bürgern. Nürnberg 1431.  
 Principum et episcoporum nonnulla statuta et edicta Silesie.  
 Straßburger Chronika.  
 Beschreibung aller Straßburger Bischöfe nebst alter Kaiserchronik.  
 Constitutt. regni Suecie in latinum traduct.  
 Abschrift der Deutsch-Ordens-Regel wie sie 1442. verordnet.  
 Thangmarus de fundatione mon. Gandersheim.  
 Thuringicarum rerum compendium ex antiquo codice de-  
 scriptum usque ad a. 1547. germ.  
 Historia Ulmensis ab a. 1138 — 1484.  
 Io. de Utino chron. breve de impp. et Roman. pontiff.  
 Caspar Waber Chronik aller Päbste, Kaiser, Könige u. geschrie-  
 ben 1467.  
 Altes Wendisches Recht und Ruganer Gebrauch.  
 Fundation des Klosters Wülzburg und Äbte daselbst.

### 3. Codices Blankenburgenses.

130. Leges Langobardorum.  
 142. Ostfriesisches Landrecht.

### 4. Cod. Gudiani, Weissemburg. et Extravagantes.

- De obsidione Accaron poema germ.  
 Agarenorum regum descriptio. mbr. 131. Gud. 4to.  
 Alcuinus de trinitate c. epistola dedicatoria Carolo M. Weis-  
 senb. 93. 8vo. mbr.  
 Alcuini vita S. Alexis. mbr. 69. Weissenb. 8vo.

- Alcuini epistola ad Eulaliam et Fredigisum mbr. 93. Weissenb. 8vo.
- Anon. chronologica. mbr. 349. Gud. 12mo.
- Anon. hist. eccl. fragm. Extr. 244. 4to.
- Anon. de rebus gestis pontiff. et imp. — 1276. cf. Martin. Polon. Extr. 275. 8vo.
- Anon. annales ab a. 716 — 752. A. Mss. Weiss. fol. sec. XV.
- Aquisgran. concil. 227. Ex. 4to. *Abſchrift.*
- Bedaes hist. Anglorum. sec. IX. mbr. Weiss. 34. fol.
- Belgicum statutum antiquum. 226. Gud. 4to.
- S. Bernardi vita. 204. Gud. 4to.
- Boemiae chron. — 1333. Ex. 154. 4to.
- Caroli M. vita et convers. 152. Extr. 4to. membr. sec. XV.
- Chronica vetus Brunsvic. et Luneburg. ducum (edid. Mader et Leibnitz).
- Chron. Hildesh. episcoporum et abb. S. Michaelis, 115. Extr. fol. 227. Extr. 4to.
- Cutmer *Stabtrecht.* 5 *Bücher.* chart. 15. Ex. fol.
- Diplomata ecclesiae Fuld. Voll. II. 104, 105. Extr. fol.
- Dipl. Caesarea XII. vetusta latina. collegit Hoffman. 76. Extr. fol.
- Dipl. monast. Schermbecensis in ducatu Luneburg. 5. Extr. fol.
- Engelhusii (Theod.) chron. lat. 115. Extr. fol. 117. 6. Extr. fol.
- Engelhusii compendium historicum imp. et paparum usque ad Martinum V. ubi etiam alia quaedam quae in mundo acciderunt usque ad annum 1430. 115. Extr. fol.
- Engelhusii chronica ducum Brunsvic. 115. Extr. fol.
- Engelhusii chron. episc. Hildesh. et abb. S. Mich. — 1471. 115. Extr. fol. 127. Extr. fol.
- Erath. adnot. ad Freheri Direct.
- Eusebii chron. interprete Hieronymo. mbr. 18. et 152. Gud. fol. et 4to.
- Fischbeck. necrologium et catal. virgin. ab a. 1358 — 1586.
- Frid. imp. constitutiones latin. IX. et leges Langobard. mbr. 96. Extr. fol.
- Frid. imp. epistola. 133. Extr. 4to.
- Geldriae chronicon. 117. Extr. fol.
- Geldriae chron. Belgice. 117. Extr. 4to.
- Diplomatar. ecclesiae apl. Simonis et Iudae. Goslar. 115, 116. Extr. fol.
- Statuta Goslariensia. 116, 117. Extr. fol.
- Hadriani papae epist. ad Frid. imp. cum responsione imp. 249. Gud. 4to.
- Stiftore der Stadt Halle (Magdeburg) anni 1542.*
- Adami Tratzigeri chronicon Hamburg.
- Chronicon Hamelense a Io. de Polda. ex codice Hamelensi.
- Gesta episc. Hildesh. — 1452. 220. 1. Extr. 4to.

- Ioannis episc. Traiect. statuta synodalia. 326. Gud. 8vo.  
 Iordanis de rebus Geticis excerpta. 115. Extr. fol. sec. XV  
 Isidori origg. antiquiss.  
 Islandiae leges a Magno Norvag. rege. promulgatae. mbr.  
 183. Weiss. 8vo.  
 Leonis epistolae V. 179. Gud. 4to.  
 Letzner. frgm. tabular. chronologic. 53. Extr. fol.  
 Letzner. frgm. hist. Ludovici Pii et Carol. M. 212. 18. Extr.  
 4to. 20. fol. Extr. 4to.  
 Catal. archiepisc. Magdeburg. 147. Extr. 4to.  
 Theodorici Niem chron. mbr. 85. 1. Weiss. 4to.  
 Mon. Nienburg. (ad confluent. Salae et Bodae) abb. catal.  
 a Martino Weiser pastore loci.  
 Litterae Theodorici episc. de fundat. ecclesiae Numburgen-  
 sis anno 1249. 227. Extr. 4to.  
 Otfridi Evangel. fragm. 131. 1. Extr. 4to. sec. IX, X.  
 Fragn. hist. Montis sereni. 40 foll. 216. Gud. 4to. 11. Extr. fol.  
 Catal. scripturarum in arch. S. Angeli Rom. ext. 229.  
 Extr. 4to.  
 Documenta nonnulla mon. Schoenthal in dioc. Wirzb. 130.  
 5. Extr. 4to.  
 1 Blatt notae Senecae.  
 Treviror. gesta ad a. 1132. 231. Extr. 4to. chart.  
 Treviror. chronica descripta a. 1621. 103. 3. Extr. fol.